~~Gd II 138~~

Coll. vit.
o. 110 ad

Lexicon

der

jetzt in Teutschland lebenden

juristischen Schriftsteller

und

akademischen Lehrer;

bearbeitet

von

D. Johann Christian Koppe,

Herzogl. Mecklenburg - Schwerinischen Universitäts - Bibliothekar

zu Rostock.

Erster Band

A — L.

Leipzig, 1793.

bei Paul Gotthelf Kummer.

Staatliche
Bibliothek
Bamberg

SR. EXCELLENZ

DEM HOCHGEBORNEN HERRN

KARL AUGUST

FREYHERRN VON HARDENBERG

SR. KÖNIGL. MAJESTÄT VON PREUSSEN HOCHBETRAUTEM WIRKLICHEN GEHEIMEN STAATS - UND KRIEGS - MINISTER, WIE AUCH CABINETS UND DIRIGIRENDEN MINISTER IN DEN FÜRSTENTHÜMERN ANSBACH UND BAYREUTH,

DER, SELBST GELEHRTER, DEN GELEHRTEN SO HOLD IST, SIE SCHÄTZT, AUFMUNTERT UND BELOHNET

UND SICH SELBST DADURCH IM TEMPEL DES NACHRUHMS

DAS

DAUERHAFTESTE DENKMAHL SETZT

WEIHT

DIES GERINGE WERK

MIT DEM WUNSCHE,

DASS ES SEINES KENNER-BEYFALLS

NICHT GANZ UNWERTH SEYN MÖGE

ALS

EINEN SCHWACHEN BEWEIS

DER UNBEGRÄNZTEN VEREHRUNG,

SEINER GROSSTHATEN STILLER BEWUNDERER

DER VERFASSER

Vorrede.

Ich war anfänglich willens, in dieser Vorrede von ähnlichen Werken aller Nationen, als ich durch dieſs Lexicon der gelehrten Welt überliefre, weitläuftig, historisch sowohl als kritisch, zu handeln und diese vorläufige Abhandlung die Stelle einer Captatio benevolentiae bei meinen Lesern vertreten zu lassen; allein der Wunsch der Verlagshandlung, mein Werk noch auf die dieſsjährige Ostermesse bringen zu können, welches nach ihrer Besorgniſs durch den Abdruck noch einiger Bogen vereitelt werden möchte, brachte mich von meiner Idee, die ich an einem andern Orte, und namentlich, in meinem juristischen Magazin, falls dessen Fortdauer durch zureichenden Absatz befördert werden sollte, nächstens ausführen werde, zu-

rück. — Sey nun auch der Nutzen meines Werks einigen Skeptikern problematisch — den wahren Kennern desselben ist ers gewiss nicht — so denke ich doch, dass dasselbe völlig so viel Anspruch auf Duldung machen könne, wie die zahllose Menge giftiger Zügellosigkeit voller Flugschriften der Freiheits- und Gleichheits-Herolde mit und ohne Hosen an Höfen, auf den Kathedern, in Klubbs, Dachstübchen und Kneipen; wie die Legion historischer Romane und aller übrigen Schriften, deren Bearbeitung zum Tone des letzten Decenniums dieses Jahrhunderts gehört, und mit deren speciellen Anführung ich nicht noch mehr Papier verderben will, da sie selbst ohnehin schon genug verderben. —

Wahres Bedürfniss schien mir mein Werk, nicht für den Brotjuristen, denn dieser dünkt sich bei seinem *Corpus utriusque juris*, bei einem halben Dutzend Compendien nebst dicken Heften darüber, von seinen Universitätsjahren her, einigen vaterländischen Gerichtsordnungen und Gesetzen, nur zu glücklich — sondern für den gründlichen Rechtsgelehrten, der die Litte-

ratur ſeines Fachs für die Seele ſeines Studiums hält und daher ununterbrochen kultivirt. Zwar fehlt es uns von Moſer bis zu Weidlich herab nicht an ſolchen Werken, als wozu ich jetzt einen Pendant liefre, allein ſie ſind zu unzureichend für unſer Jahrzehend, und daher trag' ich, als ein Mann, der — man erlaube mir dieſen Ausdruck — *vi officii* das Feld der Litteratur tagtäglich beſtellen muſs, kein Bedenken, durch öffentliche Ausſtellung meiner Arbeit dieſer Behauptung das Siegel der Wahrheit aufzudrücken. Anfänglich, ehe ich Hand anlegte, ſchien mir das »Gelehrte Teutſchland« des um die Litteratur unſterblich verdienten Herrn Hofraths Meuſel ein mächtiges Hinderniſs zu ſeyn, allein die Betrachtung, daſs der Gebrauch dieſes ſonſt ſchätzbaren Werks durch die vielen Nachträge ungemein erſchwert wird; daſs daſſelbe manchem Rechtsgelehrten wegen der Schriftſteller der übrigen Wiſſenſchaften zu theuer iſt, und endlich, daſs der würdige Verfaſſer deſſelben die juriſtiſchen Autoren denn doch nicht ſo vollſtändig liefert, als ich mir zur Pflicht gemacht habe, ſiegte über alle Bedenk-

lichkeiten, und ich verſagte dem Werk nicht länger ſeine Exiſtenz nach folgendem Plan.

Biographie iſt mir neben Bibliologie Hauptzweck. Die genügende Bearbeitung der erſteren würde das Werk zu vielen Alphabeten angeſchwollen, mithin zu ſehr vertheuert haben, auch bei ſehr vielen Artikeln in Verhältniſs zu den übrigen gar zu dürftig ausgefallen ſeyn. Für den, der von den Lebensumſtänden eines jeden Schriftſtellers mehr zu wiſſen verlangt, als ich nach meinem Plan ſagen konnte, dienen die am Ende jedes Artikels angeführten Quellen, bei denen ich mir Abkürzungen bedient habe, wovon ich glaube, daſs ſie ein jeder ohne Schlüſſel verſtehen kann.

Zur Aufnahme in mein Werk hielt ich jeden juriſtiſchen Schriftſteller und ſämmtliche öffentliche Rechtslehrer und Privatdocenten durch ganz Deutſchland, erſteren ohne alle Rückſicht, ob er viel oder wenig geſchrieben, und letztere ſogar ohne alle ſchriftſtelleriſche Thätigkeit qualifizirt, weil bei beiden doch immer die Hoffnung bleibt, daſs ſie über kurz

oder lang ſchreiben werden, wär's bei den öffentlichen Rechtslehrern auch nur dann erſt, wenn Wahl und Reihe — denn dieſs pflegt gemeiniglich gleichviel zu ſeyn — ſie zur akademiſchen Magnificenz verhilft; oder bei den Privatdocenten nur dann, wenn die ſo lange und ſo ſehnlichſt erharrte, und endlich erflehte, Profeſſur ein Antrittsprogramm, eine Dissertation pro loco u. d. gl. zur Welt befördert. — Von ſolchen Männern, die bloſs zur Erhaltung eines akademiſchen Gradus ein Specimen drucken laſſen muſsten, hab' ich ſo wenig wie von allen denjenigen Schriften, die von Stipendiaten als Beweis ihrer wohlangewandten Zeit geliefert werden müſſen, Notitz genommen. Durch erſtere würde das Corps der Scriftſtellerarmée über die Gebühr groſs geworden ſeyn; ich würde mich der Vindicationsklage ausſetzen und dann, gleich Herrn Meuſel, das *Consilium abeundi* ertheilen müſſen, und letztere verdienen, wenn gleich von einer ganzen Fakultät approbirt, in den allermeiſten Fällen nicht, auf eine Stelle in dieſem litterariſchen Staatskalender Anſpruch zu machen. Wer aber einmal zur Armée gehörte, den mocht' ich, durft' ich

nicht ausrangiren; daſs ich aber vom General bis zum Gemeinen herab aufnahm, wen wird dieſs Wunder nehmen, da es bei allen Arméen der Fall iſt? Bei jedem Individuum aber zu bemerken, ob er zum Ober- oder Unterſtab gehöre, dieſs Geſchäft war mir zu miſslich. Vielleicht findet ſich früh oder ſpät unter den Juriſten ein Kraftmann, der gleich Bahrdt oder Schulz ſich daran wagt. Die Speculation würde wahrſcheinlich eben ſo einträglich wie bei des Erſteren Kirchen- und Ketzer- und des Letztern Belletriſten-Almanach, und die Lecture gewiſs eben ſo anziehend ſeyn.

Bei der Bearbeitung jedes einzelnen Artikels bin ich ſo verfahren, daſs ich mich zuerſt um ſpecielle litterariſche Werke eines jeden Landes, um die Gelehrten-Geſchichte jeder Akademie und Juriſten-Facultät und um einzelne Lebensbeſchreibungen dieſes oder jenes Rechtsgelehrten bekümmerte. Waren dieſe Hülfsmittel nicht aufzutreiben oder gar nicht vorhanden, dann nahm ich meine Zuflucht zu Weidlich und Meuſel, zu den neueſten juriſtiſchen Journalen, gelehrten Zeitungen

u. d. gl. Verliefsen mich auch diefe, fo mufste ich mich oft blofs mit dem Namen des Schriftftellers und den Titeln feiner Werke begnügen. Daher die unvermeidliche Dürftigkeit mancher Artikel, der erft durch Nachträge — *si Diis placet!* — abgeholfen werden kann. Von jedem Schriftfteller hab' ich in der Regel alle, auch feine juriftifchen Schriften aufgeführt, weil ich mich überredete, dafs der gröfsere Theil meiner Lefer diefs wünfchen dürfte, und wenn ich nur hin und wieder von diefem Gefetz abgewichen bin, fo hatte ich meine guten Urfachen dazu, z. E. bei dem Artikel von Cancrin u. a. m. Die vollftändige Angabe der Titel, um derenthalben ich mehrere taufend Werke, Differtationen u. d. gl. in Händen gehabt habe, lag eben fowohl in meinem Plan als die Anführung der in periodifchen Schriften, Sammlungen u. d. gl. enthaltenen Auffätze, und die forgfältigfte Allegation der biographifchen Quellen. Leider aber hat der Herr Corrector diefe meine Abficht fehr oft vereitelt. Ich mag darüber mit diefem in jeder Hinficht braven Mann nicht hadern, weil er es in der beften Intention, die Lefer nämlich durch gar

zu lange Titel nicht zu ennuyiren und das Buch durch eine zu ſtarke Bogenzahl nicht zu vertheuren, gethan hat, und weil dieſer würdige Mann ſich durch die Ergänzung und Berichtigung mehrerer Artikel, welche Brandenburgiſche und beſonders Berliniſche Rechtsgelehrte zum Gegenſtand haben, wirklich um mein Werk und Publikum, zu meinem innigſten Dank, verdient gemacht hat. Aus dieſem Grunde hätt' ich gern von dieſem ganzen Vorgange geſchwiegen, da mir ſolches aber bei meinen Recenſenten nachtheilig werden könnte, ſo war ich dieſs offenherzige Geſtändniſs meiner Autorehre ſchuldig. Die Bearbeitung des Lexicons nach alphabetiſcher Ordnung ſchien mir die natürlichſte und für die Leſer die bequemſte. Die etwa ausgelaſſenen Artikel ſollen künftig am Ende des Buches nachgehohlt und mit dieſen auch noch mehrere Zuſätze und Verbeſſerungen geliefert werden. —

Das Verzeichniſs der Druckfehler iſt leider ſtärker ausgefallen, als ich glaubte, war aber bei meiner ſo weiten Entfernung vom Druckorte und meiner etwas undeutlichen Hand un-

vermeidlich. Die Leſer müſſen ſich darüber mit dem ſchönen Druck tröſten, welcher der Verlagshandlung, die ihn nicht für zu koſtbar hielt, und der Officin des Hrn. Unger, unſers deutſchen Didot, ſehr viele Ehre macht; nur hätt' ich gewünſcht, daſs der Setzer das »Von, Freiherr, Graf u. d. gl.« nicht zur Arrieregarde jedes Namens gemacht, ſondern ſo, wie es durchgehends in meinem Manuſcript ſtand, vorangeſetzt, auch die alphabetiſche Folge in jedem Buchſtaben beſſer, als hin und wieder geſchehen iſt, beobachtet hätte, welches er um ſo leichter thun konnte, da ich jeden Artikel auf ein einzelnes Blatt geſchrieben hatte.

Der zweite Band, welcher die übrigen Buchſtaben des Alphabets enthalten wird, ſoll, denke ich, bald nachgeliefert werden und ich darf hoffen, in ungleich vollkommnerer Geſtalt, als der erſte, wenn diejenigen Herren, mit welchen ſich dieſer erſte Band beſchäftigt, meine inſtändigſte Bitte erfüllen und denſelben durch Verbeſſerungen und Zuſätze, die ich bis in der Mitte des Februarmonats benutzen kann, zu vervollkommnen ge-

neigen werden. Das Werk falle aber ſo vollkommen aus, als es nur wolle, ſo werd' ich doch immer Urſache zu wünſchen haben, daſs alle Beurtheiler deſſelben eben ſo billig dabei denken mögen, wie jener Recenſent in der Oberdeutſchen Allg. Litt. Zeit. (1792. No. CXIII.) bei einem andern Werke dachte, wenn er ſagt: »In dem Fache der Litteratur ſind die Bemühungen eines einzigen Mannes ſelten hinreichend etwas Vollſtändiges zu liefern, und es wird immer noch etwas dabei zu berichtigen und zu ergänzen übrig bleiben.«

Geſchrieben zu Roſtock d. 20ſten April 1793.

Koppe.

A.

ABEL, (Jacob) d. R. Licentiat, verſchiedener Reichsſtände wirklicher Hofrath und des Kaiſerl. und RKammergerichts Advokat zu Wetzlar, geb. daſelbst. §. §. *Diss. inaug. de extrajudiciali remedii restitutionis in integrum in summo Camerae imperialis judicio introductione per Conclusum Visitationis novissimae de 6 May* 1768. *generatim non sublata, neque adeo tanquam informi rejicienda. Giſſae* 1781. 4. — Verſuch einer näheren Erläuterung verſchiedener in das Reichsjuſtizweſen einſchlagender Fragen. Erſtes Stück, mit welchem der Verſ. den Anfang ſeiner künftigen theoretiſch-praktiſchen Vorleſungen über die Kammergerichtliche Praxis ankündiget. Wetzlar 1783. 8. Unterſuchung der Frage: in wie weit iſt die Gerechtigkeit der Appellationsbeſchwerden ein geſetzlicher Unterſuchungsgegenſtand des extrajudicial-Vertrags über die Erkennung der Proceſſe? Einer hochanſehnlichen Reichs-Verſammlung bei Gelegenheit der bevorſtehenden Berathſchlagung über Reichskammergerichtliche Materien zur gnädigſten Aufmerkſamkeit ehrerbietigſt vorgelegt. Ebend. 1784. 8. (Auch unter dem Titel: Verſuch einer näheren Erläuterung u. ſ. w. II. Stück.) *Disquisitio de jure et officio summorum imperii tribunalium*

circa usurpatoriam Nuntiorum pontificiorum in caussis Germaniae ecclesiasticis jurisdictionem. ibid. 1787. 4. (Einigen Nachrichten zufolge soll sein Schwiegervater, Hofrath D. F. Haas, der eigentliche Verfasser dieser Abhandlung seyn.) Vergl. Weidlichs biogr. Nachrichten IV. Th. S. I. fg. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 1. fg. II. S. 1 fg. IV. S. 3.

ABEL (Michael Friedrich) d. R. Doctor, Expeditionsrath des Erbprinzen von Hohenlohe-Waldenburg und Schillingsfürst geb. zu Würzburg. §. §. *Diss. inaug. de rescissione transactionis tam in genere quam in specie respectu laesionis enormis. Erlangae* 1785. 4. *Observationes juris nonnullae. Wirceburgi* 1788. 4. Inhalt. 1. *de testamento ab alio conscripto et a testatore non subscripto, non statim nullo.* 2. *Ad. L.* 20. *C. de transactionibus.* 3. *de probatione, termino ad probandum a judice praescripto semel neglecto et non prorogato non amplius jure concedenda.* 4. *de sensu genuino clausulae generalis praetoriae.* Vergl. Gel. Teutschl. IV Nachtr. S. 4.

ABELE, (Johann Martin von) d. R. Doctor und Syndicus der Reichsstadt Kempten seit 1779, vorher ein Jahr Privatdocent zu Göttingen, woselbst er auch studirt hat, geb. zu Darmstadt den 31 März 1753. §. §. *Diss. inaug. Theses de jure circa sacra nobilitatis imperii immediatae. Gottingae* 1778. 4. Magazin für Kirchenrecht und Kirchengeschichte, ersten Bandes erstes und zweites Stück. Leipzig 1778 und 79. §. *Diss. de nexu inter magistratum et cives civitatum imperii. ibid.* 4. (in

eines andern Namen) *Diss. de eo quod justum est circa matrimonia, speciatim secundum statuta Hamburgensia.* (in eines Hamburger von Graffen Namen) *ibid.* 1779. 4. Robertſon's Geſchichte Kaiſer Karls des V. herausgegeben und mit einigen Anmerkungen verſehen. Band I — III. Kempten 1781 — 83. 8. Jo. Ulr. Freihr. von Cramers academiſche Reden über die gemeine bürgerliche Rechtslehre, durchgeſehen und verbeſſert. II Bände. Ulm 1782 — 84. 4. Wilh. Thomas Raynals philoſophiſche und politiſche Geſchichte der Beſitzungen und Handlung der Europäer in beiden Indien, nach der neueſten Ausgabe überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Band I — IV. Kempten 1783 — 85. 8. Über Teutſchland, Kaiſertodesfall, Trauer, Reichs-Vikarien, Wahltag, Wahlcapitulation, Wahl, Krönung, Gerechtſame des teutſchen Kaiſers; für ſeine Mitbürger, welche die Staatsverfaſſung ihres Vaterlandes näher kennen lernen wollen, aus den beſten Quellen geſchöpft und erläutert. Kempten und Leipzig 1790. 8. (ohne Namen.) Verſuch über das deutſche Staatsrecht während eines Zwiſchenreichs; für ſeine Mitbürger etc. etc. ebend. 1792. 8. (Vielleicht bloſs mit einem neuen Titelblatt verſehen) Recenſionen in von Selchow's juriſt. Bibliothek, Band III. St. 2 und 3. und in den Göttingiſchen gelehrten Anzeigen von 1776. 77 und 78. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 2. I. Nachtr. S. 2. II. S. 3. fg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 2. I. Nachtr. S. 2. Püt-

ters Litt. I. Th. S. 72. fg. Deſſen Götting. Gel. Geſch. II. Th. S. 103.

ACOLUTH (Karl Benjamin) 1. d. R. Dr. und General-Acciscommiſſar im Meiſsniſchen Kreiſe zu Lauenſtein, geb. zu Pirna den 2. Jul. 1726. §. §. *Diss. de electione Henrici VII. in Regem Romanorum. Viteb.* 1752. *Praes.* Joh. Daniel Ritter. — *Diss. de haereticis Halensibus. ibid.* 1752. 4. *Diss. de assensu universali infirmo innatarum idearum fundamento. ibid.* 1754. *Praefatio de Luthero non ex ignorantia dogmatum Romanorum laborante contra triumphum a Quirino jactitantem; praemissa* Joh. Chr. Jenichen *Oratione, in qua caussas in Luthero susceptae reformationis exhibuit. ibid.* 1755. 4. *Diss. epistolaris de origine et fundamento dominii ex jure naturae. ibid.* 1756. 4. *Diss. inaug. jurid. de conjunctione legatariorum ad* §. 8. *Inst. de legatis. ib.* 1757. 4. *Praes.* Chr. Hanaccio. *Ode qua Benjam. Acoluthum. ICtum, S. R. M. Polon. a consiliis bellicis sanctioribusque pie dolet. Zittaviae* 1759. *Fol.* Anmerkungen über das Bierbrauen; mit einer Kupfertafel. Budiſſin 1771. 8. Auch sind in den Schriften der Leipziger öconomiſchen Geſellſchaft verſchiedene öconomiſche und phyſicaliſche Beobachtungen von ihm befindlich. Vergl. Weiz gel. Sachſen S. 1. Weidlichs biogr. Nach. I. Th. S. 2. fg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 5. III. Nachtr. S. 3.

ACOLUTH, (Karl. Benjamin) 2. d. R. Doctor zu Dresden, geb. daſ. d. 23 Sept. 1737. §. §. *Commentatio de Neptuno reduce. Jenae* 1755. 4. *Ora-*

tio de Neratio Prisco, veteri Jureconsulto. ibid. 1756. 4. bei ſeiner Aufnahme in die lateiniſche Geſellſchaft zu Jena gehalten. *Commentatio de praetore Romanorum fiscali. ibid.* 1758. 4. Rede, welche bei der Wahl C. Cardona zum Decano in Budiſſin gehalten worden. Budissin 1772. 4. Rede, welche bei der Wahl Martin Nuckhs zum Decano in Budiſſin gehalten worden. ebend. 1774. 4. *Diss. inaug. de jure protimiseos serenissimo Domino directo tam jure Saxonico Electorali quam Lusatiae superioris in alienatione feudorum inter vivos competente. Viteb.* 1783. 4. *Praes.* Martin Gottl. Pauli. Vergl. Weiz gel. Sachſen S. 1. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 2. fg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 5.

AGRICOLA, (Peter Franz) Canonicus des Stifts zu unſrer lieben Frauen, auch D. u. Prof. der Theol. und des canon. Rechts zu Erfurt, geb. zu Neudorf bei Duderſtadt d. 4. Mai 1749. §. §. *Saeculi XVIII bibliotheca ecclesiastica auctorumque notitia bibliographica. P. I — IV.* Hannov. 1779 — 1782. 8. *Progr. de Historia ecclesiastica studio juris ecclesiastici consocianda.* Erford. 1785. 4. *Progr. Sciagraphia saeculi XVIII. bibliothecae ecclesiastico-juridicae.* Erford. 1784. 8. *Progr. Jurisprudentiae ecclesiastico-germanicae prodromus: ibid.* 1786. 8. *D. inaug. Positiones juris utriusque selectae. ibid.* 1786. 4. Vergl. Gel. Teutſchl. I. S. 13. I. Nachtr. S. 6. fg. II. S. 4. III. S. 5.

AHASVERUS (Johann Abraham) d. R. Dr. und Prof. derſelben und der Geſchichte, wie auch Ar-

chivar des academischen Gymnasiums zu Bremen, geb. daselbst den 18. September 1725. §. §. *Disp. prior de Marco Coccejo Nerva, Rom. Imp. qua de ejus vita, moribus ac majoribus horumque ad jus pertinentibus agitur. Bremae* 1748. 4. *Praes. Henr. Lampe. Disp. posterior et inaug. de Marco Coccejo Nerva, Rom. Imp. qua de ejus institutis constitutionibusque agitur. Göttingae* 1752. Er hat auch Antheil an den Niedersächsischen Bremischen Wörterbuch. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 4. Gel. Teutschl. I. Th. S. 13.

AHNERT (Christian Gotthelf) ein Rechtsgelehrter zu Dresden, geb. . , . . §. §. Lehrgegriff der Wissenschaften, Erfordernisse und Rechte der Gesandten, 2 Theile. Dresden 1784 8. Gesammelte Schriften. Erstes Stück. ebend. 1784. 8. Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 7.

ALBINI, (Franz Joseph Edler von) der Jüngere, d. H. R. R. Ritter und Justizminister des Kurfürsten zu Mainz, geb. zu St. Goar 1748. (vorher Reichskammergerichtsassessor zu Wetzlar, und dann geheimer Reichsreferendar zu Wien) §. §. *Diss. inaug. de anno decretorio* 1624. *opificum collegia non concernente. Wirceb.* 1771. und übersetzt: Academische Abhandlung von dem die Handwerks-Innungen nicht anbelangenden Entscheidungsjahre 1624. ebend. 1772. 4. Abdruck eines Schreibens an des Herrn Erzbischoffen und Fürsten zu Salzburg hochfürstl. Gnaden, von dem K. K. Kammergerichts-Beisitzer von Albini d. J. in Betreff eines von der Hochfürstl. Salzburgischen Directorial-Ge-

ſandſchaft zu Regensburg wider das K. K. Kammergericht und namentlich ihn, von Albini, am 22 März jüngſthin zur Dictatur hinterlegten, auch ſonſt unter der Hand vertheilten Pro-memoria und Schreibens, Wetzlar den 27 Apr. 1784. Sammt einer Zugabe, welche das Antwortſchreiben des Herrn Erzbiſchoffs von Salzburg enthält (1784) 4. und in Göckingks Journal von und für Teutſchland. Antwort an einen Freund, der ihm am 20ſten dieſes ſeine Regensburger Correſpondenz und mit dieser eine ſehr anzügliche Druckſchriſt mittheilte. Wetzl. 1784. 4. Beytrag, vielleicht der letzte, zu der neueſten Haasiſchen Unterſuchung. ebend. 1785. 4. und, wiewohl ohne dieſen Titel, in Schlözers Staatsanzeigen Heſt 26. S. 179. fgg. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 5. fg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 17. I. Nachtr. S. 8. IV. S. 8. und 865.

ALBURG (Heinrich Jakob Wilhelm) ICtus und Gräflich Reuſs. Plauiſcher Hof- und Regierungs-Rath zu Gera, geb. zu Kindelbrück in Thüringen. 17 . . *Diss. inaug. de prohibitis documentorum signis ad Tit. XXIV. §. 2. Ordinat. Provinc. Saxon. Recogn. Lips.* 1748. 4. *Praes.* Ferd. Aug. Hommel Actenmäſsige Geſchichtserklärung derer bey dem Reichskammergericht zu Wetzlar unter dem Nahmen eines Gräfl. Reuſs- Plauiſchen jüngerer Linie, Ritter- und Landſchaft gegen ihre geſammte hohe Landesherren unbefugter Weiſe erhobenen Beſchwerden ſammt deren rechtlichen Erörterung und reſp. Ablehnung, ſo wie ſolche mittelſt abgeforderten Berichts daſelbſt übergeben worden, Mit Bei-

lagen 1 — 95. Gera 1775. Fol. (in Gesellschaft des Hrn. Kanzlers Wehrkampf und Hrn. Hofraths von Bonin ausgearbeitet.) Vergl. Weidlichs Biogr. Nachr. III. Th. S. 3. fg.

ALDRINGEN, (Georg Heinrich) Dr. d. R. der Pandekten und des Codex ordl. öffentlicher Lehrer, wie auch Syndicus, Receptor und Sekretär auf der Universität Trier, geb. daselbst den 28 Sept. 1748. §. §. *Diss. inaug. diplomatica in Dagobertinum Horrense. Aug. Treviror.* 1770. 4. *Praes. Geo. Liph. Neller. Diss. de filio, ea, quae pro comparanda sibi civili vel militari dignitate a vivo parente accepit, conferente. ibid.* 1781. 4. *Positiones ex vario jure. ibid.* 1782. 4. *Diss. de filio in imperfecto parentis inter liberos testamento ne bona quidem mente exheredando. ibid.* 1785. *Diss. de bonis, quae liberis in potestate patris constitutis extra militiam ita adquiruntur, ut pater usumfructum non habeat et eorum administratione. ibid.* 1786. 4. *Diss. de bonis conjugum Trevirensium, et quod circa ea versatur, jure. ibid.* 1789. 4. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 4. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 722. IV. S. 9. Klübers Jur. Bibl. 22. St.

AMELANG, (Carl Ludewig) Königl. Preuss. Kriminal- und Kurmärkischer Kammer-Assistenzrath zu Berlin, auch Mitglied der Märkisch-Ökonomischen Gesellschaft zu Potsdam, geb. zu Berlin d. 27. Apr. 1755. §. §. Prozess des Buchdruckers Unger gegen den Oberkonsistorialrath Zöllner in Censurangelegenheiten. Berlin 1791. gr. 8. Zur Vertheidigung

des Predigers Schulz zu Gielsdorf, Wilkendorf und Hirſchfelde. 1792. 8.

ANDERSON, (Chriſtian Daniel) d. R. Doctor und Rathsſekretär zu Hamburg, geb. daſelbſt den 26. Apr. 1753. §. §. *Diss. inaug. de jure, quod competit primo locatori in subconductorem, occas. P. II. Tit. IX. Art.* 10. *Statut. Hamb. Gottingae* 1778. 4. Erläuterung des Hamburgiſchen Privatrechts. Vier Bände, und fünften Bandes erſtes Heft. Hamb. 1782 — 1791. 8. Sammlung Hamburgiſcher Verordnungen, drei Bände, ebend. 1783 — 1792. 8. Verzeichniſs der neueſten auf Hamburg Bezug habenden Verordnungen, Schriften und Kupferſtiche. Erſtes Stück, enthaltend die Jahre 1790 und 91. ebend. 1792. 8. Vergl. *G. L. Boehmeri Progr. cui inest Observatio ad Sententiam Modestini in L.* 10 *D. de capite minutis. Gottingae* 1778. 4. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 4. fg. II. Nachtr. S. 5. fg. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 11. II. S. 5. IV. S. 11.

D'ANIÈRES, (Friedrich Benjamin Loriol) Königl. Preuſs. geheimer Revisions- und Oberregie-Gerichtsrath, Generalfiskal, Mitglied der Jurisdictionscommiſſion, auch Juſtitiarius und Mitglied der Königl. Akademie der Wiſſ. geb. 1736. §. §. Verſuch einer Anleitung zur praktiſchen Kenntniſs derer in Acciſe- Contrebande- und Zollſachen für die Kur- und Neumark ergangenen Landesgeſetze. Berl. 1783 gr. 8. — Über die Geſetzgebung; auch franzöſiſch unter dem Titel: *Discours sur la législation.* Berlin 1761 8. Abhandlungen in den Memoiren der

Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 12. III. S. 9.

D'ANNONE, (Johann Jacob) b. R. Dr. Syndicus der Republik Basel und Prof. der Institutionen auf der dortigen Akademie geb. das. d. 12. Jul. 1728. §. §. *Diss. inaug. jurid. de usuris Cillicitis et interusurio. Basileae* 1751. *Adumbratio vitae gestorumque Imper. Trajani. ibid.* 1754. — *Diss. Farrago observationum juridicarum. ibid.* 1757. — *Diss. Specimen Observationum juridicarum, ibid.* 1760. — *Notis illustravit cel. Du Cange Diss. de Imperatorum Constantinopolitanorum seu de inferioris aevi, uti vocant, numismatibus, subjunctam novae Glossarii Ducangiani editioni, quae prodiit Basileae.* 1782. *III Tomis. Fol.* Vergl. *Herzogii Athenae Rauricae, p.* 330. Gel. Teutschl. I. Th. S. 28. Weidlichs biogr. Nachr. IV. S. 9. fg.

ANTHES, (Johann Babtist) Aktuar der ältern Bürgermeisterl. Audienz zu Frankfurt am Mayn, geb. das. 1741. §. §. Die Erbschaftsverträge nach den alten und neuen Frankfurther Stadtgesetzen. Frf. a. M. 1769. Zufällige Gedanken vom Zweck der Ehe und deren Begriff. Bei Gelegenheit eines Rechtshandels, worinnen einem krummen und schief gewachsenen Mädchen die Ehe streitig gemacht wird. Ebend. 1774. 8. Johann Gottfried Bolzens wohl instruirter Amts- und Gerichts-Actuarius. Ganz neu umgearbeitete und beinahe um die Hälfte vermehrte Auflage. Ebend. 1781. 4. Vergl. Von den Werbungen in den teutschen Reichslanden und Städten, insbesondere ob die Reichsstädte

berechtiget seien, solche in ihren Territorien zu verbieten und einzuschränken? in einigen Briefen beantwortet. ebend. 1790. gr. 8. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 5. fg. I. Nachtr. S. 6. Gel. Teutschl. I. Th. S. 29. IV. Nachtr. S. 14.

ANTON, (Karl Gottlob) auf Oberwundorf und Groskrauscha D. d. W. W. u. B. R. und Rechtsconsulent zu Görlitz, geb. zu Lauban d. 23. Jul. 1751. §. §. *Diss. de testamenti factione Laubanensi. Lips.* 1773. 4. *Praes.* Aug. Frid. Schott. *Observationes ad h. Diss. ibid.* 1773. 4. *Diss. de dato diplomatum Regum et Imperatorum Germaniae. ibid.* 1774. *Analogie der Sprachen. ebend.* 1774. 8. *Diss. inaug. de obstagio. ibid.* 1774. 4. Diplomatische Beiträge zu den Geschichten und zu den teutschen Rechten. ebend. 1777. gr. 8. (ohne Namen) Versuch einer Geschichte des Tempel-Herren-Ordens. ebend. 1779. 8. (ohne Namen) Kajus Kornelius Tacitus über Lage, Sitten und Völkerschaften Germaniens, aus dem Lateinischen nebst einem Kommentar. Leipzig 1780. 8. Erster und zweiter Beitrag zu alten teutschen Gedichten, im teutschen Museum 1776 und 77. Beitrag zu der Geschichte des Erzherzogs Maximilian, seine Wahl zum König von Pohlen betreffend in Meusels Geschichtsforscher B. IV. Abriss eines Versuchs über die Sprache der Vorwelt im teutsch. Museum 1778. Auszug aus den Minnesingern, ebend. 1778. Religion der Germanen aus einer Geschichte der Vorwelt. ebend. 1779. Über die Namen: Germanen und Germanien. ebend. 1779. Beantwortung ei-

ner Anfrage in den Frankfurter gelehrten Anzeigen, ebend. 1779. Miſcellaneen aus Papieren der mittleren Jahrhunderte in Meuſels hiſtoriſchen Unterſuchungen. I. B. III. St. Nachrichten von dem Alter des ſpaniſchen Wachſes. ebend. 2. und 3. St. Unterſuchung über das Geheimniſs und die Gebräuche der Tempelherren. Deſſau 1782. 8. Über Tacitus Abhandlung über Lage, Sitten und Völkerſchaften Germaniens im I. St. der Provinzialblätter. Deſſau 1781. 8. Über Heinrichs von Velde Eneide. ebend. St. 2. Erſte Linien eines Verſuchs über der alten Slawen Urſprung, Sitten, Gebräuche, Meinungen und Kenntniſſe. Leipzig 1783. 8. 2ter Theil ebend. 1789. Über chaldäiſche und Slawiſche Sprache in den Provinzialbl. St. 1. Wie könnte die Geſchichte einer Nation und vorzüglich der teutſchen entworfen werden? eb. St. 2. Über die teutſche Redlichkeit. eb. Nekrologium der teutſchen Gelehrten und Künſtler vom Jahr 1781. eb. St. 4. Der Oberlauſitziſche Dialekt trägt Spuren von der Unterrichtung der Wenden. eb. Beſchreibung dreier Fragmente der alten teutſchen Bibelüberſetzung in Verſen, in Adelungs Magazin St. 5. An die Ökonomen von einem Ökonomen. Leipz. 1786. 8. (ohne Namen.) Bemerkungen über Dr. Röſſigs Beantwortung der Kommentarien des Hrn. Geh. Raths Schubart vom Kleefelde, ebend. 1786. 8. Über die Rechte der Herrſchaften auf ihre Unterthanen und deren Beſitzungen nebſt einigen Bemerkungen über die Verfaſſung in der Oberlauſitz. Leipzig. 1791. 8. Nachricht von einer merkwürdi-

den Handschrift des Sachsenspiegels in Görlitz im 3. St. der Provinzialblätter 1783. Erweis, dass das Lehnrecht, welches Dr. Zepernick herausgegeben, altes Sachsenrecht sei, nebst einer Nachricht von dem Görlitzschen Kodex des Sachsenspiegels. Leipzig 1789. gr. 8. Recensionen in Meusels neuester Litt. der Geschichtskunde und in dess. histor. Litteratur für 1781 u. 82. Aufsätze in Riems ökonom. Zeit. 1786 und in Youngs *Annals of Agriculture.* Vergl. Weiz gel. Sachsen. S. 4. Weidlichs biogr. Nachr. Th. 5. 6. fgg. Nachtr. S. 6. fgg. Fortg. Nachtr. S. 6. fgg. Lausitz Magaz. 1772. 73. u. 74. Gel. Teutschl. I. Th. S. 29. fg. I. Nachtr. S. 12. II. Nachtr. S. 6. III. Nachtr. S. 10. IV. S. 14.

ANZMANN, (Johann) d. R. Dr. Kurfürstl. Mainzischer Hofgerichtsrath, ausserordentlicher Lehrer des bürgerlichen Rechts und Beysitzer der Juristenfakultät auf der Universität zu Mainz, geb. daselbst d. 24 Juny 1753. §. §. *Diss. inaug. Vindiciae veritatis, fidejussorem obtento a debitore principali rescripto moratorio a creditore conveniri haud posse. Moguntiae,* 1782. 4. *Praes.* Joh. Geo. Schloer. — Vergl. biogr. Nachr. IV. Th. S. 10. fg. und Waldmanns biogr. Nachr. S. 77. fg.

APEL, (Friedrich August Ferdinand) d. R. Dr. zu Leipzig, geb. das. 176 . . §. §. *Diss. inaug de juribus singularibus clericorum in Saxonia. Lips.* 1791. 4. Eben diese Schrift übersetzt und vermehrt. ebend. 1792. 8.

ARNDT, (Gottfried Aug.) d. W. W. Dr. und der Moral und Politik ordentlicher Professor auf der

Universität zu Leipzig, geb. zu Breslau d. 24. Nov. 1748. *Diss. quatenus Taciti de Germania libello fides sit tribuenda? Lips.* 1775. 4. *Progr. quibus causis commotus Henricus* I. *rex Germanorum urbem Misenam condiderit. ib.* 1776. 4. Vollständ. Sammlung von Staatsschriften zum Behuf der Bayrischen Geschichte, nach Absterben Churfürst Maximilian III. und dadurch erloschener Wilhelmischer Linie des Hauses Bayern. 5 Theile. Frankf. und Leipzig 1778 und 79. 8. (ohne Namen) *Progr. aditiale in quo ostenditur Joannem Constantem et Joannem Fridericum, Saxoniae electores, nequaquam religionis causa oppugnasse creationem Ferdinandi I. regis Romanorum. Lips.* 1780. 4. Römisch-Königl. Kapitulation Ferdinands des Ersten vom 7. Jenner 1531. mit einigen Beilagen und Anmerkungen. ebend. 1781. 4. Archiv der Sächsischen Geschichte 3 Theile ebendas. 1784 — 86. *Commentatio I et II. de variis principum Saxoniae controversiis. ibid.* 1791 4. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 6. fg. II. Nachtr. S. 9. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 33. fg. I. Nachtr. S. 13. III. S. 11. IV. S. 16. (Ecks) Leipz. gel. Tagebuch von 1780 — 1791.

ARNIM, (Albrecht Heinrich von) Erster Director der Kurmärkischen Landschaft und Dom-Dechant des hohen Stifts zu Brandenburg. geb zu Kröchelndorf bei Prenzlow d. 7. Novemb. 1744. §. §. *Diss. acad. (sine Praeside): De Legitima et actione ad eam supplendam per testamenti subscriptionem neutiquam sublata. Francof. ad Viadr.* 1766.

Rechtliche Erörterung der Frage: ob die Lehns-Constitution v. 1. Jun. 1723. nach dem Entwurf zur revidirten Lehns-Constitution *d. d.* Berlin d. 16. Jan. 1777. mit Bestande Rechtens abgeändert werden könne und was dazu erfordert werde? Berlin, mit dem angehängten: Entwurf zur revidirten Lehns-Constitution. Berlin den 16. Jan. 1777. Die Untersuchung der Städtecasse als ein *Status caussae* in Sachen des so genannten Defensors der Städte-Casse, Kriegsraths Eltester, wider das Städte-Cassen-Directorium und den Rentmeister Bär, entworfen zum Gebrauch der Gerichtshöfe durch den Landschaftsdirector A. H. von Arnim. (1785.)

ASCHENBRENNER, (Beda) Conventual des Klosters Altaich und seit 1790. Professor des kanonischen Rechts auf der Universität zu Ingolstadt, geb. §. §. *Elementa praelectionum canonicarum* ... 1787. 1788. 2 *Voll.* Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 17,

ASMUT, (Johann Franz) d. R Dr. und ausserordentlicher Professor zu Mainz, geb. zu Beringshusen in Westphalen. ... §. §. *Diss. inaug. de jure pensionis in casu, quo clericus religionis desertor ad pristina sacra revertitur. Moguntiaci* 1784. 4.

AUERSBERG, (Johann Babtist Graf von) Dr. der Ph. u. der fr. Künste, Domherr der hohen Stifter zu Ollmütz und Passau, Fürstl. Nassauischer Rath und Beisitzer der Studienkommission zu Passau, geb. zu Wien d. 28. Febr. 1745. §. §. *Rousseau de la Parisière* sämmtliche Predigten, aus dem Franz. übersetzt. Augsb. 1765. 8. Die geistlichen

Gesetze aus der heil. Schrift hergeleitet, a. d. Franz. ebend. 1773. Franz Zallingers Abhandlung von den Ursachen und Mitteln der Ueberschwemmungen in Tyrol; aus dem Lateinschen. Wien 1779. Abhandlung über die Krankheiten der Pflanzen, ihre Kenntniss und Heilung, a. d. Lat. Augsb. 1779. gr. 8. Abhandlung von dem Ursprung der Früchte, aus ihrem Bau hergeleitet; a. d. Lat. ebend. 1781. gr. 8. Abhandlung über die Krankheit der Bäume. Burghausen 1781. 4. Abhandlung von dem Verhältnisse der Viehzucht zum Ackerbau, nebst M. K. Kellners Beytrag von der Hornviehseuche. Nürnberg 1784. 4. Vertraute Briefe über die Hauptgegenstände des geistlichen Rechts Vergl. Gel. Teutschl. I. Th. S. 38. I. Nachtr. S. 15. II. S. 8. III. S. 12,

AUTENRIETH, (Johann Friedrich) charakterisirter Hofrath und Keller zu Schorndorf im Würtembergischen, geb. zu Stuttgart Sätze aus der Polizei- Handlungs- und Finanz-Wissenschaft. Stuttg. 1778. 4. Die uneingeschränkte Vertrennung der Bauerngüter und Bauerlehne. ebend. 1779. 4. Vergl. Gel. Teutsch. II. Nachtr. S. 16. III. S. 12. IV. S. 19. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 7. fg.

B.

BABST, (Dieterich Georg) Niedergerichts-Procurator, Sekretär des zweiten Bürgerschaftl. Quartiers und Notarius zu Rostock geb. zu Schwerin. §. §. Repertorium des grundgesetzlichen neuen Rostockschen

ſchen Erb-Vertrags vom 13ten May 1788. Roſtock (1789.) 4. Vergl. Gel Teutſchl. IV. Nachtr. S. 19.

BACKHAUS, J. . . W. . .) Doctor der Rechte zu Hamburg, geb. . . . §. §. Erörterung einiger Fragen über das Vorzugsrecht unter Gläubigern. Hamburg 1790. 8.

BACHMANN, (Franz Mauritius) b. R. Dr. Churfürſtl. Mainz. Reg. Rath. ordentl. Prof. des Staatsrechts und Beiſitzer der Juriſtenfak. zu Erfurt, geb. zu Heiligenſtadt den 28. Apr. 1748. §. §. *Diss. inaug. sistens positiones juris. Erford.* 1780. *Progr. ad Diss. inaug. Joh. Fridr. Adolph. Eccard de vero et genuino ſuperioritatis territorialis conceptu ex jure publ. germ. ibid.* 1786. 4. *Pr. de forma imperii Rom. Germ. ibid.* 1786. 4. *Progr. de judice caussarum matrimonialium, praesertim incidentium. ibid.* 1787. 4. *Progr. ad. Diss. inaug. Fr. Gottf. Wurschmidt, de judice caussarum fiscalium. ibid.* 1788. 4. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 10. I. Nachtr. S. 317. fgg.

BACHMANN, (Georg Auguſt) Herzogl. Pfalz-Zweibrückiſcher Regierungs-Rath und Archivar zu Zweibrücken, ein Sohn des 1786 daſelbſt verſtorbenen wirkl. geheimen Raths und erſten Archivars Johann Heinrich, geb. zu Zweibrücken . . . §. §. Beiträge zu dem Pfalz-Zweibrückiſchen Staatsrecht. Tübingen 1792. (eigentl. 1791.) II Theile. Enthalten XIII. Aufſätze von ſeinem verſtorbnen Vater.

BACZENSKY, () zu Breslau geb. . . §. §. Etwas über die beiden Gegenſtände: die Ablöſungs-

art der Pfandbriefe und die Herabſetzung der Land ſchaftlichen Zinſen. Breslau 1788. 8.

BADER, (Carl Emanuel) d. R. Dr. und auſserordl. Prof. zu Erford, geb. daſ. den 15. Octob. 1757. §. §. *Diss. inaug. de Jure Mariti circa alienationem dotis. Erfordiae* 1779. *Praeside* Rudolph Chriſtoph Henne. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. III. Theil S. 11.

BAGGE, (Johann David) Actuar zu Reval, geb. . . . §. §. Sammlung von der wahren Natur, Art und Beſchaffenheit der Güther in Eſt- und Livland, ſammt der Inſel Öſel, von der Succeſſion in ſelbige, und von der Gröſse und Verſchiedenheit der Haken derſelben u. ſ. w. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 46. Gadebuſchens Livländiſche Bibliothek I. Th.

BALEMANN, (Georg Gottlieb) Aſſeſſor des Reichskammergerichts zu Wetzlar, geb. zu Eutin den 1. Sept. 1735. §. §. Etwas vorläuſiges von den geſetzlichen perſönlichen Eigenſchaften eines Reichsſtändiſchen Viſitators des Kaiſerlichen und Reichskammergerichts. 1774. 8. Beyträge zur Reviſion u. Verbeſſerung der fünf erſten Titel des Concepts der Kayſerl. Kammergerichtsordnung, worin die Beſetzung des Kaiſerlichen und Reichskammergerichts aus den neueſten Reichs-Geſetzen und Viſitations-Verhandlungen erläutert worden. I. und II. Abtheilung. Lemgo 1778. 4. Sammlung der jüngſten Viſitationsſchlüſſe, Gemeinenbeſcheide, *Dubiorum Cameralium, Conclusorum Pleni* und anderer nützlichen Verzeichniſſe. ebend. 1779. und 80. 4. — Vergl. Weidl. biogr. Nachr. I. Th. S. 12. fg.

I. Nachtr. S. 12. fg. Gel. Teutfchl. I. S. 53. 1 Nachtr. S. 22.

BANDEL, (J . . . A . . . von) Dr. d. R. u. Stadtrath zu Villingen, geb. zu §. §. Idee zu einigen Kapiteln eines Criminalcodex in Poffelts Wiffenfchaftl. Magaz. III. B. Ites Heft 1787.

BANNITZA von BAZAN, (Jofeph Leonhard) Dr. d. R. der gefammten K. K. Niederöfterr. Lande Regierungsrath, des geiftl. u. vaterländ. Rechts ordl. öffentl. Prof. wie auch Präfident des Univerfitäts-konfiftoriums zu Infpruck, geb. zu Würzburg den 29 März 1733. §. §. *Diss. Specimen juris Germanici et provincialis Franconici de tutela. Herbip.* 1752. 4. *Disq. ex jure naturae de testamenti validitate. Vindobonnae* 1753. *Ed. 2da. Specimen juris controv. de culpa negotiorum gestoris. ibid.* 1757. *Analysis genuina propositionis: Primo et secundo lego fundum Tusculanum aequis partibus. ibid.* 1758. *Disq. ex jure publico universali de majestate, tempore interregni. ibid.* 1758. *Disq. ex jure ecclesiastico de jure patronatus. ib.* 1758. *Diss. ex Jure Germanico de utilitate atque necessitate studii juris Germanici civilis communis. ib.* 1760. *Disq. ex jure Germ. de requisitis perfecti systematis juris Germ. civilis communis. ib.* 1760. *Disq. de liberis in conditione positis, ib.* 1760. *Disq. de analogia Jur. Germ. civ. communis cum Jure Provinciali Austriaco, Hungarico, Bohemico, Moravico et Tyrolensi quoad tutelam. ibid.* 1761. *Delineatio Jurisprudentiae naturalis, Dissertationibus, quae de singulis materiis*

prodierunt, illustrata. ibid. 1762. *Disq. de analogia juris Germ. civilis communis cum jure provinciali Austriaco quoad successionem pactitiam. ib.* 1763. *Delineatio historiae jurisprudentiae judiciariae Romanorum ac Germanorum, in usum Auditorum adornata. ib.* 1764. 8. *Disq. ex Jurisprudentia judiciaria hodierna communi et provinciali Austriaca quoad litis contestationem. ib.* 1766. Vorbereitung zu der heutigen gemeinen und besondern Österreichischen gerichtlichen Rechtsgelehrsamkeit zum Gebrauch der Zuhörer. ebend. 1766. 8. Vollständige Abhandl. von den sämmtlichen Österreichischen Gerichtsstellen. eb. 1767. 8. *Disq. ex Jure publ. eccles. Germaniae, de vero intellectu* §. 52. *Art. V. Instrumenti pac. Westph. Osnabrug. ib.* 1768. *Disq. ex Jure criminali de praescriptione contra Judicem ex officio in crimina inquirentem locum non habente, Oeniponti.* 1769. *Disq. ex Jure criminali de torturae repetitione. ibid.* 1769. *Disq. de inani Doctorum distinctione inter mutationem monetae intrinsecam et extrinsecam. ibid.* 1769. *Disq. ex jure civili romano de clausula codicillari expresse non adjecta tacite intellecta. ib.* 1769. *Disq. ex jure feudali de felonia domini directi. ib.* 1769. *Disq. ex Jure Naturali ac Civili, de laesione enormi in contractibus, non vero in transactionibus locum habente. ib.* 1770. *Disq. ex Jure criminali de competentia intuitu poenae imponenda. ib.* 1771. *Delineatio juris criminalis secundum constitutionem Theresianam et Carolinam. Pars I. Oenipon-*

ti 1771. *Pars II. ibid.* 1773, 8. *Disq. ex jure canonico Romano ac Germanico, de litis contestatione. ib.* 1773. *Disq. de tortura nec ex integro reprobata, nec ex integro adprobata. ib.* 1774. 8. Sätze aus der heutigen gemeinen gerichtlichen Rechtsgelehrſamkeit. Insbruck 1777. *Disquisitiones Juris plani ac controversi Pandectarum ad Jo. Gottl. Heineccii ICti Elementa juris civilis secundum ordinem Pandectarum. Tom. I. Oeniponti* 1783. *Tom. II. ib.* 1781. *Tom. III. ib.* 1782. 8 *maj.* XX. verſchiedene *Disq.* vermuthlich *Theses ex jure civili. ibid.* 1780. 81. 4. Gründliche Anleitung zu dem allgemeinen bürgerlichen Geſetzbuche. I. Th. Wien 1787. 8. Alphabetiſches Geſetzlexicon über das allgemeine bürgerliche Geſetzbuch. I. Th. Wien 1789. 8. Vergl. *de Luca* gel. Öſterreich Ebendaſ. Journ. der Litt. I. B. S. 2. Weidlich I. S. 37. fgg. Nachtr. S. 14. fgg. Fortg. Nachtr. S 13. fg. Gel. Teutſchl. I. II. S. 59. fgg.

BARKHAUSEN, (Heinrich Ludwig Wilibald) Königl. Preuſs. geheimer Rath und Stadtpräſident zu Halle im Magdeburgiſchen geb. zu Niederbarkhauſen in der Graffchaft Lippe 1742. §. §. *Diss. de indole bonae ſidei in praescriptionibus. Halae* 1764. Briefe über die Polizei des Kornhandels. Lemgo 1773. 8. Des Abts Galiani Dialogen über die Regierungskunſt, vornämlich in Rückſicht auf den Getraidehandel; aus dem Franzöſiſchen mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1777. 8. Soll man gegen die ſogenannten wucherlichen Kontrakte Geſetze geben? im deutſchen Muſeum 9. St. 1785. S. 236.

fgg. und noch andere Auffätze in demfelben, z. B. über die Abfchaffung der Todesftrafen, welche auch in Plitts Repertorium für das peinl. Recht I. Th. No. 11 ftehet, wie auch in den Mindenfchen Intelligenzblättern von 1766 — 1770. Statiftifche und politifche Bemerkungen bei Gelegenheit einer Reife durch die vereinigten Niederlande. Leipz. 1788. (eigentl. 1787) ftanden vorher fchon ftückweise im deutfchen Mufeum. Vergl. Gel. Teutfchl. I. Th. S. 63. II. Nachtr. S. 12. III. S. 16. IV. S. 24.

BARTELS, (Johann Heinrich) Doctor d. R. geb. zu Hamburg d . . . §. §. Briefe über Calabrien und Sicilien I. Th. Reife von Neapel bis Reggio in Calabrien. Göttingen 1787. II. Th. Reife von Scilla in Calabrien bis Catanien in Sicilien. ebend. 1789. III. Th. Reife von Catanien in Sicilien bis zurück nach Neapel. ebend. 1792. gr, 8. *Diss. inaug. An transactio partibus invitis imperari possit? Gottingae* 1790. 4. Beytrag zur Gefchichte des venetianifchen Kirchenrechts; in G. W. Böhmers Magazin für das Kirchenrecht. I. Bd. I. St. (1787.) Vergl. Gel. Teutfchl. III. Nachtr. S. 16. IV. S. 24.

BATHE, (Johann Chriftoph) d. R. Dr. und ordentl. Profeffor zu Halle feit 1791. vorher aufserordentl. feit 1788. geb. dafelbft d. 19. Septbr. 1754. §. §. Philipp Jac. Heislers juriftifche Abhandlungen und Erörterungen einiger wichtigen und ftreitigen Fragen aus dem bürgerlichen peinlichen und geiftlichen Rechte von ihm herausgegeben. (Im Vorbericht liefert er H — s Lebenslauf und ein genaues Verzeichnifs seiner Schriften) 3. Samml. Halae

1783 4. *Diss. inaug. Exceptionem SCti Macedoniani etiam fidejussori pro filiofamilias competere.* (*Praesid. Nettelbladt*) *Ibid.* 1785. 4. *Progr.* Plan zu feinen praktifchen Vorlefungen für angehende Juriften. ebend. 1789. 4. — Vergl. Gel. Teutfchl. II. Nachtr. S. 13. Weidlichs Vollft. Verz. S. 56 u. 70.

BATTHYAN, (Ignaz Graf von) Bifchof von Siebenbürgen. §. §. *Leges ecclesiasticae regni Hungariae et provinciarum adjacentium collectae et illustratae Tom. I. Albae Carolinae* 1785. *Fol.*

BATTIS, (Jacob) d. Rechte Licentiat, wahrfcheinlich zu Ingolftadt, geb. ... §. §. Abhandlung von den älteften Staatsveränderungen der Oberpfalz, ehe fie die obere Pfalz hiefs. Ingolftadt 1786. 4. Vergl. Schotts Bibliothek der neueften jurift. Litteratur 1786. S. 41.

BATZ, (Auguft Friedrich) Prof. des Römifchen, auch des Völker- und Kriegsrechts auf der Karlshohenfchule zu Stuttgard. geb. zu Regensburg 1757. §. §. Gemeinfchaftlicher Urfprung aller Directorialämter nebft einer Beleuchtung des Kurmaynzifchen Reichsdirectoriums. 1780. 4. Vertheidigung dieser Schrift. 1780. 4. *Pensées sur le droit d'appel illimité accordé au Duc de Mecklenbourg.* 1780. 4. Ungrund der Behauptung des Reichsftädtifchen Kollegiums, zur Concurrenz bey der Wiederverleihung aller dem Reich eröfneten Reichslehen berechtiget zu feyn. 1780. Zufätze zu dem berüchtigten Kommentarius und Erklärung, was der Reichstag sey. 1781. (Ohne Nahmen) Entwickelung des Begriffs unftandesmäfsiger Ehen, hauptfächlich der teutfchen

Reichsſtände aus teutſchen Geſetzen. 1781. 4. (Ohne Nahmen.) Bemerkungen über die in der Grafenſache erſchienenen Schriften. 1782. Beſchreibung der hohen Karlsſchule in Stuttgard. Stuttg. 1783. 8. Bemerkungen über das Reformationsrecht der deutſchen Reichsſtände. Tübingen 1789. 4. Gedanken über die Rechte des Prinzen von Wallis zur Interimsregierung von Hannover, von einem deutſchen Rechtslehrer. 1789. 4. Zwei Sendſchreiben an den Verf. der Schrift: Meine Gedanken über den Inhalt des Kurbraunſchweigiſchen Reſcripts. 1789. Beide letztere Schriften ſtehen auch in Reuſs teutſcher Staatskanzlei XIX Th. S. 46 — 70 und S. 82 — 99. Vergl. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 26. IV. S. 26.

BAUER, (Heinrich Gottfried) Erb- Lehn- und Gerihtsherr auf Stötteritz, b. R. u. d. W. W. Dr. Churf. Sächſ. wirkl. Appellationsrath, Prof. der Decretalen, Capitular der hohen Stiftskirche zu Merſeburg, Decemvir der Acad. und Senior der Juriſtenfacultät zu Leipzig. geb. daſ. 1775. §. §. *Diss. de matrimonio conscientiae. Lips.* 1760. *Diss. inaug. de pignore pupilli ibid.* 1760. — *Progr. de Emphyteutae jure, vero dominio ibid.* 1760. — *Diss. de aequitate a Justitia naturali diversa. ib.* 1760. — *Diss. de marito fundi dotalis Domino, ib.* 1760. — *Diss. de aequitate. ib.* 1761. — *Diss. de tacita hypotheca pupillo in bonis tutoris allodialibus pariter atque feudalibus in territorio et extra territorium sitis competente. ibid.* 1761. — *Diss. ex quo tempore tacita hypotheca pupilli*

bona tutoris afficiat! ib. 1761. — *Diss. de aequitatis in jure usu.* ib. 1761. — *Diss. de nova juris consuetudinarii notione, lapsuque temporis, ad illud introducendum necessario.* ibid. 1761. — *Diss. Conciliatio L. 32 D. de L. L. et L. 2. Cod. quae sit long. consuet.* ib. 1761. *Diss. de Differentia consuetudinis praeter et contra Jus introducendae.* ib. 1761. — *Diss. de ratione juris Rom. in constituenda tutela legitima.* ib. 1761. — *Diss. de ratione juris Germ. in constituenda tutela legitima.* ib. 1761. — *Diss. de tutela Germanorum fructuaria.* ib. 1761. — *Diss. de operis uxoris; ad easque praestandas obligatione.* ib. 1762. — *Diss. de jure artificialibus uxoris operis adquisitorum.* ib. 1762. — *Diss. Bona uxoris paraphernalia esse praesumenda.* ib. 1762. — *Diss. Consumtos, ex quibus locupletior existit fructus, an restituere teneatur bonae fidei possessor?* ib. 1762. *Diss. qua actione venditor ex pacto de retrovendendo experiendum sit, et quatenus rei vendicatio obtineat?* ib. 1762. — *Diss. Jus reluendi pignoris an tempore longissimo praescribatur?* ib. 1762. — *Diss. An et quatenus deferri possit super parentum testamento Jusjurandum?* ib. 1762. — *Diss. de praescriptione juris retro emendi.* ib. 1762. — *Diss. Quod L. 2. Cod. de resc. vend. etiam ad locationem pertineat?* ib. 1762. — *Diss. Remissionem debiti, si excedit quingentos solidos, exigere insinuationem judicialem.* ib. 1762. — *Diss. An legatum a debitore creditori relictum debiti compensati praesumtionem inducat?* ib. 1762.

— *Diss. de servitutis altius tollendi vera notione. ib.* 1762. — *Diss. Tutorem in testamento paterno scriptum ob solum defectum cautionis idoneae non posse repudiari. ib.* 1763. — *Progr. de pecunia feudali. ib.* 1764. — *Diss. Jus venandi contra privatum, an sit praescriptioni obnoxium? ib.* 1764. — *Diss. An et quatenus fideicommissarius universalis legatum in fiduciario relictum solvendo se pro herede ejus gessisse existimandus sit? ib.* 1764. — *Diss. de testamento mystico. ib.* 1764. — *Diss. de alienatione Geradae foeminae minoris. ib.* 1765. — *Diss. Brevis Commentatio super lege in antiquis etc. etc.* 96. *D. de R. I. ib.* 1765. — *Progr. An pactum simultaneae investiturae adjectum alienato feudo statim adeo corruat, ut, surrogato in locum prioris alio, effectu omnino destituatur? ib.* 1766. — *Diss. de notione testamenti judicialis, inprimisque ejus, quod ruri coram Sculteto et Scabinis conditum, valore. ibid.* 1766. — *Diss. de legato ususfructus omnium bonorum Feudum non contineri. ib.* 1768. — *Diss. de testamenti factione Vasalli. ib.* 1768. — *Progr. de pecunia non feudali. ib.* 1768. — Vorrede zu D. Geo. Gottfr. Thymens freimüthigen und practischen Gedanken über die Gebrechen der Justiz und deren Verbesserung. ebend. 1769. 8. — *Diss. feuda franca non esse feminina. ib.* 1769. *Diss. I. et II. De emendando jure criminali. ib.* 1769. — *Progr. super Saxon. Decisionibus novissimis I et II. ib.* 1769. *Disp. super Sax. Dec. II. de a.* 1746. *ib.* 1770. — *Decis. III. de a.* 1746. *ib.* 1770, *Progr.*

super Dec. IV. de a. 1746. *ib.* 1770. *Diss. super Dec. V. de a.* 1746. *ib.* 1770. *Diss. super Dec. VI. de a.* 1746. *ib.* 1770. *Diss. super Dec. VII. de a.* 1746. *ib.* 1770. *Diss. super. Dec. VIII. de a.* 1746. *ib.* 1770. *Diss. sup. Dec. IX. de a.* 1746. *ib.* 1770. *Diss. super Dec. X. de a.* 1746. *ib.* 1770. — *Diss. prior et posterior ad Decis. XI. de a.* 1746. *ib.* 1770. — *Diss. super Dec. XII. de a.* 1746. *ib.* 1770. — *Diss. I. de successione pactitia ad Decis. Electorat. XIII. de a.* 1746. *ib.* 1771. *Diss. II. de successione pactitia ad. Dec. XIII. de a.* 1746. *ib.* 1771. — *Disp. III. de pacti successorii effectis ad. Dec. XIII. ib.* 1771. *Diss. de modo torturae secundum leges habendo. ib.* 1772. *Progr. de effectu inficiationis sub tormentis in convicto. ibid.* 1772. *Diss. Investituram simultaneam sine Vasalli consensu impetratum prope nullam esse. ib.* 1773. *Progr. An debitori praevia creditoris interpellatione solvere obligato concedenda sit praescriptionis exceptio? ib.* 1775. *Diss. quaedam de patria potestate. ibid.* 1775. *Diss. ad Dec. XIV. ib.* 1775. *Diss. ad Dec. XV. ib.* 1775. *Progr. super Dec. XVI. ib.* 1775. *Diss. super Dec. XVII. ib.* 1775. *Diss. Termini L. 2. Cod. de resc. vendit. ibid.* 1776. *Diss. ad Dec. XVIII. ib.* 1776. — *Diss. Legitimationem per subsequens matrimonium nobilitatem Germanorum jure non restaurare. ib.* 1776. — *Diss. super. Dec. XIX. ibid.* 1777. *Diss. sup. Dec. XX. ib.* 1777. *Diss. sup. Dec. XXI. ib.* 1777. *Diss. super. Dec. XXII. ib.* 1777. *Diss. ad Dec. XXIII. ib.* 1777. *Dis. ad Decis. XXIV. ib.* 1778.

— *Progr. Formulam, qua pecunia, dotalitium serviens; vidua mortua, in Feudum ad filios reverti jubetur, fideicommissum non inferre? ib.* 1779. *Diss. I. de pacto hereditatis renunciativo. ib.* 1780. *Progr. de jure pecuniae feudalis, quae vocatur Lehns-Quantum in concursu creditorum. ib.* 1781. *Progr. I et II. de actione Pauliana. ib.* 1782. — *Diss. Regulae si vinco vincentem te, vinco te ipsum, perperam in concursu creditorum locum dari. ib.* 1783. *Diss. pacto hereditatis renunciativo perfecto, caeteros renunciati legitimos heredes, renunciante remotiores, vel omnino non, vel in sola legitima admittendos esse. ib.* 1783. *Progr. de Vasallo ad pecuniam qua antecessor debitum feudale solvit, ejus heredi restituendam obligato. ib.* 1783. — *Diss. capita quaedam de probatione ex libro mercatorio continens. ib.* 1784. — *Diss. quaedam de dotalitio ejusque ob adulterium amissione. ib.* 1784. *Progr. quaedam de consensu ac dissensu novissimam legem tutelarem et jus commune intercedente. ib.* 1784. *Diss. Vis L. 96. de Reg. Jur. in testamentis interpretandis ex rerum argumentis illustrata. ib.* 1784. — *Progr. de applicatione L. 96. de Reg. Jur. ad successionem ex simultanea investitura. ibid.* 1784. *Progr. de vi et effectu expectativae pluribus simul tributae. ibid.* 1785. *Progr. Enucleatio Dec. noviss. XXVI. ibid.* 1786. *Progr. super Dec. XXVII. ibid.* 1786. — *Jo. Godofr. Baueri* — *Opusculorum academicorum Tomi II. quorum prior ex jure civili Romano, Saxonico et judicia-*

rio, posterior ex jure feudali deprompta continet. ibid. 1787. 4. *Diss. Commentationes ad duodecim priora capitula Tit. Reg. Jur. continens. ib.* 1787. *Prog. super. Deciss. electorale. XXVIII. et XXIX. ibid.* 1788. — *Progr. super Dec. XXX. ib.* 1788. *Progr. super. Dec. XXXI. XXXII. ib.* 1790. *Progr. super Decis. XXXIII. XXXIV.* XXXIX. *ib.* 1790. *Pr. super. Decis.* 39. *ib.* 1790. *Progr. super Dec. XXXV. ib.* 1791. *Pr. super Dec. XXXVI. ib.* 1791. *Pr. de mediis delicta minuendi. ib.* 1791. *Pr. I — V. Responsa juris. XVII. continentia ibid.* 1791. *et* 92. 4. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 41. fgg. I. Nachtr. S. 17. fg. II. Nachtr. S. 14. fg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 74. I. Nachtr. S. 17. fg. III. S. 18. (Ecks) Leipz. gel. Tagebuch von 1780 — 1792.

BAUER, (Friedrich Wilhelm, Bruder des vorhergehenden) b. R. Dr. und Beiſitzer der Juriſtenfacultät zu Leipzig, auch Oberhofgerichts- und Konſiſtorialadvokat geb. daſelbſt 1735. §. §. *Diss. inaug. et I. de Feudo novo atque veteri. ib.* 1771. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 41.

BAUER, (— —) Kurpfalz-Bayriſcher Regierungsſecretär zu . . . geb. . . §. §. Reichsverfaſſungsmäſsige Betrachtungen über die Fortſetzung des Reichstags unter der hohen Reichsvikarien Auctorität und über die Nothwendigkeit und Geſetzlichkeit ihrer Befugniſſe, angeſtellt von einem Verehrer der teutſchen Konſtititution. Im Monat April. 1790. 4. Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 28.

BAUMGARTEN, (Otto Nathanel) Königl. Preuſs. Geheimer Ober-Tribunalsrath und Mitglied der Geſetzcommiſſion zu Berlin. geb. daſelbſt d. 24. Auguſst 1745. §. §. Briefwechſel über die Juſtiz-Reform in den Preuſsiſchen Staaten. Berlin 1781. 8. (In Geſellſchaft des Geh. Raths Suarez) Vergl. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 81. und 725. 3. Nachtr. S. 19.

BAUMHAUER, (Michael Paul) Rechtsgelehrter zu Frankfurth a. M. geb. daſelbſt d. 11. Febr. 1734. §. §. Neue juriſtiſche Gedanken über dat Recht der Wiederbezahlung der Capitalien bei Veränderung des Münzfuſses, nebſt einer Anwendung auf den Zuſtand von Frankfurt am Mayn. Hanau 1767. 4. Verſchiedene anonymiſche Schriften. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 81. fg. Weidlichs biogr. Nachr. 1. Nl. S. 47. fg.

BAUMANN, (Joachim Mauritius Wilh.) d. R. Dr. und academiſcher Privatdocent zu Leipzig, geb. daſ. 176. . §. §. *Diss. de servitute a proprietatis domino fundo fructuario imponendo ad. L. XIV. §. ult. L. XVI. et XVII. pr. Diss. de usufructu. Praes. C. G. Richter. Lips.* 1789. 4. *Diss. inaug. Divus Gordianus, seu de vita et constitutionibus M. Antonii Gordiani III. Imperatoris. Exercitatio prima. ibid.* 1792. 4. (Ecks) Leipz. gel. Tagebuch von 1792.

BAURIEDEL, (Johann Albrecht) D. W. W. Dr. und Schloſsprediger bei dem Hrn. Winkler von Mohrenfels zu Hernhofen unweit Erlangen, geb. zu Erlangen den 10. März 1753. §. §. *Diss. inaug. de moralitate ejusque gradus imputatione Sectio*

I et II. Erlang. 1788. 4. Theoretisch-practischer Commentar über die Pandecten nach Anleitung des Hellfeldischen Lehrbuches, worin die schwersten Gesetze hinlänglich erklärt, eine Menge Beispiele angeführt, viele Rechtsfälle untergelegt, und in den wichtigsten Controversen die Gründe und Gegengründe der angesehensten Rechtslehrer ausführlich auseinander gesetzt sind. 2 Bände. Bayreuth 1789. gr. 8. Er ist auch Verfasser mehrerer Gelegenheitsgedichte, und Mitarbeiter an mehreren Zeitungen und Journalen. Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 29.

BAYER, (Johann Eberhard) b. R. Dr. und Prof. zu Cölln, geb. daselbst 175. . §: §. *Diss. inaug. de observantia in Imp. R. G. Coloniae.* 1780. — Vergl. Pütters Litt. Th. II. S. 77. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 11.

BECHT, (Johann Moritz) Syndicus und Scholarch der freien Reichsstadt Heilbronn geb. daselbst den 6. Dec. 1729. §. §. Geschichtserzählung zweier Reichskammergerichtlichen Mandats-Processe in Sachen Joh. Georg Hupfer gegen das Stadtgericht der freien Reichsst. Heilbronn. Mit Beylagen von 1 — 30. und einem Nachtrage. Wetzlar 1776. Fol. Kurzgefasster *Status caussae* in Sachen Hupfer *contra* das Stadtgericht zu Heilbronn *puncto mandati de transmittendis actis C. C.* ebend. 1771. fol. Heilbronnische *Nova Documenta Restitutionis* in Sachen Hupfer *contra* das Stadtgericht zu Heilbronn, *praet. Mand. de restitutione cistae S. C.* ebend. 1771. Fol. — Vergl. von Holzschuhers Deductions-Bibl.

B. II. S. 1102. Weidlich III. Th. S. 13 ſgg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 85. I. Nachtr. S. 31.

BECKE, (Johann Karl von der) Dr. der Rechte und wirklicher Regierungsrath zu Gotha, geb. zu Iſerlohn in der Grafſchaft Mark den 27. März 1756. §. §. *Diss. inaug. de die decretorio Pace Westphalica posito, maxime ad.* §. 25. 26. J. P. W. *Gottingae* 1776. 4. Von der allgemeinen Brauchbarkeit mehrerer Theile der poſitiven Rechtsgelehrſamkeit; nebſt einer Anzeige ſeiner Sommervorleſungen, und einem Plane von einem Handlungs- Wechſel- und See-Recht. Ebend. 1777. 8. Vergl. Weidlich I. S. 49. fg. Nachtr. S. 18. Gel. Teutſchl. I. S. 89. I. Nachtr. S. 32. Pütters Götting. Gel. Geſch. 2. Th. S. 101.

BECKER, (Hermann) b. R. Dr. und Prof. auch Senior der Juriſten-Facultät und Director des Conſiſtorii zu Greifsw. geb. zu Roſtock den 13 April 1719. §. §. *Diss. inaug. De Prodigo felici in materia de fructuum restitutione. Rostockii* 1741. *Praes.* M. B. Hering. *Diss. de pupillari substitutione intuitu bonorum adventitiorum nulla. Resp.* Gottlieb Joachim Becker. *Progr.* auf die Geburtsfeier Sr. Durchl. des Herzogs zu Mecklenburg, Chriſtian Ludwigs; worin er von den hohen Vorzügen des Durchlauchtigſten Meklenburgiſchen Hauſes wegen erlangter Freiheit, Grafen zu machen, redet. ebend. 1748. Fol. *Pr. de Stationibus Passionalibus Rostochiensibus. ibid.* 1750. 4. *Monumentum Viri ill. et cons. M. B. Heringii, ICti et Antecessoris Rostochiensis, piis exsequiis celebrandis dicatum*

ac consecratum a Facultate Juridica. ibid. 1750. *Fol.* Abhandlung über die Ungewöhnlichkeit der juriſtiſchen Sätze in den gel. Auffätzen zu den Meckl. Schw. Nachr. *No.* 48 und 49. 1750. und in der Sammlung vermiſchter Abhandlungen aus allen Theilen der Wiſſ. Schw. 1765. *Sacrum piis manibus et exsequiis viri ill. atque summe rev. Franc. Alb. Aepini. ibid.* 1750. *Fol. Progr. Pauca quaedam praemonenda circa T. I. Lib. I. cap.* 3. *Compendii Jur. publ. Schmaussii continens. ib.* 1751. *Diss. de valore Fideicommissorum tam ultima voluntate, quam per conventionem constitutorum. Resp. Jac. Mutzenbecher. ib.* 1752. *Diss. de facultate alienandi ſeuda, Vasallis licita aut non. Resp. Ludolph Philipp Mecklenburg. ib.* 1752. *Progr. de Jejuniis Protestantium legalibus. ibid.* 1753. Vom Abzugsrecht, Nachſteuer, Weglaſſung, Abſchoſs, Abfahrt, in den gel. Auffätzen No. 2 u. 3. 1753. *Diss. Exemplum separationis liberorum a parente superstite secundum dispositionem Juris Statutarii Hamburgensis, intempestive et invalide ſactae. Resp.* Nic. Schaffhauſen. *ibid.* 1755. *Diss. Conditio impossibilis non indistincte pro non scripta habenda ad* §. 10. *I. de hered. inst. Resp.* Joh. Chr. Eſchenbach. *ib.* 1754. Abh. über die peinlichen Rechte, in den gel. Auſſ. 1754. No. 11 — 13. und in der Samml. Gedanken von der Nothwendigkeit der Zeugen bei gültigen Verlöbniſſen in d. gel. Auff. 1755. No. 37 und 38. *Diss. Jubilaea de imperante subditum religionis caussa emigraturum, transplantandi jure gaudente, juxta pacifi-*

cat. Relig. §. Wo aber unsere etc. *Resp.* Joh. Menken. *ibid.* 1757. *Diss. de indole contractus locationi, conductioni adjecti, Assecurationis vulgo sic dicti*: Von Vorſchuſs der Pächter, *ejusque pecuniae in concursu creditorum jure atque favore. Resp.* Chr. Ludw. Joh. Behm. *ibid.* 1757. *Diss. insignes differentiae novae Hamburgensis Fallimentorum Ordinationis de anno* 1753. *ab antiqua de anno* 1647 *et a jure communi. Resp.* Joh. Menken. *ib.* 1757. *Diss. de damno in substantia orto ab usufructuario non praestando. Resp.* Petro Goldſchmidt. *ib* 1758. *Diss. de litteris cambialibus earumque prolongatione. Resp.* Died. Nic. Blanck. *ibid.* 1758. *Progr. de licita admissione poenae criminalis carceris cum carena in foris Protestantium, non obstante prima ejus origine. ibid.* 1759. *Diss. an et quatenus in caussis injuriarum et turbationum locus detur juramento maxime purgatario. Resp.* Joh. Fr. Winckelmann. *ibid.* 1759. *Diss. de jure separationis in concursu creditorum et praecipue quaestione: utrum creditores hereditarii seu paterni in Ducatu Mecklenburgico amissionem secundum taxam subire teneantur. Resp.* Car. Fr. Kuetemeyer. *ib.* 1759 *Diss. an liberi alienationem bonorum maternorum a patre factam revocare possint, si heredes patris facti sint? Resp.* Jac. Mutzenbecher. *ib.* 1759. *Diss. an poena fustigationis cum relegatione perenni conjuncta reprobanda sit? Resp.* Andr. Jul. Becker. *ibid.* 1759. *Diss. de natura ac indole correalis obligationis in genere tam, quam in specie ex delictis,*

praesertim quoad expensas. Resp. Jo. Chr. Brandenburg. *ib.* 1759. *Diss. de jure minorum circa retractum feudalem, a tutore neglectum. Resp.* Jo. Val. Mantzel. *ibid.* 1650. *Diss. de tertia specie processus, mixti scilicet, seu denunciatorii, ejusque indole et differentia a processu tum civili quam criminali. Resp.* Heinr. Georg Hansen. *ib.* 1760. Gedanken von der Nothwendigkeit eines in Todſchlägen und dergleichen peinlichen Verbrechen zu führenden Sectionsprotocolls. In den gel. Auff. 1762. No. 29 — 31. Gedanken von der Nothwendigkeit des artikulirten Verhörs in peinlichen Sachen. ebend. 1763. No. 21 — 23. Ged. wegen Anwendung der Texte des Longobardiſchen Lehnrechts II. Feud. 52 et 55. auf die unmittelbare Reichslehne der Landesherren und Stände des Reichs. ebend. 1764 2 u. 3. Stück. Ged. von dem Beweis durch Urkunden und Instrumente, ob und in wie weit selbiger in peinlichen Fällen Statt habe. ebendaſ. 1764. No. 12. Ged. von dem eigentlichen Grunde, woher in den Mecklenburgiſchen Landesgesetzen und Gewohnheiten zur Anlegung einer Schäferey, Ausübung der Jagd u. s. w. in einer gemeinſchaftlichen Feld-Mark eben vier Hufen und nicht mehr, auch nicht weniger erfordert werden? Ebend. 1764. No. 33 — 36. Ged. in Ansehung der Frage: ob den Kindern in Rücksicht der *bonorum adventitiorum* eine *tacita* und *legalis hypotheca in bonis paternis* zukomme, in Rückſicht des *L.* 6. *Cod. de bonis, quae liberis etc.* Ebend. 1765. No. 9 und 10. *Diss. de cessio-*

ne legali eamque in concursu creditorum probandi ratione. Resp. Joachim Heinr. Spalding. *Bützovii.* 1765. *Diss. de traditione feudorum in pignus, secundum placita juris communis per Germaniam obtinentis, ac speciatim* Mecklenburgici. *Sectio prior. Resp. Henr. Ascan. Engelcken. ibid.* 1767. *Prolusio academica de actione hypothecaria legatariis ex L. 1. Cod. comm. de legat. contra coheredes competente, non ipso jure decisa. Gryphisw.* 1768. *Diss. de differentiis quibusdam inter spolia et alias dejectionum species. Resp.* Herm. Frid. Bekmann. *ibid.* 1768. *Pr. ad h. Diss. an et quatenus colono remedium spolii competere possit? Diss. de jure de non evocando. Resp.* Jo. Rud. Becker. *ibid.* 1768 *Pr. ad h. Diss. de Privilegiis de non evocando civitatum municipalium eorumque idole intuitu fori delicti. Diss. de Proxenetis et Proxeneticis. Resp.* Jo. Gottl. Taddel. *ibid.* 1772. *Progr. ad h. Diss. de denominatione proxenetici ab Ulpiano JCto in L. ult. ff de proxenetis adhibita ejusque sensu.* Ged. und Erläuterungen über das Kirchenrecht bei Erklärung der *Principiorum juris canonici, speciatim juris ecclesiastici publici et privati, quod per Germaniam obtinet,* des Herrn Geheimen Justizraths Böhmer zu Göttingen, entworfen und zum Nutzen seiner Zuhörer zum Druck befördert. Bützow und Wismar 1772. 8. *Diss. de morbo perniciali, quem Monopolia reipublicae generatim inferunt, nedum liberae. Resp.* Joh. Nic. Meyer. *Gryphisw.* 1777. *Progr. ad h. Diss. An et quatenus inter li-*

beras gentes introductio monopoliorum licita sit, nec ne? Diss. Rechtl. Ged. über die Stelle in dem Schaumburgſchen *Compendio Jur. Dig. in Tit. de contrahent.* §. 20. *Resp.* Fr. Wilh. Hoffmann. *ibid.* 1787. *Progr. quo binis verbis de obligatione professoris juris civilis ad defendenda principi suo competentia jura agit et dignitatem doctoralem Dno. Ignatio Wedekind collatam indicit. ibid.* 1792. gr. 8. — Vergl. Koppe's Jetztl. gel. Meckl. Weidlich I. S. 50. ſgg. Nachtr. S. 18. Fortg. Nachtr. S. 16. ſgg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 90. ſgg. I. Nachtr. S. 33.

BECKER, (Albert Wilh. Aug.) Advocat zu Eckartsberga bei Naumburg, geb. zu ... *Commentatio de judice in adjudicandis decidendisque caussis, ad usumfructum maritalem passim spectantibus, subinde non parum fluctuante. Numburgi.* 1786. 4. — *Specimen duas juris sistens Observatiunculas. ib.* 1787. 4. Vergl. Klübers kl. juriſt. Bibl. 8. Stück S. 475 ſgg. u. 13 St. S. 107. fg.

BECKER, (Johann Rudolf) d. R. Licentiat und Kämmerei-Secretär zu Lübeck, geb. zu Roſtock d. 28. März 1736. §. §. *Commentatio jur. publ. de urbibus immediatis sacri Imperii Romano-Germanici. Rostochii et Wism.* 1757. 4. und in *Wegelini Thesauro Dissertationum de liberis S. R. I. civitatibus Vol. I. No.* 10. 1770. *Fol.* Versuch einer Beantwortung der von der Königlichen Akademie der Wiss. zu Berlin aufgeworfenen Fragen *a*) Wann hat die oberſte Gewalt der griechiſchen Kayſer in Rom gänzlich aufgehöret? *b*) Wel-

che Art von Regierung hatten die Römer damals? und c) zu welcher Zeit wurde die Gewalt der Päpste festgesetzt. Diese von gedachter Akademie mit dem *Accessit* beehrte Abhandlung ward zuerst mit der Preisschrift des Prof. Sabbathier zu *Chalons sur Marne* 1764 in 4. gedruckt und nachher zum zweitenmahl, und vermehrt, unter dem Titel: Historisch-critische Untersuchung, betreffend den Zeitpunkt der Veränderungen in Absicht der Oberherrschaft über die Stadt Rom. Lübeck 1769. 8. aufgelegt. *Diss. inaug. de jure de non evocando. Gryphswaldiae* 1768. 4. auch unter dem Titel: *Tractatus historico-juridicus, sistens jus de non evocando. Lubecae* 1769. *Responsio ad Quaestionem historicam: Quibus ex rationibus Imperatores et Reges Carolingicae stirpis recentioris in Germania dignitatem ducalem restituerint, quemque postea Duces potentiae gradum sint consecuti? etc. in actis Societatis Jablonovianae. Tom. V. No. VII. Responsio ad Quaestionem historicam; quid ansam seu occasionem dederit Polonis jam seculo XIII. jure saxonico utendi? etc. ibid. Tom. VI.* Umständliche Geschichte der Kaiserl. und des heil. Römischen Reichs freyen Stadt Lübeck. Erster Band. Lübeck 1782. II. Band ebend. 1784. 4. Vergl. Koppe's Jetztl. gel. Meckl. III. St. S. 8. fg. Weidlichs biogr. Nachr. II. Nachtr. S. 20. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 92. I. Nachtr. S. 33. fg.

BECKER, (Johann Hermann) d. R. Doctor und Privatdocent zu Jena. geb. zu Rostock d. 9. October 1765. §. § *Diss. inaug. de pignore universi-*

tatis. Jen. 1791. 4. Vergl. Car. Frid. Walchii *Commentat. de juribus creditorum inscriptorum Megapolitanis Particula I. ibid. eod.* 4.

BRCKER, (Clemens) ordentlicher öffentlicher Lehrer des geistlichen Rechts zu Münster, geb. . . §. §. *Compendium juris decretalium . . . Jus ecclesiasticum universale antiquum. . . De electionibus coadjutorum episcopalium. . . De regimine episcoporum per tria prima saecula. . .* Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 32.

BEHRNAUER, (Gottlieb Jeremias) Amts-Secretär zu Görlitz, geb. zu Bautzen d. 6. Jan. 1752. §. §. *Epistola de testimonio domestico in testamentis reprobato: Ad* §. 9 *et* 10. *J. de testam. ordin. Lips.* 1772. 4. *Diss. de superioris Lusatiae Judicio equestri. ibid.* 1773. 4. Etwas von der Gerichts- und Rechts-Verfassung des Markgrafthums Oberlausitz, besonders den Chefs der beiden Ämter Budissin und Görlitz. Görlitz 1779. 4. — Vergl. Weiz gel. Sachsen S. 16. Weidlich IV. S. 12. fg. Gel. Teutschl. I. S. 100.

BELLMONT, (Johann Arnold Freyherr von) b. R. Dr. Churfürstl. Mainz. wirkl. geh. Rath u. Regierungs-Director zu Erfurt geb. das. d. 31. Jan. 1718. §. §. *Diss. inaug. exhibens positiones juridicas*, Erford. 1740. *Diss. sistens positiones ex Jure ib.* 1743. *Diss. de materia fidei in jure obveniente. ib.* 1756. *Progr. de antiquitate Academiae Erfordiensis et quaedam de gente illustri Khevenhülleriana. ib.* 1756. Nachrichten von dem, was in Erfurt seit dem im Jahr 1763 geschlossenen Frie-

den bis hieher mit Stadt und Land, besonders aber mit verschiedenen Räthen und Dienern vorgefallen, in Briefen mit dazu gehörigen Beilagen und Urkunden, aus Pflicht für die Wahrheit und Unschuld herausgegeben. Erster Theil. Frankf. und Leipz. 1770. Fol. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 61. fg. II. Nachtr. S. 35. Gel. Teutschl. I. Th. S. 101 fg. Sinnholds Fortsetzung der Motschmannischen *Erfordiae litteratae*. 3. B. 1. St.

BERG, (Johann Friedrich) b. R. Doctor, privatisirt wegen Melancholie als ehemaliger Vicedirector der Justizkanzellei zu Schwerin in Rostock, geb. (nach einigen das., nach andern im Mecklenburgischen) 1713. §. §. *Diss. inaug. de diversitate praescriptionis Juris Gentium et juris civilis. Rostochii* 1738. 4. *Praes.* Em. Joh. Frid. Mantzel. *Diss. de inseparabilitate studii juris naturalis a studio theologico et juridico. ib.* 1738. 4. *Diss. de fictionibus principiis demonstrandi non adnumerandis. ib.* 1739. 4. Gründlicher Beweis, dass sich das Römische Recht demonstriren lasse. Rostock u. Leipzig 1745. 8. — Vergl. Weidlich. III. S. 18. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 107.

BERG, (Jacob Friedrich von) Fürstlich Leiningenscher Hofrath zu Speyer, geb. das. den 6. Jan. 1762. §. §. Anmerkungen über das Schreiben eines Frauenzimmers wegen der Frauenzimmerhüte in der Kirche. (Speyer) 1785. 4. Cautelen für Vormünder, im neuen Leipziger Magazin für Rechtsgelehrte, I. St. 1786. (Ohne Namen) Proben gesetzgeberischer Klugheit der Römer, ebend. 6 Stück

1786. Kleine Auffätze im Speyerfchen Wochenbl. Vergl. Gel. Teutfch. IV. Nachtr. S. 40,

BERG, (G. . . H. . . von) . . . geb. zu . . . §. §. Verfuch über das Verhältnifs der Moral zur Politik. Zwei Theile. Heilbronn 1790 und 1791. 8. Vergl. Gel Teutfchl. IV. Nachtr. S. 40. Cotta's Teutfche Staatslitt. 1790. und 1791.

BERGER, (Bodo Samuel Friedrich Edler von) des Heil. Röm. Reichs Ritter, hält sich, nach Niederlegung feiner Auditorftelle bei der Herzogl. Juftizcanzellei zu Roftock, in Marburg auf; geb. zu Zelle 176 . . §. §. Rechtliche Abhandlungen. Schwerin 1787. 6.

BERGMANN, (Chriftian Gottlieb) b. R. Dr. Amts-Director zu Reibersdorff. und Rathsherr zu Zittau, geb. daf. d. 30. März 1734. §. §. *Diss. de successione conjugis una cum liberis ab intestato ex Statuto Zittaviensi. Vitemb.* 1761. *Praes. Andr. Flor. Rivino. Diss. inaug. qua Lusatiam hodiernam, tam quoad originem, quam quoad Jura Saxonum esse coloniam asseritur. ib.* 1765. *Praes.* Martin Gottl. Pauli. — Vergl. Weiz gel. Sachf. S. 18. Weidlich IV. S. 13. Gel. Teutfchl. I. Th. S. 109. I. Nachtr. S. 40.

BERGSTRÄSSER, (Heinrich Wilhelm) Rath bey der Gräfl. Erbach-Schönbergfchen Regierung zu König im Odenwalde geb. zu Hanau d. 25 Jan. 1765. §. §. Briefe über das Studium eines Practikanten an das Reichskammergericht zu Wetzlar. Frf. a. M. 1788. 8. Hr. Rath Strieder in feiner Grundl. zur Heff. Gel. u. Schriftft. Gefch. B. VI. S.

501. ſagt auch von ihm, daſs er als Student zu Göttingen das *Accessit* von der dortigen Juriſtenfacultät für eine Abhandlung *de fundamento successionis ab intestato* 1785. erhalten habe. Dieſs ſcheint mir darum nicht glaublich, weil Hr. geh. Juſtizr. Pütter im 2ten Bande ſeiner Göttingiſchen Gel. Geſch. B. 2. S. 310. umſtändliche Nachrichten von dieſer Preisaustheilung und den bis 1788 erfolgten Preis- und Acceſſitſchriften liefert, ohne des Hrn. Bergſträſsers und seiner Abhandl. mit einer Silbe zu gedenken. Vergl. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. 41. IV. S. 42. Strieders Heſſiſche Gel. Geſch. B. I. S. 365. B. IV. S. 501. B. VIII. S. 494.

BERHANDZKY von Adlersberg, (Ignatz Paul) zu ... geb... Achte Einleitung zur Übung im Gericht - Urbar - und Rechnungs-Wesen. Salzburg 1764. 4. Dieſs Buch erhielt 1783 folgendes neue Titelblatt: Vollſtändige Einleitung zur gründlichen Kenntniſs aller bei Gericht vorkommenden Handlungen. Vergl. Schotts Bibl. d. n. jur. Litt. 1784. S. 257.

BERNHARDI, (Gottfried Auguſt) Advocat zu Rochlitz, geb. zu Wildſchitz bei Torgau 1741. §. §. *Diss. specimen Jur. controv. de usuris ex mora in donatione. Lips.* 1767. *Praes. Chr. Henr. Breuning.* Nachrichten von den Beamten des Amts Rochlitz. ebend. 1776. 4. Beitrag zu einer Geſchichte der Stadt und des Kloſters Geringswalde als das andere Stück der Nachrichten. ebend. 1777. 4. Vergl. Weidlich IV. S. 14. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 117. II. Nachtr. S. 20.

BERNOULLI, (Johann) D. W. W. u. d. R. Dr. u. ordentl. Prof. der Mathematik auf der Universität Basel, geb. das. d. 18. Mai 1710. §. §. *Diss. inaug. de compensationibus. Basil.* 1729. *Theses juridicae ex vario Jure desumtae. ib.* 1731. *Theses ex jure Naturae desumtae. ib.* 1731. *Theses juridicae Miscellaneae. ib.* 1746. Vergl. Herzogs *Ath. Raur. p.* 324. *sqq.* Weidlich IV. S. 15. Gel. Teutschl. I. S. 117.

BERNSTORFF, (Johann Joachim Karl Freiherr von) privatisirt zu Zelle, geb. zu Hannover den 3. Aug. 1754. §. §. Proben einer neuen Übersetzung der Briefe des Plinius. Götting. 1775. 8. *Analecta historica ad doctrinam testamentorum. Gottingae.* 1775. Die verlorne Unschuld, ein Lustspiel. ebend. 1775. 8. Lessing. den 16ten Febr. 1781. 8. Vergl. Gel. Teutschl. I. Th. S. 119. I. Nachtr. S. 45. III. S. 29.

BESEKE, (Johann Melchior Gottlieb) Doctor der Rechte und der W. W. und der erstern bei der Petrinischen Academie zu Mitau in Curland, auch der Gesellschaft naturforschender Freunde zu Berlin Mitglied, geb. zu Burg im Magdeb. den 26. Sept. 1746. §. §. — Meine Pflichten. Halle 1772. 4. — *Diss. de jure cogendi* ebend. 1772, *Praes. Joh. Christ. Foerstero.* — *Diss. inaug. jurid. de origine modorum contrahendi apud Romanos. ibid.* 1772. — *Progr. Num litis contestatio semper malam fidem inducat, ex sent. Pauli in l.* 40. *D. de hered. petit. ib.* 1772. — *Diss. de homicidio ex vitae taedio ad oppetendam mortem commisso,*

non mortis poena sed perpetuis carceribus puniendo. ib. 1772. und in *J. F. Plitt analectis juris criminalis* oder, wie diese jetzt vermöge eines veränderten Titelblatts heissen: *analecta criminalia. No.* 4. — *Comment. de cretione, jure deliberandi et inventario in adeunda hereditate ib.* 1773. 4. — *Progr.* über die Quellen der Moralität und Verbindlichkeit als die ersten Gründe der Moralphilosophie und des Naturrechts. Ebend. 1774. 8. — *Diss. de alienatione hereditatis ad explicandam L.* 2. *Diss. de hered. vel act. vend. et componendas clarissimorum JCtorum lites. ibid.* 1774. 8. — *Progr.* Versuch einer Abbildung eines römischen Rechtsgelehrten; als eine Vorbereitung zum Unterricht in der Rechtswissenschaft. Mitau 1774. 4. — *Comment. de frumentaria largitione et legibus frumentariis ad explicanda et illustranda multa juris et veterum auctorum loca. Mitau* 1775. 8. — Entwurf eines Lehrbuchs der natürlichen Pflichten. ebend. 1777. 8. — Über das moralische Gefühl. Dessau 1782. 8. — Vom Patriotismus in der deutschen Gelehrten Republik. Dessau und Leipz. 1782. 8. — *Codicem criticum Pandectarum indicit.* Berlin 1783. 8. — *Thesaurus juris cambialis. Pars* 1*ma theoriam juris cambialis; Pars IIda Praxin juris cambialis, jus cambiale particulare et controversum, nec non mantissam continens; accedit edit. bibliotheca juris cambialis cum indicibus. ib.* 1783. 4. — Versuch eines Entwurfs zu einem vollständigen Gesetzes-Plan für Verbrechen und Strafen als ein Beitrag zur Preisaufgabe der ökonomi-

ſchen Geſellſchaft zu Bern; auf öffentliches Verlangen der Geſellſchaft zu Bern zum Druck befördert. Deſſau 1783. 8. — Das Buch der Weisheit und Tugend. Ein Leſebuch für Jünglinge von 10 bis 20 Jahren, oder auch für jeden, dem daran gelegen iſt, weiſe und tugendhaft zu ſeyn. Deſſau 1783. 8. — Über die wahren Gränzen der Erziehung und des Unterrichts. Eine Vorleſung am Stiftungs-Tage der Hochfürſtl. Petriniſchen Academie gehalten. Im deutſchen Muſeum 1784. St. 4. — Offenbarungen Gottes in der Natur. Dessau und Leipzig 1784. 8. — Bemerkungen über die verſchiedenen Luftarten, insbeſondere über die brennbare Luft, bei Gelegenheit des Montgolfierſchen Luftballs; im deutſchen Muſeum 1784. 4. und 5. Stück. — An Hrn. Abt Reſewitz, ebend. St. 6. — Über Selbſtdenker und Empfinder. Ebend. St. 7. — Über die Schranken der menſchlichen Seele. Ebend. St. 8. — Mikroskopiſche Betrachtungen über Thiere im ſüſsen Waſſer; im Leipziger Magaz. von Leske und Hindenburg, St. 3. 1784. — Daſs man bei Betrachtung der Natur nicht beobachten, noch raiſonniren müſſe. Ebend. St. 4. — Gewinnt oder verliert die gründliche Gelehrſamkeit, wenn Recenſenten ihre Namen bekennen? im deutſchen Muſeum St. 2. 1785, — Über Freiheit und Nothwendigkeit, ebend. St. 6. — After-Philoſophie, ebend. St. 8. — Über Elementar-Feuer und Phlogiſton als Uranfänge der Körperwelt, insbeſondere über elektriſche Materie, in einem Schreiben an Hrn. Director Achard. Leipz. 1786. 8. (Steht auch im Leipziger Mag. zur Naturkunde und Oecono-

mie. St. 2. 1776.) — Etwas von Kurländischen Dreschtennen auf der Kupfertafel im Grundriss entworfen; im Leipziger Mag. zur Naturkunde und Öconomie, St. 1. 1786. — Über die Art, das scheinbare Bild eines im zusammengesetzten Mikroskop vergrösserten Gegenstandes auf ein darneben liegendes Papier zu zeichnen, nebst Angabe eines neuen mikroskopischen Instruments: *Megalometer* genannt, ebend. — Zur Empfehlung des Studiums der Insecten-Geschichte für jedermann; im D. Museum St. 2. 1786. — Die Lehre der Natur, ebend. St. 3. — Entwurf eines Systems der transcendentellen Chemie. Leipz. 1787. (eigentlich 1786.) 8. — Zuruf an die Naturforscher. das. 1786. gr. 8. — Versuch einer practischen Logik oder einer Anweisung, den gesunden Verstand recht zu gebrauchen. das. 1786. — Über Geisterseherey an Elisa im D. Museum 3tes Stück 1787. — Über Fatalismus. ebend. 4tes Stück. — Probe eines kritischen Commentars über Kants Kritik der reinen Vernunft. Mitau 1789. 8. — Beitrag zur Naturgeschichte der Vögel Curlands mit gemahlten Kupfern nebst einem Anhange über die Augenkapfeln der Vögel. Mitau und Leipz. auf Kosten des Verfassers und in Commission 1792. 8. Hiervon findet sich auch der erste Entwurf in den Schriften der Berl. Gesellsch. naturf. Freunde 7ter Band 4tes St. 1787.

Ausser obigen im Druck erschienenen Schriften sind bis zum Herausgeben bearbeitet *a*) Versuch einer Geschichte der Naturhistorie. *b*) Ein Schlüssel zur Fabellehre der Alten.

Auch hat er 1775. angefangen die Crellschen Dissertationen herauszugeben, überliefs aber hernach dieses Geschäft dem Doctor Holzhauer in Halle, 4.

Vergl. Weidlich I. Th. S. 67. fg. Nachtr. S. 23. Fortg. Nachtr. S. 37. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 124. I. Nachtr. S. 47, II. S. 22. III. S. 30. IV. S. 48. Gadebusch Liefl. Bibl. 1. Theil. Bernoullis Reisen, III. 232.

BESEKE, (Karl Ferd. Wilh.) Königl. Preufs. Kriegsrath, *Adjunctus fisci* und Justizcommissar zu Berlin, auch Mitglied der Königl. Märkischen ökonomischen Gesellschaft in Potsdam. (Bruder des vorhergehenden,) geb. zu Burg im Magdeburgischen d. 12. Dec. 1737. §. §. Abhandlung von der Gedankensparkunst oder dem Überflüssigen im Ausdruck der Gedanken; im Helmstädtschen gel. Wochenblatt 1761. S. 20. fgg. *Diss. de criminibus delictorum carnis utplurimum accessoriis. Erlang.* 1763. 4. (*Praes.* J. C. Rudolph) Vorläufige Betrachtungen über die Berner Preisaufgabe wegen Abfassung eines ausführlichen Kriminalgesetzplans; in der vierten Samml. der Hymmenschen Beiträge zur juristischen Litteratur in den Preussischen Staaten 1780. Hypothek; ein Artikel in der Krünitzischen Encyklopädie, Th. 27. 1783. (12 Exemplare sind davon einzeln abgedruckt) Anweisung wie ein heruntergekommener und in Schulden vertiefter Hausvater sich zu verhalten habe, besonders nach Preussischen Gesetzen, in Germershausens Hausvater I, Th. S. 148. fgg. Leipz. 1783. Hat auch einigen Antheil an seines Bruders *Thesauro Juris*

camb. und besonders an der darin befindlichen *Bibl. jur. camb.* — Einige Gelegenheitsgedichte und Recensionen. — Vergl. Gel. Teutschl. II. Nachtr. S. 22. fg.

BESELIN, (Valentin Johann) d. R. Dr. und academischer Privatdocent, wie auch ordentlicher Advocat und Procurator bei der Herzoglichen Justizkanzellei und dem räthlichen Obergericht zu Rostock. geb. das. den 15. Juny 1759. §. §. *Diss. sollemnis sistens theoriam generalem de pertinentiis. Gottingae.* 1782. Vergl. Eschenbachs Annalen der Rostockschen Acad. I. B. S. 336.

BESTE, () Dr. d. R. zu Zelle geb. . . . §. §. Sonderbare Arten von *Recognitionspraestandis* gewisser Erbenzinsleute im Lüneburgischen, im Archiv für die theoretische und praktische Rechtsgelehrsamkeit von Hagemann und Günther, Th. 2. S. 220. fgg.

BEULWITZ, (Ludwig Friedrich von) Königl. Grossbritan. u. Kurfürstl. Braunsch. Lüneb. wirkl. Geheimer Rath, Staatsminister und zweiter Curator der Universität Göttingen zu Hannover, geb. zu Frankenhausen. §. §. *Epistola, de constuetudine arma et insignia in funeribus militum vertendi, Romanis haud ignota. Francohusae* 1747. 4. *Diss. de memorabilibus in electione Rudolphi I.* 1750. 4. *Disq. de mandato nec domini, nec mandatarii voluntate revocando. Francoh.* 1752, 4. *Comment. de sepultura Imperatorum Spirensi. ib.* 1752. *Comment de ultima Rudolphi I. cura ut filius in regno succedat. ibid.* 1753. Vergl. Weidlich I. Th. S. 69.

S. 69. fg. Nachtr. S. 23. fg. Fortg. Nachtr. S. 40. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 125. I. Nachtr. S. 47. Pütters Göttig. Gel. Geſch. II. Th. S. 14. fg.

BEUTTEL, (Johann Martin) b. R. Dr. u. Churkölln. wirkl. Hofrath zu Bonn, geb. . . §. §. *Tractatus jur. publ. de residentiarum S. R. I. Electorum, in primis Archi-Episcopi Coloniensis, ut et almae sedis judicii Camerae Imperialis immunitate ab onere hospitii militaris. Bonnae* 1764. 8 *maj.* — Vergl. Weidlich IV. S. 16. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 127.

BIEDERMANN, (Traug. Andr.) d. R. Dr. und Kurfürſtl. Sächſ. wirklicher Hof- und Juſtizrath, auch geh. Kabinetsſecretär zu Dresden geb. zu Annaberg d. 29 November 1745. §. §. *Diss. inaug. de Jure reformandi territoriali ad tres religiones in Imp. R. G. receptas haud restricto. Ad verba finalia Art. VII. P. O. Halae* 1771. *Diss. de visitatione et revisione Camerali tamquam causa regiminis vi potestatis inspectoriae instituenda. Lips.* 1772. — Er war auch während ſeines Aufenthalts zu Halle Mitarbeiter an den dortigen gel. Zeitungen, und hat auch Recensionen in Schotts unparth. Kritik vom 5. Bande an geliefert. — Vergl. Weiz G. S. S. 19. fg. Weidlich I. Th. S. 72. Nachtr. S. 24. Fortg. Nachtr. S. 41. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 129. I. Nachtr. S. 49. II. N. S. 24.

BIENER, (Chriſtian Gottlob) Dr. d. Rechte, Oberhofgerichtsaſſeſſor und ordl. Prof. des Natur- und Völkerrechts zu Leipz. geb. zu Zörbig am 10. Jan. 1748. §. §. *Diss. jur Rom. et Germ. de apibus.*

Lips. 1773. *Praes. Jo. Theoph. Seyer.* — *Diss. inaug. de jurisdictione ordinaria et exemta. ib.* 1777. Diplomatiſche Unterſuchung über die Rechte der Tod-Theilung, nebst Anwendung auf die Theilung und Erbfälle im Herzogthum Bayern. ebend. 1784. 4. *Diss. Historia juris civilis de restitutionibus in integrum. ib.* 1779. — *Diss. de territorio subalterno superioritatis aemulo. ib.* 1779. — Bestimmung der Kaiſerlichen Macht-Vollkommenheit in der teutſchen Reichsregierung nach ihrem wahren Urſprunge und Abſichten, aus Urkunden, Staatshandlungen und Geſetzen erwieſen. Drey Theile. ebend. 1780. 8, *Diss. de originibus jurisdictionis feudalis ex jurisdictione ordinaria repetendis. ib.* 1780. *De natura et indole dominii in territoriis Germaniae ejusdemque effectibus tam in Regalibus, quam in alienando et obligando territorio conspicuis. Libri II. Halae* 1780. 8 *maj.* Bedenklichkeiten bei Verbannung der urſprünglich fremden Rechte aus Teutſchland, und Einführung eines allgemeinen teutſchen National-Geſetzbuches; nebſt einigen Betrachtungen über die Verbeſſerung der Geſetze in einzelnen Staats- und Landes-Hoheiten des römiſchen Reichs. ebend. 1781. 8. *Diss. de suprema Romanorum et Germanorum mane. Lips.* 1782. 4. *Diss. de successione feudorum non secundum jus repraesentationis sed linearum praerogativam ordinanda. ib.* 1782 *Pr. de finibus jurisprudentiae naturalis circa feuda regundis. ib.* 1782. Verſuch über das Staats-Kriegs- und Lehnrecht des Weſtgothiſchen Reichs in Spa-

nien in Zepernicks Sammlung auserlesſ. Abhandl. zum Lehnrechte. Th. No. 14. *Historia legum Wisigothicarum in regno Hispaniae vetere. Specimen I. de legibus Theodoricianis et Codice Alariciano. ibid.* 1783. — Abhandl. von der Kayserl. Advocatie über den Stuhl zu Rom, Päpſtliche Heiligkeit und Chriſtliche Kirche; zur Erläuterung der Kaiſerl. Wahlkapitulation Art. I. §. 1. 10. und II. Art. XIV und anderer Reichs-Geſetze, auch Beſtimmung der Rechte und Pflichten, welche nach der Staatsverfaſſung des teutſchen Reichs, und dem heutigen europäiſchen Völkerrechte daher erwachſen. ebend. 1783. 8. — Entwickelung der Erbfolge in die Standesherrſchaft Lieberoſe, besonders in Hinſicht auf die ſeit dem Jahre 1778 unter mehrern Herren Competenten entſtandene Streitigkeit. Ein Beitrag zu der Lehre der Familien-*Fideicommisse* und der Lehnsfolge im Majorate, besonders aber eines Lineal-Majorats; aus den Original-Urkunden entworfen, nebſt angehängter Stammtafel des Schulenburgiſchen Geſchlechts ſchwarzer Linie. ebend. 1784. fol. — *Diss. de civibus praesertim Saxonicis Feudorum equestrium capacibus ibid.* 1784. *Diss. de jure eundi in partes officioque Imperatoris ordinibus in partes euntibus. ib.* 1785. — *Specimen juris criminalis philosophici de sanctitate jurium civibus delictorum reis ex statu homini connato adhaerentium. ibid.* 1785. — *Diss. de feudis utriusque Lusatiae, eorum inprimis acquirendorum et possidendorum jure. ib.* 1785. — *Diss. de fundo dotali ejusque ex jure Romano, Ger-*

manico et Saxonico alienatione. ibid. 1786. *Diss. de legum criminalium Saxonicarum antiquarum et medii aevi ingenio. ibid.* 1786. — *Diss. Antistius Labeo, juris civilis novator. ibid.* 1786. *Diss. de hierarchia consensu Ordinum in Imperio Romano Germanico reformanda. ibid.* 1787. *Commentarii de origine et progressu legum juriumque Germanicorum Pars I. leges et jura Populorum Teutonicorum antiqua complectens, quos ex ipsis fontibus haustos in usum studiosae juventutis privataeque lectionis perspicue compositos et appendice tabularum memorabilium instructos edidit. ib.* 1787. *Pars II. Leges et jura populorum Teutonicorum media complectens. Vol. I. de historia juris germanici publici atque privati ex ipsis fontibus haustum. ibid.* 1790. *gr.* 8. *Diss. de Semita nautarum in ripis fluminum navigerorum, Leinpfad seu Troadel vulgo appellata. ib.* 1787. — *Diss. de jurisdictione feudali in praedia Saxonica et Lusatica Seniori extra territorium Saxoniae Lusatiaeque nexu clientelari obstricto non competente. ib.* 1788. *Diss. de protocollo feudali. ib.* 1788. *Juris publici Saxonici Specimen I. Historiam et Jura suffragii electoris Saxonici et Archimareschallatus S. R. I. complectens. ibid.* 1789. Jo. Gottl. Heineccii *Elementa juris civilis secundum ordinem Institutionum commoda auditoribus methodo adornata et indicibus necessariis aucta, nunc ab emblematibus liberata, integritati suae restituta, notis passim adspersis emendata, correcta, suppleta edidit. ib.* 1789. 8 *maj.* Erweis,

dafs die hohen Reichsvicarien den mit dem Tode eines zeitigen Kaifers erlofchenen Reichstag fortzuftellen, allgemeine Reichsfchlüffe mit Zustimmung der hohen Reichsftände zu machen befugt, und der neugewählte König alles dieses unbedingt zu genehmigen pflichtig fei; ein Beitrag zu richtiger Erklärung der güldenen Bulle Kaifers Karl IV. Cap. V. und zur Erläuterung der Kaiferlichen Wahlcapitulation. Art. XII. §. 9. ebend. 1790. 8. *Diss. primae lineae Hermeneuticae juris feudalis Longobardici ib.* 17 0. 4. *Progr. Specimen hermeneuticum juris feud. ad. II. Feud. XXVI. §. ult. et II. F. XLIX. nec non I. F. XX et II. F. XII. ib.* 1790. 4. *Exercitatio juris publici atque privati de jure regio recipiendi Judaeos Judaeorumque in Saxonia electorali juribus et obligationibus. ibid.* 1790. *Diss. de discrimine inter mutationem et emendationem libelli jure Rom. et Saxonico. ib.* 1791. 4. — Vergl. Weidlich I Th. S. 72. fgg. Nachtr. S. 24. fg. Fortg. Nachtr. S. 41. fgg. Gel. Teutfchl. I. Th. S. 130 fg. I. Nachtr. S. 49. II. Nachtr. S. 25. III. Nachtr. S. 32. IV. S. 50. (Ecks) Leipz. gel. Tageb. von 1788 — 1791.

BIERWIRTH, (Gottlob Balth.) immatriculirter Advocat bei dem Königl. Ober-Appellations-Gericht zu Zelle geb, . . §. §. Von Schenkungen am Siechbette, nach dem Zellifchen Stadtrechte. Tit. 10. mit dem Auszug eines Rechtshandels über diesen Gegenstand. Zelle 1779. 8. — Vergl. Weidlich IV. S. 16. Gel. Teutfchl. I Th. S. 131.

BISCHOFF, (Johann Nicolaus) d. W. W. u. d. R. aufserordl. Prof. zu Helmſtädt geb. zu Weimar d. 3. Sept. 1756. §. §. Gedichte auf dem Lande. Stendal 1780. 8. Geſchichte der Färbekunſt. daſ. 1783. 8. Über die Verbeſſerung der Werkhäuſer in Niederſachſen. Götting. 1783. 4. Kurze Abhandlung über den juriſtiſchen Stil und Sprachfehler, Stendal 1786. 8. Denkſchrift auf Friedrich den Groſsen, vom Verfaſſer des allgemeinen Verſuchs über die Taktik, Hrn. Grafen von Guibert, über ſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Leipzig 1787. 8. Überſetzung der Inſchrift auf König Friedrich den Zweiten vom Hofr. von Birckenſtock ins Teutſche. Friedrichs Lob an Alxinger in Wien, in der Berl. Monatsſchr. Febr. 1787. Die Feier des Maurers bei der beglückten Wiederkehr des Geburtsfeſtes des Herzogs Ferdinand von Braunſchweig-Lüneburg. Eine Rede in Verſen. Braunschw. 1778. 8. *Diss. inaug. de feudis oblatis*, auch unter dem Titel: *Tractatus historico-juridicus de feudis oblatis Pars Ima. Gotting.* 1790 4. Pragmatiſche Darſtellung der europäiſchen Staatshändel, vom Tode Friedrichs des Groſsen bis zum Tode Joſephs II. Nebſt einer Einleitung zu den Vorleſungen über die Geſchichte des Tags. Helmſtädt 1790. 8, Anweiſung zum Kanzelleiſtyle; zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen. ebend. 1792. 8. Gedichte in dem Göttingiſchen Muſenalmanach mit B — ff bezeichnet. Vergl. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 134. I. Nachtr. S. 52. II. S. 25. III. S. 34. IV. S. 53.

BITTERL, (Joſeph Johann) Doctor der Rechte zu Gräz geb. . . §. §. Theoretiſch-practiſcher Commentar des allgemeinen bürgerlichen Geſetzbuches in Fragen und Antworten. Grätz 1789. 8. Bemerkungen über Joſephs II. allgemeines bürgerliches Geſetzbuch. Salzburg 1791. 8. Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 54.

BLANCK, (Johann Friedrich) b. R. Dr. Churköllniſcher Legationsrath und Vicarius *immunis* bei dem Domcapitul zu Hamburg, auch Rechtsconſulent und Advocat daſelbſt, geb. zu Inſterburg in Oſtpreuſsen. 1731. §. §. *Diss. inaug. de vi transactionis contra matrimonium. Halae* 1757. *Praes.* Jo. Tob. Carrach. Samml. der von E. Hochedlen Rathe der Stadt Hamburg in Bürger- und Kirchlichen, auch Cammer- Handlungs- und übrigen Angelegenheiten und Geſchäften ausgegangenen Anordnungen. Fünf Theile. Hamburg 1763 — 1765. gr. 8. — Vergl. Goldbecks litt. Nachr. S. 144. fgg. Weidlich III. Th. S. 19. fg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 135, fg.

BLUM, (Georg Franz Edler von) Kurkölniſcher Rath zu § §. Heinrich Balthaſars Edlen von Blum, Kaiſerl. Reichshofraths zufällige Gedanken über das mit der Kölniſchen Kirche verbunden geweſene Erz- und Herzogthum Lothringen. Bonn 1786. 4. (Der Verfaſſer dieſer bis dahin ungedruckten Abhandl. ist sein Vater.) Die Lage der Köllniſchen Kirche in den erſten Jahrhunderten ihrer Entſtehung bis auf die Regierung Erzbiſchofs Hildebold im Jahr 782. ebend. 1788. 4. Kritiſche

Unterſuchung der mitternächtlichen Elſaſſer-Gränze. Zur Erläuterung des vierten Artikels des Ryswicker Friedens und des 7ten der Wiener Friedens-Präliminarien. I. Theil. Frankenthal. 8. Vergl. Schotts Jur. Bibl. 1787. S. 195. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 56.

BLÜMNER, (Heinrich) der W. W. und der Rechte Doctor und akademiſcher Privatdocent zu Leipzig, geb. daſ. den 18. Oct. 1765. §. §. *Diss. Elector Saxoniae, juris Saxonici defensor, Lips.* 1785. 4. *Praes. Chr. Rau. Diss. inaug. philosoph. de Sophoclis Oedipo Rege, ib.* 1788. 4. *Diss. inaug. juris criminalis de Raptu. ib.* 1788. 4. Über die Medea von Euripides. ebend. 1790. gr. 8. Vergl. *Henr. Godofr. Baueri Progr. cui inest Commentatio super Dec. Elector. d. a.* 1746. *XXX. Lips.* 1788. (Ecks) Leipz. gel. Tagebuch von 1788 und 1790. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 56.

BODMANN, (Franz Joſeph) b. R. Dr. Kurfürſtl. Mainziſcher wirkl. Hof- und Regierungsrath und ordentl. öffentl. Profeſſor des teutſchen und mainziſchen Privatrechts, der Diplomatik und der Archivalpraxis, ordentl. Beiſitzer der Juriſten-Facultät und Mitglied der Erfurtiſchen Societat der Wiſſenſchaften zu Mainz, geb. zu Auerach in Franken d. 3. May 1754. §. §. *Diss. inaug. critica (Praes. Jo. Nepom. Endres) de litterarum obligatione Theophili, visiones legitimae. Wirceburgi* 1778. *Diss. de jure foeminarum illustrium adspirandi ad substantiam patris fratrisve allodialem privatam neo-adquisitam. ibid.* 1780. *Comment. jur.*

Germ. illustrium privati de arduo inter testamentum Principis S. R. I. publicum et privatum discrimine. Mogunt. 1784. Wahrer Urſprung der Gemeinſchaft der Güter unter den teutſchen Eheleuten, zur Erweiterung der Weſthuſenſchen Grundſätze hievon. Frankf. a. M. 1784. Von der Strafe des Ausbleibens bei den Gerichten in mittlern Zeiten in Prof. Siebenkees neuem juriſt. Magazin. I. B. S. 278. fgg. Von der Dwernacht, einer Executiv-Proceſs-Art der Teutſchen in den mittlern Zeiten. ebend. S. 291. fgg. Von den Staſſel- oder Laubengerichten. ebend. S. 308. fgg. Vom Henker-Lehn (*feudo supplicii*) ebend. S. 320. fgg. Abh. von dem Ausburgerrechte der teutſchen Stifter und Klöſter, in Ebend. Beytr. zum teutſchen Rechte, 1. Th. Abh. von dem Bannwein und Weinbann. ebend. 2 Th. Von dem verſchiedenen Verhältniſſe der Vorſtädte zu den Hauptſtädten in Teutſchland. ebend. 3 Th. Von der Bedefahrt, einer beſondern Gerichtsſtrafe der Teutſchen im mittlern Zeitalter, ebend. Die Lehre vom Rauchhuhn, Rauchpfund, Heerdſchilling, diplomatiſch und kritiſch, theoretiſch und practiſch erläutert. eb. V. Th. Vom Recht der Gaden und Gadenlehen. eb. Diplomatiſch-juriſtiſche Erläuterung einiger Klauſeln in alten Schuld- und Pfandverſchreibungen, welche noch heutiges Tages gerichtlich zur Sprache zu kommen pflegen. (in Dr. Koppe's Magazin für die geſammte Rechtsgelahrtheit.) I. Jahrg. II. St. S. 236. fgg. *De pactis gentilitiis familiarum illustrium atque nobilium Germaniae, ex rationi-*

bus autonomiae earundem familiaris privatae stricte, atque unice dijudicandis, vulgo von den in der Privatfamilien-Gesetzgebungs-Freiheit hauptsächlich begründeten Haus- und Stammverträgen des hohen und niedern teutschen Adels. *Diss. inaug. Henrici Hersemeier. Moguntiae.* 1788. 4. Historisch-juristische Abh. von den Erz- und Erb-Land-Hofämtern des hohen Erzstifts Maynz, desselben Ursprung, Geschichte, anhangenden Vorzügen, Würden, Verrichtungen, Nutzbarkeiten, auch ihrem ältern und neuern staatsrechtlichem Verhältnisse. Zur Erlangung der höchsten akad. Würden in der Rechtsgel. zur Prüf. und Vertheidigung vorgelegt von Niklaus Anton Heusser. Maynz 1789. Abh. von der Makel der Bastarden und dem Rechte des Fiscus, falls sie unbeerbt versterben, derselben Verlassenschaft nach teutschen Rechten an sich zu ziehen, in Siebenkees Beytr. VI. Th. S. 10-86. Historisch-juristische Geschichte, Natur und rechtliche Beschaffenheit der Erbleihen oder Erbpächte im Erzstift Mainz von ihrer Entstehung an bis auf gegenwärtige Zeiten. (unter Jac. Kochs Namen) Maynz 1791. 4. Unpart. Ged. über die reichsritterschaftliche Mobiliar-Abzugs-Freiheit und den Sinn des Leopoldinischen Privilegiums vom Jahr 1666. ebend. 1791. 8. Pragm. Gesch., Grund und inneres Territorialverhältniss des Abzugs- und Nachsteuerrechts in Teutschland überhaupt und im Erzstifte Maynz insbesondere. ebend. 1791. 8. Inneres Territorial-Verhältniss des Abzugs- und Nachsteuer-Rechts in Teutschland. ebend. 1791. 8. Juristi-

ſche Abhandlung von der Aufnahme in die Reichsritterſchaftliche Genoſſenſchaft zur Erläuterung des Heilbronn. Receptionsſtatuts vom J. 1750. und des allg. Heilbronn. Corresp. Abſchieds v. J. 1762. (unter Franz Hermanns Namen) ebend. 1792. Die diplomatiſche Nachricht von der Landgrafſchaft im Nahgau, welche 1792. zu Erfurt in 4. erſchien, rührt, wie er ſelbſt in No. 106. des Int. Blatts der Allg. Litter. Zeitung bekannt gemacht hat, nicht von ihm her, ſondern hat den Salmkyrburgiſchen Regierungsrath und Archivar, Hrn. Schott, zum Verfaſſer. Erfurt 1792. 4. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 17. fg. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 56. IV. S. 59. Waldmanns biogr. Nachr. 73. fgg.

BONELLI, (Karl von) Dr. d. R. und auſſerordentl. Prof. des Öſterreichſchen Staatsrechts zu Wien, geb. . . §. §. Abhandlung von dem Kaiſerlichen Rechte, Panisbriefe zu ertheilen. Wien 1784 4. Zweckmäſsige Berichtigungen der von dem Hrn. Hofrath von Kees herausgegebenen Abhandlung über die Aufhebung der Wuchergeſetze. Wien 1791. 7. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 62.

BORIE, (Franz Edm. Chriſt. RFreyherr von) oder wie er ſich ſonſt ſchrieb, von Beauvieux, Öſterreichiſcher Fürſtenraths Directorialgeſandter zu Regensburg geb. . . *) §. §. *De litigiosa possessione*

*) Da ich mit Grunde vermuthen darf, daſs dieſer Artikel ſehr mangelhaft iſt, ſo wird ein ſachkundiger Recenſent mich ihm sehr verbinden, wenn er zu Abhelfung dieſer

ad Partem 2. *tit.* 21. *Ord. Cam. Wetzlariae* 1743. 4. und mit dem bloſs veränderten Titel: *Jus ac modus procedendi in causa litigiosae possessionis ad Part. II. Tit.* 21. *Ord. Cam. ibid.* 1783. 4. *De causarum devolutione ad cameram imperialem ob denegatam vel protractam a proximo judice justitiam, nec non de litteris promotorialibus. ib.* 1745. 4. und ebenſalls mit dem bloſs veränderten Titel: *De processu camerali in causa denegatae vel protractae justitiae, nec non de promotorialibus earumque usu et effectu ad Part.* 2. *Tit.* 26. *Ord. Cam. ib.* 1783. 4. Verzeichniſs der in den Comitial- und der jüngern Kammergerichtsvisitations-Handlungen vorſindlichen Stücke, die bei dem beſagten Reichsgerichte hinterlegte Depoſita- und Reviſionsgelder betreffend, ſammt einem kurzen Begriff des Inhalts derſelben. 1786. Fol. Beiträge zum Kammergerichtlichen Juſtizweſen. Zehn Stücke. (Regensburg) 1787 — 1792. 4. (Ohne Namen) Beyträge zur Beförderung der *Ordinari*-Visitation bei dem Kaiſerl. und Reichskammergerichte, inbesondere was wegen des Kammergerichtlichen Vormundſchaftsweſens bei den Viſitationshandlungen von 1576. 1713 und 1767 — 1775 verordnet worden. (ebend.) 1791. 4. Beyträge — insbeſondere die daſigen alten *Deposita,* auch *Revisions*-Gelder betreffend. 1791. 4. Beiträge — insbesondre, was wegen der zwölf alten Anstandstermine im Reichsabſchied von 1654 im Bericht des Kam-

Mängel in dem künftigen Nachtrag zu meinem Werke, mir mit hinlänglichen Notizen an die Hand gehet.

mergerichts vom 22 Jun. 1725. im Reichs-Gutachten vom 8 Nov. 1728. in den Kaiſerlichen Kommiſſions-Decreten vom 2. Nov. 1727 bei der letztern Cammergerichts-Viſitation in den Jahren 1769. 1770 und 1773. und nachhin bei der allgemeinen Reichsversammlung vorgenommen. 1791. 4. Beiträge — insbesondre die Berechnung der neueren *depositorum* bei dem Cammergericht von den Jahren 1744 bis 9. Julii 1770. 1791. 4. Beiträge — insbesondere, was bei den vormaligen obgeweſenen *Ordinari*-Viſitationen ſogleich bei deren Einkunft von den Gerichtspersonen in Schriften anzuzeigen war, und worauf die Kaiſerlichen Kommiſſarien, und der hohen Stände Viſitatoren weiter ihrer Handlung halben angewieſen werden. 1791. 4. Beiträge — insbeſondere, was wegen des daſigen Armen-Seckels in der Kammergerichts-Ordnung, in dem Reichsdeputations-Abſchied, dann ältern und neuen Viſitations-Schlüſſen, und in des Kammergerichts gemeinen Beſcheiden, auch bei den Reichstagshandlungen verſehen und reſpective vorgekommen iſt. 1791. 7. Beiträge — insbesondere die gemeinen Beſcheide und SCta dieſes Gerichts betreffend. 1791. 4. Beiträge, insbeſondere deſſen Matrikularweſen betreffend. 1791. 4. Beiträge — insbeſondere die Ausſchreibung beſagter *Ordinari*-Viſitationen an die Herren Reichs-Prälaten und Graven, wie auch an die löbl. Reichsſtädte betreffend. 1791. 4. Beiträge — insbeſondere in Anſehung des gebührlichen Einſehns und Reformation der von hohen Ständen des Reichs

der *Ordinari*-Visitation angezeigt werdenden Mängel und Gebrechen. 1791. Beyträge — insbesondere zur Erläuterung dessen, was der Reichsabschied vom Jahr 1570 §. 78 und 79 von dem enthält, was anzugehen seyn wolle, damit in gleichen Fällen gleichmäſsig Recht und Proceſs erkannt werden. 1791. 4. Beyträge — insbesondere die auf eine Ordnung der Visitation gestellte Revision und bei deren von solcher nicht erfolgender Entscheidung derselben Prorogation auf die nämliche der zu damaligen Begehung der Visitation geordneten Stände betreffend. 1791. 4. Beiträge — insbesondere erster Nachtrag zu dem *Matricularwesen*. ebend. 1792. 4. Vergl. Gel Teutschl. II. Nachtr. S. 30. III. S. 43. Cotta's Teutsche Staatslitteratur 1791 und

BORNGESSER, (Philipp Christoph) d. R. Dr. Kaiserl. Hofpfalzgraf und Pfalzzweibrückischer Geh. Rath und Kanzler zu Zweibrücken, woselbst er jetzt auſser Diensten lebt, geb. zu Gieſsen . . . §. §. *Diss. inaug. de praediorum emphyteuticorum jure et immunitate Gissae* 1756. *Deduction* in Sachen des Hochfürstl. Hauses Pfalzzweibrücken *contra* die Gebrüdere Freyherren von Schorrenburg 1757. Fol. *Deduction* in Sachen des Hochfürstl. Hauses Pfalz-Zweibrücken *contra* die Frau Gräfinn von Hoffmann. 1793. Fol. — Vergl. Strieder B. I. S. 508. Weidlich II. Th. S. 31. fgg.

1792.

BOSTEL, (Friedrich Jacob von) D. d. R. Herzogl. Sachs. Meinung. Hofrath und des Kaiserl. Kammergerichtsadvocat zu Wetzlar geb. das. 1743. §. §.

Diss. inaug. de origine renunciationum filiarum illustrium ex Diplomatibus medii aevi. Gissae 1766. Von Vergleichung besonderer Ordnungen. insonderheit fürstl. und gräfl. Verzichte (als Zugabe in Pütters jurist. Encyclop. 2. Ausg. 1767. Nachricht von einem *Collegio theoretico-practico* über den Cammerger. Precess. Wetzlar 1769. 4. Kurze Anzeige wie und auf was Art er ein Relatorium über den Kammergerichtsprocess zu geben willens ist. ebend. 1771. 4. Grundsätze der gemeinen juristischen Praxis. Lemgo. 1774. 8. Praktische Anleitung den Kammergerichtlichen Process zu erlernen und andre darin zu unterrichten. ebend. 1774. 8. Neue Methode, die kammergerichtliche Rechtsgelahrtheit zu studiren. Wetzl, 1776. 4. Practische Abhandl. von den präoccupatorischen Vorstellungen bei dem Cammergericht. Lemgo 1779. 8. steht auch in dem II. Th. der — Beyträge zur Kammergerichtlichen Litteratur und Praxi. I. Th. ebend. 1780. 8. II. Th. 1781. und 86. III. Th. 1787. Grundsätze der kammergerichtl. Praxis zum Gebrauch seiner theoretisch-practischen Vorlesungen entworfen. I. Th. ebend. 1784. Kurzer Abriss der neuesten kammergerichtlichen Verfassung. ebend. 1786. 8. (Besonders abgedruckt aus dem III. Th. der Beiträge.) — Vergl. Weidlich I. S. 91. fg. Nachtr. S. 28. Fortg. Nachtr. S. 48. fg. Pütters Litt. Th. 2. S. 59. Gel. Teutschl. I. Th. S. 180. I. Nachtr. S. 66. III. S. 44.

BÖHMER, (Georg Ludewig) d. W. W. u. b. R. Dr. Königl. Grossbrittannischer und Churfürstlich

Braunschw. Lüneb. geh. Justizrath, erster Prof. der Rechte, Primarius und Ordinarius der Juristenfacultät zu Göttingen geb. zu Halle den 18. Febr. 1715. §. §. *Argumentum Jur. Cam. de medicorum animae et corporis in sanandis aegris conjunctione. Occas. Lib.* 13. *X. de poenit. et remiss. Halae.* 1736. *Praes. Patente J. H. Böhmer. Repetitae vindiciae pacti de non praestanda evictione. Opposita erroribus inveteratis, quos contra vener. Par. J. H. B.. JCti Dissertationem argumenti ejusd. a.* 1735. *M. Octobri in Academia Fridericiana propositam propugnavit Franciscus Alef. Prof. Heidelbergensis. ibid.* 1737. 4. und in *Tomo IV.* der *Exercitationum ad Pandectas* seines Vaters. *Diss. inaug. de provocationibus Jur. Germ. ibid.* 1738. und in seinen *Electis Jur. Civ. Tom.* 2. *No.* 2. *Progr. de scholis Romanorum ib.* 1758. und in *Elect. Tom.* 1. *No.* 2. *Diss. de necessario parentum consensu in nuptiis liberorum cum legitimorum tum illegitimorum. ib.* 1740. und in *Elect. T.* 1. *No.* 16. *Progr. de aris pro salute Imperatorum in itu et reditu exstructis. Gottingae* 1740. und in *Elect. T. I. No.* 1. *Commentatio de investiturae simultaneae eventualis non desiderata renovatione, ejusque impuni omissione; Inprimis quoad successionem Illustrissimae Münchhusiorum Gentis in Castrum et Feudum Dornburgense. Accedunt in calce Responsa Illustrium JCtorum, Justi Henningii Böhmeri, Jo. Zachariae Hartmanni et Henr. Chr. Senkenbergii aliaque Documenta ib.* 1741. 4. *Pr. de reli-*

quiis

quiis Jur. Canonici in Imperatoris electione. ibid. 1741. und in *Observat. Jur. Can. No.* 3. *Diss. de abigeatu et furto equorum ex Jure Romano, Germ. et Brunsvico-Lüneburgico. ib.* 1742. und in *Elect. T.* 3. *n.* 21. *Progr. de Clementinis ib.* 1742. und in *Observatt. Jur. Can. No. I. Diss. de remedio Syndicatus adversus sententias Camerae Imperii. ib.* 1744. und in *Elect. Tom.* 11. *No.* 4. *Diss. de superarbitris, vulgo:* von Obmannen *ex Jure Rom. Canon. ac Germ. ib.* 1744. und in *Elect. T.* 1. *No.* 14. *Commentat. de aetate vetustae Collectionis Consuetudinum feudalium, quam vulgo libros feudorum vocant. ibid.* 1744 und in *Jenichen Thes. Jur. Feud. T.* 1. *Sect.* 3. und in seinen *Observatt. Jur. Feud. No.* 1 — *Justi Henningii Boehmeri, JCti, Exercitationes ad Pandectas, in quibus praecipua Digestorum capita explicantur, antea sigillatim editae, nunc conjunctim secundum ordinem Pandectarum digestae et indice instructae, cura filii G. L. B. Tomi VI. cum indice Jo. Henr. Christ. de Selchow in omnes VI Tomos. Halae* 1745. 46. 47. 48. 51. 62 und 64. 4. *Diss. de juris et facti ignorantia. ib.* 1745. *Diss. de principe S. R. Imp. Jus suum vi atque armis tuente ib.* 1745. und in *Elect. T.* 2. *No.* 6. *Progr. de cautelis tuendae fidei publicae adversus Jur. Canon. principia circa absolutiones et dispensationes a Jurejurando ib.* 1745. und in *Observatt. Jur. Canon. No.* 2. *Progr. de copulae sacerdotalis a deposito Clerico furtim impetratae, injusto favore. ibid.* 1745. Rechtliches Gutachten, die gegrün-

dete alleinige Lehnsfolge des Chur-Cöllnisch- und Hochfürstl. Münsterischen Hrn. Geh. Raths, Groſs-Kreutz-Herrn des Ritterordens St. Michaelis, und Drosten des Amts Werne, Ferdinand Wilhelm Joseph, von der Recke zu Drensteinfurth etc. etc. auf die Reichsmannlehen und freyen Stühle, sammt zubehörigen Lehnrechte und Gerechtigkeiten zu gedachtem Drensteinfurth und die Reck-Heesenschen Lehen betreffend. Entworfen von J. H. und G. L. Böhmer. ebend. 1746. Fol. *Diss. de testamenti signati et subscripti a testibus in Involucro vi et auctoritate ib.* 1746. und in *Elect. T.* 1. *No.* 3. *Diss. I. de natura et indole Expectativae et investiturae feudalis. ibid.* 1746. *Diss. de centena sublimi, speciatim in Landgraviatu Hasso-Darmstadino, ejusque vicinia. ib.* 1746. und in *Elect. To. II. No.* 7. *Progr. de judice feudorum extra curtem. ib.* 1746. und in *Obs. J. Feud. No.* 12. *Liber sing. de indole et natura expectativae et investiturae feudalis et de hujus renovatione* 1747. 4 *maj. Diss. de jure principis circa loca et opera publica. ib.* 747. und in *Elect. Tom I. No.* 15. *Diss. de juribus et obligationibus conjugis superstitis ex communione bonorum universali, praesertim juxta Statuta Hildesiensia. ib.* 1748. und in *Elect. Tom.* 3. *No.* 17. *Theses de jure conferendi beneficia ex Jure devoluto. ib.* 1748. *Diss. de delictis extra territorium admissis ib.* 1748. und in *Elect. T.* 3. *No.* 20. *Progr. de feudi communis divisione. ib.* 1748. und in *Observatt. Jur. Feud. No.* 8. *Diss. de juribus et statu mi-*

litari Germanorum pendentibus ibid. 1749. *Editio II. ibid.* 1750. und in dem gründlichen Unterricht von der Burggrafenwahl in der Kayserl. und des Heil. Röm. Reichs Burg Friedberg. ebend. 1750. *Diss. de mulctis stuprorum vulgo:* Send-oder Hurenbrüchen, *praesertim secundum Jus Brunsvico-Luneburgicum ib.* 1749. und in *Elect. T. III. No.* 22. *Diss. de origine et ratione Decimarum in Germania ib.* 1749. und in *Elect. T. III, No.* 18. *Diss. de obligatione successoris ex Expectativa feudali antecessoris. ib.* 1749. *Diss. de liberis fideicommisso oneratis. ibid.* 1749. und in *Elect. T. I. No.* 6. *Progr. de feudis ex veterum Francorum beneficiis enatis ib.* 1749. und in *Observatt. J. Feud.* No. 2. *Progr.* 1 *et* 2. *de legatis ex fideicommisso praestandis. ib.* 1749 *et* 53. und in *Elect. T.* 1. *No.* 7. *Diss. de gravamine communi S. R. I. statuum. ib.* 1751. und in *Elect. T.* 2. *No.* 5. *Diss. de querela inofficiosae donationis fratrum. ib.* 1751. und in *Elect. T.* 1. *No.* 9. *Diss. de officio et potestate Rabbini provincialis in terris Brunsvico-Luneb. ib.* 1751. und in *Elect. Tom. III. No.* 23. *Diss. de originibus praecipuorum Jurium Archi-Episcopi et S. R. I. Electoris Coloniensis. ib.* 1753. und in *Elect. T. II. No.* 8. *Diss. de jure mercedis opificum in concursu creditorum. ib.* 1753. und in *Elect. T.* 1. *No.* 12. *Progr. de feudo Campanario vulgo* Glocken-Lehn. *ib.* 1753. und in *Observatt. Jur. Feud. No.* 7. *Progr. de successione collateralium olim negata in feudis ecclesiasticis. ib.* 1753. und

in *Observatt. J. F. No.* 6. *Progr. de Archi-Episcopis Coloniensibus Archi-Cancellariis per Germaniam sub Ottone M. ib.* 1753 und in *T. II. Elect. No.* 9. Vorrede zu dem *Tractat. de Jure Curiali Litonico.* Oder: von Hofhörigen Rechten mit dazu gehörigen Documenten, aus den Nunningischen Handschriften ausgearbeitet und mit Zusätzen versehen von Christoph Strodtmann. ebend. 1754. 8. *Diss. de jure principis libertatem commerciorum restringendi in utilitatem subditorum. ib.* 1754. und in *Elect. T. III. No.* 19. *Progr. de jure promotorum adspirandi ad beneficia ecclesiastica. ib.* 1754. und in *Observatt. J. Canon. No.* 8. *Oratio de finibus Jurisdictionis Imperialis quoad in caussis ecclesiasticis competit. ib.* 1754. und in *Observatt. J. Canon. No.* 5. *Diss. de appellationis interpositae renunciatione ib.* 1755. und in *Elect. T. I. No.* 13. *Diss. de impari matrimonio et jure liberorum ex eo natorum circa successionem feudalem ib.* 1755. *Progr. de femina ministeriali. ib.* 1755. und in *Observatt. J. Feud. No.* 5. *Diss. de herede suo ab hereditate se abstinente et se immiscente. Ad L.* 57. *D. de acq. et omitt. hered. ib.* 1756. und in *Elect. T. I. No.* 4. *Diss. de impedita feudi consolidatione. ib.* 1757. *Progr. de feudi consolidatione per investituram simultaneam et eventualem impedita. ib.* 1757. *Pr. de jure fisci civitatibus mediatis vi concessi Juris Lubecensis non competente. ib.* 1757. und in *Elect. T. II. No.* 10. *Pr. de natalibus fidei vasalliticae. ib.* 1757. und in

Observatt. J. F. No. 3. *Pr. de indole fidei vasalliticae, ejusque a ministeriali fidelitate discrimine. ib.* 1757. und in *Obs. Jur. Feud. No.* 4. *Pr. de advocatiae ecclesiasticae cum jure patronatus nexu. ib.* 1757. und in *Obs. J. Canon.* No. 6. *Pr. de cessione hypothecae feudalis absque domini consensu valida. ib.* 1758. und in *Obs. J. F. No.* 13. *Pr. de jure circa conductionem orto adversus conductorem obaeratum concursu. ib.* 1758. u. in *Elect. T. I. No.* 11. *Pr. de tempore studiorum legitimo a Canonicis observando. ib.* 1760. u. in *Obs. J. Can. No.* 7. *Pr. de originibus jurisdictionis ecclesiasticae in causis testamentariis. ib.* 1760. und in *Obs. J. Can. No.* 4. *Pr. de ingenuorum natalium probatione. ib.* 1761. und in *Elect. T. II. No.* 15. *Pr. de investitura per procuratorem. ib.* 1761. und in *Obs. J. F. No.* 9. *Principia Juris Canonici, speciatim Juris Publici et Privati, quod per Germaniam obtinet ib.* 1762. *Editio II. ib.* 1767. *Ed. III. ib.* 1774. *Ed. IV. ib.* 1779. *Ed. V. ib.* 1785. *Ed. VI. ib.* 1786. *Ed. VII. ib.* 1791. 8 *maj. Theses de successione Villicali in Ducatu Lüneburgico. ib.* 1762. *Pr. de judice curiae feudalis ib.* 1762. und in *Observatt. Jur. Feud. No.* 11. *Pr. de quatuor modis conficiendi codicillos. Ad Locum Paulli in L.* 8. *pr. D. de Jure Codicill. ib* 1762. und in *Elect. T. I. No.* 8. *de obligatione domini in renovatione investiturae sine difficultate concedenda. ib.* 1762 und in *Obser. J. F. No.* 10. *Orat. de bello nunc gesto ob servatam Germaniae libertatem memorabili. ib.*

1762. *Praefatio de causis et originibus juris hereditarii rusticorum; ad. Frid. Carstens Librum singularem: de successione villicali in Ducatu Lüneburgico. ib.* 1763. 4. *Observationes Juris feudalis. ib.* 1764. 8. *Ed. II. ib.* 1784. *Principia Juris Feudalis, praesertim Longobardici, quod per Germaniam obtinet. ib.* 1765. *Ed. II. ib,* 1767. *Ed. III. ib.* 1775. *IV.* 1782. *V.* 1789. *Diss. de ordine succedendi ex Jure primogeniturae inter co-investitos in feudis imperii, speciatim in Dynastia Imp. Schaven. ib.* 1765. *Observationes Juris canonici. ib.* 1766. 8. *Diss. de discrimine suorum et emancipatorum in successione intestati Jure novo sublato ib.* 1766 und in *Elect. T. I. No.* 5. *Progr. de impedita Sub-feudorum consolidatione. ibid.* 1766. *Electa Juris Civilis, quibus Opuscula ad Jus Romanum et ad Jus Germanicum Publicum et Privatum pertinentia exhibentur, antea sigillatim, nunc conjunctim edita. Tom. I. II et III. ibid.* 1767. 77. *et* 78. 4. *Diss. de restricta de bonis suis in favorem secundi conjugis disponendi facultate. ib.* 1768. und in *Tom. II. Elect. No.* 12. *Diss. de successione feudali fratrum, fratrisque liberorum. ib.* 1768. *Diss. de decisione causarum feudalium secundum Jus Civile. ib.* 1768. *Progr. de in jus vocatione Austraegali ib.* 1769. u. in *Elect. Tom. II. No.* 1. *Ex jure et facto* beſtätigte Vorſtellung des Sr. Churfürſtl. Gnaden zu Cölln bey dem Creis- und Reichscammergericht übel abgeſprochenen *Fori Austraegalis ac primae Instantiae,* und des in *contumaciam* angemaſsten

weitern nichtigen Verfahrens in S. H. Fürſten und Abten zu Corvey wider Se. Churfürſtl. Gnaden zu Cölln, die anmaſsliche Widerlöſe der Halbſcheid des Schloſſes Kogelberg, und der Städte Marsberg und Volckmarſen betreffend. Bonn. 1770. Nachtrag zu dieſer Deduction. ebend. 1770. Fol. *Diss. de auctoritate judicis circa Jusjurandum in judicio delatum relatumque. ibid.* 1772. und in *Elect. Tom. II. No.* 14. *Diss. de jure retentionis ejusque effectu. ibid.* 1773. und in *Elect. Tom.* 2. *No.* 13. *Pr. de jure dotis, filiae illustris ex pactis domus debitae, moto adversus patrem concursu. ib.* 1773. u. in *Elect. T. II. No.* 11. *Progr. I et II. de initio praescriptionis annalis in retractu. ib.* 1773. u. in *Elect. T.* 2. *No.* 16. *Diss. de remedio Revisionis, speciatim ex Jure Hamburgensi. ib.* 1774. und in *Elect. T. II. No.* 3. Rechtsgutachten *ad illustrationem concordatorum N. J. §. de ceteris vero*, vom 20. Febr. 1775. in (*Horix*) *faſsc. III. documentorum ad concordata N. G. integra.* (*Frf. et Lips.* 1777. 8. *p.* 385 — 406. *Diss. de jure reluendi feudum legitime oppignoratum. ibid.* 1775. *Progr. Ad sententiam Modestini in L.* 10 *D. de capite minutis ibid.* 1778. *Oratio de jure cognoscendi et statuendi de tolerandis his, qui communes religionum in Germania approbatarum doctrinas publice impugnant. ibid.* 1779 und in Schlözers Briefwechſel VI. Th. S. 197. fgg. *Diss. sistens theoriam generalem de adquisitione fructuum. ib.* 1783. *Diss. de confirmatione vel insinuatione pactorum dotalium judiciali secundum Jus Brunsvi-*

co-Lüneburgicum. ibid. 1784. Rechtsbedenken über die Frage: ob die in dem Congreſs zu Ems den 25. Aug. 1786. abgefaſste Punctation den Grundſätzen des katholiſchen Kirchenſtaatsrechts von Teutſchland gemäſs ſei? vom 21. Aug. 1787. in ſeines Sohns Magazin für das Kirchenrecht. B. II. St. 1. (1788) S. 86 — 121 und beſonders abgedruckt. Neu-Wied. 1788. 4.

Herr Weidlich verſichert auch, daſs er vielen Antheil an der Ausgabe des *Corp. Juris canonici* und den beiden unter Nettelbladt von ſeinen Brudersſöhnen zu Halle 1770 vertheidigten *Diss. de juribus et obligationibus ex feudorum oblatione descendentibus* und *de feudo decimarum quoad pertinent ad novales* und von 1743 an, nach Treuers Tode, viele juriſt. Recenſionen in den Götting. gel. Anzeigen geliefert habe. — Vergl. Weidlichs Zuv. Nachr. I. Th. S. 1. ſgg. Ebendeſſ. biogr. Nachr. I. Th. S. 74. ſg. Nachtr. S. 25. Fortg. Nachtr. S. 44. ſg. Pütters Gel. Geſch. I. Th. S. 137. ſg. II. Th. S. 122. ſg. u. S. 396. ſg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 159. ſg. I. Nachtr. S. 58. IV. S. 61.

BÖHMER, (Johann Friedrich Eberhard) ein Sohn von G. L. Böhmer, b. R. Dr. und ordentl. Prof. auch auſserordentl. Beiſitzer der Juriſtenfacultät zu Göttingen, geb. daſ. d. 9. Apr. 1753. §. §. *Diss. inaug. de jure occupandi statuendique de bonis exstincti ordinis Jesuitarum, maxime ex formula Pacis Osnabrugensis. Gotting.* 1779 und deutſch unter dem Titel: Abhandlung über die geſetzmäſsige Beſitznehmung der Jeſuiten-Güter, nach Er-

löschung ihres Ordens: Ulm 1781. 4. *Prolusio de jure episcoporum innovandi fundationes ecclesiasticas. Gottingae.* 1788. 4. — Vergl. Weidlich Th. III. S. 22. fg. II. Nachtr. S. 45. Pütters. Götting. Gel. Gesch. Th. 2. 135. fg

BÖHMER, (Georg Wilhelm) ebenfalls ein Sohn G. L. Böhmers. Dr. d. W. W. auch Prof. u. Rector am Gymnasium zu Worms, geb. zu Göttingen d. 7. Febr. 1761. §. §. Grundriss des Protestantischen Kirchenrechts zum Gebrauch academischer Vorlesungen für Theologen. Göttingen 1786. 8. Über den Nutzen eines frühzeitigen Studiums der Kirchengeschichte, nebst einer Anzeige seiner Vorlesungen. ebend. 1787. 4. und mit neuen Zusätzen vermehrt in seinem Magazin Band I. Stück 1. Seite 1. fgg. Magazin für das Kirchenrecht, die Kirchen- und gelehrte Geschichte I. Band u. II. B. 1. u. 2. Stück. Göttingen 1787 u. 88. gr. 8. Die schreckliche Zerstörung von Worms im Jahr 1689, und die seitdem erfolgte Wiederherstellung dieser freien Reichsstadt; eine Rede am 3 Jun. 1789. Frankenthal 1789. 4. D. Ernst Ludwig Posselt, zur lehrreichen Warnung für alle Injurianten. Frankf. und Leipzig 1790. 8. — Vergl. Pütters Gel. Gesch. Th. 2. S. 209. fg. Gel. Teutschl. II. Nachtr. S. 28. III. S. 40. IV. S. 61.

BÖRNER, (Georg Gottlieb) b. R. Dr. Kurfürstl. Sächs. wirkl. Appellationsrath bei dem Appellationsgericht zu Dresden, und Beisitzer des Kurfürstl. Consistorii und Schöppenstuhls, auch Rathsherr und Baumeister zu Leipzig, geb. zu Leipzig

d. 30. März 1734. §. §. *Diss. de Saturnalibus. Lips.* 1751. *Super privilegiis pictorum Liber ib.* 1751. 8. *Diss. inaug. de feudis antiquis jure novorum et novis jure antiquorum praeditis. ib.* 1754. *Commentatio de modis sanciendi foedera Pacis Imperii R. G. Frf.* 1759. 4. *Libellus de statuis Achilleis. Lips.* 1759. 4. Erläuterung des R. Teutſchen Staatsrechts nach Anleitung der Grundſätze des Hrn. Hofr. Maſcov's I. u. II. Th. Regensburg 1761. u. 764. gr. 8. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 88. Fortg. Nachtr. S. 46. Weiz gel. Sachſ. S. 25. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 166. I. Nachtr. S. 59.

BÖSCHEN, (Carl Franz) d. R. Doctor und Churfürſtl. Sächſ. Amtmann zu Lützen, geb. zu Merſeburg d. 1. Apr. 1751. §. §. *Diss. de vi legum civilium in subditos temporarios. Lips.* 1772. *Praes. Aug. Fridr. Schott. Diss. inaug. de pactorum ambiguorum interpretatione. ibid.* 1775. Über die juriſtiſche Schreibart. Halle 1777. 4. Gedanken über die Kirchengewalt der Evangeliſchen Landesherren in Anſehung ihrer Evangeliſchen Unterthanen (gegen Nettelbladts Abh. über eben dieſe Materie, mit widerlegenden Anmerkungen in deſſen Abhandlungen von den wahren Gründen des Proteſtantiſchen Kirchenrechts. S. 135 — 148.) Vergl. Weidlich I. S. 90. Fortg. Nachtr. S. 46. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 166. I. Nachtr. S. 60.

BRACK, Franz Leonhard Joſeph) b. R. Doctor, Fuldaiſcher geh. Rath und Prof. des Staatsrechts zu Fulda, geb. zu Wetzlar 1731. §. §. *Diss. inaug. Theses theoretico-practicae ex vario jure. Gissae*

1761.. Vergl. Weidlich I. Th. S. 92 fg. Nachtr. S. 28.

BRAINL, (Carl Friedr.) Fürstl. Nassauischer Hofrath und Prof. extraord. der Reichspraxis auf der Universität zu Wien, geb. zu Philippsburg 1742, §. §. Von der Nothwendigkeit, dem Nutzen und der Methode öffentlicher Vorlesungen über die Reichspraxis. Wien (ohne Jahreszahl) 8. Lehrsätze über die Praktik der beiden höchsten Reichsgerichte, zum Gebrauch öffentlicher Vorlesungen, ebend. 1776. 8. Betrachtungen über die Frage: ob aus einem dem Appellaten insinuirten Reichs-Hofräthlichen Bescheide, wodurch die Appellation nur schlechterdings angenommen, die gewöhnliche Ladung aber an denselben noch nicht erlediget ward, die Praevention mit der Wirkung entstehe, dass sich Appellat bei dem Kaiserl. Reichshofrathe in der Hauptsache einzulassen verbunden sei, wiewohl sich derselbe sogleich nach der Insinuation dieses Conclusums an das Kaiserl. und RKammergericht wandte und die daselbst ausgebrachten Prozesse dem Reichshofräthlichen Appellanten insinuiren liess. ebend. 1779. 8. (Ohne Namen.) *Jus germanicum privatum praelectionibus academicis in ordine tabellarico scriptum. ib.* 1781. 8. Staatsrechtliche Lehrbegriffe vom römisch-teutschem Reiche. ebend. 1784. 8. Vergl. Weidlich I. Th. S. 93. Nachtr. S. 28. Fortg. Nachtr. S. 48, fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 184. I. Nachtr. S. 67.

BRANDES. (Georg Friedrich) b. R. Dr. Hofrath und geh. Kanzelleisecretär zu Hannover. geb. da-

selbst 176 . . §. §. Bemerkungen über das Londner, Pariser- und Wiener-Theater. Göttingen 1786. 8. Über die Justiz- und Gerichtsverfassung Englands; im Hannöverschen Magazin 1785. 86 — 92. Stück. Über die Weiber. Leipz, 1790. 8. (Ohne Namen) Politische Betrachtungen über die Französische Revolution. Jena 1790. gr. 8. Über einige bisherige Folgen der Französischen Revolution in Rücksicht auf Teutschland. Hannover 1792. gr. 8. Einige Aufsätze in der Berlinischen Monatsschrift von Gedicke und Biester. — Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 46. IV. S. 70.

BRANDT (Joh. Ferd. Wilh. von) b. R. Lic. Protonotarius Apostolicus und *Comes Palatinus Caesareus*, des Kaiserl. goldnen Spornsordens Ritter, Baaden-Baadischer Geh. u. verschied. Reichsstände Hofrath. Reichscammergerichts-Advocat und Procurator. geb. zu Wetzlar. §. §. *Diss. inaug. de natura bonorum avitorum, vulgo* Stammgüter, *Jure Germanico in dominio minus pleno consistente, atque inde sumenda interpretatione in fideicommissis familiae. Marb.* 1746. *Disquisitio de continentia causae, quatenus praetermissis Austraegis fundet Jurisdictionem Camerae Imperii. Wetzlar* 1754. 4. *Disq. de amicae inter litigantes compositionis tentatione, quatenus speciatim in supremo Camerae Imperii judicio eam institui et pertractari expediat, vindicata prius generatim adversus Chr. Thomasium instituti ratione. ibid.* 1756. 4. *Thematum selectiorum Juris Cameralis Fasc. I — VI. ib.* 1758. *seqq.* 4. Rechtliches Bedenken über die all-

gemeine Befreiung aller Cammergerichtspersonen in Ansehung der Nachsteuer, oder des zehnten Pfennigs, wenn denselben Erbschaften im Reiche zufallen. eb. 1764. 4. Rechtl. Bed. Ob und wie weit *Clericatus secularis* mit dem *Officio* der Advocatur und Procuratur am Kaiserl. RKGericht bestehen könne. (ebend.) 1764. 4. Unterthänige Supplic *pro clementiss. relaxatione juramenti ad effectum agendi, citatione ad videndum deduci nullitatem, principaliter cassari totum Processum, et condemnari ad refusionem damni et expensarum, cum Compulsorialibus* in Sachen des Königl. Dänischen Seconde-Lieutenants, Reinh. Witken wider den Stadtrath zu Bremen mit Anlagen 1 — 4. Zweite vermehrte Aufl. Altona 1774. gr. 4. Würffels Anleitung zu des Kayserl. Kammergerichts Extrajudicial-Prozefs. Mit einer Vorrede. Wetzlar 1775. 4. Unterthänige Berufung an des H. Kaiserl. Reichs-Cammergerichts vollen Senat, deren Rechtfertigung, Vorstellung und Bitte, mein, des Kayserl. Reichs-Cammergerichts Adv. und Procuratoren Lt. J. F. W. Brandt, Klägern wider höchst ermeldeten Gerichts-Assessorem, Hrn. Carl Theodor von l'Eau, Beklagten, die Wiedereinräumung meines eigenthümlichen Hauses betr. Beilagen 1 und 2. ebend. 1776. Vergl. Weidlich I. Th. S. 93. fg. Nachtr. S. 30. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 188. fg.

BRAUER, (Johann Niklas Fried.) Fürstl. Baadenscher wirkl. Geh. Rath, geb. . . . §. §. Abhandlungen zur Erläuterung des westphälischen Friedens I. II. u. III. Band. Offenbach am Main. 1782. 84.

u. 85. Beweis der Landſäſſigkeit des Lehens der Vaſallen von Gemmingen im Hagenſchieſse, nebſt der Geſchichte des darüber entſtandenen Prozeſſes zwiſchen dem Hrn. Maggrafen von Baden und der Reichsritterſchaft, Orts am Neckar, Schwarzwald und Ortenau. Karlsruhe 1784. fol. Freundſchaftliche Prüfung einiger Sätze in Hrn. Juſtizr. und Prof. Meiers Erläuterungen des Weſtphäliſchen Friedens über geiſtliche Mediatſtifter in Poſſelts wiſſenſchaftl. Magaz. I. B. 4. Heft, 1785. Vergl. Weidlich IV. S. 20. fg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 189. I. Nachtr. S. 70. III. S. 47. IV. S. 71.

BRAUN, (Carl Adolf von) Kaiſerl. Reichshofrath zu Wien, geb. zu Eisleben d. 24. Sept. 1716. §. §. *Diss. inaug. de juribus episcopi catholici in Germania. Jenae* 1740. *Praes. Joh. Geo. Estor. Diss. de ususfructus parentum in bonis liberorum tam de Jure Romano, quam Germanico, gemino fundamento. ib.* 1743. *Diss. de possessione ipso jure in heredem transeunte, tam secundum Jura Romana, quam Germanica examinata. Erl.* 1744. Anmerkungen über die Pandecten, darin ſowohl die Römiſchen als teutſchen Rechte abgehandelt werden. I. Th. ebend. 1745. 8. *Diss. de Legibus, SCtis et longa consuetudine. ib.* 1746. *Diss. de adminiculis servitutum. Diss. de debito primipilari ibid.* 1753. *Diss. de re infeudari solita.* Auſser dieſen hat er noch folgende juriſtiſche Abhandlungen geſchrieben: Gedanken über die Lehre von den uneigentlichen Lehen, und insbeſondere von den mancherlei Arten des Gültelehns; in den

Erlang. Abhandl. zur Beförderung der Wissenschaften 1. u. 2. St. beim Jenichen *in Thesauro jur. feud. Tom. II. No.* 26. und beim Zepernick in seiner Samml. auserl. Abhandl. zum Lehnr. Th. I. S. 161. fgg. — Abh. von den Zinsgütern in Teutschland; in d. Erl. gel. Anz. 1746. N. 2. 3. u. 8. — Ob es eine bloss eingebildete Billigkeit sey, wenn die Rechtsgelehrten den Beklagten nach zwei Jahren noch mit der Ausflucht des nicht bezahlten Geldes hören und auch mit dem Beweise zulassen. ebend. 1749. No. 4 u. 7. und beim Siebenkees im jurist. Magazin I. B. No. 14. — Vertheidigung der Cujazianischen Lection I. Feud. 22. C. 1. ebend. 1749. No. 7. u. beim Zepernick I. Th. S. 123. fgg. — Ob die Einwilligung der Verwandten in die Verpfändung des Lehns ohne lehnsherrl. Einwilligung einige Wirkung haben könne? eb. No. 11. und beim Zepernick II. Th. S. 61. fgg. — Von der *infamia facti.* ebend. No. 33. — Von dem Römischen Zuchtmeisteramte und der daraus fliessenden Anrüchtigkeit. Eine Fortsetzung der vorhergehenden Abhandl. — Was dem Intervenienten vor Fatalia laufen? Ebend. No. 42. — In wie fern man den Titul anzugeben hat, wenn man sich gegen den Landesherrn auf den Besitz gründet? ebend. 1750. N. 10. und beim Siebenkees B. II. No. 9. — Ob der Vater der reichen Tochter ein Heirathsguth aussetzen müsse? ebend. No. 12. und beim Siebenkees B. I. No. 17. — Ob man Eltern und Personen, denen man Ehrfurcht schuldig ist, den Eid vor Gefährde abfordern könne? Ebend. No. 15. — In wie

ſern die Frau aus dem Heirathsbrieſe zur Bezahlung der Schulden des Mannes verbunden iſt? ebend. No. 17. und beim Siebenkees B. I. No. 18. — Ob der Erbe wegen des Erb-laſſers Ungehorſam die Koſten bezahlen muſs? ebend. No. 48. — Von der Glaubwürdigkeit der Hauszeugen. ebend. No. 50. — Wie der *L.* 22. *Cod. de negot. gest.* zu verſtehen ſey? ebend. No. 52. und beim Siebenkees im neuen juriſt. Magazin I. B. No. 8. — Von der Eintheilung der *Capitis deminutionis.* ebend. 1751. No. 3. und in Schotts juriſt. Wochenbl. Jahrg. 3. No. 14. — Rechtfertigung der *Diss. de possessione ipso jure in heredem transeunte*; wider Prof. Schöpf zu Tübingen. ebend. No. 8. — Von der Eintheilung der Schuld. ebend. No. 13. — Ob das Darlehn gemeiniglich verzinslich ſey. ebend. No. 35. und beim Schott Jahrg. 3. No. 21. — Von einigen uneigentlichen Lehen. ebend. No. 43. 49. und 52. beim Jenichen Tom. II. No. 26. und beim Zepernick I. Th. No. 10. — Vom Betrug in Verträgen. ebend. 1752. No. 5. — Von der Unterſchrift der Zeugen im Teſtament. ebend. No. 12. Einige Erläuterungen über das Weiberlehn, Pfandlehn, Cammerlehn, ebend. No. 12. — Von der Verwandlung des Lehns in Erbe durch die Verjährung. eb. No. 16. auch hinter Jo. Ludw. Schmidt *Opusculum de praescriptione feudali adquisitiva* in ſeinen *Opusculis de praescriptione*, und beim Zepernick Th. I. No. 3. — Ob der Sohn das Lehn behalten und die väterliche Erbſchaft fahren laſſen könne? ebend. No. 24 und 42. und

beim

beim Schott Jahrgang 4. No. 1. — Vergl. Weidlich I. S. 94. fgg. Fortg. Nachtr. S. 31. Gel. Teutfchl. I. Th. S. 193. I. Nachtr. S. 72.

BRAUN, (Johann Daniel) Dr. d. Rechte und Prof. der Inftitutionen auf der Univerfität zu Strasburg, geb. daf. 1735. §. §. *Diss. de tutela secundum leges divinas et humanas. Argent.* 1758. 4. (*Praes. J. R. Kuglero*) *ib.* 1758. 4. *Diss. inaug. de tutela testamentaria ex jure tam publico quam privato. ib.* 1760. 4. *Diss. Historia juris adcrescendi. ib.* 1783. 8. *Diss. Meditationes ad quaestionem: Num beneficium competentiae alimentaque inde provenientia cedi alteri atque donari possint? ibid.* 1783. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 34. Nachtr. S. 320. Gel. Teutfchl. I. Nachtr. S. 72.

BREGLER, (Philipp Friedrich) b. R. Dr. Fürftl. Bifchöfl. Bambergifcher Hof- und Regierungsrath und Syndicus des Klofters Langheim, lebt zu Bamberg, geb. zu Haafs. §. §. *Diss. inaug. de executione in status et cives immediatos Imperii, non pro lubitu Archi-Dicasteriorum, sed principibus Circuli proprii convocantibus regulariter deferenda. Bambergae* 1735. Weidlich III. Th. S. 35.

BRETON, (Chriftian Ludw.) Krieges- u. Domainenrath, auch Affeffor bei dem Franzöf. Untergericht zu Berlin, geb. zu Liegnitz in Schlefien den 17. Apr. 1756. §. §. *Natura et indoles potestatis Ecclesiasticae Principum in Germania ex mente Instrumenti Caesareo-Suecici et praesertim Art. V.* §. 48.

Jus Dioecesanum etc. Halae 1779. 4. Vergl. Weidlich IV. S. 21.

BREHM, (Geo. Nicolaus) d. W. W. Dr. und ausserordentl. Prof. zu Leipzig, geb. zu Hof 1753. §. §. *Diss. de praxeos et theoriae indole, nexu et usu. Lips.* 1781. 4. Über die gemeinnützigste Bildung des feinern Bürgers überhaupt und des jungen Künstlers und Kaufmanns besonders. ebend. 1782. 8. Alterthümer, Geschichte und Statistik der hohen Schulen I. Band. ebend. 1783. gr. 8. Was sind Religion, Theologie und Gottesdienst? ein philosophischer Versuch. ebend. 1784. (eigentlich 1783.) 8. *Progr. aditiale de finibus justi atque injusti circa dominium atque commercium bibliopolarum, accuratius constituendis. ib.* 1786. 4. Reden an eine Versammlung deutscher Mädchen gehalten. ebend. 1786. 8. Über das wahre Wesen des Naturrechts, als eine echte juristische Grundwissenschaft betrachtet; ein philosophischer Versuch. Freyberg 1789. 8. Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 73. II. S. 34. III. S. 48. IV. S. 72. (Ecks) Leipziger gel. Tagebuch von 1780. bis 1789.

BREHM, (Carl August) d. R. Dr. und akademischer Privatdocent, wie auch Advocat zu Leipz. geb. das. d. 20. September 1762. §. §. *Diss. de probatione ex libro mercatoris. Lips.* 1784. 4. *Praes. Henr. Godofr. Bauer. Diss. inaug. de delictis exceptis. ibid.* 1788. 4. Vergl. *Car. Godofr. Winckleri Pr. sist. Animadversionem juris antiqui VII. Lips.* 1788. (Ecks) Leipziger gel. Tagebuch 1784 und 1788.

BREITENSTERN, (Franz Philipp von) vor seiner Nobilitirung Breitsprecher, b. R. Dr. und Vicepräsident des Königl. hohen Tribunals zu Wismar. geb. zu Bergen auf der Insel Rügen. §. §. *Diss. inaug. de patre ipso jure libero ab obligatione ex mutuo a filiofamilias contracto. Gryphisw.* 1763. 4. *Progr. Praecognita antiquitatum Romanarum ibid.* 763. 4. *Diss. de origine curationis minorum ac progressu usque ad tempora Justiniani. ib.* 1764. 4. *Diss. de investitura simultanea eaque prima. Diss. inaug. Car. Siegfr. Abrah. ab Aeminga. ibid.* 1771. *Progr. ad h. Diss. an et quatenus filio Jure, praesertim Pomeranico, simultanea investitura, intuitu feudi patri delati, necessaria atque utilis esse possit. ib.* 1771. *De Statutorum proprie talium obligandi principiis eorumque authentica interpretatione. Diss. inaug. Geo. Fridr. Schultze. ib.* 1773. *Progr. ad h. D. de jure statuendi academiae Gryphycae. ib.* 1773. Vergl. Weidlich I. S. 99. fg. Nachtr. S. 35. Fortg. N. S. 50. Gel. Teutschl. I. Th. S. 198. IV. Nachtr. S. 74.

BRENTANO, (Stephan) zu Mannheim, geb. daselbst §. §. Grundsätze des Kurpfälzischen Wechselrechts. Mannheim 1790. 8. Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 76.

BREWER, (Hubert, nach andern Heinrich) Prof. der Institutionen und des Naturrechts zu Bonn. §. §. *Theses juridicae. Coloniae* 1775. *De jurisdictione, judiciis, et stylo curiarum quoad Archi-Episcopatum et Electoratum Coloniensem. Bonnae*

1778. 8. *Systema juris Romani in foris Germaniae et Patria Coloniensi. ib.* 1779. 8. *D. de necessitate singularis habendae cautelae circa clausulas in interpretandis locorum statutis exemplificata in quaestione: an matrimonio jam tum indefinite contracto adhuc condi possint pacta dotalia? ad Text. ord. patr. Colon. Tit. VIII.* §. 1. *ib.* 1782. 4. *Diss. Delineatio jurisprudentiae civilis ad Lib.* 2. *Tit.* 2. *Instit. de rebus corporalibus ib.* 1785. 4. *Diss. Primae lineae jurisprudentiae naturalis juxta de Martini positionum de lege naturali priora* 5 *Capita. ib.* 1785. 4. *Elementa juris statutarii Archiepisc. et Elect. Colon. quae in festivis Universitatis Bonnensis inaugurat. solemn. quoad partem I et II. in usum auditorum communicavit. ibid.* 1786. 8. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 37. fg. Gel. Teutfchl. IV. Nachtr. S. 77.

BREYER, (Johann Gottlieb) Herzogl. Würtemb. geh. Legationsrath geb. zu Stuttgart d. 25. Dec. 1715. § §. *Elementa juris publici Württembergici atque Sereniss. Ducum privati. Stuttg.* 1782. gr. 8. *Ed. 2da. Tubing.* 1787, 8 *maj.* Freimüthige Betrachtungen über die Gefchichte Würtembergs unter der Regierung der Grafen und Herzoge, von Hrn. L. T. Spittler, ord. Prof. in Göttingen. Frf. und Leipzig 1783. 8. Kurze Prüfung der in dem Götting. Magazin Nro. XIV. erften St. II. B. von a. 1787. enthaltenen Abhandl. von der Untheilbarkeit der Herzogl. Württemberg. und Mömpelgardifchen Lande. Frf. u. Leipz. 1788. 8. Das letzte Wort über die zweimalige Trennung der Mömpel-

gardiſchen Lande von dem Herzogthum Würtemberg in dem 16. und 17 Jahrhundert; in den Tübing. gel. Anz. 1788. No. 53. S. 417 — 423. Einige intereſſante Staatsprobleme, betr. hauptſächlich die ſo anſehnlichen ältern Württembergiſchen Allodialbeſitzungen, ingleichen die dem Lande einverleibten neuen Erwerbungen, aufgeſtellt im 64 und 85 B. der allg. D. Bibl. Frankf. und Leipz. 1790. 8. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 38. fg. Fortg. Nachtr. S. 50. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 204. I. N. S. 76. IV. S. 77.

BROXTERMANN, (Friedrich Wilhelm) b. R. Dr. Syndicus des Domcapituls zu Osnabrück, Secretarius *Statuum* und *Advocatus patriae et Fisci*, geb. . . . §. §. Rechtl. Widerlegung der von den Osnabrückiſchen Domherren A. C. unter dem Titel einer ſtandhaften Behauptung der Freiheit des Eheſtandes eines Evangeliſchen Domherrn zu Osnabrück durch öffentlichen Druck gegen das daſige Domcapitul bekannt gemachten Gründe. Mit Beilagen von No. I — IX. Osnabrück 1775. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 39. fg.

BRUNNEMANN, (Alexander Georg Chriſtian) Advocat zu Bergen auf der Inſel Rügen, geb. zu §. §. Kurze Abhandlung von der Privatpfändung und deren Rechte. Zur Erläuterung des 21 Cap. der Pommeriſchen Polizei-Ordnung. Strals. 1773. 8. *Vade Mecum Notariale.* Oder: Handbuch eines angehenden Notarius in Fragen und Antworten. Berl. 1774. 8. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 22. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 212.

BUCHER, (Joh. Peter) b. R. Dr. und Prof. Facultätsbeisitzer u. Universitäts-Syndicus zu Rinteln auch Mitglied der lateinischen Societät zu Altdorf geb. zu Kassel d. 10. Aug. 1740. §. §. *Diss. inaug. et. I. de poena talionis, Harderov.* 1763. *Diss. II. de jure talionis. Steinfurti* 1764. *Progr. de Medico digno politiae objecto. ib.* 765. *Progr. I et II. de regula juris pontificii; Spoliatus ante omnia restituendus. ib.* 1765 *et* 66. *Progr. de justo civitatis rectore. ib.* 1766. *Progr. Disq. jurid.* 1. *de notione atque effectu infamiae. ib.* 1766. Abh. von der Klugheit eines Regenten. ebend. 767. *Orat. de moralitate precum pro salute principis. ib.* 768. *Progr. de ceremoniali S. R. I. Comitum antiqui stemmatis in melius reformando. ib.* 768. *Progr. de sponsionibus. ib.* 769. *Diss. de imputatione actionis in ira commissae. ib.* 770. *Diss. de Philantropia hosti et haeretico haud deneganda. ib.* 770. *Disq. Utrum feudum foemininum statim reddatur, si foemina aliquando admissa? Rintelii* 772. *Diss. Num moto concursu usurarum cursus sistatur? ib.* 774. *Diss. de arbitrio judicis non omnimode arbitrario ib.* 776. *Disq. de divisione Statuum Imperii R. G. in Corp. Evangelicorum et Catholicorum et legibus fundata et unitati reipublicae nostrae non repugnante. ib.* 777. 4. *Diss. de jure capitulandi et adcapitulandi. ibid.* 1780. *Diss. de diversa homagii in I. R. G. indole diversisque ejus effectibus. ib.* 784. *Progr. de functionum publicarum seu operarum territorialium indole, finibusque earum recte regundis. ib.* 785.

Diss. de infanticidio a matribus in recens natos commisso et quibusdam ejus impediendi remediis. ib. 785. (*Diss. inaug, Car. Gottl. Dan. Clauer.* der auch der Verf. feyn foll.) — Vergl. Weidlich I. S. 101. fg. Nachtr. S. 35. fg. Gel. Teutfchl. I. Th. S. 214. fg. II. Nachtr. S. 39. Strieder II. B. S. 52. fg. B. III. S. 534. B. VIII. S. 502.

BUCHHORN, (Auguft Jacob Wilh.) Regiftrator bei der Königl. Preufs. Landesregierung zu Magdeburg, geb. zu Halberftadt d. 24. Sept. 1756. Anleit. zum Prozefsregiftraturwefen und über Verbefferung der Regiftraturen überhaupt. Magdeb. 781. 9. Vergl. Gel. Teutfchl. I. Th. S. 215. II. Nachtr. S. 39.

BÜCHNER, (Joh. Gottfr. Siegm. Albert) b. R. Dr. und ordentl. Prof. auch Beifitzer der Juriftenfacultät und Kaiferl. Hofpfalzgraf geb. zu Frankf a. M. 1754. §. §. *Diss. inaug. de probatione per literarum comparationem. Gotting.* 1779. 4. *Progr.* Von der Anzahl der Zeugen. ebend. 1780. 4. *Commentatio Jur. Nat. et Civ. de bonae fidei autore singulari a restitutione lucri, quod ex re rursus vendita percipit, etiam eo in casu quo verus dominus rem suam vindicare nequit, immuni. ib.* 780. 8 *maj.* Unterfuchung der Frage: Ob derjenige, welchem eine Handfchrift zur Anerkennung oder eidlichen Abläugnung vorgelegt worden, die Unterfchrift derfelben anerkennen, den Inhalt aber eidlich abläugnen dürfe? ebend. 780. 4. *Progr.* Beweis, dafs das einem Schuldner ertheilte *Moratorium* dem Bürgen nichts nutze. ebend. 780. 4.

Progr. sistens examen doctrinae juris publici universalis, qua Majestas in realem et personalem dividitur. Gissae 1781. 4. Antwort auf des Hrn. Prof. Scheidemantels Schreiben an die Staats- und Lehnrechtsgelehrte in Teutſchland, die Recenſion der neuen Ausgabe des Buderiſchen Repertoriums betreffend. ebend. 1782. 4. *Progr. de usu cautionis Mucianae ad solas liberalitates, quas testator sub conditione negativa in heredem vel legatarium contulit. ib.* 1789. 4. *Diss. de electivo, ut ferunt, concursu actionis redhibitoriae cum actione quanti minoris, aeque in genere ac in specie ad L.* 25. §. 1. *de except. rei jud. ib.* 1789. 4. *Diss. de eo, quod justum est circa evictionem in dotis datione praestandam. ib.* 1789. 4. — Vergl. Weidlich I. S. 102. I. Nachtr. S. 41. Gel. Teutſchl. I. S. 219. I. Nachtr. S. 82. IV. S. 85. Strieder II. B. S. 61. und 537. B. III. S. 535. B. VIII. S. 502.

BÜCKING, (Joh. Heinrich) b. R. Licentiat, Advocat und Procurator des Samtgerichtshofes und der Regierung zu Marburg, auch ordentliches Mitglied der Marburg. Litteratur-Geſellſchaft geb. zu Marburg d. 30. Sept. 1748. Abhandlung von den Eheſtiftungen, worin die Sterbensfälle der Verlobten durch die Redensart: Huth bei Schleyer und Schleyer bei Huth feſtgeſetzt ſind. ebend. 1774. 4. Vergl. Weidlich I. S. 102. fg. Nachtr. S. 42. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 220.

BÜHLER, (Chriſtian Friedrich Chriſtoph von) Dr. d. W. W. u. d. R. Herzogl. Würtembergiſcher Re-

gierungsrath und Oberamtmann zu Kirchheim unter Teck, geb. zu Backnang. 1733. §. §. *Diss. inaug. de Legitima ejusque origine. Erlangae* 1760. *Praes.* Carl Adolph Braun. Diplomatische Abhandl. von dem Rechte des glorwürdigen Hauses Österreich die gräflichen, freyherrlichen und adeligen Standeserhöhungen zu ertheilen. 1772. 4. Einige Aufsätze im Schwäbischen Magazin. Vergl. Schwäb. Magaz. 1777. S. 865. fgg. Weidlich IV. S. 22. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 220. fg.

BUININCK, (Goswin Joseph von) Kurfürstl. Pfälzischer geh. wie auch Oberppellationsgerichtsrath, auch Archivar und Bibliothekar zu Düsseldorff geb. . . . *Diss. inaug. de interpretatione legum imperialium adcapitul. Art. 2. §. 4. Duisb.* 1753. Unparteiische Prüfung der Erörterung der Frage: ob ein protestantischer Landesherr seine katholischen Unterthanen zu Nichtfeyerung der für seine Religionsverwandten bestimmten Bußtage anhalten könne? ebend. 1753. 4. Anfangsgründe des Reichskammerprocesses. Duisb. und Frankf. 1754. 8. Samml. merkwürdiger Rechtshändel, 1 — 5ter Band. Heilbronn und Duisb. 1756 — 73. 8. *Meditationes de Novellatoribus. ib. et Düsseld.* 1763. 8. *Franc. Balduini historia Carthaginensis collationis. ib.* 763. *Franc. Balduini Opuscula varia, collecta et denuo edita. Tomus I. Düsseld.* 1769. 8. *Apologeticus pro Jurisprudentia Justinianea sive subcisiva epicheremata in Cap. XIV. di una Riforma d'Italia, ossia dei mezzi di reformare i piu cattini costumi e le piu perniciose Leggi d'Italia.*

Francof. et Lips. 1769. 6. *Error Pragmaticorum circa distinctionem pactorum dotalium in simplicia et mixta. Colon. Francof. et Lips.* 8. *Flores ad cap.* 3. 22. 27. *Decretalium de jure patronatus sparsi. Colon,* 1776. 8. *Recitatio extemporalis de Judaeo Juris Patronatus impotente. ib.* 1777. 8. Fortgeſetzte Sammlung merkwürdiger Rechtshändel, 1 *Theil. Duisb.* 1779. 8. *De retractatione Justini Febronii, recitatio extemporalis. Dusseld. et Colon.* 1779. 4. und überſetzt von Joh. Wilh. Sieger unter dem Titel: Erzählung aus dem Stegereif von dem Widerruf des *Justinus Febronius.* Duſſeld. 1779. 4. *Coelibatus clericorum confirmatus. ibid.* 1786. 4. *Gratianus, Correctores Romani, Boehmerus vindicati, sive veritas inscriptionis communis, qua distinctionis C. canon. IV. nitescit contra novissimos Hederichii errores demonstrata. ib.* 1786. *Meditatio ferialis de lege amortizationis suscepta. ib.* 1787. 4. *Disp. I et II. cum Supplemento de illuminato crimine falsi litterarii et typographici etc. ib.* 1788. 8. Neueſte Sammlung merkwürdiger Rechtshändel. I. Theil. Düſſeldorf 1791. 8. Vergl. Weidlich I. S. 103. fgg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 232. fg. III. N. S. 55. IV. S. 89.

BÜLOW, (Heinrich Wilhelm von) Herzoglich Braunſchweig-Lüneburgiſcher Hofrath zu Wolfenbüttel geb. zu Brunsrede im Braunſchweigiſchen 1748. §. §. Rede von dem Heldenmuthe, einem eigenthümlichen Ruhme der Braunſchweigiſchen Fürſten. Helmſtädt 1771. 4. *Diss. de victoris jure circa sacra in terris initae pacis formula ipsi ces-*

sis. ib. 1771. *Praes.* Alb. Phil. Frick. Freimüthige und erläuternde Betrachtungen über die neue Kaiſerliche Wahlcapitulation und die zugleich an Kaiſerliche Majeſtät erlaſſene churfürſtliche Collegialſchreiben, beſonders die neuen Zuſätze der erſteren. 1791. 8. Abhandlung über Geſchichte und jetzige Verfaſſung des teutſchen Reichstages. Regensb. 1791 und 92. 8. 2 Th. mit Kupfern. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 24. Koppe's Jur. Alman. auf 1792. S. 12.

BÜNECKAU, (Hermann Georg) Dr. d. R. und Burgemeiſter zu Lübeck geb. daſ. d. . . §. §. *Diss. inaug. de separatione liberorum, ex jure Germanico cum primis Lubecensi. Gottingae* 1752. *Bibliotheca Juris Lubecensis, complectens notitiam Scriptorum ad Jus Lübecense subjunctis, ubique novioribus Constitutionibus, Decretis et Responsis jus illud vel declarantibus vel illustrantibus. Lübecae* 1776. 4. — Vergl. Weidlich I. S. 103. I. Nachtr. S. 43. Gel Teutſch. I. Th. S. 222.

BÜTTNER. (Heinrich Chriſtoph) d. R. Dr. und wirkl. Prozeſsrath zu Anſpach, geb. daſ. 176. . . §. §. *Diss. I et inaug. et II. (pro facultate legendi) sistens observationes ex jure matrimoniali, speciatim secundum leges Onoldinas. Erl.* 1786. 4. Miscellaneen für die Rechte und Geſetze der beiden vereinten Fürſtenthümer Anſpach und Baireuth Anſpach. 1788. 8. (ohne Namen.) Er iſt auch Mitherausgeber des Fränkiſchen Archivs, wovon seit 1790 bis 92 drei Bände in gr. 8. erſchienen ſind und

Verf. einiger anonymischen Schriften. Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 88.

BURCHARD, (Johann Friedrich Theodor) d. R. Doctor und Privatdocent, auch bei der Herzogl. Justizkanzellei, fürstl. Consistorium und dem räthl. Obergericht ordentlicher Advocat und Procurator zu Rostock, geb. das. d. 9. Sept. 1756. §. §. *Diss. inaug. de actione in factum ad. LXXXI. §. VII. de aedilit. edicto. Kiliae* 1781. 4. Schreiben an einen Schwedischen Cavalier. Rostock 1785. 4. Kurze Bemerkungen, den heiligen Damm bei Dobberan und Rehdewisch betreffend. ebend. 1785. 4. Beweis, dass die Mecklenburgische Geschichtskunde den einheimischen Rechtsgelehrten unumgänglich nothwendig sey. ebend. 1785. 4. *De disputatione rite instituenda commentatio. Jo. Ludov. Engel. Hanc secundam editionem novis accessionibus locupletavit. ib.* 1790. 8. Rostocksche Monatsschrift. für 1791. in Gesellschaft des Dr. Koppe herausgegeben. 2 Bände. Rostock und Leipzig 1791. 8. Handbuch der Mecklenburgischen Geschichte zum Gebrauch seiner Vorlesungen entworfen. Rostock 1792. gr. 8. Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 56.

BURCHARD, (Friedrich Gottlieb Julius) ein Stiefbruder des vorhergehenden, d. R. Dr. und Privat- auch ordentl. Advocat und Procurator bei der Herzoglichen Justizkanzellei und dem räthlichen Obergericht zu Rostock, geb. das. den 26. April 1767. §. §. *Diss. inaug. de effectu jurisjurandi promissorii, praecipue renuntiationibus beneficiorum adje-*

cti. Rostochii. 1789. 4. Von den Ordalien oder Gottesurtheilen, in der Roſtockſchen Monatsſchrift für 1791. I. B. 2. St. S. 94 — 110. Graf von Santa Vecchia. Ein Gemälde der Schwärmereyen des achtzehnten Jahrhunderts in fünf Aufzügen. (unter dem angenommenen Namen: Max Roller) Berlin 1792. 8. Syſtematiſche Entwickelung der Lehre vom Concurſe der Gläubiger nach Lübſchen und Roſtockſchen Rechten. I. Theil. Roſtock 1793. 8. Mehrere Gelegenheitsgedichte. Vergl. Jo. Math. Martini *Progr. de juramento calumniae. Rostochii* 1789. 4.

BURCHARDI, (Wolrad) Hofrath, d. R. Lic. u. Prof. Primarius, wie auch Syndicus u. Archivar am akademiſchen Gymnaſium zu Herborn, und Mitglied der Duisburgiſchen gelehrten Geſellſchaft, geb. zu Niederaula in Heſſen d. 22. Aug. 1734. §. §. *Diss. inaug. de hereditate quadruplici sive de genere bonorum quadruplici, in successionibus Illustrium a se invicem separandis quod attinet ad exclusionem foeminarum et obligationem successoris, praestandi ſacta Antecessoris. Marburgi* 1755. *Diss. cautionem usufructuariam, nec veri nec quasi ususfructus substantiam ingredi, sed solum naturale externum attributum esse. Herborn.* 1757. *Diss. Causam principem quasi contractuum, non in consensu ficto vel praesumto, sed in solo facto licito esse ponendam. ib.* 1759. *Diss. Collatio Juris Provincialis Nassavici cum Romano et Germanico communi in capite retractuum. Ad Ordinat. Provinc. Nassav. Part. I. Cap.* 5. *ib*

1763. *Diss. Schediasma Genealogico-Historicum de principum Hassiae connubiis illustrioribus, invitante novo nuper cum Regia Danica Domo juncto nuptiali foedere auspicatissimo editum. ib.* 1764. *Progr. in obitum Jo. Cas. Miegii. ib.* 1764. *fol. Progr. de Professoribus Medicinae, qui Academiam Herbornensem illustrarunt. ib.* 1765. *fol. Exercitatio de regali Judaeis incolatum largiendi Jure, cum ordine Equestri mediato inprimis Hassiaco, beneficii vel allodii Jure subinde communicato. Francof. et Herborn.* 1766. *Progr. de usuris semissibus ex Lege Provinciali Nassavica licitis. Herb.* 1766. *Diss. de principum Nassavicorum in palmite Deciensi connubiis illustrioribus. ib.* 1768. *fol. Diss. Flores sparsi ad L. Furiae de testamentis et L. Voconiae historiam. ib.* 1768. *Diss. qua tutela Romana cum hereditate comparatur. Resp. Henr. Ern. Hinzpeter. ib.* 1784. 4. *Historia juris Romani in usum auditorum contracta. id.* 1785. 8. Abhandlungen in den Schriften der Duisburgischen Gesellschaft, z. B. Beweis, daſs es unbillig ſey, wegen der von den Ältern begangenen Felonie, die Kinder mit dem Verluſt eines altväterlichen oder Stammlehn zu beſtrafen. I. Th. 1764. und in Zepernicks Samml. auserleſ. Abhandl. aus dem Lehnrechte Th. 2. S. 144. fgg. Anmerkungen von der Heſſiſchen Geſammtbelehnung und den Gerechtſamen eines blödſinnigen Geſchlechtsälteſten in Eſtors neuen kl. Schriften, u. beim Zepernick. Th. 4. S. 136. fgg. Er hat auch den 2. und 3 Th. von Eſtors Reichsproceſs heraus-

gegeben. — Vergl. Weidl. I. S. 105. ſgg. Nachtr. S. 42. fg. Fortg. Nachtr. S. 51. Gel. Teutschl. I. Th. S. 234. ſgg. I. Nachtr. S. 86. II. Nachtr. S. 42.

BURGSDORFF, (Friedrich Adolph von) Kanzler d. Landesregierung zu Dresden geb. zu Weiſſenfels d. . . . §. §. Über die Frage: Ob die Stände vor Errichtung des Kammergerichts Antheil an der deutſchen Gerichtsbarkeit gehabt. (Wetzlar) 1769. 8. (o. N.). Er hat auch Hommels *Diss. Principis cura leges* zu Leipzig 1765. vertheidigt. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 40. fg. und Fortg. Nachtr. S. 51. fg.

BURI, (Heinrich Wilhelm Anton) Fürſtl. Iſenburgiſcher Rath und Archivarius zu Birſtein; geb. zu Scharnbeck bei Lüneburg d..... §. §. Vollſtändiges Wahl- und Krönungs-Diarium Kaisers Carl VII. in Frankf. a. M. daſ. 743 .fol. Fortſ. der Gottfridiſchen Chronik, als ein Auszug der 8 erſten Theile des *Theatri Europaei.* daſ. 1745. Fol. *Codex Diplomaticus Anecdotorum. Ex schedis b. Val. Ferd. L. B. de Gudenus ut et b. Frid. Car. de Buri collegit, digessit, produxit. Tomus Vtus. Francof. et Lips.* 1768. 4. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 237. Weidlich IV. S. 26.

BUSCH, (Andreas Gotthelf) Herzogl. Würtemb. Hofrath und evangelischer Rathsconſulent der Reichsſtadt Dünkelsbühl geb. §. §. Vertheidigte Territorial- und Jurisdictions-Gerechtſame der Kaiſerl. freyen Reichsſtadt Dünkelsbühl über ihre sämmtlichen Unterthanen und Güter auf dem Lande, wider das hochfürstl. Haus Oettingen-Spielberg u. s. w.

Mit Beilagen von Nr. 1 — 266. und einer illuminirten Zollkarte. Dünkelsbühl 1755. Fol. Von dieser aus IV Abth. beſtehenden Deduction ſtehet die erſte und zweite in Mosers teutſchem Staats-Archiv von 1755. Tom. II. 332. ſgg. Tom. I. 256 ſgg. auch in deſſen Staatscanzley Tom. 106. S. 661. Tom 109, S. 106. ſgg. Unterthänigste *Exceptiones sub- et obreptionis una cum reconventione et junctis petitis humillimis pro cassando mandatum per falsas preces impetratum*, *etc.* in Sachen der Herren Fürſten zu Ellwangen und Oettingen-Spielberg und Conſorten, *contra* Herren Bürgermeiſtere und Rath der Kaiſerl. freien Reichsſt. Dünkelsbühl. Gedruckt Nördlingen, und exhibirt zu Wetzlar 1767 Fol. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 41. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 240.

C.

CÄSAR, (Carl Adolph) d. W. W. Dr. und des *organi Aristotelici* ordentl. Profeſſor, geb. zu Dresden d. 12. April 1744. §. §. *D. inaug. philosoph. De jure gladii. Lips.* 1769. 4. *Diss. Reprehensa tortura insontibus calamitosa, sontibus favorabilis, nec reipubl. necessaria. ibid.* 1770. Juriſtiſches Naturrecht; eine Chimäre: im Leipz. Mag. für Rechtsgel. 3. u. 4. St. *Progr. Principium juris naturalis cogentis captui populari accommodate expositum. ib.* 1786 Über die Strafgeſetze; a. d. Franz. des Hrn. v. Valazé mit Anm. und Zusätzen, ebend. 786. Galiani Recht der Neutralität; a. d. Italiäniſch. mit Zuſätz. II B. ebend. 789. u. 90. - Vergl. Weidlich IV, 27. Gel. Teutſchl. I. B. S. 241. I. Nahtr. 68. II, 44. III. 58. IV. 93. Leipz. Gel. Tageb. von 1780 — 1793.

CAL-

CALLISEN, (Carl) Ober- und Landgerichts-Advocat zu Glückſtadt, geb. zu Preetz im Hollſteinſchen 173 . . . §. §. *Promtuarium Juridicum* über die gemeinſchaftlichen Verordnungen in den Schleswig-Hollſteinſchen Anzeigen von 1750 — 1768. Plön 1769. 8. — Vergl. Weidlich Th. IV. S. 28. Gel. Teutſchl. I. B. S. 28.

CANCRIN, (Franz Ludew. von) lebt als ehemal. Ruſſiſch-Kaiſerlicher Oberſter, Collegienrath und Director der ſtarajaruſſiſchen Salzwerke zu Gieſsen, geb. zu Breitenbach im Darmſtädtiſchen d. 21. Febr. 1738. §. §. Abhandlung über den Nutzen einer Bergbelehnung. Gieſsen 1787. 8. und in ſeinen kleinen technologiſchen Werken ebend. 1788. B. I. No. 1. Von dem Torf, deſſen Urſprung, Nachwachs, Aufbereitung, Gebrauch und Rechten. ebend. I. B. No. 2. Von dem Rechte des Eich- oder Sicherpfahls; ein Beitrag zum Mühlenrechte. Gieſsen. 1788. und in seinen kl. technol. Schriften. 2 B. No. 3. Abhandlungen von dem Wasserrechte, sowohl dem natürlichen als positiven, vorzüglich aber dem deutſchen. Halle 1789. 4. mit 11. Kupfertafeln. Zweite Samml. eb. 1790. Adolph Beyers Bergſalzrechtslehre mit ſeinen Berichtigungen, Erläuterungen und Zuſätzen. Zweite Aufl. ebend. 1790. 8. Grundſätze des teutſchen Berg- und Salzrechts in fünf Abtheilungen. Frf. am Mayn 1790. gr. 8. Auch unter dem Titel: Erſte Gründe der Berg- und Salzwerkkunde, eilfter Theil. — Sehr viele nicht juriſtiſche Schriften. Vergl. Strieders Heſſ. Gel. Geſch. B. 2. S. 108. ſgg. III. S. 536. fg. IV. S. 530.

VII. S. 513. VIII. S. 503. fg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 245. I. Nachtr. S. 90. II. S. 45. III. S. 59. IV. S. 95.

CARDAUNS, (Johann Jacob) b. R. Dr. und ordl. öffentl. Lehrer, auch Dictator (?) der Juriſten-Facultät zu Cölln; geb. . . . §. §. *Diss. inaug. de Transactionibus. Coloniae.* 1774. 4. *Diss. de probatione per libros mercatorum. ib.* 1786. 4. *Diss. de regio patronatus jure. ib.* 1786. *Diss. de juramento litis decisorio in specie. ib.* 1787. (Sind alle 3 unter ſeinem und des Prof. Wilmes gemeinſchaftlichem Präſidio vertheidigt worden.) *Diss. Meditationes ad jus statutarium Julio-Montense provinciae, nec non civitatis liberae et imperialis coloniense. ib.* 1787. *Diss. de successione conjugum ac liberorum ex principiis communionis. ib.* 1787. (ebenfalls unter ſeinem u. Prof. Wilmes gemeinſchaftlichem Vorſitze. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 28. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 246.

CARMER, (Johann Heinrich Caſimir, Freyherr von) Königl. Preuſs. Groſskanzler und Ritter des groſsen ſchwarzen Adlerordens, geb. in der Grafſchaft Sponheim d. 29. Dec. 1721. §. §. Entwurf eines allg. Geſetzbuches für die Preuſsiſchen Staaten. I. Theils 1. Abtheil. Berlin und Leipzig. 1784. gr. 8. 2. Abtheil. ebend. 1785. 3. Abtheil. 1786. II. Theils 1. und 2. Abtheil. 1787. 3. Abtheil. 1788. III. Theil. 1789. Sonſt auch berühmt durch die Stiftung des Creditſyſtems und der ökonomiſchen Geſellſchaft in Schleſien. Sein Bildniſs ſteht vor dem 1. Bande des Magazins der Geſetzgebung; auch in der Berlini-

ſchen Monatsſchrift, Januar. 1785. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 91. II. 46. III. 61. IV. 97.

CAROVE, (Anton Heinrich) b. R. Doctor, Kaiſerl. Hof-Pfalzgraf, Churtrierſcher Geh. Rath und ordl. Prof. der Rechte auf der Univerſität zu Trier. §. §. Vergl. Weidlich III. Th. S. 43.

CAROVE, (Jacob Peter) b. R. Licentiat und Syndicus des Churfürſtl. Trierſchen Oberforſtamts Ehrenbreitſtein geb. zu Heidelberg den 10. Febr. 1730. §. §. Von der Jurisdiction des Churtrierſchen Oberhofs zu Coblenz auf die daſelbſt wohnende Advocaten. 1767. Noch mehrere anonymiſche Schriften. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 44.

CARRACH, (Johann Philipp von) d. W. W. u. b. R. Dr. JCtus zu Wien, geb. zu Halle den 30. Aug. 1730. §. §. *Diss. de Regali cudendi monetam ex superioritate territoriali, non ex privilegio imperiali competente. Halae* 1749. *Diss. inaug. de jure condendi Capellas. ibid.* 1750. *Diss Sicilimenta de foro continentiae causarum ex identitate. Ad. L.* 10. *Cod. de Judic. ib.* 1750. *Progr. de necessario litteraturae juridicae studio. ibid.* 1751. *Diss. Sicilimenta de foro continentiae causarum ex connexitate ad L.* 10. *C. de Judic. ib.* 1751. *Diss. Sicilimenta de Interrogationibus in jure, earumque defectu in foris Germaniae. ib.* 1751. *Tractatio de exemtionibus territoriorum Germaniae. Ulmae* 1752. 4. *Progr. de interpretatione Legum Imperii fundamentalium, inprimis monetalium secundum analogiam cum Superioritate territoriali. Juncta resolutione dubiorum*

Staatliche Bibliothek Bamberg

quorundam adversus deductionem Juris monetandi ex superioritate. Halae 1752. Bedenken über drei Fragen aus dem Kirchen- und geiſtl. Staatsrechte, die Emigrationsauflage, dagegen vorzukehrenden Mittel, und das Abzugsgeld Augsburgiſcher Confeſſionsverwandten, welche ſich des heil. Abendmahls enthalten, betreffend. Altona 1753. 4. *Essai pour donner une Idée aussi succincte que méthodique de l'Histoire en général. à Halle* 1753. 4. *Diss. de differentiis Juris Romani et Germanici, in addictione in servitutem spontanea et ad L. 10. Cod. de liber. causa. ibid.* 1753. Epiſtola, *Paradoxa de Observantia Imperiali. ibid.* 1753. Anmerkung von der Zuläſſigkeit eines Candidaten der Gottesgelahrtheit, welcher nach zurückgelegten Studien Landwirthſchaft als Pachter getrieben, zum Predigtamte; in den Hall. wöchentl. Anz. 1753. No. 47. *Diss. Examen juris gentium voluntarii circa Curialia Imperantium atque Rerumpublicarum. Halae* 1754. *Diss. Observationes de fundamentis et applicatione collationis bonorum. ibid.* 1754. *Diss. de dispositionibus parentum inter liberos nuncupativis. ib.* 1754. Rechtl. Anmerkung von Berechnung des Aufgeldes in Concurſen; in den Hall. wöchentl. Anz. und in Schotts juriſt. Wochenbl. Jahrg. 2. No. 17. *Diss. de relegatione cum fustigatione conjuncta. Halae* 1755. Grundſätze und Anmerkungen zur Kenntniſs des teutſchen Hofrechts; in d. Hall. W. Anz. 1755. No. 49, 50 51. und 1757. No. 27. 28, 29, 30 und 31. Theologiſches u. rechtl. Bedenken, die rechtmäſsige An-

[library stamp]

zeige und Widerlegung der Irrthümer der Catholischen Kirche, fürnehmlich wegen Verehrung der Engel, Heiligen, u. s. w. betreffend. Namens der Theologischen und Juristischen Facultäten auf der Königl. Preufs. Universität zu Halle verfertiget. Halle 1757. 4. (Diefs *Bedenken* stand zuerst in den *Responsis* der Universitäten zu Halle und Göttingen, die in dieser Sache zu Frankf. u. Leipz. 1755. heraus kamen, hernach aber liefs er es unter obigem Titel besonders abdrucken.) Die unrichtigen Begriffe von der Oberstreichsritterlichen Gewalt des Kaysers entwickelt. Halle 1758. 4. Schreiben eines Fürstl. Rath aus der Wetterau an einen Chursächsischen Landstand im Weissenfelsischen, den jetzigen Reichskrieg und die Executionsanstalten im Reich betreffend. Wetzlar (Halle) 1758. 4. Ohne Namen. Gründlicher und aus den Reichsgesetzen gezogener Beweis, dafs die Achtserklärung wider den König von Preufsen unmöglich sei. (Halle) 1758. 4. Ohne Namen. Gründlicher Beweis, dafs der wider Se. Königl. Majestät von Preufsen, als Churfürsten zu Brandenburg, wegen Dero genommenen Maſsregeln gegen den Wiener und Dresdener Hof bedrohete Achtsprocefs unstatthaft sey, und Allerhöchst Dieselben nach Vorschrift der Reichsgesetze keinesweges in die Acht erkläret werden können. (Halle) 1758. 4. Ohne Namen. Reichsgrundgesetz- und observanzmäfsiger Bericht von der Reichsacht. Halle 1758. 4. — *Edidit ac recensuit Fasciculum Opusculorum et controversiarum de non usu juramenti Perhorrescentiae*

adversus Judicem. Halae 1759. 4. *Hippoliti a Lapide* Abrifs der Staatsverfassung, Staats-Verhältnifs und Bedürfnifs des Röm. Reichs deutscher Nation. Nebst einer Anzeige der Mittel zur Wiederherstellung der Grund-Einrichtung und alten Freiheit nach dem bisherigen Verfall. Aus Bogislav Philipp von Chemnitz vollständiger Urschrift. Mit Anmerkungen, welche die gegenwärtige Umstände im Reich betreffen. Mainz und Coblenz (Halle) 1761. 8. in 2 Theilen herausgegeben und mit seinen Anmerkungen versehen. — Glückwunsch an seinen Vater, Hrn. Johann Tobias Carrach, *JCtum* etc. Breslau 1764. Recht und Unrecht, eine mannigfaltige Wochenschrift. Duisb. 1765. 8. *Diss. de querela nullitatis ac denegatae justitiae ad suprema Imp. Rom. Germ. tribunalia in causis ab horum Jurisdictione exemtis, inprimis criminalibus, perferendae, ibid.* 1768. *Progr. Quatenus a doctrinis Academicorum vel ex assertis scriptorum seu aulicorum seu privatorum valeat argumentum adversus imperantem, cui subsunt, ejusve aulam et Rempublicam, Kilonii* 1768. Auch soll er noch von folgenden Schriften der Verfasser seyn: Wie weit geht das Recht eines Reichsfiskals in Ansehung der Bücher-Censur. Aus dem Engl. übersetzt von Anton Woll, Esqu. 1757. 4. Abhandlung von den Österreichischen Haus-Maximen, welche der teutschen Übersetzung des politischen Testaments Herzogs Karl von Lothringen beigefügt ist. Stadt am Hof. (Halle) 1760. 4. Unbilliges Verfahren des Hauses Österreich gegen die Evangelischen.

1756. Schreiben eines Brandenburgers etc. — Arbeiten in Kriegszeiten über erhebliche Gegenſtände aus den Staats- und Kriegswiſſenſchaften. 26 Stücke Wien 1778. Auch ſoll er beſonders in Wien noch vieles ohne Namen geſchrieben haben. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 107. fgg. Nachtr. S. 45. fgg. Fortg. Nachtr. S. 52. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 250. fgg.

CARSTENS, (Chriſtian Nicolaus) d. R. Licentiat zu Lübeck geb. §. §. Abhandlung von der gemeinen Stadtſchuld nach Lübeckiſchem Rechte, in Dr. Koppe's Magazin für die geſammte Rechtsgelahrtheit St. I. S. 38. fgg.

CELLA, (Johann Jacob) b. R. Doctor und Fürſtl. Naſſauiſcher Regierungs-Director zu Weilburg geb. zu Bayreuth d. 27. Febr. 1756. §. §. Von Zerſchlagung der Bauerngüther und Bauernlehen und deren Einſchränkung. Anſpach 1783. Von Strafen unehelicher Schwängerungen, beſonders von den dieſsfalls gebräuchlichen Zwangscopulationen, nach Grundſätzen der Billigkeit und des geſunden Menſchen-Verſtandes erwogen. Erlang. 1783. Zweite Auflage. Anſpach 1784. 8. Antwort auf eines Ungenannten Gedanken über meine Abhandlung: *Von Strafen unehelicher Schwängerungen* u. ſ. w. Anſpach 1784. 8. Freimüthige Gedanken über Landesverweiſungen, Arbeitshäuſer und Bettelſchube. ebend. 1784. 8. Vom Sportuliren der Untergerichte und Beamten; in Siebenkees neuem juriſt. Mag. I. B. (1784) Soll auch beſonders abgedruckt ſeyn. Freimüthige Auff. Erſtes Bändchen. Anſp. 1784. enth.

1. Von der Landesherrlichen Gewalt teutſcher Regenten in Verbietung des Kaffees, Schnürleiber und anderer zum Luxus gehörigen Stücke. 2. Von Errichtung öffentlicher Bordelle oder Hurenwirthſchaften in groſsen Städten und auf Univerſitäten. 3. Vom Büchernachdruck. *Diss. inaug. An fidejubens pro persona nobili aut illustri creditori in tantum teneatur, quantum hic ob beneficium competentiae debitori lege vel observantia concessum accipere non potuerit? Erlangae* 1785. Zweites Bändchen. Anſpach 1785. 8. Inhalt: 1. Über die Bücher-Cenſur. 2. Über die wahre Beſtimmung des geiſtlichen Standes im Staate. 3. Über Selbstmord u. Infamie. — Drittes Bändchen. ebend. 1785. 8. Enthält 1. Über Auswanderungsſucht und Auswanderungsfreiheit der Deutſchen. 2. Über Kindermord und deſſen Verhüthung. 3. Über die Sonntagsfeier in chriſtlichen Staaten. — Über Verbrechen und Strafen in Unzuchtsfällen. Zweibrücken u. Leipzig. 1787. 8. Katechismus oder Anleitung, vernünftig und chriſtlich zu denken und zu handeln. Zum Gebrauch zweckmäſsiger Sonntagsſchulen für die erwachſene Jugend aus den niedern Ständen, beſonders auf dem Lande; ein wohlgemeinter Verſuch. Gotha 1789. 8. — Vergl. Weidlich Th. IV. S. 29. fgg. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 93. fg. II. S. 46. III. S. 62. IV. S. 100.

CHLADENIUS oder CHLADNY, (Ernſt Friedr. Florens) d. W. W. u. b. R. Doctor, Privatdocent und Advocat zu Wittenberg, geb. daſ. 1756. §. §. *Diss. de banno contumaciae. Lips.* 1781. (*Praes.*

Jo. Theoph. Seger.) *Diss. inaug. de charactere Ecclesiastico principum. ib.* 1782. 4. Über die Längentöne einer Saite; in der Musikalischen Monatsschrift St. 2. No. 1. Berlin 1792. Vergl. Weidlich IV. Th. S. 33. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 63.

CHLADENIUS, (Karl Gottfried Theodor) Advocat, General-Accis-Assistenz-Inspector zu Grossenhayn und Ortrandt in Chursachsen, wie auch Senator am erstern Ort, geb. daselbst 175. . . §. §. Beschreibung der Churfürstl. Sächsischen Landschule zu St. Afra in der Stadt Meissen. Dresden 1783. 8. Materialien zur Grossenhayner Stadtchronik. ebend. 1788. 4. Kurze Anweisung für Dorfrichter und Schöppen zur vernünftigen und zweckmässigen Amtsführung in Absicht auf Kursächsische Unterthanen. ebend. 1788. 2ter Theil. ebend. 1789. 8. *Metelemata super doctrinam juris canonici Protestantium de divortio. ib.* 1788. 4. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 102.

CHRISMAR, (Franz Anton Edler von) des h. R. R. Ritter, b. R. Lic. und Rathsconsulent zu Augsburg, geb. . . . §. §. Was ist der Staat? Von einem Rechtsgelehrten und Publicisten im teutschen Reiche beantwortet. Augsb. 1783. 8. 2te Aufl. ebend. 1783. 3te Ausg. Wien. 1783. Nachtrag zu der Frage: *Was ist der Staat?* Augsb. 1783. 8, Gegenversuch, dass die Aufhebung der Mediatklöster im Reiche wider den westphälischen Frieden anstosse. Dem Versuch des Beweises, dass sie nicht anstosse, entgegen gesetzt. ebend. 1785. 8. Nothwendige Beleuchtung und Nachtrag zu der Staatsgeschichte der Markgraf-

ſchaft Burgau, welche unlängſt Hr. Joſeph Edler von Sartori, vormaliger Fürſtl. Ellwangiſcher Hofrath, herausgegeben hat. Augsb. 1785. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 95. II. S. 47. IV. S. 102. Der Freymüthige, B. 4. S. 381.

CHRISMAR, (Franz Wunibald von) Gräfl. Zeil-Zeilſcher erſter Rath und Oberamtmann zu Zeil in Schwaben geb. . . . §. §. Beweggründe aus der Staatsverfaſſung und Commercienweſen zu Ablegung der Meinung, daſs die Klöſter und deren Reichthum dem Staat und Publico ſchädlich ſeyen etc. etc. St. Gallen 1740. 4. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 264. Weidlich IV. Th. S. 34.

CHRISTIAN, (Leopold) Dr. d. R. auch Hof- und Gerichtsrath zu Wien geb. . . . §. §. Einleitung zur Kenntniſs der Öſterreichſchen Rechte. I und IItes Buch. Wien 1783. gr. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. III. Nachtr. S. 63. fg.

CHRISTIANI, (Wilhelm Ernſt) D. d. W. W. Königl. Däniſcher Juſtizrath, auch Prof. der Beredſamkeit, Dichtkunſt und des Natur- und Völkerrechts zu Kiel, geb. daſelbſt den 23. Aprill 1731. §. §. Die gute Sache der Diſſidenten in Pohlen nach den Gründen des natürlichen und allgemeinen Staatsrechts und der Politik. 1767 2te Aufl. Leipz. 1775. 8. Das enge Band der Gerechtigkeit und Klugheit; eine Rede. 1770. Von der Regierungsfolge der Hollſteiniſchen Fürſten, aus dem Billingiſchen Stamme. 1772. Geſchichte der Herzogthümer Schleswig und Hollſtein. I. Th. Flensb. und Leipz. 1775. 2. Th. 1776. 3. Th. 1777. 4. Th. 1779. 8. Ge-

ſchichte dieſer Herzogthümer unter dem Oldenburgiſchen Hauſe. 1. Th. Hamb. 1781. 2. Th. Deſſau 1784. S. *Progr.* Unterſuchung der Frage: ob jemals eine Lehnsverbindung zwiſchen Sachſen und Hollſtein geweſen ſei? Kiel. 1776. 4. und in Zepernicks Miscellaneen zum Lehnrechte. 3. Band. *Pr.* worin einige Aufklärungen und Berichtigungen der Hollſtein-Schaumburgiſchen Geſchichte. ebend. 1777. 4. *Pr.* Über das Hollſteiniſche Wapen. ebend. 1778. 4. *Pr.* Über das Schleswigſche Wapen. ebend. 1779. 4. (Dieſe beiden *Progr.* ſind auch dem 4ten Theile ſeiner »Schleswig-Hollſteiniſchen Geſchichte« beigedruckt.) Dännemarks ſtets freie Königskrone, ungekränkt in dem Ablauſe aller Jahrhunderte und durch das ſchwache Beſtreben des Hrn. Ludwig von Heſs. Flensb. 1780. gr. 8. Die Chimäre eines Todſchlags aus indirectem Vorſatze; in Heinze's Kiel. Magazin I. B. 3. St. S. 345. fgg. u. in Koppe's Niederſächſ. Archiv. I. B. S. 3. fgg. Über des Hrn. Reg. R. Schlettweins Lehrbuch: Rechte der Menſchheit, in Heinze's Neuem Kiel. Magaz. 3. B. St. 1. S. 1. fg. 2. St. S. 155. fgg. 3. St. S. 301. *Progr. illustrans memorabile medii aevi monumentum, quod ad medicinam forensem spectat, responsum Jurisconsultorum Moguntinorum datum in caussa illustri, elogii medicorum aliorumque naturae scrutatorum habito respectu. Kilon.* 1787. 4. und in *actis sollemnitatis saecularis in honorem G. H. Kannegiesseri. ib.* 1786. 8. wie auch teutſch in Heinze's N. Kiel. Mag. 1. B. 2. St. S. 174. Über des Hrn. Prof. Eſchenbach zu Roſtock Verſuch einer Wider-

legung des Auffatzes: die Chimäre eines Todfchlags aus indirectem Vorfatze; in Heinze's N. Kiel. Mag. B. II. St. 3. S. 365. fgg. und in Koppe's Magazin für die gefammte Rechtsgelahrtheit. St. 2. S. 296. fgg. Über die Leibeigenfchaft, nach Grundfätzen des Naturrechts; in den Schleswig-Hollfteinfchen Provinzialberichten I. Jahrg. 2. Heft 1787. Recenfionen in der ehemaligen Kiel. gel. Z. in dem Kiel. Litteraturjournal, und in den feit 1787 wieder existirenden Kiel. gel. Zeit. und in der Jenaifchen Allgemeinen Literaturzeitung. Vergl. Gel. Teutfchl. I. Th. S. 267. fg I. Nachtr. S. 96. fg. II. N. S 47. fg. III. N. S. 64. IV. S. 102. fg.

CLAPROTH, (Juft) b. R. Dr. Königl. Grofsbr. u. Kurfürftl. Braunfchw. Luneb. Hofrath, dritter ordl. öffentl. Lehrer der Rechte und Mitglied der deutfchen Gefellfchaft zu Göttingen, der landwirthfchaftlichen Gefellfchaft zu Zelle, und der Heffencaffelschen Gefellfchaft des Ackerbaues und der Künfte, geb. zu Caffel den 28. Decemb. 1729. §. §. *Observatio juridica, de poena rei contumacis non respondentis, secundum Jus Electorale Brunsvico-Luneburgicum, speciatim de poena confessi et convicti ad Ordinat. summi Tribun. Cellensis Part. II. Tit. X.* §. 1. *Gottingae* 1756. 4. Grundfätze von Verfertigung der Relationen aus Gerichtsacten, zum Gebrauch der Vorlefungen. Nebft einer Vorrede von dem Verhältnifs der Theorie und Praxis des Rechts. ebend. 1756. 2te verm. Aufl. ebend. 1766. Dritte verm. Aufl. ebend. 1778. 8. Vierte verm. Ausg. ebend. 1789. 8. Abhand-

lungen von den Handwerkern; in den Hannöv. nützl. Sammlungen, von 1757. *Diss. inaug. de non usu decreti D. Marci et poenae privationis in viam facti statutae. Ad. L.* 13 *quod met. caus. et L.* 7. *Cod. unde vi. ibid.* 1757. Kurze Vorstellung von dem Lauf des Processes, nebst den Entwürfen und nöthigen Formularien. Zum Gebrauch der practischen Vorlesungen. Nebst einer Vorrede von der Vorbereitung zu den practischen Arbeiten, und den dazu diensamen Hülfsmitteln. Zweite vermehrte Aufl. ebend. 1766. gr. 8. Die dritte Ausgabe erschien sehr verbessert und vermehrt in zwei Theilen unter folgenden Titeln: *a*) Kurze Vorstellung des Processes I. Th. Von dem ordentlichen Civilprocesse. ebend. 1776. gr. 8. *b*) Einleitung in sämmtliche summarische Processe, der Vorstellung des Processes IIter Theil. ebend. 1777. gr. 8. Zweite Aufl. ebend. 1785. gr. 8. Joh. Christian Claproths Sammlung juristisch- philosophisch- und critischer Abhandlungen 1tes Stück, von ihm ergänzt und herausgegeben, ebend. u. Bremen 1757. 8. Abhandlung von den Mitteln, wodurch einem durch Krieg entkräfteten Staate wieder aufzuhelfen sei. ebend. 1758. 8. (Ist ein Progr. zu seinen Sommervorlesungen.) *Primae lineae Jurisprudentiae extrajudicialis theoretico-practicae in usum Auditorii adornatae. ib.* 1759. *Ed. 2da aucta ib.* 1766. 8. Die dritte Aufl. erschien deutsch unter dem Titel: theoretisch-practische Rechtswissenschaft von freiwilligen Gerichtshandlungen. ebend. 1789. 8. Amb. Godfreys Erfindung von geschwinder Auslöschung

der Feuersbrünfte. Aus dem Engl. in den Hannov. Beytr. 1761. S. 1619. fgg. Gedanken über die Feueranftalten. ebend. 1762. S. 1105 fgg. Grundfätze von Verfertigung und Abnahme der Rechnungen, von Refcripten und Berichten, von Memorialien und Refolutionen. Götting. 1762. 8. Zweite und mit den Grundfätzen von Regiftraturen fehr vermehrte Aufl. eb. 1769. gr. 8. Dritte verm. Aufl. ebend. 1778. gr. 8. Vierte verm. Aufl. 1783. 8. *Jurisprudentiae heurematicae Pars. I. Sectionem generalem et materiam pactorum complectens. ib.* 1762. *Pars II.* 1765. *Ed. secunda et aucta P. I. ib.* 1773. *Pars II.* 1774. Der dritte Theil erfchien deutfch unter dem Titel: Abhandlungen von Teftamenten, Codicillen, Vermächtniffen und Fideicommiffen. ebend. 1782. gr. 8. Der Hr. Verf. arbeitete darauf die beiden erften Theile auch im deutfchen aus und edirte fie unter dem Titel: Rechtswiffenfchaft von richtiger und vorfichtiger Eingehung der Verträge. ebend. 1786. gr. 8. *Libellus de Interventione ib.* 1763. 8. Der neuefte Zuftand der Rechtsgelahrtheit in Engelland; aus dem Engl. überfetzt. ebend. 1768. 8. Von dem Nutzen eines gefetzlichen Fruchtpreifes. Leipzig 1772. 4. Unterricht für Vormünder. ebend. 1772. 8. (Nachgedruckt zu Homburg an der Höhe 1774. 8.) Sammlung verfchiedener gerichtlichen vollftändigen Acten zum Gebrauch practifcher Vorlesungen. Götting. 1773. fol. Ohnmafsgeblicher Entwurf eines Gefetzbuches, welcher die Procefsordnung, vom Privatrechte das Recht der Perfonen,

und von der Policeyordnung das Dorfrecht in ſich enthält. Frf. a. M. 1773. 1. Fortſetz. welche das Criminalrecht enthält. ebend. 1774. II. Fortſ. welche das dingliche Recht enthält. ebend. 1776. 4. Die Sache des unglücklichen *Montbailly* und ſeiner Ehefrau, nebſt einem Gedicht des Hrn. v. *Voltaire* aus den neueſten *Causes célèbres* überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Götting. 1774. gr. 8. Eine Erſindung aus gedrucktem Papier wiederum neues Papier zu machen, und die Druckerfarbe völlig heraus zu waſchen. ebend. 1774. 8. Acten des Beckers Reitemeier wider den Maſchmüller Heſſe. ebend. 1776. fol. Acten in Sachen des Beckers Cramer *contra* den Commiſſär Spiel. ebend. 1876. Fol. Acten des Burgemeiſters Kröſſe wider die Amtmanninn Klar. ebend. 1776. fol. Einleitung in den ordentl. bürgerlichen Proceſs zum Gebrauch der practiſchen Vorleſungen I. Th. I. u. II. Abtheilung. ebend. 1779 und 80. gr. 8. Zweite verm. Aufl. 1786 und 87. gr. 8. Sammlung verſchiedener vollſtändigen Acten zum Gebrauch practiſcher Vorleſungen I. u. II. Th. ebend. 1781. u. 82. Fol. (Der zweite Theil iſt eigentlich ein Nachtrag und enthält 3 beträchtliche peinliche Unterſuchungsproceſſe.) Haushaltungs-Regiſter über Einnahme und Ausgabe. ebend. 1782. 4. Das Bild eines angehenden Richters aus den *Beiträgen zur juristischen Litteratur in den preuſsischen Staaten* IIte Sammlung genommen. Zur Ankündigung ſeiner Vorleſung. (Dieſs iſt eine Probe der von ihm erfundenen obgedachten Papierwäſche (wor-

auf vorher *Panormitanus über die Decretalien* gestanden.) Die peinliche Unterfuchung wider Daniel Macgennis wegen der Entleibung des John Hardy, eine Überfetzung aus dem Englifchen, ingleichen eine andere peinliche Sache aus dem *Mercure de France.* 1783. Fol. Einleitung in den ordentlichen bürgerlichen Procefs. 2te Auflage in zwei Theilen. Göttingen 1786. und 1787. 8. Theoretifch-practifche Rechtswiffenfchaft von freiwilligen Gerichtshandlungen. ebend. 1789. 8. Grundfätze von Verfertigung der Relationen aus Gerichtsacten mit nöthigen Muftern. Dritte verbeff. Ausgabe. ebend. 1789. 8. Regifter zu den beiden Theilen des bürgerlichen Proceffes. ebend. 1790. 8. Regifter zu feinem fummarifchen Procefs. eb. 1790. 7. Sammlung verfchiedener vollftändigen gerichtlichen Acten nebft zwei Nachträgen. Zweite Aufl. ebend. 1791. Fol. Regifter zu den drei Bänden feiner *Jurisprudentia heurematica.* ebend. 1791. gr. 8. (vom Vicefyndicus Dr. Willich zu Göttingen.) Vergl. Pütters Götting. Gel. Gefch. I. Th. S. 153. fg. II. S. 129. fgg. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 116. fg. I. Nachtr. S. 48. II. S. 52. fg. Gel. Teutfchl. I. Th. S. 272. fg. I. Nachtr. S. 97. II. S. 48. IV. S. 104.

CLEEMANN, (Johann Auguft) b. R. Dr. und Churfürftl. Sächf. wirkl. Appellationsrath zu Dresden, geb. zu Chemnitz den 18. Aug. 1747. §. §. *Diss. inaug. super Ludovici IV. Imperatoris Constitutione de Majestate Imperii R. G. Lipsiae.* 1769. *Diss. de mutuis petitionibus. ib.* 1770. *Diss. de reci-*

reciproca cohaeredum substitutione. ib. 1770. *Diss. de feudo pecuniario. ibid.* 1771. *Diss. super Epistola D. Hadriani de divisione obligationis plurium fidejussorum, ib.* 1771. *Diss. de condemnatione ad bestias. ib.* 1771. *Diss. de supplenda parte legitima. ib.* 1771. — Vergl. Weiz gel. Sachsen S. 37. Weidlich I. Th. S. 120. Gel. Teutschl. I. Th. S. 276.

CLEMENS-MILLWITZ, (Georg von) b. R. Dr. Churfürstl. Mainzischer Regierungsrath u. Archivar zu Erfurt, geb. zu Mainz den 12. Jul. 1745. §. §. *Diss. inaug. sistens theses ex universo jure. Erfordiae* 1772. *Praes.* Adamo Ignat. Turin. Zufällige Gedanken von Archiven, derselben Nutzen und Einrichtung. Eisenach 1774. 8. — Vergl. Gel. Teutschl I. Th. S. 276. Weidlich IV. Th. S. 34. fg.

COLMAR, (Johann Albrecht) Dr. d. R. und Advocat zu Nürnberg, geb. . . . §. §. *Diss. inaug. de jure civitatis Norimbergensis. Altorfii* 1781. 4. Von dem Pflichttheil der Eltern, vorzüglich nach Nürnbergischen Rechten. Nürnberg 1785 8. Er hat auch den 2. und 3. Band von Zeidlers *Vitis Professorum juris, qui in Academia Altdorfina inde ab ejus jactis fundamentis vixerunt* — bearbeitet, und ebendas. 1786 und 1787 in 4 herausgegeben. — Vergl. Gel Teutschl. II. Nachtr. S. 49. fg. III. S. 66.

COPISI, (Jacob) Benedictinerordens und Professor des Natur- und Völkerrechts zu Cremsmünster,

geb. zu Wels im Lande ob der Ens d . . . §. §. Vergl. Weidlich III. Th. S. 44.

COSMANN, (Friedrich Wilhelm) d. W. W. Dr. und Canonicus zu Fürſtenberg in Weſtphalen geb. daſelbſt 175. . . §. §. Abhandlung von dem groſsen Namenshandzeichen Maximilians I. bei Unterzeichnung der Urkunden, nebſt Sätzen aus der teutſchen Reichsgeſchichte. Mainz 1786. 8. (Der eigentliche Verf. iſt der jetzige Reichsreferendar Frank zu Wien.) Verſuch einer Erörterung der Frage: Kann der letztlebende Ehegatte aus der mit ſeinen Kindern ſortgeſetzten Gütergemeinſchaft willkürlich austreten? Lemgo 1792. 8. Ferd. Arndts Abhandlung über die Nothwendigkeit der bürgerlichen Geſellſchaft und den daraus entſtehenden Verhältniſſen zwiſchen Fürſten und Unterthanen, herausgegeben von F. W. Cosmann. ebend. 1792. gr. 8. Vergl. Gel. Teutſchl. II. Nachtr. S. 51. VI. S. 107.

COTTA, (Chriſtoph Friedrich) Dr. d. R. und Bürger von Frankreich zu Strasburg, vorher Privatdocent zu Stuttgard, geb. daſ. d. 7. Aug. 1758. §. §. Dem Andenken der Vereinigung Würtembergs und meinen Mitbürgern gewidmet am dreihunderttägigen Gedächtniſstag des Eberhardiſchen Vertrags von Münſingen. Tübingen 1782. 4. Über das Reichs-Erz-Bannerherrn-Amt. Wetzlar 1785. 8. Die Kurwürdigkeit Würtembergs erwieſen durch C. F. C. 1785. 8. Die Kaiſerlichen und Ständiſchen Befugniſſe bey Errichtung einer hohen Schule. Erläutert durch zwei Kaiſerliche Diplome für die Würtembergiſche hohe Schulen. Frf. und Leipz.

1786. 8. Fragmente über das neuere teutſche und ältere, beſonders römiſche, Poſtweſen. ebend. 1786. 8. (ohne Namen) Geſchichte des Erſtgeburtsrechts im Hauſe Würtemberg vom Vertrag zu Münſingen an. ebend. 1786. Einleitung in das allgemeine Staatsrecht der teutſchen Lande. Tübingen 1786. 8. Einleitung in das natürliche Staatsrecht mit Anwendung auf das Reich und teutſche Staaten, am vierten Jubiläum der hohen Schule zu Heidelberg, die Würde eines Doctors der Rechte zu erlangen. (Stuttgard 1786) 4. Politiſche Fabeln und Gleichniſſe. Berlin 1786. 8. (Ohne Namen) Teutſche Staatsliteratur; des Kaiſers und der Reichs-Stände Stellvertretern bei der Reichsverſammlung und bei den Reichsgerichten und ihren Räthen gewidmet. 1790. 91. 92. 8. Strasburgiſches politiſches Journal 1791 u. 92. 8. Er ſchrieb auch von 1787 bis 1791. die Stuttgardiſche politiſche Zeitung. Vergl. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 101. II. S. 51. III. S. 67. IV. S. 107.

CRAMER, (Andreas Wilhelm) d. R. Dr. und Prof. ordinarius, wie auch Facultätsbeiſitzer zu Kiel, vorher von 1785 Prof. extraord. ebendaſ. geb. zu Kopenhagen d. 24 Dec. 1760. §. §. *Diss. de SCto Claudiano ad Taciti Annal. XII.* 53. (*Praes. A. F. Trendelenburg*) *Kiliae* 1782. 8. *Diss. inaug. Lectiones membranae Florentinae. ib.* 1785. 4. *Divus Vespasianus, sive de vita et legislatione T. Flavii Vespasiani Imp. Commentarius. Jenae* 1785. 8. *Dispunctionum juris civilis liber singularis. Suerini et Vism.* 1792. 8. Recenſionen in der

Kielschen gel. Zeitung. Vergl. Jurist. Alman. von 1792. S. 148. fg.

CRAMER, (Johann Christian) Gräfl. Schaumburg-Lippischer Regierungsrath zu Bückeburg geb. §. §. Ausführung der Frage: Ob die Krone Böhmen als erster weltlicher Kurfürst des Reichs in der folgenden dritten Klasse, bei der fürwährenden ausserordentlichen Kaiserl. und des Reichs-Kammergerichtsvisitations- und Revisions-Deputation im Rang und Ordnung vor Churbayern einzurücken habe? (ohne Ortsanzeige) 1769. 4. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 45. G. Teutschl. I. Th. S. 290. fg. I. Nachtr. S. 102.

CROME, (August Friedrich Wilhelm) Fürstl. Hessischer Regierungsrath und ordentl. Professor der Ökonomie und Cameralwissenschaften zu Giessen, geb. d. . . . §. §. Neue Karte von Europa, welche die merkwürdigsten Producte und vornehmsten Handelsplätze, nebst dem Flächeninhalt aller europäischen Länder in deutschen Quadratmeilen enthält. Dessau 1782. regal. fol. Europens Producte; zum Gebrauch der neuen Productencharte von Europa. ebend. 1782. 8. Über die Grösse, Volksmenge, Klima und Fruchtbarkeit des nordamerikanischen Freistaats. Dessau und Leipzig 1783. 8. und auch im fünften Stück der *Ephemeriden der Menschheit* von 1783. Karte von den sämmtlichen österreichischen Niederlanden. Dessau 1785. Fol. Diese Karte ist auch bei folgendem Werke: Statistisch-geographische Beschreibung der sämmtlichen österreichischen Niederlande, oder des burgundischen

Kreiſes, welche dieſe Staaten ſowohl in Anſehung ihrer Lage und natürlichen Beſchaffenheit, als in Betreff ihres Fabrik- und Handlungsweſens vor Augen legt. Deſſau 1785. 8. Gröſsere Karte von Europa, welche den Flächeninhalt und die Volksmenge der vornehmſten europäiſchen Staaten und Länder enthält. ebend. 1785. Fol. Zweiter Verſuch (d. h. zweite Auflage) zum Gebrauch der neu verbeſſerten Productenkarte von Europa. Erster Theil. Portugal und Spanien, nebſt ihren oſt- und weſtindiſchen Colonieen. Hamb. 1784. 8. Almanach für Kaufleute, (auch unter dem Titel: Handbuch für Kaufleute) auf die Jahre 1784, 85. und 86. Leipz. 1784. 85. und 86. (ohne Namen.) Über den gegenwärtigen blühenden Zuſtand des Ruſſiſchen Reichs; eine Vorleſung. Deſſau 1784. 8. Über die Gröſse und Bevölkerung der ſämmtlichen Europäiſchen Staaten; ein Beitrag zur Kenntniſs der Staatenverhältniſſe und zur Erklärung der neuen Gröſsenkarte von Europa; mit einer dazu gehörigen illuminirten Karte. Leipzig 1785. 8. Abhandlungen aus dem Handlungsgebieth zur Kenntniſs und Geſchichte des Fabrik- und Kommerzweſens in Europa. Erſter Band. Leipz. 1786. 8. ſind aus dem oben angeführten Handbuch für Kaufleute. Gibt mit Hrn. Prof. Jaup zu Gieſsen »Journal für Staatskunde und Politik« ſeit 1790. heraus, wovon bis jetzt zu Frankfurt am Mayn vier Stücke (oder der erſte Band) in gr. 8. erſchienen ſind. Die Wahlkapitulation des römiſchen Kaiſers Leopold des zweyten mit hiſtoriſchen und juriſtiſchen Anmerkungen und Erklärun-

gen nebst den dazu gehörigen kurfürstlichen Collegialschreiben. Hildburgh. 1791. 4. Vergl. Gel. Teutschl. I. B. S. 300. I. Nachtr. S. 107. fg. II. S. 53. III. S. 71. IV. S. 110.

CRUMBIEGEL, (Joh. Gottfr.) Dr. d. R. Fiscal bei der Herzogl. Justizkanzellei und Consistorio, auch Kammer-Procurator, und des räthlichen Obergerichts zu Rostock ordentl. Advocat. geb. das. d. 2. Junii 1760. §. §. *Diss. de foro miserabilium personarum ad L. un. Cod. quando imp. inter pupillos.* (*Praeside W. V. Wiese*) *Rostochii* 781. 4. *Diss. inaug. de donatione remuneratoria. ib.* 784. 4. Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 71.

CUHN, (Ernst Wilhelm) seit 1792. Königl. Preussischer Kriegsrath und Historiograph beim Departement der auswärtigen Geschäfte zu Berlin. geb. zu Cassel d. 7. Dec. 1756. §. §. Historische Erinnerungen bei Gelegenheit des Entwurfs des Kaiserlichen Hofes, die Österreichischen Niederlande gegen Bayern zu vertauschen, im Deutschen Museum. Dec. 1785. (ohne des Verf. Vorwissen besonders abgedruckt 1786.) Zwei Briefe aus Cassel im D. Museum. 1786. Sept. Über den Geist, welchen der Römische Hof im 18. Jahrhundert in Ansehung der Protestanten geäussert hat; in der Berl. Monatsschr. Nov. 1788. Die Bekehrung der Königinn Christina von Schweden; ein Beitrag zur Geschichte der Ränke der Jesuiten. ebend. 1787. Aug. Der Cagliostro des vorigen Jahrhunderts. eb. Oct. Die Verfassung des Handels auf dem schwarzen Meere; aus dem Franz. des Hrn. von Peyssonnel; nebst ei-

nigen neuen Nachrichten über Smirna und Candien. Mit Anmerk. Leipzig 1788. (eigentl. 1787.) gr. 8. *Mémoires et négociations secretes de Mr. de Rusdorff, Conseiller d'État de S. M. Frédéric V. Roi de Bohème, Electeur Palatin; pour servir à l'histoire de la guerre de trente ans. T. I. et II. à Leipsic.* 1789. 8. Sammlung merkwürdiger Reisen in das Innere von Afrika. 3 Theile. das. 1790. gr. 8. Katholiken als Armenier in der Krimm; in der Berlin. Monatsschr. Dec. 1787. Chenier Geschichte von Marocko; aus dem französischen übersetzt. Leipz. 1788. Über Voltaire's Vorhersagung der französischen Revolution (im neuen Deutschen Museum). Über den statistischen Werth des Lippe-Bückeburgischen Antheils der Grafschaft Schaumburg. (ebendaselbst) Bruce Reise nach Abyssinien, im Auszug aus dem Englischen übersetzt. 2 Bände. Rinteln 1791. — Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 209. IV. 110.

CULEMANN, (August) b. R. Doctor, und Fürstl. Anhalt-Bernburgischer wirkl. Geh. Hof- und Reg. Rath geb. zu Detmold, d. 1734. §. §. Folgende Deductionen: Für den Grafen Friedrich Alexander von der Lippe, gegen den regierenden Grafen von Lippe-Detmold wegen der 1756 — 1762 in schlechter Münze ausgezahlten Apanage. Zwei Deductionen 1763 und 1765. Für das Gericht und Gemeinde Winden und Weinöhr gegen das Kloster Arnstein, die Jagdgerechtigkeit und andre Beschwerden betreffend. 1766. Für einen Freyherrn von Hammerstein, das Stammgut und Mann-

lehn Dratum betreffend. 1766. Für ebendenselben, das Lehn- und Stammgut Equord betreffend. 1766. In Sachen des Freyherrn von Freytag zu Daren gegen den Hrn. von Elmendorf zu Füchteln 1767. u. in Cramers Wetzlar. Nebenstunden, Th. 95. Für Anhaltbernburg, gegen die Rappoldischen Geschwister, zu Begründung der Austrägalinstanz und zum Beweise, daſs die begehrte Schuld schon getilget sey 1769. Für ebend. zur Vertheidigung der Criminalgerichtsbarkeit, eine Harzgeröder Empörung betreffend. 1770. Für dass. gegen die wegen der Kriegscontribution von einigen Unterthanen beim Cammergerichte angebrachte Beschwerden. 1770. Für dasselbe, gegen die Pfauische Wittbe und Erben zu Rieder, eine Steuer- und Gabensache betreffend 1771. Vergl. Rusts Nachr. von den jetzt lebenden Anhaltischen Schriftstellern; und Pütters Litt. des deutschen Staatsrechts. I. Th. S. 79. Weidlich III. Th. S. 49. fgg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 303.

CULLMANN, nach andern, CULMANN, (Joh. Otto) Licentiat der Rechte zu Germersheim in der Pfalz, geb. das. 1741. §. §. *Diss. inaug. de pontificatu Romanorum Imperatorum maximo solo honoris titulo fulgente. Heidelbergae* 1764. und in *forma Commentationis historico-criticae. ib.* 1778. 4. *c. fig. aeneis.* Er erhielt auch Preise bei der Academie zu Mannheim in den Jahren 1765 u. 1766. wovon die *Acta Acad. Theodor. Palat. Tom. I. Sect.* 16. u. *Tom. II. Sect.* 3. nachzusehen sind. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 51. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 303.

CUNIBERT, (Augustin Franz von) b. R. Dr. und Kurf. Mainzischer Hof- u. Regierungsrath. geb. . . §. §. *Diss. inaug. de Juribus, Eminentissimo Archiepiscopo Principi Electori Moguntino, intuitu postarum imperialium, qua S. R. I. per Germaniam Archicancellario titulo protectionis, directionis, inspectionis aliundeque competentibus. Moguntiae* 1784. 4. und übersetzt unter dem Titel: Akademische Abhandl. von dem Sr. Kurfürstl. Gnaden zu Maynz, als des H. R. R. Erzkanzler in Ansehung des Kayserl. Reichspostwesens zustehenden Gerechtsamen, welche aus dem Schutz- Leitungs- und Aufsichtsrechte, wie auch aus andern Quellen abfliessen. Aus dem Lateinischen von A. F. J. (Mainz) 1785. 4. Beleuchtung der im Druck erschienenen Privatgedanken über die Eintheilung der Senate bei dem Kaiserl. und Reichskammergericht. Frankfurt und Leipzig 1788. 4. Vergl. Schott 1785. und 86. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 110.

CUNZMANN, (Joh. Caspar von) Chur-Pfälzischer wirkl. geh. Staatsrath, Lehnpropst und Pfalz-Neuburgischer Reg. Canzler zu Mannheim. geb. zu Geissenheim im Rheingau. d. . . . § §. *Diss. inaug. de bonae fidei possessore fructus a tempore litis contestatae restituente, et non restituente. Marb.* 1740. Der Licentherr zu Kaiserswerd d. i. standhafte Widerlegung des vermittelst Rechts- und Ordnungswidrigen vierten Restitutions-Gesuchs angemassten Churköllnischen Beweises, dass die Licent zu Kaiserswerd kein Zubehör des dortigen Zolles sey. Mit Beilagen No. 1 — 29. 1770. Fol. Mehre-

re Deductionen. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 52. fg. Nachtr. S. 321. Pütters Litt. II. Th. S. 163.

CURALT, (Robert) Ciſtercienſerordens und Cuſtos der Univerſitätsbibliothek zu Lemberg, geb. d. ... §. §. *Genuina totius Jurisprudentiae sacrae principia nova, concinna, facilique methodo pertractata. Pars Ima et IIda. Viennae* 1781. 8*maj.* — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 35. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 304. III. Nachtr. S. 71.

CURTIUS, (Michael Conrad) Fürſtl. Heſſiſcher geheimer Juſtizrath und Profeſſor der Geſchichte und der Beredſamkeit zu Marburg, geb. zu Techentin im Mecklenburgiſchen den 18. Auguſt 1724. §. §. Abſchilderung des Reichs der Beredſamkeit. Roſtock 1746. 4. *De Christo et Trinitate ex ratione non demonstrandis. Cellis.* 1749. Abhandlung von den Gleichniſſen und Metaphern. 1750. 8. und in ſeinen unten, dem völligen Titel nach, zu nennenden Kritiſchen Abhandlungen. Ariſtoteles Dichtkunſt, überſetzt, mit Anmerkungen und mit beſondern Abhandlungen verſehen. Hannover 1753. 8. *Chladenii animadversiones in Syst. Jur. Nat. Schmaussii sub examen vocatae. Hannov.* 1754. 4. Vom Zuſtand der Seelen nach dem Tode; ein Gedicht, 1754. 8. und in den krit. Abhandl. *Commentarii de Senatu Romano post tempora eversae Reipublicae liberae. Hal.* 1768. 8. *Genev.* 1769. 4. *L. Jun. Mod. Columella* Zwölf Bücher von der Landwirthſchaft, überſetzt und mit nöthigen Anmerkungen verſehen. Bremen 1769. 8. *Diss. de successione nepotum in regna et principatus avorum ex jure representa-*

tionis praemortuis patribus. Marb. 1768. 4. *De veterum Cattorum rebus gestis usque ad excessum Tiberii. ib.* 1768. 4. *De veterum Cattorum rebus gestis usque ad exitium regum Merovingicorum. ib.* 1769. 4. *Diss. de Philippo Magnanimo a proditionis et perfidiae vitio immuni. ib.* 1769. 4. *De regno Galitiae s. Haliciae in titulis regum Hungariae obvio. Particula I et II. ibid.* 1769. 4. und in f. hiftor. u. polit. Abhandl. *De Hypsistariis. ib.* 1769. 4. *De Europaeorum apud nationes exteras existimatione. ib.* 1769. 4. *De principis et Landgravii honoribus Hassorum dominis ante Adolphi et Caroli Augustorum tempora propriis. ib.* 1769. 4. u. in f. h. u. pol. Abh. *De Batone Rege ex Historia Hassiaca eliminando. ib.* 1770. 4. u. in f. h. u. pol. Abh. *D. de mutanda consueta instinctuum hominum denominatione. ib.* 1771. 4. *De ducum medii aevi electione a proceribus provinciae suae facta. ib.* 1771. 4. *Ordinum Hassiacorum instituta et leges. ib.* 1771. 4. *De mutuo fraternitatis nomine a regibus et principibus Europaeis usurpato. ib.* 1771. 4. nebft dem vorhergehenden auch in f. hift. u. pol. Abh. *De rationibus ad virtutem moventibus apud varias gentes variis. Particula I et II. ib.* 1772. 73. 4. *Oratio in obitum Landgraviae Mariae. ib.* 1772. *fol. De donationibus regnorum et regionum a Pontificibus Rom. factis. ib.* 1772. 4. *De tempore quo Othinus septentrionales regiones adiit. ib.* 1772. 4. Vom Schaden der allgemeinen Ausbreitung der Gelehrfamkeit. eb. 1773. 4. u. in f. h. u. pol. Abh. *Oratio*

in connubium Friderici II, et Philippinae Amaliae Augustae. ib. 1773. *Fol. Oratio piis manibus Jo. Geo. Estoris, JCti Marb. habita. ib.* 1773. *Fol. Memoria quatersaecularis confraternitatis Saxoniae et Hassiacae, et oblatae in feudum Imp. Hassiae. ib.* 1773. 4. *Lis sacramentaria in Ducatu Mecklenburgico agitata. ib.* 1774. 4. u. in f. h. u. p. Abh. *De jurisdictione ecclesiastica in Evangelicos judicii Imperialis, quod Wetzlariam ornat, Assessores. ib.* 1774. 4. Von der fälfchlich gerühmten Treue und Redlichkeit der alten Teutfchen. eb. 1775. 4. u. in f. h. u. p. Abh. *De civitatibis mediatis jura statuum immediatorum usurpantibus. ib.* 1775. 4. *De ortu ac genere Ludovici barbati. ib.* 1775. 4. *De initiis atque incrementis potestatis arbitrariae. ib.* 1775. 4. *Principum ac Comitum, qui Academiae Marburgensi nomina dederunt, recensus. ib.* 1776. 4. *De Senioribus, Majoribus natu, ac terrae. ibid.* 1777. 4. *De consiliariis provincialibus Particula I — III. ib.* 1777. 4. u. in f. h. u. p. Abh. *Fasti Rectorum et Prorectorum Marburgensium ab incunabulis Academiae. ib.* 1777. *Fol. Oratio de existimatione et auctoritate principum Hassiacorum sacris saemisaecularibus dicta. ib.* 1777. *Fol.* Von der Erziehung des weiblichen Gefchlechts. eb. 1778. 4. u. in f. h. u. p. Abh. *Collectaneorum ad historiam spectantium Particula I — XII. ib.* 1778 — 88. 4. *De cursibus publicis. ib.* 1778. *Fol.* u. in f. h. u. p. Abh. *Progr. de Cancellariis et Procancellariis Academiarum. ibid.* 1778. 4. *Memoria*

Frid. Jos. Guil. Schröderi. Marb. 1778. 4. Vom Russischen Successionsgesetz. eb. 1779. 4. und in v. Dohms Materialien zur Statistik 3te Lief. wie auch in s. h. u. pol. Abh. *Memoria Dan. Wyttenbachii. ib.* 1779. 4. Die Geschichte und Statistik der weltlichen churfürstlichen und altfürstlichen Häuser in Deutschland. Marb. Frankf. und Leipz. 1780. 8. *De Heptarchia Anglo-Saxonica. Marb.* 1780. 4. u. in s. h. u. pol. Abh. *Diss. de Carolo, Infante Hispaniae. ib.* 1780. 4. Geschichte des Stipendiatenwesens zu Marburg. eb. 1781. 4. *Memoria Henr. Otton. Duisingii. ib.* 1781. 4. *Progr. de actione Senatus Romani Reipublicae liberae aevo. ib.* 1781. 4. *Progr. de incerta chronologia Romana. ib.* 1782. 4. *Memoria Geo. Phil. Michaelis. ib.* 1783. 4. *Progr. quo deproperantur pauca de Ottonum consilio concorporandae Germaniae et Italiae. ib.* 1783. 4. *Progr. ad Solemnia Academiae Wirceburgensis. ib.* 1783. 4. *De dictatura Romana Prolusio I et II. ib.* 1783. 4. Historische und politische Abhandlungen. eb. 1783. 8. Verzeichniss der Professoren aus altem Adel, die bisher auf deutschen Universitäten gelehret haben. eb. 1783. 4. *Memoria Aemil. Ludov. Hombergk zu Vach. ib.* 1783. 4. *Memoria Jo. Ludov. Conradi. ib.* 1785. 4. *Prolusio historica de Episcoporum et Ducum medii aevi loco et ordine. ib.* 1785. 4. Schattenriss der Gesch. des Marburgischen Pädagogiums. eb. 1785. 4. *Memoria J. J. Buschii. ib.* 1786. *Disquisitio, quae olim fuerit relatio Hungariae ad imperium Germanicum. ib.* 1786. 4.

Panegyricus in obitum Friderici II. Hassiae Landgravii ib. 1786. *fol. Progr. I et II. de Poloniae ad Germaniam habitu. ib.* 1786. 4. *Progr. de imperatorum donationibus et alienationibus, habitis Livoniae pristinis ad Germaniam opinabilia. ib.* 1786. 4. *Progr. de Prussiae habitu ad Germaniam. ib.* 1786. 4. *Progr. de translatione Academiarum. ib.* 1786. 4. *Preces et vota Acad. Marb. in sacris saecularibus quartis Acad. Heidelbergensis celebrandis. ib.* 1786. 4. *Memoria H. F. Kahrel. ib.* 1787. 4. *Progr. Semisaecularia Acad. Göttingensis celebranda indicans. ib.* 1787. 4. §. 5. *Memoria Sam. Endemanni. ib.* 1789. 4. Grundriſs der Univerſalhiſtorie. Marb. 1790. (eigentl. 1789.) 8. *Memoria Jo. Jac. Pfeifferi. ib.* 1791. 4. Über den Urſprung und die Fortſchritte der willkürlichen Gewalt, vorzüglich in Europa; in den ſtaatswiſſenſchaftlichen Abhandlungen der von dem Landgrafen zu Caſſel geſtifteten Geſellſchaft zu Marburg Nr. 1. Offenbach 1791. 8. *Memoria Jo. Franc. Coing. Marb.* 1792. 4. Vergl. Koppe's Jetztl. gel. Mecklenb. I. Stück. S. 25. fgg. Strieders Heſſ. Gel. Geſch. II. B. S. 462. fgg. und die Zuſätze vom III. bis zum VIII. B. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 35. fgg. Gel. Teutſchl. I Th. S. 305. fg. I. Nachtr. S. 109. II. S. 53. III. S. 72. IV. S. 111.

D.

DABELOW, (Chriſtoph Chriſtian) d. R. Dr. u. ordentl. Prof. auch Beiſitzer der Juriſtenfacultät zu

Halle, geb. zu Neu-Buckow im Mecklenburg-Schwerinschen d. 19. July 1767. §. §. *Diss. inaug. Natus ex sponsa successionis in feudo expers. Butzovii* 1789. *Praes.* Joh. Matth. Martini. Erörterung der Frage: Sind die Töchter eines verstorbenen Lehnmannes befugt, bei der Succession mit den Söhnen im väterlichen Allode die Conferirung der neuerworbenen Lehngüter zu verlangen? Halle 1791. gr. 8. Erweis, dass ein, nicht durch ein unternommenes Geschäft, sondern durch einen dasselbe begleitenden blossen Zufall, verletzter Minderjähriger nicht in allen Fällen von dem Gebrauch der Rechtswohlthaten der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand auszuschliessen sey. Ein Programm zur Ankünd. seiner Sommervorlesungen. Ebend. 1791. gr. 8. Versuch einer ausführlichen systematischen Erläut. der Lehre vom Concurs der Gläubiger. 1. und 2. Th. eb. 92. 3. Th. eb. 93. gr. 8. Grundsätze des allg. Eherechts der Deutschen Christen. eb. 792. gr. 8. System des heutigen Civilrechts I. Th. ebend. 1793. Einleitung in die deutsche positive Rechtswissenschaft. ebend. 1793.

DACHERÖDEN, (Ernst Ludewig Wilh. Freyherr von) Churmainzischer Kammerherr, wirklicher Regierungs-Rath, auch Curator der Universitat zu Erfurt, Erbherr auf Burgönner unweit Eisleben, und Domherr zu Naumburg, geb. zu . . . d. . . 176 . §. §. Versuch eines Staatsrecht, Geschichte und Statistik der freyen Reichsdörfer in Teutschland. Erster Theil. Leipzig 1785. 8. Untersuchung der Frage: wer für den eigentlichen Verfasser der gol-

denen Bulle zu halten ſey? Erſ. 1786. 4. Eine Vorleſung bei ſeiner Aufnahme in die Kurmainz. Akad. der Wiſſenſchaften, (daher ſie auch in den Schriften derſelben ſtehet.) Von den Verdienſten der Römer um die Ausbreitung und Berichtigung der Erdkunde. (Gleichfalls eine Vorleſung in dieſer Geſellſchaft.) ebend. 1789. 4. Vergl. Gel. Teutſchl. I Nachtr. S. 110. II. 53. III. 72. IV. 111.

DACHERÖDEN, (Karl Friedrich Freyherr von) Vater des vorhergehenden, Königl. Preuſs. Kammerpräſident, Director der Kurfürſtl. Mainziſchen Akad. d. Wiſſenſchaften zu Erfurt geb. . . . §. §. Magazin der Regierungskunſt, der Staats- und Landwirthſchaft. 3 Stücke. Leipz. 1775, 78 und 79. gr. 8. (Ohne Namen. — Die meiſten Aufſätze darin ſind von ihm ſelbſt.) Erörterung der Frage: in wie fern ſind Lehnsherren und Agnaten befugt, einen Vaſallen, der durch Unfähigkeit an eigner Leiſtung der Lehnspflicht verhindert wird, vom Beſitze des Lehns auszuſchlieſsen? Erfurt 1789. 4. (Eine Vorleſung in der Academie der Wiſſenſchaften zu Erfurt gehalten, welche von Hrn. Meuſel im IV. Nachtr. des gel. Teutſchlands irrthümlich dem folgenden beigelegt wird.) Vergl. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 307.

DALBERG, (Carl Theodor Anton Maria, Reichsfreyherr von) Coadjutor zu Mainz, Worms und Conſtanz, Erzbiſchof in Tarſus, Domſcholaſter zu Würzburg und Oberprobſt zu Wechterswinkel, geb. d. 8. Febr. 1744. §. §. Verſuch einer Widerlegung des ſiebenten Stücks im 3ten Theil der Vermiſchten

Briefe

Briefe über die Verbesserung des Justizwesens am Kammergericht, in welchem einige Kurmainzische Erzkanzellariats-Befugnisse in Ansehung der Kammergerichtskanzellei angegriffen worden. Mainz und Frankf. 1768. (Ohne Namen.) Kurfürstlich Mainzische Verordnung wegen der Mönchsorden. 1772. Fol. (Ohne Namen.) Einige Aufsätze im teutschen Merkur. Beiträge zur allgemeinen Naturlehre. Erf. 1773. (Ohne Namen.) Betr. über das Universum. eb. 1773. 8. 2te Aufl. Manheim 1777. 3te Aufl. eb 1787. 8. *Commentatio, quibusnam rebus magis illustrari hum. intellectus, ejusque fines magis amplificari promtissime et commodissime possunt? in Actis Acad. Scient. Erford.* 1777. 4. *Continuat. ib.* 1778. Bemerkungen über ein altes Gefäss. ebend. 1777. Beiträge zur Geschichte der Erfurter Handlung. ebend. 1778 und 79. auch besonders gedruckt. ebend. 1780. gr. 4. *Anemomêtre proposé aux amateurs de Meteorologie; Mémoire lû dans la séance de l'Académie d'Erfurt du Janvier* 1781. 4. Gedanken von Bestimmung des moralischen Werths. ebend. 1782. 4. 2te Aufl. Neue chemische Versuche, um die Aufgabe anfzulösen, ob sich das Wasser in Erde verwandeln lasse? eb. 1784. 4. Vom Verhältniss zwischen Moral und Staatskunst. ebendas. 1786. 4. Erfurt, eine Kantate in Musik gesetzt von J. W. Haessler. ebend. 1786. 8. *Madame de Buchwald. ib.* 1786. *séconde Edition* 1787. 8.) (Ohne Namen.) Ist auch sehr oft ins deutsche übersetzt z. B. in der *Olla Potrida* 1786. No. 4. in dem Buche: Aus den Papieren

einer Lesegesellschaft I. Band Riga 1787. 8. und von J. C. Koppe (Rostock) 1787. 8. Grundsätze der Ästhetik, deren Anwendung und künftige Entwickelung. ebend. 1791. 4. Versuch einiger Beiträge über die Baukunst. ebend. 1792. 4. Entwurf eines peinlichen Gesetzbuches in Criminalsachen. Frankf. und Leipzig. (Erfurt) 1792. 8. (Ohne Namen.) Sein Bildniss von Verhelst vor dem zweiten Bande des Moserschen patriotischen Archivs für Teutschland, vor dem zweiten Bande des katholischen Teutschlandes und vor der Berlinischen Monatsschrift; und sein Schattenriss in dem dritten Bande der Schattenrisse edler Teutschen. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 132. fg. II. Nachtr. S. 56. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 309. I. Nachtr. S. 110. II. S. 54. III. S. 73. IV. S. 112.

DALBERG, (Johann Friedrich Hugo Freyherr von) Bruder des vorhergehenden, Kämmerer von Worms, Domicellar des hohen Domstifts daselbst und Kurtrierscher Hofrath. geb. 175. . . . §. §. Über die Rechtschaffenheit. Erfurt 1776. 8. Ariston oder über die Wirksamkeit der peinlichen Strafgesetze, ein Dialog. ebend. 1782. 8. und in Plitts Repertorium für das peinliche Recht I. Th. No. 2. Blicke eines Tonkünstlers in die Musik der Geister, an Philipp Hacke. ebend. 1787. 8. Vergl. Gel. Teutschl. I. Th. S. 309. III. Nachtr. S. 73.

DALWIGK, (Carl Friedrich August Philipp Freyherr von) Kurfürstl. Mainzischer wirkl. Hof- und Regierungsrath und Kammerherr, auch Kurbrandenburgischer Präsentatus zur Reichskammergerichts-

beisitzerstelle zu Wetzlar, geb. zu Waldeck 176 . . . §. §. Bemerkungen über die Exemtion eines Reichslandes von den Reichsvicariatsgerechtsamen in den Hess. Beiträgen zur Gelehrsamkeit und Kunst. I. B. 4. St. S. 586. fg. Kleine juristische Abhandlungen. Erstes Bändchen Frf. a. Mayn 178 . 8. Etwas über die Standeserhöhungen der teutschen Reichsländer in Siebenkees Beyträgen zum deutschen Rechte. VI. Th. Nürnberg und Altorf 1790. S. 3 — 10. — Vergl. Strieder B. VII. S. 363. B. VIII. S. 227.

DANCKWARTH, (Ludwig Joachim Johann) d. R. Candidat, des räthlichen Obergerichts ordl. Advocat und Procurator, wie auch des Herzogl. Amts Toitenwinkel Auditor mit dem Titel, eines Amtsverwalters, zu Rostock, geb. das. d. 23. Dec. 1760. §. §. *De tutore, pecunias pupillares in suos usus convertente, ad usuras centesimas haud obligato ad Part I. Tit. VII. Art. XVIII. juris Rostochiensis quaedam disserit. Rostochii* 1781. 4. Über das Schmerzgeld. ebend. 1788. 8. Einige Aufsätze in der Monatsschrift von und für Mecklenburg. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. II. Nachtr. S. 295. Monatsschr. v. und für Meckl. 1789. S. 770. fg. 1791. S. 41. fg.

DANIELS, (Heinr. Gottfr. Wilh.) Kurköllnischer Hof- und Regierungsrath und ord. öffentl. Lehrer der Rechte zu Bonn, geb. . . . §. §. *Progr. Pignoris praetorii, quod in Electoratu et urbe Coloniensi obtinet, idea. Colon.* 1783. 4. *Diss. de adhaeredatione et insinuatione contractuum judiciali, praecipue secundum mores Electoratus et urbis*

Coloniensis. ib. 1784. 4. Über die Rechte der Austrägal-Instanz, wenn ein Fürstbischoff mit seinem Domcapitel belangt wird. 1786. *Diss. de exceptione doli mali quondam personali ejusque usu hodierno, cum in genere tum in re collybistica. Pars prior, principia juris Romani exhibens. ibid.* 1787. 4. — Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 111. Schotts Bibl. d. n. jur. Litt. von 1785. S. 266. 1786. S. 276. Nachträge S. 284. Klübers kl. jurist. Bibl.

DANZ, (Wilh. Aug. Friedr.) d. R. Dr. u. ordl. Prof. auf der hohen Karlsschule zu Stuttgart, geb. zu Stollberg-Gedern in der Wetterau. 1762. §. §. *Diss. inaug. Constitutionis imperii specialis super litigiosa possessione disquisitio. Stuttg.* 1789. Was wird man davon sagen? von dem Resultat der Berathschlagungen der Reichsversammlung über die Kammergerichtliche Reformation. Der jüngste Reichsschluss vom 23 Aug. 1788. nebst den zum Vollzug desselben abgeschlossenen *Conclusis Pleni* mit einigen Bemerkungen eines Patrioten. Gedruckt am Fuss der Alpen 1789. 4. (Ohne Namen.) Betrachtungen über die Justizverfassung in Teutschland während eines Zwischenreichs. Stuttg. 1790. 8. Staatsrechtliche Betrachtungen über die Lüttichischen Unruhen vom Jahr 1789. ebend. 1790. 8. Fortgesetzte Staatsr. Betr. über die Lüttichischen Unruhen etc. etc. ebend. 1790. 8. Zweite Fortsetzung derselben. ebend. 1791. 8. Grundsätze des gemeinen ordentlichen bürgerlichen Processes. ebend. 1791. Grundsätze der summarischen Processe. eb.

1792. gr. 8. Er kündigte auch bereits im Januar 1789. eine Sammlung auserlesener Streitschriften und kleiner Abhandlungen über einzelne Materien des deutschen Privatrechts an, wovon monathlich ein Alphabeth erscheinen sollte, allein da bis jetzt (October 1792.) nichts davon heraus gekommen ist, so unterbleibt diess Unternehmen wohl ganz. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 113. fg. und S. 869.

DAPP, (C. F.) Kanzelleiadvocat zu Tübingen geb. .. §. §. Versuch über die Lehre von der Legitimation zum Process mit einer Vorrede von Dr. C. W. Gmelin. Frf. am Mayn 1789. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 114.

DEGEN, (Johann Martin) Hochfürstl. geh. Rath, und Hofkanzler zu Freysingen, geb. ... §. §. Das bischöfliche Recht, die Coadjutoren bei geistlichen Officien, Präbenden und Beneficien aufzustellen und zu bestätigen. München 1785. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 114.

DEHN, (Karl Friedr. Julius) Advocat, vermuthlich zu Braunschweig, geb. ... §. §. Entwurf einer Classificationstabelle der Gläubiger bei Concursen für die Herzogl. Braunschweig-Lüneburgischen Lande, Wolfenbüttelschen Theils. Nebst einer Übersicht des Concursprocesses. Wolfenbüttel 1792. 4.

DESTOUCHES, (Joseph Claudius) Churpfalzbaierscher Hofkammer- und Fiskalrath zu München, geb. ... §. §. Beurtheilung von dem Domainen-Rechte in Teutschland. München 1768. 8. Fortsetzung dieser Beurtheilung. ebend. 1768. 8. Nach-

trag dazu. ebend. 1768. Von Erkennung und Führung der Processe. Nürnb. 1782. 8. — Vergl. Weidlich IV. 46. fg Gel. Teutschl. I. B. S. 328.

DIEDERICH, (C... L...) ... zu ... geb. ... Entwurf der Rechtslehre von der westphälischen Eigenbehörigkeit, vorzüglich in der Grafschaft Ravensberg. Lemgo 1792. 8.

DIETERICH, (Carl Friedrich) b. R. Doctor, Kurfürstl. Mainzischer Regierungsrath, der juristischen Facultät Beisitzer, der deutschen Reichsgeschichte und des Staatsrechts öffentl. ordentl. Boineburgischer Lehrer und Bibliothecarius zu Erfurt, geb. das. den 23. August 1734. §. §. *Systema elementare Jurisprudentiae civilis privatae communis Imp. Rom. Germ. Erford.* 1772. 8. *Diss. inaug. de suprema Lege Reipublicae. ib.* 1773. *Tomus 2dus ib.* 1791 *Progr. de systemate ecclesiae catholicae et Protestantium. ib.* 1779. *Progr. Nonnulla ad* §. *XI. Art. X. Capitulationis Caesareae de Imperatore Vasallo. ib.* 1779. *Systema elementare Jurisprudentiae Catholicae ecclesiasticae privatae. ib.* 1784. 8. *Progr. Nonnulla ad* §. 7. *Art. XI. Capitulationis Caesareae. ib.* 1779. *Progr. de jure convocandi concilia oecumenica. ib* 1787. 4. *Pr. de coadjutore episcopi. ib.* 1787. 4. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 133. fg. Nachtr. S. 58. Fortg. Nachtr. S. 59 Gel. Teutschl. I. Th. S. 332. fg. I. Nachtr. S. 118. IV. S. 122.

DIETERICH, (Johann Georg) Stadtsyndicus und geh. Registrator bei dem Rath der freien Reichsstadt Regensburg, geb. daselbst d. ... §. §. *Diss.*

I. II nt III. de justitia et aequitate canonis: ubi rem meam invenio, ibi vindico. Erlang. 1767. 4. *Praes. Mich. Gottfr. Wernher. Commentatio de usu recepto ultimarum voluntatum et successionum hereditariarum tollendo. Ratisb.* 1769. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. III Th. S. 55. Gel. Teutſchl. I. S. 332.

DIETRICH, (Juſt Adam Edler von) zu Erbmannzahl, des H. R. R. Ritter und böhmiſch-öſterreichiſcher Hofagent zu Wien, geb. d. . . §. §. Sammlung der bei Erledigungen und Urtheilen in Rechtsſachen üblichen Formeln. — Vergl. Gel. Teutſchl. III. Nachtr. S. 78.

DIEZ, (Heinrich Friedrich von) Geheimer Legationsrath und Domherr, vormals Königl. Preuſs. auſserordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter beym Hofe zu Conſtantinopel; hält ſich ſeit 1790. auf ſeinem Gute zu Philippsthal bei Potsdam auf, geb. zu Bernburg, den 2. Septemb. 1753. §. §. Der Stand der Natur. (Lemgo) 1775. 8. (ohne Namen) — Cicero's erſtes Buch Tusculaniſcher Unterſuchungen von Verachtung des Todes. Magdeburg. 1780. 8. Archiv Magdeburgiſcher Rechte. Erſter Band. daſ. 1781. 8, Apologie der Duldung und Preſsfreiheit. daſ. 1781. Über Frauenzimmer; im Deutſchen Muſeum. Über deutſche Handſchrift; daſ. Johann Barklai. daſ. Miſcellan für Denker. daſ. Briefe über Magdeburg; in den Bemerkungen eines Reiſenden durch die Königl Preuſsiſchen Staaten. Altenb. 1781. 3. Theil von S. 6 — 111. Über Reformationen und Octavius Piſani; in den Berich-

ten der Buchhandlung der Gelehrten von 1782. Über Ehen und Geschlechtsverbindungen. das. Über Heilige. das. Über Schwelgung und Mäſsigkeit. das. Nachgedanken. das. Sprachbemerkungen. das. Fragment aus dem Tagebuche eines Unglücklichen im Gefängniſs. das. Über Juden; an Hrn. Kriegsrath Dohm zu Berlin. das. (ist auch besonders gedruckt. Dessau u. Leipz. 1783.) Zustand der Fabriken und Manufacturen in Magdeburg. das. Spinoza über Aberglauben und Denkfreiheit. das. Handel und Schifffahrt der Alten. das. Kann die von jüdischen Vätern verbothene Glaubensveränderung ihrer Kinder den angedroheten Verlust des Erbtheils nach sich ziehen? Dessau 1783. 8. und mit bloſs veränderter Jahreszahl 1787. (wovon aber der Hr. Verfasser nichts weiſs.) Anecdoten; in d. Ber. d. Buchh. d. G. — Benedict von Spinoza nach Leben und Lehren. das. (ist auch besonders gedruckt. Dessau u. Leipzig 1783.) Über Deutsche Sprech- und Schreibart. Magdeb. 1783. Über Sokrates; in d. Berl. Monatsschrift von 1783. Über Quelle und Wirkung der Poësie, in d. Ber. d. Buchh. d. G. Über Kindermord. das. Über Luftschiffkunst. das. von 1784. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 55. fg. II. Nachtr. S. 89. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 334. I. Nachtr. S. 119. II, 58. III, 78. IV. 120.

DITMAR, (Friedrich Ernst) Herzogl. Mecklenb. Schw. Hofrath und Kammerprocurator, ingleichen Justizkanzellei- und Consistorial-, auch des räthl. Obergerichts ordentl. Advocat und Procurator zu

Roſtock, geb. . . zu . . . im Mecklenburg-Strelitzſchen. 1750. §. §. *Disquisitio quaestionis: quando beneficium in integrum minoribus sit denegandum? Rostochii.* 1780. 4. Anweiſung zu einer rechtsbeſtändigen Führung anvertrauter Vormundſchaften und Curatelen, vorzüglich nach Roſtockiſchen Rechten aufgeſetzt für Rechtsunerfahrne. eb. 1784. 8. Erſtes Supplement zum Spaldingſchen Repertorium des Mecklenburgiſchen Rechts. ebend. 1786. 4. — Vergl. Gel. Teutſchl. III. Nachtr. S. 79.

DITTERICH, (Franz Georg) b. R. Dr. Fürſtl. Salm-Salmiſcher Hofrath, Biſchöfl. Speierſcher wirkl. Geh. Rath und Bürger von Frankreich zu . . . §. §. *Diss. inaug. de successione primogeniti Clerici in feuda majora Imp. Rom. Germ. Argentorat.* 1771. und in *Ant. Schmidii Thesauro Juris Ecclesiastici. Tom. VI. No. 1. Tract. jurid. de legitimis natalibus inter illustres praesumendis. ib.* 1776. *Commentarium perpetuum adjecit Phil. Jac. Rühl. Fol.* Hiſtoriſche Einleitung zu der Rechtsgelehrſamkeit. eb. 1777. 8. (Iſt eine Rechtsgeſchichte.) *Primae lineae juris publici ecclesiastici. ib.* 1778. 8. *Compendium Juris Naturae. ibid.* 1780. 8. *Diss. II. Positiones ex jure publico ecclesiastico. ib.* 1780. *De primatu Romani Pontificis diss. III. Justino Febronio abbreviato oppositae. ib.* 1780. 4. Noch einmahl: Was iſt der Papſt? (ebend.) 1782. 8. *Gemina Dissertatio canonica de potestate ecclesiae in statuendis impedimentis matrimonii. ib.* 1785. 4. *De regum Francorum Capitularibus. ib.* 1787, 4. — Vergl. Weid-

lich IV. Th. S. 48. fgg. Gel Teutſchl. I. Th. S. 540. I. Nachtr. S. 122. II. S. 60.

DITTFURTH, (Franz Dietrich von) Aſſeſſor des Kaiſerl. und RCammergerichts zu Wetzlar, ſtammt aus einem Heſſiſchen altadeligen Geſchlechte. §. §. An die hohe Reichsverſammlung ehrerbietige Vorſtellung und Bitte der Gevetter von Dittfurth den Hochfürſtlich Heſſencaſſelſchen Recurs betreffend. 1783. Fol. Documentirte Geſchichtserzählung, Actenauszug und Rechtsgründe mit angehängter Widerlegung der angeblichen *Gravaminum Statuum Imperii communium*, in Sachen der Gevettere von Dittfurth wider Hrn. Friedrich, reg. Landgr. zu Heſſencaſſel. *Citationis super protracta vel denegata justitia austraegali et ad videndum se condemnari ad investiendum in vim expectativarum de annis* 1730 *et* 1746. *super feudis sic dictis Lüdderianis et restituendum fructus a tempore extinctae a.* 1765. *gentis Lüdderianae perceptos et percipiendos, cum usuris, expensis et omni causa.* Nebſt Anl. *a lit. A-P. inclus.* Wetzlar 1783. Fol. Nachtrag zu dem Heſſencaſſelſchen Recurs-Memorial in eben dieſer Sache. 1784. fol. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 50. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 122. Schott 1784. S. 381.

DITTMAR, (Gottlieb Rudolf Freyherr von) lebt am Herzogl. Meckl. Schwerinſchen Hofe zu Ludwigsluſt geb. zu Schlagſtorf im Meckl. 172.. §. §. Herzogl. Mecklenb. Geſandtſchafts-Promemoria in der Königl. Preuſs. Werbungsangelegenheit im Mecklenb. Lande. Mit Beyl. No. 1 — 19. 1756.

Kurze Geſchichtserzählung der zwiſchen Ihro Königl. Maj. von Preuſsen und Ihro Hochfürſtl. Durchl. zu Mecklenb. Schwerin und Güſtrow der Königl. Preuſsiſchen Werbungen halber entſtandenen Miſshelligkeiten. Mit Beylagen. No. 1 — 26 und A — D. 1756. Beglaubigte Antwort auf das, von der Churbrandenburgiſchen Comitialgeſandtſchaft unterm 19. Oct. 1758. zum Verkauf gebrachte P. M. die Königl. Preuſs. Überziehung der Hochfürſtl. Mecklenb. Lande betr. Mit Beylagen von 1 — 10. 1758. Landesgrundgeſetzlicher Erbvergleich von 1755. Mecklenburgiſche Staats-Kanzelley zum Dienſt der Mecklenburgiſchen Staats-Verfaſſung und Rechts-Gelehrſamkeit. Erſter Theil. 1757. gr. 8. 600 S. nebſt einer unvollendeten Vorrede von 14 Seiten. (Dieſs Werk iſt nie *publici juris* geworden, ſondern gleich nach dem Abdruck von dem Herrn Verf. unterdrückt.) Der Landesfürſt in Roſtock aus Macht und Gnadenbriefen der drei und vierzehen Jahrhunderte, gegen die unnatürliche Verläugnung des daſigen Erbunterthänigen Stadtraths behauptet. Erſter Theil. Mit Beilagen von No. 1 — 35. 1762. fol. Der zweite Theil iſt nie herausgekommen. Noch iſt er Verfaſſer vieler andrer Herzogl. Deductionen in den Angelegenheiten mit der Ritterſchaft und der Stadt Roſtock nach 1747. nicht aber der von Weidlich Th. 3. ſeiner biogr. Nachr. S. 59. angeführten urkundlichen Beſtätigung etc. etc. welche den verſtorbenen geh. Kanzelleirath Aepinus zum Verf. hatte. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Th. S.

340. I. Nachtr. S. 122. III. S. 79. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 58. fg. II. Nachtr. S. 61.

DOHM, (Chriſtian Wilhelm von) Königl. Preuſs. geheimer Niederrheiniſch-Weſtphäliſcher Geſandter am Kurköllniſchen Hofe, geb. zu Lemgo den 9ten Dec. 1751. § §. Bonnets pſychologiſcher Verſuch; aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Lemgo 1773. 8. Vorläufige Nachricht von dem jetzt vollendeten Elementarwerke Baſedows. 1774. 8. (von Riedeſels) Bermerkungen auf einer Reiſe nach der Levante; aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Leipzig 1774. 8. Eduard Ives Reiſen nach Indien und Perſien. In einer freien Überſetzung aus dem engliſchen Original geliefert, mit hiſtoriſch-geographiſchen Anmerk. u. Zuſätzen vermehrt. 2 Theile. Leipzig 1774 u. 75. 8. Nachricht, die Urſchrift der Kämpferiſchen Beſchreibung von Japan betreffend. Lemgo 1774. 8. Encyklopädiſches Journal vom 5 — 10. Stück. Cleve 1774. 8. Geſchichte der Engländer und Franzoſen im öſtlichen Indien. Erſter Theil. Leipzig 1776. 8. Einige der neueſten politiſchen Gerüchte geſammelt im teutſchen Merkur. 1777. Kämpfers Geſchichte und Beſchreibung von Japan. Erſter Band. Lemgo 1777. 2. Band. ebend. 1779. 4. Materialien zur Statiſtik und der neueſten Staatengeſchichte. 5 Lieferungen. ebend. 1777. 1785. 8. Progr. Kurze Nachricht von den neueſten Verfügungen über die Zünfte in Frankreich. Caſſel 1784 8. und im teutſchen Muſeum 1778. S, 413. fgg. Progr. Kurze Vorſtel-

lung des phyſiokratiſchen Syſtems, nebſt einigen Erinnerungen über daſſelbe. eb. 1778. 4. und im t. Muſeum 1778. S. 289. fgg. wie auch mit einigen Anmerk. in Schlettweins Archiv IV. B. und Nachdruck. Wien 1782. 8. Geſchichte des Baierſchen Erbfolgeſtreits nebſt Darſtellung der Lage deſſelben im Jenner 1779. Erſtes Stück. Frankf. u. Leipz. 1779. 4. (ohne Namen.) Vorrede zu der von Bentzler aus dem Engl. überſetzten Geſchichte (des Edmund Burke) der neueſten Begebenheiten im Groſsen, beſonders in Rückſicht auf Groſsbritannien. Leipz. 1779. 8. *Mémoire sur la constitution politique des anciennes nations* in den *Mémoires de l'Acad. d'Antiquité de Cassel* 1780. *p.* 209. *sqq.* E. F. Grafen von Hertzbergs Abhandlung, worin man die Urſachen der Überlegenheit der Deutſchen über die Römer zu entwickeln, und zu beweiſen ſucht, daſs der Norden des alten Deutſchlands zwiſchen dem Rhein und der Weichſel, und vorzüglich die gegenwärtige Preuſsiſche Monarchie das Stammland der heroiſchen Nationen geweſen, welche in der berühmten Völkerwanderung das Römiſche Reich zerſtöret und die Hauptſtaaten des heutigen Europa gegründet und bevölkert haben; aus dem franz. mit einer Vorrede. Berlin 1780. gr. 8. Über die deutſche Litteratur; a. d. Franz. Berlin 780. 8. Neckers Rechnung von ſeiner Finanzverwaltung, dem Könige abgelegt; a. d. Franz. mit einer Vorrede und erläuternden Anmerk. ebend. 1781. 8. Über die bürgerliche Verbeſſerung der Juden. eb. 1781. 8. (und ins Franz. von Joh. Bernoulli unter

dem Titel: *de la réforme politique des Juifs.* Deſſau 1782. 8. überſetzt.) 2te verb. Aufl. ebend. 1783. Zweiter Theil. ebend. 1783. 8. E. F. Grafen von Hertzbergs Abhandlung über die groſsen Veränderrngen der Staaten, beſonders von Deutſchland, a. d. Franz. ebend. 1783. gr. 8. Schreiben eines Elbingers an den ſogenannten reiſenden Weltbürger, die Sr. Königlichen Majeſtät von Preuſsen von der Stadt Danzig über die Weichſelſchifffahrt erregte Streitigkeit betr. herausgegeben mit einer Einleitung. ebend. 1784. 8. Über den deutſchen Fürſtenbund. ebend. 1785. 8. und in Reuſs teutſcher Staatskanzellei 13. Theil. S. 196. fgg. und ins Franzöſiſche von dem Preuſsiſchen Geſandſchaftsſecretaire Renſner unter dem Titel: »*L'Alliance des Princes de l'Empire germanique. à la Haye* 1786. 8.« überſetzt. Die Lütticher Revolution im Jahr 1789. und das Benehmen Sr. Königl. Majeſtät von Preuſsen bei derſelben. Berlin 1790. 8. und ins Franz. überſetzt unter dem Titel: *L'Exposé de la Revolution de Liège.* Lüttich 1790. Entwurf einer verbeſſerten Conſtitution der Reichsſtadt Aachen, ihren patriotiſchen Bürgern vorgelegt. Achen 1790. 4. und franzöſiſch unter dem Titel: *Plan d'une nouvelle Constitution de la ville libre d'Aix-la Chapelle, proposé aux Citoyens vrais patriotes par Mr. de Dohm. traduit de l'Allemand par Mr. Lemaire. à Liège* 1791. *gr.* 8. Er gab auch von 1776 bis 1778. in Geſellſchaft des Juſtizraths Boie das teutſche Muſeum heraus und lieferte in dieſem Zeitraume und nachher folgende Auffätze für daſſelbe:

Geſchichte des fünften Welttheils im Kleinen, im Jan. und April 1776. Miſcellaneen ſtatiſtiſchen und hiſtoriſchen Inhalts 1776. Febr. Apr. Jul. Sept. Nov. Dec. Briefe Nordamerikaniſchen Inhalts 1777. Febr. Vorſchlag zur Erweiterung der Mortalitäts-tabellen 1777. März und Aug. Über die Kaffeegeſetzgebung in deutſchen Staaten 1777. Aug. Ruſslands auswärtiger Handel, beſchrieben von A. J. Guldenſtadt; conzentrirt und mit Anmerk. October 1777. Einige Nachrichten von der Kurpfalz, vorzüglich vom jetzigen Zuſtande der pfälziſchen Fabriken und Manufacturen. Febr. 1778. Strenge und Gelindigkeit der Acciſe- und Zollbedienten, in einer wahren Geſchichte, die ſich begeben hat in dieſem Jahr. März 1778. Berichtigung einer Stelle in den Göttingiſchen gelehrten Anzeigen. März 1779. Einige Nachrichten von Joh. Jac. Rouſſeau's letzten Tagen und Tode. Jul. 1779. Geſchichte der Entdeckung des weiſsen Meers durch die Engländer, 1779 Octob. Neueſte Nachrichten von der Franzöſiſchen Volksmenge. Novemb. 1779. Einige Nachrichten vom neueſten Zuſtande der Handlung verſchiedner Orte geſammelt. Jul. 1780. Allg. Überſicht des Handels der Oſtſee im Jahr 1779. Octob. 1780. Engliſche und Franzöſiſche Nationalſchulden. Jan. 1781. Neueſter Zuſtand der Holländiſchen Landmacht. Febr. 1781. Nachricht von den neueſten Finanzeinrichtungen in den Markgräfl. Brandenb. Fürſtenthümern Anſpach und Bayreuth. Nov. 1781. Von Frankreichs Handel nach Hamburg während 10 Jahre von 1767 bis 1776. Jan. 1782.

Er hat auch Antheil an Gatterers und Meufels historifchem Journal, und verfertigte auch Recenfionen für die Lemgoer auserlefene Bibliothek. — Vergl. Strieders Heff. Gel. Gefch. III. Band. S. 153. fgg. IV. S 536. VI. S. 511. VII S. 517. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 60. fg. II. Nachtr. S. 62. fg. Gel. Teutfchl. I. Th. S. 147. fg. I. Nachtr. S. 347. II. S. 61. IV. S. 127.

DOLES, (Johann Friedrich) b. R. Dr. und immatriculirter Advocat zu Leipzig, geb. zu Freyburg im Sächf. Erzgebürge den 26. May 1746. §. §. *Diss. inaug. de exceptionibus post interlocutionem super litis contestatione extra ordinem valide opponendis. Lipsiae* 1776. *Diss. de jure repraesentationis in successione descendentium exule. ib.* 1778. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 135.

DONAUER, (Georg Friedrich) Gräfl. Giechifcher Hofrath zu Thurnau geb. zu Atzendorf, einem zur Thurnauifchen Herrfchaft gehörigen Pfarrdorfe auf dem Gebirge, den 30 October 1738. §. §. Über den evangelifchen Gottesdienft in Franken. (Bayreuth) 1779. 8. Verfuch einer Beantwortung der Preisfrage: welches find die beften ausführbaren Mittel, dem Kindermord Einhalt zu thun? Nürnberg 1781. 8. — Vergl. Gel. Teutfchl. I. Nachtr. S. 127.

DONAUER, (Wilhelm Chriftoph) Kurfürftl. Sächf. Hof- und Juftizrath zu Dresden, geb. zu Nördlingen 1735. §. §. Zweifel über die Erheblichkeit der Frage: ob die fränkifchen und weftphälischen Herren Grafen katholifcher Religion bei dermal. auſserord. Kammergerichtsvifitation unter den Reichs-

Depu-

Deputirten auf katholischer Seite Sitz und Stimme haben können. 1775. fol. Einige kleine Aufsätze und Recensionen in Zeitschriften. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 63. fgg. Gel. Teutschl. I. B. S. 351. I. Nachtr. S. 127. II. S. 62.

DONNDORF, (Johann August) Stifts-Propsteirath und Regierungs-Advocat zu Quedlinburg, geb. daselbst d. 25. März 1754. §. §. *De jurejurando in litem affectionis in emtione, venditione non cessante. Quedlinb.* 1776. Samml. auserlesener juristischer Abhandl. ein Auszug aus den Werken verschiedener Schriftsteller, mit Zusätzen und Anmerkungen, auch eignen Abhandlungen. ebend. 1781. gr. 8. Recensionen in der Erfurtischen gel. Zeitung. — Vergl. Gel. Teutschl. I. Th. S. 351. fg. I. Nachtr. S. 127. II. S. 62. III. S. 80. IV. S. 127. Weidlich Th. IV. S. 52. fg.

DORN, (Johann Lorenz) d. R. Dr. Consulent und Assessor beim Stadt- und Ehe- auch Land- und Bauerngerichte zu Nürnberg, geb. . . . §. §. Versuch eines practischen Commentars über das peinliche Recht. II Bände. Leipzig 1790 und 91. gr. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 128.

DÖRING, (Friedrich Ludwig) d. W. W. u. b. R. Dr. beyder Wissenschaften ordl. öffentl. Lehrer, Beisitzer der philos. Facultät, *Praefectus advocatiae Urbis* und Actuar der Juristenfacultät zu Erfurt, geb. daselbst 1741. §. §. *Diss de crimine silentii.* (*Praes. Rud. Christ. Henne.*) 1761. *Diss. inaug. de juribus, quae nascituris et posthumis intuitu successionis competunt. ib.* 1769. *Diss. de quadru-*

plici Legis virtute. ib. 1776. *Progr. An uxor beneficiis muliebribus juvetur post mortem mariti, ejus debita suscipiens. ibid.* 1780. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 134. fg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 345.

DREYER, (Johann Carl Heinrich) d. R. Dr. Kaiſerl. Hofpfalzgraf, des Hochſtifts Lübeck Dompropſt und der Kaiſerl. freien Reichsſtadt Lübeck Syndicus und Conſiſtorialpräſident, und vieler gel. Geſellſchaften Ehrenmitglied, geb. zu Wahren im Mecklenburgiſchen den 23. Decemb. 1723. §. §. Anmerkung von der Etymologie und Benennung der Soeſter Schrae wider Hrn. Prof. Riccius; in Kohls Hamburgiſchen Berichten von gelehrten Sachen 1744. n. 48. *Observatio de Chartis indentatis diplomatica*; in der Hamb. vermiſchten Bibliothek I. B. 4. Th. S. 558 — 578. *Meditatio academica de depilatione Germanorum et Cimbrorum.* ebend. II. B. 4. Th. S. 544 — 579. *Diss. inaug. de inaequali masculorum et feminarum secundum jura Cimbrica successione. Helmstad.* 1744. 4. Rechtliches Bedenken über den Gebrauch der alten Lübſchen Rechtsbücher bei Gelegenheit der über des weil. Kammerraths Guden Testament entſtandenen Streitigkeit. Kiel 1746. Fol. *Diss. de usu genuino juris Anglo-Saxonici in explicando jure Cimbrico et Saxonico, liber singularis. ibid.* 1747. 4. *Diss. de differentiis juris Rom. et Germ. in arrhis emtionum. ib.* 1747. 4. *Diss. de fide manuali Germanorum, et traditione per chirothecam. ib.* 1747. *Progr. de veteris Germaniae litium*

prolixarum nesciae indole et vestigiis quibusdam in Holsatia. ib. 1748. 4. Anmerkung von der in Hollſtein ehedem üblichen Gewohnheit, die Eide an der Klinge des Degens abzuſchwören; in den Altonaiſchen Zeitungen vom Jahr 1748. S. 734 — 740. *Commentatio juris germanici privati de cespitalitatis requisito in testibus habilibus.* Von den Zeugen, die mit unbeweglichen Gütern angeseſſen ſeyn müſſen. *Occas. jur. Lubecensis et Dithmarsici. Kil.* 1749. 4. *Diss. juris germanici de termino effectuum civilium matrimonii a quo. ib.* 1740. *Diss. jur. Germ. de restricta facultate alienandi bona hereditaria mobilia non pertinente, jure Germ. Holsatico et Lubecensi. ib.* 1750. 4. *Diss. de variis codicum juris Germanici denominationibus. ib.* 1751. 4. Anmerkung von den Kindern, so in der Were ſind; in von Cronhelms Schlesw. Hollſt. Anzeigen 1751. 21. St. *Diss. specimen privilegiorum opificum falso meritoque suspectorum. Kil.* 1751. 4. *Progr. de macula apparitoribus magistratuum detersa. ib.* 1751. *Diss. observationum juris Holsatici et Cimbrici metelema I. de formula receptionis juris Lubecensis ejusque indole forensi in civitatibus Holsaticis ib.* 1751. 4. *Diss. Observationum jur. Hols. et Cimbr. metelema II. de obstagio juris Europ. et III. de Gerada et Hergewetta ex Holsatia non exule. ib.* 1751. 4. Abhandlung von den Duellgeſetzen und von einem ſeltnen und unbekannten Codice, worin Tallhöfers Kampfrecht befindlich ist; in von Cronhelms Schlesw. Hollſt. Anz. 1752. 13. 14. St. *Pr.*

Commentatio jur. germ. crim. de litophoria seu gestatione lapidum ignominiosa, poena mulierum injuriantium et adulterarum adulterorumque. ib. 1752. 4. *cum aliquot accessionibus denuo edita a B. Juglero. Lips.* 1777. 8. *Schedion juris crim. germ. de poena defossionis vivi et pali. Rostoch. et Wism.* 1752. Rechtl. Bedenken: ob die mit dem Lübſchen Recht bewidmete Landſtädte ſich des Rechts, die erbloſe Güter ihrer verſtorbenen Bürger zu ſich zu nehmen, nach *art.* 14. *tit.* 2. *lib.* 2. *jur. Lub.* zu erfreuen haben. Kiel 1753. 4. *Diss. Observationum jur. Hols. et Cimbr. metelema IV. de contributione consanguineorum ad solvendum Weregildum, vulgo Stud; ad illustrationem jur. Cimbr. Lib.* 2. *c.* 27. *ib.* 1753. 4. Sammlung vermiſchter Abhandlungen zur Erläuterung der teutſchen Rechte und Alterthümer, wie auch Kritik und Hiſtorie. I. Theil. Roſtock und Wism. 1754. 8. II. Th. ebend. 1756. 8. III. eb. 1763. 8. *Schediasma litterarium de lautiori stipendio, quo lubecensium indigenis in Coloniensi collegio bursae XII. coronarum prospexit Henr. Dwergius, Eccles. Lubec. Canonicus;* in der *Biblioth. nova Lub. Vol. II. n.* 2. *p.* 38 — 66. *Supplementa de scriptoribus ineditis rerum Dithmarsicarum ad Jo. Molleri introductionem historiae Chersones. Cimbr. et judicium de Gudii philosophia victrice;* in Ziegra's freiwilligen Beiträgen. 1776. St. 1 — 4. Nachleſe einiger ungedruckten, zur Erläuterung der deutſchen Staatshiſtorie dienenden Urkunden; in von Eichmanns Schriften der Duisburg. gel. Ge-

ſellſch. S. 13 — 34. *Notitiae librorum MStorum hist. Cimbr. omnis argumenti periculum I. Scriptores hist. eccles. complexum. Rostochii et Wism.* 1759. 4. *Bullarium Lubecense I. complexum decreta, bullas, rescripta, mandata, protectoria, conservatoria, concessiones, a Pontificibus Romanis ab a.* 1247. *Lubecensibus factas, nunc primum ex authenticis editas, notulisque illustratas. Bullarium II. complexum bullas, ab a.* 1410. *cui accedit observatio editoris: de vexationibus, quas Lubeca a judiciis Westphalicis sustinuit. Bullarium III. complexum bullas ab a.* 1488 in den *Miscellaneis Lubecensibus Vol. II. p.* 1 — 44. *Vol. III. p.* 24 — 62. *Vol. IV. p.* 100 — 132. Ein Nachtrag zu dieſem *Bullario* ſteht in den Lübſchen Anzeigen von 1775. St. 41. 42. *Specimen jur. publ. Lubecensis, quo pacta, conventa et privilegia, quibus Lubecae per omnem propemodum Europam, circa inhumanum jus naufragii est prospectum, ex authenticis recensuit et observationibus antiquitatum, historiae, juriumque illuminavit Dreyer. Accedit jus maritimum Lubecense antiquissimum a.* 1299. *compositum ex membranis nunc primum editum et notis illustratum, cum vita Alberti de Bardevic conditoris. Butzovii* 1761. 4. *Monumenta anecdota virorum post fata illustrium et clarorum, quibus varia rei litterariae, historiarum, antiquitatum et juris Germanici argumenta illustrantur et expenduntur. Lubecae et Altonae* 1760. 4. Rechtl. Bedenken über die Reduction der Lübeckſchen Marktpfennige nach dem heutigen Werth, *in li-*

bello loco recessus oralis des Klosters St. Johannis in Lübeck wider den Rath zu Heiligenhofen, die dem Kloster *ex contractu emti venditi de* 1529 zu entrichtende Ackerhäuer von Küsellstorff betreffend. Glückstadt 1769. Fol. Urkundliche Nachricht von dem Appellationsgulden beim Kaiserl. und des H. R. R. Kammergericht; in von Nettelbla *Greinis*. Nebenstunden zur Erläuterung der teutschen Rechte, Rechtsalterthümer und Geschichte angewandt. Bützow und Wism. 1768. 4. Einleitung zur Kenntniss der in geistl. bürgerlichen, Gerichts- Handlungs- Polizey- und Kammer-Sachen von E. Hochw. Rath der Reichsstadt Lübeck von Zeit zu Zeit ergangenen allgemeinen Verordnungen, Mandaten, Normalien, Decreten, wie auch der dahin einschlagenden Rechtsurkunden, mit einigen zur Aufklärung verschiedner Stücke des teutschen und Lübschen Rechts, der Rechtsgeschichte und Alterthümer gereichenden Anmerkungen. Lübeck 1769. 4. Zusätze zur Verbesserung der Statutenhistorie des Hrn. Prof. Riccius, die Sächsische, Thüringische und Lausitzische Statutenhistorie betreffend, in des verst. Oberhofgerichtsassessors Schott Sammlungen zu teutschen Stadt- und Landrechten I. Theil. Abhandlung von einer in der Lübeckschen Nachbarschaft ehedem üblichen Gewohnheit, die Eide auf einer grünen Sode abzulegen. 1775. Gedanken von der Observanz, nach welcher die Dorfschaften das in ihren Holzrevieren gestohlne Holz bezahlen müssen, bis sie den Thäter ausfindig gemacht haben, und ob selbi-

ge den teutſchen Rechten angemeſſen ſey? 1776. Abhandlung von den Fehlern und Irrthümern in der teutſchen Rechtsgelehrſamkeit und in den Geſchichten aus Miſs- oder Unverſtand der alten teutſchen Sprachkunde. 1776. Verſuch einer Anleitung zur Kenntniſs der Deichgeſetze, Rechte und dahin einſchlagenden Schriften. 1776. *De fructu rei litterariae in jurisprudentia. Praef. ad ill. Büneckavii Biblioth. jur. Lub.* 1776. Rechtl. Bedenken von der Gültigkeit eines über Erbgüter, welche dem Teſtator von den Miterben käuflich zugeſchlagen worden, errichteten Teſtaments, nach Lübeck- und Dithmarſiſchem Rechte. 1776. Gedanken von der nothwendigen Erkenntniſs aller teutſchen Rechtsgewohnheiten bei dem *studio etymologico* der teutſchen Sprache. 1777. Abhandlung aus dem alten teutſchen Criminalrechte von der Strafe der Niederwerfung und Verbrennung der Häuſer. 1779. Muthmaſsliche Erklärung des in einigen teutſchen Statuten vorkommenden, jetzt unbekannt gewordenen Worts: Hohlhippeln, zur Verbeſſerung der Meinung eines gelehrten Freundes. Anmerkung zur Erläuterung der bei den alten teutſchen Criminalgerichten üblichen Ablöſung der Hand von dem Körper des Erſchlagenen. 1778 Vom Gebrauch der Arabiſchen Ziffern in den Diplomen. 1779. in den Lübeckſchen Anzeigen 1775. St. 40, 1776. St. 6 — 10. und 20. 1777. St. 11 — 13. 15. 16. 1779. St. 8. 9. 30. auch in dem Hannöv. Magazin 1779. St. 71. 73. Beiträge zur Litteratur und Geſchichte des deutſchen Rechts

1 — 3tes Stück. Lübeck und Leipzig 1783 4. Bestätigung des lebhaften Gebrauchs des alten Sachsenrechts in den Vierlanden. 1784. Miscellaneen oder kleine Schriften und Ausführungen über verschiedene Gegenstände des teutschen Rechts. Lübeck und Wismar 1784. 4. Anmerkung über die Lübecksche Paroemie: die Eichbäume für die Stadt; in Koppe's Niedersächs. Archiv für Jurisprudenz und juristische Litteratur. B. 2. S. 306 — 314. Für ebendasselbe hat er auch Herzogs Johanns, Bischofs von Lübeck merkwürdiges Testament, und Herzogs Friedrich August zu Hollstein Capitulation als postulirter Coadjutor zu Lübeck geliefert. Erläuterung einer alten Lübeckschen Policey-Ordnung, die sogenannte Düsings-Tracht betreffend; in Siebenkees Beitr. zum deutschen Recht. III. Th. S. 3 — 35. Berichtigungen und Zusätze zu des ehemal. Göttingischen Prof. Riccius Statutengeschichte von Teutschland, so viel die im Niedersächsischen und Westphälischen Kreise liegende Reichs-Städte betrifft, in Koppe's Magazin für die gesammte Rechtsgelahrtheit I. Stück. S. 7 — 38. *Bibliotheca juris Sueco-Gothici*, ebend. II. St. S. 191 — 236. Anmerkung von einem bisher unbekannt gebliebenen *Falconario Lubecensi*; in Siebenkees Beytr. z. teutschen Recht IV. Th. S. 159 — 184. Beiträge zur Geschichte des Titels: Königl. Hoheit, welchen die Herzoge von Hollstein-Gottorff in diesem Jahrhundert zu führen angefangen haben; in Heinze's Kielschem Magazin für die Geschichte, etc. II. B. St. 3. Beiträge zum Behuf

der Hollsteinschen Geschichte (sind 10 bisher wichtige ungedruckte Urkunden) in Ebendess. Sammlungen zur Geschichte und Staatswissenschaft I. B. Nr. 4. Archivalische Nachrichten von den Niedersächsischen Kreisabschieden nebst dem summarischen hauptsächlichsten Inhalte derselben, ebend. II. B. S. 34 — 65. Antiquarische Anmerkungen über einige in dem mittlern Zeitalter in Deutschland im Norden üblich gewesenen Lebens- Leibes- und Ehrenstrafen. Lübeck 1792. 8. — Vergl. Koppe's jetztl. gel. Mecklenb. III. St. S. 48. fgg. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 135. fgg. I. Nachtr. S. 59. fgg. II. S. 68. fgg. Gel. Teutschl. I. B. S. 354. I. Nachtr. S. 128. II. S. 63. III. S. 81. IV. S. 130.

E.

EBERSTEIN, (Carl Freyherr von) Fürstl. Thurn und Taxischer Hof- und Regierungspräsident zu Regensburg, geb. . . . §. §. *Diss. juris publici de qualitate votorum religionis in comitiis. Heidelbergae* 1782. 4. Abhandlung aus dem deutschen Staatsrecht von der Religionseigenschaft sowohl der Viril- als Kuriat-Stimmen auf teutschen Reichstägen, insbesondere von der Religions-Eigenschaft des Fränkischen und Westphälischen Grafen-Collegiums nebst einem neuen Vorschlag zur Beilegung der darüber entstandenen Irrungen. Mannheim 1784. gr. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 136. IV. S. 134. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 53. fg.

ECKARDT, (Johann Ludwig von) Herzogl. Sachſ. Weimar. Geh. Hofrath, ordl. Prof. des canoniſchen Rechts, Ordinarius der Juriſtenfacultät und Beiſitzer des Hofgerichts und Schöppenſtuhls zu Jena, wie auch *Deputatus praelcturae* der Weimarſchen Landſchaft, geb. zu Coburg den 9. Dec. 1732. §. §. *Diss. de statutis civitatum, quatenus incolas suburbiorum, praecipue circa successionem ab intestato, obligant. Jenae* 1755. 4. *Praes. Paul Wilh. Schmidt. Commentatio de bonorum conjuges inter Coburgenses, communione. Coburgi* 1758. 4. *Diss. inaug. de legitima parentum, si conjux conjugi improli vi Statuti, vel consuetudinis in cuncta bona seu ex asse succedat ab intestato, regulariter exule. Jenae* 1759. Das Lottorecht, oder rechtliche Betrachtungen über diejenigen Vorfälle, ſo ſich bei dem Zahlenſpiel oder ſogenannten Lotto theils ſchon zugetragen haben und theils in der Zukunft noch zutragen möchten. eb. 1771. gr. 8. (ohne Namen) Kurze Unterſuchung der Recht- und Unrechtmäſsigkeit des bei Gelegenheit der dieſsjährigen Landſperre aufgekommenen Abſatzes, oder derjenigen Naturalabgabe, womit die durchgehenden Getraydefuhren hier und da belegt worden. ebend. 1771. fol. Abfertigung der Bedenklichkeiten wider die Unterſuchng der Recht- und Unrechtmäſsigkeit des Abſatzes etc. ebend. 1772. 8. *Tria diplomata archivi ducalis Vinariensis adhuc inedita ac incognita, Comitis Wichmanni fundatoris Caldenbornensis; vitam et familiam, coenobia Eltersbergensis fere ignorati ortus et fata,*

aliasque res, praecipue Thuringicas, illustrantia, cum notis et observationibus historicis, diplomaticis et literariis. Vinariae 1782. 4. *Progr. aditiale: de crescente in dies solidioris jurisprudentiae neglectu ejusque causis. Jen.* 1783. 4. *Diss. jur. feudalis, de constituto feudali vulgo* Reversgelder *seu* Reversquantum. *ib.* 1784. 4. *Diss. de quaestione: an detur compascuum ex praesumtione, quod sit familiaritas aut precarium revocabile. ib.* 1784. 4. *Compendium artis relatoriae. ib.* 1785. 8. *Diss. de debitis feudalibus eorumque exorto concursu feudali, locandorum ordine. ib.* 1787. 4. *Pr. de feudi feminini natura et an illa salva primo acquirenti in successione descendentium suorum feminas masculis praeferre liceat? ib.* 1787. 4. *Principia juris naturalis de actionum moralitate ad jus criminale applicata in usum auditorum. ib.* 1788. 8. *Progr. sist. quasdam cautiones circa perficiendam corporis delicti in furto magno certitudinem adhibendas. ib.* 1790. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 145. I. Nachtr. S. 62. und 344. II. S. 74. Gel. Teutfchl. I. Th. S. 371. fg. II. Nachtr. S. 67. III. S. 84.

ECKARDT, (Chriftoph Friedrich von) Sohn des vorhergehenden zu Jena, geb. zu Weimar 176 . . . §. §. *Diss. inaug. de origine et causa pecuniae executionis, germanice* Hülfsgelder, *ut et de eo, quod circa illud justum est. Jenae* 1792. 4. Vergl. *J. C. de Schellwitz Progr. quatenus a civitatum imperii subditis crimen perduellionis committi possit? ib. eod.* 4.

ECKARTSHAUSEN, (Carl von) Kurfürstl. Bayerscher wirkl. Hof- und Bücher-Censur-Rath, auch geh. Archivar zu München, geb. . . . 175 . . §. §. Die beleidigten Rechte der Menschheit, oder Richtergeschichten aus unserm Jahrhundert; zur Bildung junger Leute, die sich richterlichen Geschäften weihen. 1. Bändchen. München 1782. 8. 2. Aufl. 783. II. B. 782. III. B. 83. IV. B. 84. Die beiden ersten B. sind auch unter dem Titel: *De geschonden Rechten de Menschheit,* ins Holl. übersetzt, 1786. zu Amsterd. erschienen. Form eines Hexenprocesses aus den alten Zeiten. das. 1785. 8. Über die practische Einrichtung fürstl. Archive. Mit Kupf. das. 1786. gr. 8. Von der Würde des Richteramtes, oder Ideen zur Philosophie der peinl. Gesetze. das. 1788. 8. Proben von Relationen und Verträgen, als Vorübungen für angehende Rechtsgelehrte. eb. 1789. 8. Was trägt am meisten zu den Revolutionen der jetzigen Zeiten bei, und welches wäre das sicherste Mittel, ihnen vorzubeugen? Eine Schrift zur Beherzigung für Fürsten u. Völker. ebend. 1791. Ist auch Verf. mehrerer moralischen Schriften und Schauspiele. — Vergl. Weidlich IV. 53. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 138. II. 67. III. 83. IV. 136.

EGGERS, (Christian Ulrich Dettlev von) Doctor d. R. und des Staatsrechts, wie auch der Kameralwissenschaften ausserordentlicher Professor und Assessor bei der Königl. Rentkammer zu Kopenhagen, geb. zu Itzehoe den 11. May 1758. §. §. Gedächtnisse auf Maximil. Jul. Leopold von Braun-

schweig, gehalten in der Versammlung der drei vereinigten Logen zu Kopenhagen. Das. u. Flensb. 1785. 8. Gemälde zur Ehre der Menschheit. I. Heft. Rousseau, der Jüngling. ebend. 1785. 8. Skizze und Fragmente einer Geschichte der Menschheit in Rücksicht auf Aufklärung. I. Band. Flensb. 1786. 8. Über dänische Staatskunde und dänische politische Schriften. Kopenh. 1786. 8. Physikalische und statistische Beschreibung von Island; aus authentischen Quellen und nach den neuesten Nachrichten. I. Th. 1. Abth. ebend. 1786. gr. 8. Teutsches gemeinnütziges Magaz. I. II. III. u. IV. Jahrgang. Hamb. 1788 — 1791. V. Jahrg. Altona 1792. gr. 8. *Commentatio inaug. de jure imperantis libertatem personarum perfectam restituendi rusticis glebae adscriptis. Gotting.* 1791. 8. *Progr. acad. exhibens notitiam legum ecclesiasticarum Daniae post sacrorum emendationem conditarum atque librorum, qui pro symbolicis atque liturgicis habendi sunt. Hafn.* 1791. 4. *Oratio de incrementis studii juris publici universalis et particularis instaurata religione evangelica adjuvante. ib.* 1791. 4. Aufklärungen in Rücksicht auf die Erhebung des Hrn. von Lüttichau in den Reichsgrafenstand. ebend. 1792. gr. 8. Bemerkungen über den Geist der neueren Landwirthschaftsgesetze in Dännemark und die dagegen erregten Beschwerden. ebend. 1792. gr. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. II. Nachtr. S. 68. III. S. 86. IV. S. 139.

EGGERS, (Emil August Friedrich) Rechtsgelehrter zu ... im Hollsteinschen, geb. ... Versuch über

die peinliche Rechts- und Gerichts-Verfassung in Hollstein I. Theil. Altona 1788. 8. II. Th. und Anhang zum ersten Theil. ebend. 1790. 8. Philosophischer Abriss von dem allgemeinen bürgerlichen Rechtsverfahren. Flensb. 1790. 7.

EICHMANN, (Johann Bernhard) d. R. Dr. und wirkl. Regierungsrath zu Altenburg, geb. zu Weimar d. 1. Oct. 1748. §. §. *Diss. inaug. de confirmatione divisionum illustrium partim necessaria, partim proficua. Jenae* 1772. 4. *Praes.* Joach. Erdm. Schmid. Abhandlung von dem Pfandrecht des Fiscus an den Güthern desjenigen, mit welchem er einen Vertrag eingegangen ist, worin die in der unter dem Vorsitz des Hrn. Prof. Schotts vertheidigten Streitschrift gegen den Hrn. Geheimen Regierungsrath Hellfeld angenommene Meinung widerlegt wird. Frf. und Leipz. (Jena 1773. 4. Erläuterung der Abh. von dem Pfandrechte des Fiscus an den Güthern desjenigen, mit welchem er einen Vertrag eingegangen ist, wodurch zugleich die von dem Herrn Prof. Schott gegen dieselbe erregte Zweifel widerlegt worden. ebend. 1774. 4. *Diss. de effectibus mutationum in rebus furtivis obviarium. Jen.* 1775. 4. Erklärungen des bürgerlichen Rechts nach Anleitung des Hellfeldschen Lehrbuchs der Pandekten. I. Theil. Berlin und Stralsund 1779. 8. II. Th. eb. 1780. III. eb. 84. IV. 89. *Edidit Jacobi Ravii Principia universae doctrinae de praescriptione adquisitiva et extinctiva definita et indefinita, quibus vitam auctoris praemisit et notas adjecit. Jenae* 1780. 8.

Sein Bildniſs ſteht vor dem erſten Theil der Erläuterungen. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 146. fgg. I. Nachtr. S. 63. II. S. 76. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 385. II. S. 69. IV. S. 144.

EINBERGER, (Franz Joſeph Edler von) der R. Doctor zu . . . geb. . . . §. §. Grundſätze des Civilrechts nach den jetzt beſtehenden landesfürſtlichen Geſetzen. Erſter und zweiter Theil. Klagenfurth 1785. 4. Praktiſche Anwendung der geſetzlichen Erbfolge nach Vorſchrift der Ordnung. *d. d.* Wien den 11. May 1786. Wien 1788. Fol.

EINERT, (Christian Gottlob) d. W. W. u. d. R. Dr. Rathsherr und Privatdocent zu Leipzig, geb. zu Dresden. d. 29. März 1749. §. §. *Diss. de negotiorum gestoris ad culpam levissimam praestandam obligatione Lips.* 1767. 4. *Praes. A. F. Schott D. de lege Caecilia et Didia. ib.* 1769. 4. *D. inaug. sistens legum rationes earundemque investigandarum regulas. ib.* 1770. 4. *Diss. specimen I et II. Commentationum ad Constitutiones Juliani Imp.* 1771. 4. *D. de exceptione veritatis. ib.* 1771. 4. *D. pro legato consequendo executive contra heredem ex testamento agi non posse. ib.* 1771. 4. *D. Observationes Juris Romani. ib.* 1772. 4. *D. de incremento vel alluvione vel fluminis vi, fundo feudali adjecto, tributis Sexagenarum haud obnoxio. ib.* 1772. 4. *Progr. de definitione alienationis, quae in mutuo fieri dicitur. ib.* 1772. 4. *D. Commentatio ad Saxon. Decisionem XVII. de anno* 1746. *ib.* 1773. 4. *D. sistens variae juris civilis capita. ib.* 1773. 4. *D. de va-*

lore donationum inter parentes et liberos. ib. 1773. 4. *Diss. Utile tutelae judicium durante adhuc cura institui non posse, occas. L.* 2 *et* 14 *Cod. de administr. tut. vel. curat. ib.* 1774. 4. *D. de dissensu juris patrii et subsidiarii in quaestione: utrum substitutione pupillari mater jure petendi legitimam privetur. ib.* 1774. 4. *Diss. de onere alendi infantes expositos. ib.* 1777. 4. *Diss. qua praeter unam immediatam juris infamiam nullam existere infamiae speciem ostenditur. ib.* 1777. 4. *D. qua privilegium in dubio magis pro personali quam reali reputandum esse asseritur. ib.* 1778. 4. *D. Specimen I. de accisis. ib.* 1779. 4. *D. de immunitate fundorum ecclesiasticorum a tributis. ib.* 1779. *Diss. Fragmenta observationum ad veterem Legem* S*axonum. ib.* 1779. 4. *D. praeter occupationem nullum existere modum dominii acquirendi naturalem. ib.* 1780. *D. de legislationis origine et natura. ib.* 1781. 4. *Diss. de conjunctione eloquentiae cum jurisprudentia. ib.* 1781. *D. de multitudine liberorum a tutela hodie quoque excusante. ib.* 1781. *D. An subhastatio legaliter finita reiterari possit? ib.* 83. 4 *D. Animadversiones de Morgengaba. ib.* 82. 4. *D. de comparatione legum Romanarum cum Graecorum institutis. Comment. Ima.* (Ist des Refp. Rummels Arbeit) *ib.* 84. 4. Viele *Diss.* über *Theses juris controversi.* — Vergl. Weiz gel. Sachf. S. 50. fg. (Ecks) Leipz. gel. Tageb. von 1780. 1784. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 155. fg. I. Nachtr. S. 70.

S. 70. II. S. 77. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 389. I. Nachtr. S. 145.

EISENHART, (Ernst Ludwig August) d. R. Dr. und ausserordentlicher Prof. zu Helmstädt, geb. daselbst d. 31. December 1762. §. §. *Diss. de pignoribus imperii romani locus Servii Grammatici ad Virgil. Aen. L. VII. v.* 188. *expensus. Helmstad.* 1786. *Diss. inaug. de legitimatione liberorum illegitimorum praecipue secundum jus Germanicum hodiernum. ibid.* 86. 4. *Diss. de poena legibus Romanis adversus vindictam privatam sancita in foris adhuc valida. ib.* 87. 4. *Progr. de licentia feudum refutandi ob constitutionem debiti cum feudalis, tum allodialis, nec non ob consensum agnati in debitum feudale interdum restringenda. ibid.* 89. 4. Versuch einer Anleitung zum teutschen Stadt- und Bürgerrechte. Braunschw. 91. 8. J. F. Eisenharts Grundsätze der deutschen Rechte in Sprüchwörtern, durch Anmerkungen erläutert von neuem herausgegeben. Leipz. 92. gr. 8. Protocoll (in niederteutscher Sprache) vom Jahr 1782. über ein zu Jork im Alten Lande gehaltenes Nothgericht mit Anmerkungen in »Hagemann und Günthers Archiv für die theoretische und practische Rechtsgelehrsamkeit.« Th. I. n. 9. In wie fern kann nach gemeinen deutschen Rechten der Mutter durch den letzten Willen ihres Ehemannes die Vormundschaft über ihre Kinder entzogen werden? eb. II. Th. Nr. 10. — Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 87. IV. S. 145.

ELSÄSSER, (Carl. Friedrich) d. R. Dr. Herzogl. Würtemb. wirklicher Regierungsrath, Profeſſor der Rechte und Beiſitzer der Juriſtenfacultät auf der militairiſchen Univerſität zu Stuttgard, geb. daſ. d. 28. May 1746. §. §. Rede über die Frage: welche Art der Regierung iſt die beſte in einem Staate? Tübingen 1767. 4. *Romana Themis commerciorum fautrix. ib.* 1767. 4. *D. inaug. de initiis delictorum. ib.* 1768. 4. Von dem lebhaften practiſchen Gebrauch des Juſtinianiſchen Röm. Rechts bei den höchſten Reichsgerichten, in ſo fern aus ganz römiſchen Grundſätzen ein Rechtsſpruch erwächſet wider diejenigen, welche demſelben eine vielfältige practiſche Anwendung in den teutſchen Gerichten abſprechen. Stuttgard 1771. 8. Ob bei der Lehre von der allgemeinen Gemeinſchaft der Güter unter Eheleuten das römiſche Recht in Abſicht auf die Heirathsgüter der Töchter zu Hülfe genommen werden müſſe? ebend. 74. 4. und vermehrter in den »gemeinnütz. jur. Beobachtungen und Rechtsfällen« B. III. No. 9. *Progr. adit. de integritate principiorum supremi utriusque imperii Tribunalis in causis alimentorum. Erlang.* 1775. 4. *D. de jurium statutariorum variantium retorsione etiam tunc fundata, si actus secundum illa exercitus non praecesserit. ib.* 1775. *Flores sparsi ad prima stamina Collegii tutelaris Würtembergici.* 1776. 4. (Ohne Namen.) Neueſte juriſtiſche Litteratur. Oſter- und Michaelmeſſe 1776. 77. u. 78. 3 Bände in 6 Theilen; welche er in Geſellſchaft des Hrn. Hofr. Gmelin herausgegeben; die

folgenden Jahrgänge sind von den Professoren Malblanc und Siebenkees besorgt. — Gemeinnützige juristische Beobachtungen und Rechtsfälle (gemeinschaftlich mit Hrn. Hofrath Gmelin ausgearbeitet) V Theile. Frf. u. Leipz. (Nürnberg) 1772 — 82. Vermischte Bemerkungen in Beziehung auf Kanzelley-Collegien und Kanzelleypersonen. ebend. 1781. 4. Leitfaden zum Gebrauch bei seinen Vorlesungen über die Theorie der Kanzelley-Praxis. Erlang. 1783. 8. Vermischte Beiträge, vorzüglich zum Kanzelleywesen. ebend. 1783. 8. Über den Geschäftsgang von der Versendung der Acten an Rechtskollegien an, bis zur Eröfnung des eingehohlten Urtheils. Anhang zu Wilh. Aug. Fridr. Danz Grundsätzen des gemeinen ordentlichen bürgerlichen Prozesses. Stuttgard 1791 2. Aufl. ebend. 1792. gr. 8. — Vergl. Meyers Nachr. S. 67. fg. Schwäb. Magazin 1778. S. 311. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 165. fg. I. Nachtr. S. 70. fg. II. S. 78. Gel. Teutschl. I. Th. S. 395, fg. I. Nachtr., S. 147.

EMMERICH, (Jacob Friedrich Georg) d. R. Dr. und akademischer Privatdocent zu Göttingen, geb. zu Meiningen 176 . . . §. §. *Diss. inaug. de litium expensis quoad caussas civiles. Göttingae* 1790. 4. Über die Processkosten, deren Erstattung und Compensation. eb. 1791. 8.

EMMINGHAUS, (Johann Ernst Bernhard) der Rechte Doctor und ordentlicher Professor zu Altorf, geboren zu Jena, den 10. Januar 1752. §. §. *Dissertatio inauguralis de femina mu-*

tuum contrahente beneficiorum muliebrium experte. Jenae 1778. 4. Rechtliche Erörterung der Frage: in wie fern die noch nicht anerkannte ſtatutariſche Portion auf die Erben übergehe? Weimar 1784. 8. *Pr. Imum, lectionibus academicis praemissum: de pignore legali, quod uxori propter bona paraphernalia in facultatibus mariti competit. Jenae* 1784. 4. *Sam. de Cocceji Jus civile controversum. Editio nova. Praefationem de usu artis criticae in decidendis juris controversiis praemisit Car. Fr. Walchius, totumque opus recensuit atque perpetuis notis illustravit J. E. B. E. Tomus primus. Lips.* 1791. *gr.* 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 66. ſg. Fortg. Nachtr. S. 79. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 149. III. S. 88.

ENGELBRECHT, (Johann Andreas) privatiſirt zu Bremen und führt für verſchiedene dortige Handlungshäuſer die Franzöſiſche und Engliſche Correſpondenz. geb. zu Hamburg d. . . . §. §. Th. Mortimers Grundſätze der Handlungs- Staats- und Finanz-Wiſſenſchaften. A. d. Engl. überſetzt und mit Zuſätzen vermehrt. Berlin 1781. gr. 8. Joh. Wesketts Theorie und Praxis der Aſſecuranzen. A. d. Engl. u. mit Anm. u. Zuſätzen. 2 Theile. Lübeck 1782 und 84. 4. Aſſecuranz- und Haverey-Ordnung der Stadt Amſterdam vom 28. April 1744. mit Veränderungen und Zuſätzen. Aus dem Holl. überſetzt. Bremen 1783. 8. *Corpus juris nautici,* oder Sammlung aller See-Rechte der bekannteſten handelnden Nationen alter und neuer Zei-

ten; nebst den Assecuranz- Haverey- und andern zu den See-Rechten gehörenden Ordnungen zusammengetragen, und zum Theil ins Deutsche übersetzt. Erster B. Lübeck 1790. 4. Hat mehrere Schauspiele, wie auch Übersetzungen aus dem Engl. u. Franz. geliefert. — Vergl. Gel. Teutschl. I, 401. I. Nachtr. 150. II, 71. IV, 148.

ENGELBRECHTEN, (Joh. Gustav Friedrich von) Kanzler bei der Königl. Schwedischen Regierung zu Stralsund und Ritter des Königl. Schwedischen Nordsternordens geb. zu ... in Pommern d. ... §. §. *Herm. Henr. ab Engelbrecht, S. R. Tribunalis Wismar. Vice-Praesidis, Regiique ordinis stellae borealis equitis Observationum selectiorum forensium, maximam partem accessionum ad Mevii opus decisionum specimen posthumum ordine quartum. Cum indice rerum et verborum, in tribus prioribus et in hoc specimine occurrentium. Adjecta est vita b. Auctoris ejusque oratio occasione primi Jubilaei saecularis in S. R. Tribunali habita. Wismariae et Butzovii* 1771. 4.

ENGELHARD, (Johann Philipp) Hessencasselscher wirklicher Kriegsrath zu Cassel, geb. das. den 21. Jan. 1753. §. §. Versuch über den wahren Begriff der Ehe und die Rechte bei deren Einrichtung in den Fürstl. Hessen-Casselschen Landen. Cassel 1776. 8. — Vergl. Strieder Hess. Gel. Gesch. III. B. S. 359. IV. S. 541. V. S. 533. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 150. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 541.

ERBE, (Carl Friedrich) d. W. W. Dr. d. R. Licentiat und Herzogl. Würtembergischer Archivar bei dem geheimen Raths-Collegium zu Stuttgard geb. zu Neuenstadt im Würtembergischen den 31. Jul. 17[illegible]1. §. §. *Diss. mathematica de Ellipsi. Tubingae* 1769. 4. *Diss. inaug. de jure detractus speciatim Wurtembergici. ib.* 1773. 4. Rechtliche Anmerkungen über den Hofdiebstahl. Frf. und Leipz. 177[illegible]. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 67. fg. Haug's Schwäb. Magazin 1777. S. 78[illegible]. Gel. Teutschl. I. Th. S. 406.

ERHARD, (Christian Daniel) d. R. Doctor und ordentlicher Professor, auch Beisitzer der Juristen-Facultät zu Leipzig, ingleichen des Landgerichts im Marggrafthum Niederlausitz, Kaiserl. Hofpfalzgraf, Mitglied der ökonomischen Societät zu Leipzig und der Akademie der Wissenschaften zu Erfurt. geb. zu Dresden d. 6. Febr. 1759. §. §. *De Vicariatu Saxonico. Libellus I. Lips.* 1780. 4. *Lib. II. ib.* 1782. 4. *Diss. inaug. philos. de prudentia in legibus condendis adhibenda. ib.* 1782. 4. Schon die Klugheit gebietet dem practischen Juristen Rechtschaffenheit; eine Rede in Günther's und Otto's Leipz. Mag. für Rechtsgelehrte. I. B. 4. St. *Prol. De sponsoribus juris gentium. ib.* 1784. Amalthea für Wissenschaften und Geschmack. Herausgegeben von Erhard. I. B. das. 1788. II. B. 1. und 2. St. das. 1789 und 90. (Eigene Abhandlungen des Herausg. sind *a*) Über die Ursachen u. Gefahren einer eingeschränkten und falschen Aufklärung. *b*) Völkerrechtliche Betrachtungen

über die im J. 1788. zwifchen Schweden und Rufsland gewechfelten Staatsfchriften. *c*) Hiftor, Nachrichten von der Einmifchung Rufslands in die innern Angelegenheiten des Schwedifchen Reichs. *d*) Anmerkungen zu *Bergasse* Vortrag des *Comité de constitution* an die Nationalverfammlung, über die Organifation der richterlichen Gewalt. *e*) Betrachtungen über das erfte Kap. der Franz. Conftitution, die Rechte des Menfchen und des Bürgers betr. *f*) Noch Etwas zu Verhüthung des Kindermords. *g*) Über das Anfehen der Gefetze und die Mittel, ihnen folches zu verfchaffen und zu erhalten. — Diefe Abhandlung ift auch befonders herausgekommen. Dresden und Leipz. 1792. 8. —) Handbuch des churfächfifchen peinl. Rechts. Zwei Theile 1789. und 1793. (eig. 1792.) Betrachtungen über Leopolds des Weifen Gefetzgebung in Toskana. Dresden und Leipz. 1792. 8. Paftoret über die Strafgefetze; aus dem Franzöf. mit einem Commentar. I. Theil Leipz. 1792. 8. 2. Theil. daf. 1793. Verfuch einer fyftematifchen Kritik des allgemeinen Gefetzbuches für die Preufsifchen Staaten. 1. Theils erfter Band. daf. 1792. 8. Über das Recht, die Gefetze öffentlich zu beurtheilen; im Septemb. d. Deutfchen Monatsfchrift vom J. 1792. Hat auch Antheil an der Leipz. gel. Zeitung in den Jahren 1785 — 1787. — Vergl. (Ecks) Leipz. gel. Tageb. 1780 — 1792. Weidlich biogr. Nachr. IV. 59. Gel. Teutfchl. I. Nachtr. S. 152. III. 90. IV, 148.

ERXLEBEN, (Johann Heinrich Christian) b. R. Dr. Hochfürstl. Hessencasselscher geh. Justizrath, ordentl. öffentlicher Lehrer des Rechts und Beisitzer der Juristenfacultät zu Marburg, geb. zu Quedlinburg den 14. April 1753. §. §. *Diss. inaug. de eo quod juris est circa fictam possessionem, maxime quoad rei vindicationem et hereditatis petitionem. Gött.* 1778. 4. *Principia de jure pignorum et hypothecarum. ib.* 1779. 8. *Progr.* Erläuterung der Frage: in wie fern die Gelegenheit zum Verbrechen die Strafe desselben mildert. ebend. 1779. 4. *Oratio aditialis de necessitate confessionis ad sententiam adversus delinquentem, ferendam. Marb.* 1784. 4. *Progr. Rect. Potestas criminalis circa frequentiam delictorum in disceptationem vocata. ib.* 1789. 4. — Vergl. Weidlich Th. I. S. 169. fg. Nachtr. S. 73. fg. Fortg. Nachtr. S. 80. Gel. Teutschl. I. Th. S. 410. II. Nachtr. S. 74. Pütters Gel. Gesch. 2. Th. S. 102.

ESCHENBACH, (Johann Christian) d. R. Dr. und räthlicher ordentl. Prof. und Facultätsbeisitzer zu Rostock, geb. daselbst d. 24. October 1746. §. §. *Diss. inaug. de restitutione in integrum, quae fit brevi manu. Butzovii* 1778. 4. *Progr. Rect. de expensis criminalibus stricte sic dictis. Rostoch.* 1781. 4. *Pr. Rect. de homicidio proditorio. ib.* 1782. 4. Beiträge zur einer vollständigen Sammlung der Mecklenburgischen Gesetze. Vier Stücke in den Rostockschen Gemeinnützigen Aufsätzen. 1782 und 83. *Specimen Epitomes Decisionum Responsorum atque Observationum juris privati an-*

tiquiorum. Rostochii 1784. 4. *Pr. Rect. de defensione pro avertenda confrontatione. ib.* 1784. 4. *Pr. Rect. de inquisitione summaria. ib.* 1785. 4. Gedanken über die Vermehrung der Akademieen in Deutſchland. Am Tage der Einweihungsfeyer der Akademie zu Bonn vorgetragen. ebend. 1786. 4. und mit einigen Anmerk. des Hrn. Prof. Heinze zu Kiel in deſſen Kielſchen Magazin für die Geſchichte etc. etc. B. I. St. III. S. 247 — 267. *Pr. Rect. de poena bigamiae. ib.* 1786. 4. *Pr. Rect. Dubia in applicatione Art. CXVII. C. C. C. obvenientia. ib.* 1787. 4. *Pr. Rect. Dubia in applicatione Art. CXVI. C. C. C. obvenientia. ib.* 1787. 4. *Pr. Rect. de dolo indirecto delinquentium inprimis homicidarum. ib.* 1787. 4. und in Koppe's Niederſ. Archiv, für Jurispr. und jur. Litteratur. I. B. 1. St. Nr. 7. Leichenprogramm auf die Frau Conſiſtorialräthinn Saſs. Beigefügt ſind einige Anmerkungen über die Schädlichkeit der Begräbniſſe in den Kirchen. ebend. 1788. Fol. *Rect. Progr.* von den Eintheilungen und Quellen des Criminal-Proceſſes. ebend. 1788. 4. und in Plitts Repertorium für das peinl. Recht. II. B. Frf. a. M. 1790. Gedanken über die Nominalprofeſſuren auf Akademieen veranlaſſet durch das Abſterben ſeines Vaters. eb. 1788. 4. *Commentationes juridicae. Fasciculus primus. Rostochii.* 1788. 8. enthält ſeine *Inaug. Diss.* und 4 erſten Rectorprogrammen von neuem durchgeſehen, verbeſſert und mit Zuſätzen verſehen. Einladungsprogramm zu ſeinen Vorleſungen vom Begriffe der General-Inquiſition.

eb. 1789. 4. und beim Plitt *l. c.* Annalen der Roſtockſchen Akad. I. Band. eb. 1788 — 1790. II. 1790 und 91. III. 1791 und 92. Er hat auch einige Jahre die Roſtockſchen Zeitungen, woran er ſelbſt mit arbeitete, herausgegeben. — Vergl. Koppe's Jetztl. gel. Meckl. I. St. S. 42. fg. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 69. II. Nachtr. S. 80. fg. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. 155. III, 91. IV, 151.

EVERS, (Carl Friedrich) Herzogl. Meckl. Schw. geh. Archivrath zu Schwerin geb. daſ. d. 10. Juny 1729. §. §. Ausführliche Geſchichte der von Jacob Varmeyer an dem Kaiſerl. Oberſten und Commandanten in Roſtock Heinrich Ludwig von Hatzfeld d. 21. Jan. 1631. begangenen Mordthat; in den gel. Beytr. zu den Mecklenb. Schwer. Nachr. 1777. St. 51. 52. und 1778. St. 1 und 2. Von der Mecklenb. Landtagsreſolution, die Einlöſung der adjudicirten Lehnſtücke betreffend. Schwerin 1782. 4. Betrachtung über eine in Roſtock geprägte alte Münze in Grundlage der dieſer Stadt ertheilten landesherrlichen Münzbegnadigungsbrieſe und urkundlichen Siegel nebſt Anzeige einiger gefundenen wendiſchen Münzen mit einem Kupfer von jenen Münzen. daſ. 1785. 8. Abermalige Darſtellung einiger ſeltenen mecklenb. Münzen in den gel. Beitr. zu den Meckl. Schw. Nachr. 1786. St. 21 — 24. Noch etwas von Meckl. Denk - und Gnadenmünzen; in der Monatsſchr. von und für Meckl. 1788. 4. St. Von der ſogenannten *editione spuria* der Mecklenb. Policeyordnung von 1572. eb. 1789. 2. S. Actenmäſsige Nachrichten, nicht bloſse Mei-

nungen über den wahren Sinn des 24. und besonders 30. Artikels der Mecklenb. Landesreversalen vom Jahr 1621 im Betreff der alten und der aus einem Geschlecht ins andre verkauften neuen Lehne. das. 1789. 4. auch in der Monatsschr. 1789. 2. St. und in K. F. Zepernicks Miscellaneen zum Lehnrechte. B. III. S. 408 — 469. Betrachtung einiger aufgeworfenen Fragen aus der Mecklenb. Geschichte; in der Monatsschrift. 1789. St. 4. — Vergl. Gel. Teutschl. II. Nachtr. S. 76. Monatsschr. von und für Meckl. 1789. S. 772. und 1791. S. 42.

EYBEL, (Joseph Valentin von) d. R. Dr. und Kaiserl. Königl. Gubernialrath zu Inspruck, geb. zu Wien d. 3. März 1741. §. §. *Adumbratio studii Jurisprudentiae tam generatim considerati quam ut spetiatim in antiquissima ac celeberrima Universitate Vindebonensi constitutum est. Opusculum I. et II. Viennae* 1773. *und* 74. 8. *Collectio selectarum lucubrationum jurisprudentiam ecclesiasticam illustrantium, publicis in publicam utilitatem occas. academicorum exercitiorum futuris subinde distributionibus destinata. Distributio I — XIII. ib.* 1774 — 1777. 8. *Lucubratio canonica, exhibens notiones de natura, ortu et progressu electionum personarum ecclesiasticarum. Cum positionibus ex universa Jurisprudentia ecclesiastica. ib.* 1774. 8. *Ordo principiorum jurisprudentiae ecclesiasticae Pars I. de lege eccles. divina, tam naturali quam positiva. et II. ib.* 1775 *et* 76. 8. *Oratio funebris ad solennes exe-*

quias Pauli Josephi a Riegger, Equitis, j. u. Doctoris etc. etc. ib. 1776. 8. *Corpus juris pastoralis novissimi etc. celebres ecclesiasticas leges, quas sacri Antistites ecclesiae catholicae publicis pastoralibus literis recentiori hoc aevo in suis Dioecesibus edidere ad illustrandam historiam et theoriam juris canonici novissimi in collectionem redactae. Pars I. II. III. ib.* 1776. 1777. 8. *Introductio in jus canonicum catholicorum Tomus I, comprehendens Prolegomena. ib.* 1777, nebſt 17 Tabellen, Neue Sammlung deutſch verfaſster, wie auch in das Deutſche überſetzter Werke katholiſcher Schriftſteller, die ſich auf die älteſten Kirchengeſetze gründen. Zur Verbreitung der Lectüre nützlicher Bücher I — III. St. ebend. 1778. 8. Von Ehediſpenſen. ebend. 1781. 8. Was iſt der Papſt? eb. 1782. 8. (Ohne Namen und öfters nachgedruckt.) Was iſt ein Biſchoff? ebend. 1782. 8. (auch ins Lateiniſche überſetzt und einigemale nachgedruckt.) Sieben Kapitel von Kloſterleuten. ebend. 1782. gr. 8. (ohne Namen und auch ins Lateinſche überſetzt.) Etwas von den Wahlen der Religionsdiener. ebend. 1782. gr. 8. Was iſt ein Pfarrer? eb. 1782. gr. 8. Was iſt der Ablaſs? eb. 1782. gr. 8. Was iſt von Ehediſpenſen zu halten? Nichts mehr als was Religion, Recht, Nutzen, Klugheit und Pflicht fordern. eb. 1782. 8. Geſammelte kleine Schriſten aus dem Lateiniſchen überſetzt von W. S. Heinze. I. und II. Stück. Linz 1782. gr. 8. Einleitung in das Katholiſche Kirchenrecht; aus dem Lat. überſetzt. Vier Theile in ſechs Abhandlun-

gen. Wien 1783. gr. 8. Was enthalten die Urkunden des christlichen Alterthums von der Ohrenbeichte. Wien 1784. 8. Der mit einem Buchhandlungs-Lehrjungen über das 41ste Heft des Schlözerschen Briefwechsels sich unterredende Buchdruckergesell. Basel. (Salzburg.) 1784. 8. Die Gimpelinsel oder der Stiefbruder des Linnäus. Wien 1783. 8. Die Heiligen nach den Volksbegriffen. 4 Bände. eb. 8. — Vergl. de Luca gel. Österreich I. B. 1. St. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 170. I. Nachtr. S. 74. fgg. II. S. 81. fgg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 420. fgg. I. Nachtr. S. 159. II. S. 77. III. S. 94.

F.

FABER, (J. . . . P. . . .) Rechtsgelehrter zu . . . in Westphalen, geb. d. . . §. §. Samml. der römischen Gesetze, auf Befehl Kaiser Justinians verfertiget, ins Teutsche mit erläuternden Anmerkungen übersetzt. I. Th. Pandekten. Frankf. u. Leipz. 1785. 8.

FABER, (Ferdinand Ignaz von) Bambergischer geheimer Rath und erster Consulent des Kantons-Gebürges, geb. d. . . . §. §. Rede von dem erlaubten und nöthigen Bande der freyen Religionsbildung mit der Freiheit der Handlungen; bei Gelegenheit des Eintritts in die Kurbayersche Gesellschaft zu Burghausen. Verschiedene Procesſschriften. Wien 1782. 4. — Vergl. Gel. Teutschl. I. B. S. 424. II. Nachtr. S. 78.

FABRICIUS, (Johann Gottfried Andreas) Fuldaischer und Mainzischer, auch Sachsengothaischer Hofrath und Reichsritterschaftl. Consulent bei dem Fränkischen Canton Baunach, geb. zu Jena d. 30. Junii 1738. §. §. Die wahre teutsche Erbfolge nach der Nähe des Grades durch Verträge und Herkommen des Hochgräfl. Limburgischen Hauses bestätiget etc. Mit Beilagen No. I — XII. 1767. fol. Vollständiges Register über *Antonii Matthaei Tract. de nobilitate.* — Vergl. Holzschuher Ded. Bibl. II. B. S. 1103. fg. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 172, fgg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 427.

FABRICIUS, (Maximilian Arnold) Rathsschreiber zu Speyer, geb. d. . . §. §. Abhandlung von dem Nutzniesungsrecht des Wittwenstuhls zweiter oder folgender Ehen an dem hinterlassenen Vermögen des verstorbenen Ehegatten nämlicher Ehe. Speyer 1791. 8.

FAHNENBERG auf Burgheim, (Egid Joseph Karl von) Reichskammergerichtsassessor zu Wetzlar geb. §. §. Entwurf einer Geschichte des Kaiserlichen Reichskammergerichts unter den hohen Reichsvicarien. II Bände, welche die Zwischenreiche von 1519. 1612. 1619. 1657. 1711. 1740. 1745 u. 1790. mit dem daraus hergeleiteten kammergerichtlichen Vicariats-Staatsrecht enthalten. Lemgo 1790 u. 91. 8. Litteratur des Kaiserl. RKammergerichts und Reichshofraths. Wetzlar und Leipzig 1792. 8. Vortrag an den vollen Rath des Kaiserl. Reichskammergerichts, die Abkürzung der Kammergerichts-Relationen nebst dem über diesen wichtigen Gegenstand ge-

führten Berathungsprotokoll. Wetzlar 1792. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 158.

FALCKE, (Ernst Friedrich Hector) Königl. Grossbrittannischer und Churfürstl. Braunschw. Küneb. Hofrath und Burgemeister zu Hannover, geb. zu Darmstadt 1751. §. §. Beurkundete Geschlechtsverbindung der beiden hohen Häuser Habsburg und Fürstenberg, nebst gründlichem Beweise, dass des Kaiser Rudolph I. von Habsburg Zeugnisse von Grafen Heinrichs des I. von Fürstenberg Blutsfreundschaft mit ihm eben sowohl, als die von seinen ausnehmenden Verdiensten um Kaiser und Reich, keine blosse Ehrenworte, sondern reine Wahrheit seyen. (Ohne Namen.) 1769. fol. Braitwell; ein Trauerspiel. Giessen 1769. 8. (Ohne Namen.) Gedanken über die am 2. Julius 1768. geschehene Überschwemmung der Wetzlarischen Gegend. Wetzlar 1768. 4. — Vergl. Gel. Teutschl. I. B. S. 430. I. Nachtr. S. 162. IV. S. 159. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. II. Nachtr. S. 71.

FALCKE, (Joh. Philipp Conrad) Vater des Vorhergehenden, der R. Dr. und Justizkanzellei-Director zu Hannover, geb. zu Eltze im Hildesheimischen 1724. §. §. Unparteyische Prüfung der zu Regensburg zum Vorschein gekommenen so genannten Erörterung der Frage: Ob bei den an die allgemeine Reichsversammlung gegen das Kammergericht ergriffenen *Recursibus statuum* von ermeldetem hohen *judicio*, ehe und bevor über die angebrachten *Gravamina* daselbst ein Schluss abgefasst wird, ein Bericht abzufordern sey? Frankfurt

1747. fol. Unparteiiſches Bedenken über die Rechtmäſsigkeit und Reichsherkommliche Art und Weiſe der Berichtserforderung bei dem Sachſen-Meinungiſchen Recurſe vom Kaiſerl. Reichskammergericht an die allgemeine Reichsverſammlung etc. etc. eb. 1748. fol. Unterthänigſte *Imploratio pro restitutione in integrum contra sententiam* d. 16. Dec. 1748. *latam* in Sachen der beiden Familien von Breidenbach zu Breidenſtein wider des Herrn Landgrafen von Heſſen-Darmſtadt, Durchl. und angebliche Conſorten. Wetzlar 1751. fol. *Deductio causarum restitutionis in integrum* in Sachen Breidenbach *contra* Heſſen-Darmſtadt; als eine Beilage der Implorationsſchrift, nebſt einem Vorbericht. Darmſtadt 1751. fol. Beurkundeter Bericht von der Lehnfolge in die freye Reichsherrſchaft Schauen. Hannov. 1765. Fol. *Pro-Memoria* der Churbraunſchweigiſchen Comitial-Geſandtſchaft, das von Hochlöbl. *Corpore Evangelicorum* jederzeit behauptete Reichs-Friedens-Schluſsmäſsige *principium de jurisdictione supremorum Imperii tribunalium in caussis Ecclesiasticis Evangelicorum non magis, quam Catholicorum fundata*, und die darwider von Kaiſerl. und Reichscammergericht *incompetenter* angemaſste Reichs-Friedensſchluſswidrige Petitorial-Entſcheidung der Melliſchen Pfarrſache betreffend. 1767. fol. Beurkundete Geſchichtserzählung nebſt gründlicher Ausführung, daſs die in Sachen von Hammerſtein und evangeliſcher Gemeinde zu Melle wider Freyherrn Wolf von Metternich und Conſorten beym Kaiſ. und Reichs-

Kam-

Cammergericht am 31. May 1754 eröffnete, eine Evangelische Pfarrsache *in petitorio*, entscheidende Urtheil nicht nur offenbar incompetent, sondern auch *in jure et facto* offenbar ungegründet sey. 1767. fol. Beurkundete Rechts- und Procefsgeschichte, den Urholzgebrauch im Schiffenberger Walde betreffend etc. 1770. fol. (Steht auch in Cramers Wetzlarischen Nebenstunden. 120. 125 — 128. Th. der dritte Theil dieser Deduction hat den RKGerichtsprocurator Dr. Caspar Friedrich Hofmann zum Verfasser.) Das Reichs-Friedensschlufsmäfsige Revisionsgericht, über die Urtheile des Kays. und RKGerichts. (Ulm) 1776. fol. Gründliche Verwahrung und Befestigung des Reichs-Friedensschlufsmäfsigen Revisionsgerichts über die Urtheile des Kayserlichen und RKGerichts, gegen die dawider in dem so betitelten *Ungrund* angebrachte Einwürfe und Verunglimpfungen etc. Hannover 1777. Fol. Er soll noch mehrere Staatsschriften und besonders in den Osnabrückischen Streitigkeiten verfertigt haben. — Vergl. Strieders Hess. Gel. Gesch. IV. Band. S. 70. fgg. Weidlichs biogr. Nachr. I, 175. Gel. Teutschl. I, 430. I. Nachtr. 162. III. 95. IV. 159.

FELLENBERG, (Daniel) Mitglied des grofsen Raths zu Bern und Obervogt zu Wildenstein, geb. zu Bern 1736. §. §. *Jurisprudentia antiqua, continens Opuscula et Dissertationes, quibus Leges antiquae, praesertim Mosaicae, Graecae et Romanae illustrantur. Tom. I et II. Bernae* 1760 *und* 1761. 4. Auch hat er Antheil an dem *Excerpto*

totius Italicae nec non Helveticae Literaturae pro Annis 1758 — 1762. *ib.* 8. und an dem *Estratto della Litteratura Europea per l'A.* 1758 — 1762. *ib.* 8. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 179. fg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 442. I. Nachtr. S. 164.

FEUERLEIN, (Paul Jacob, Edler von) des H. R. R. Ritter, d. R. Dr. und Prokanzler der Univerſität Altorf, Herr auf und zu Neuenſtett. geb. zu Nürnberg den 5. Juny 1752. §. §. *Epistola de privilegio dotis sponsae competente. Helmstad.* 1772. 4. *Diss. de territorio Norico, deque jure cognoscendi in subditos intra et extra illud sitos Magistratui Norimbergensi competenti. ib.* 1773. 4. *Diss. inaug. sistens observationes de Nominatis Senatus Norimbergensis numerosioris* (von den Genannten des gröſsern Raths zu Nürnberg.) *Altorfii* 1774. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 446. IV. Nachtr. S. 164.

FEZER, (Johann Jacob) Licentiat der Rechte zu Wien, geb. zu Reutlingen d. 23. Aug. 1760. §. §. Über Brandſchadensverſicherungsanſtalten; ein patriotiſcher Vorſchlag eines Reichsſtädters. Tübingen und Reutlingen 1783. 8. Freimüthige Bemerkungen über das Verbrechen und die Strafe des Garde-Oberſtlieutenants Szekely. Wien 1786. 8. (Ohne Namen und oft nachgedruckt.) Wucherers Vertheidigung gegen Rautenſtrauch. 1786. 8. (Ohne Namen.) Bemerkungen über Wahlrecht u. Wahlfreiheit 178 . . . Freimüthige Gedanken über die Steuerkaſſenverwaltung. 1784. Wahrſcheinlichkei-

ten von einem unparteiischen Beobachter. (Wien) 1785. Prüfung der Wahrscheinlichkeiten. (das.) 8. Reine Wahrheiten vom Verf. der Wahrscheinlichkeiten (das.) 1786. Über Religion, eine Zurechtweisung für die Österreichischen Predigtkritiken. (das.) 8. Österreichscher Toleranzbote für das Jahr 1787. das. 1786 8. (Ohne Namen) Wiener Damenkalender auf das Jahr 1787. eb. 1786. 8. (Ohne Namen.) Beweis, dass Zahlheim als ein Opfer der Unwissenheit seiner Richter und durch Gewalt des Stärkeren hingerichtet worden; von einem Menschen. Gedruckt in Otaheite. (Wien) 1786. 8. und in Weckhrlins grauem Ungeheuer Nr. 21. (1786.) S. 299 — 371. Über Reliquien. Wien 178 . . 8. — Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 167. II. S. 82. III. S. 98. fg. IV. S. 82.

FIRNHABER, (Johann Heinrich) Advocat zu Hildesheim, geb. das. 175 . . . §. §. Historisch-politische Betrachtung der Innungen und deren zweckmässige Einrichtung. Hannover 1782. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. I. Th. S. 449. III. Nachtr. S. 101. IV. S. 167.

FISCHER, (Carl Traugott) Kurfürstl. Sächs. Stift-Meissnischer Regierungs- und Consistorial-Secretaire zu Wurzen, geb. zu Golzen in der Niederlausitz d. 20. Dec. 1756. §. §. Abhandlung von der summarischen Vernehmung im peinlichen Prozess. Leipzig 1789. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 171.

FISCHER, (Christian Hiskias Heinrich von) JCtus, des Reichsgräfl. Fränkischen und Westphälischen

Collegii, wie auch Fürſtl. Hohenlohe-Neuenſteinſcher und Fürſtl. Neuwiedſcher geheimer Rath und Reichstagsgeſandter zu Regensburg, geb. zu Ingelſingen im Hohenlohiſchen den 28. Febr. 1731. §. §. Patriotiſche Anmerkungen über die dermalige Fruchtſperre Frankf. 1771. 8. Gedanken über das Reichsgutachten vom 3ten Febr. 1770. die Getreide-Sperre betreffend. ebend. 1773. 8. Actenmäſsiger Unterricht von dem Rechtsſtreite über die Reichs-Kreisabgaben, inſonderheit aber die Kammerzieler von der Grafſchaft Nieder-Yſenburg-Grentzau, welcher an beyden höchſten Reichsgerichten zwiſchen E. Hochlöbl. Chur-Rheiniſchen Kreisdirectorio, dem hohen Erzſtifte Trier und dem Herrn Reichs-Cammergerichts-Fiscal eines, dann Ihro Hochgräfl. Gnaden zu Wied-Neuwied, andern Theils, ſeit vielen Jahren anhängig iſt. Mit Beila- von No. 1 — 27. Neuwied 1771. Fol. Widerlegung einer in der Reichsgräfl. Katholiſchen Deputations-Streitigkeit unter dem Titel: Standhaſter Beweis des Ungrundes des den 13. Junius 1775. diſtribuirten *Pro-Mem.* etc. ebend. 1776. Fol. Geſchlechtsreihe der uralten Teutſchen Reichsſtändiſchen Häuſer Yſenburg, Wied und Runkel, etc. Mannheim 1778. Fol. Ächte Beſchaffenheit des Reichsgräfl. Fränkiſchen Collegii, und deſſen *Voti curiati separati* von beider Urſprung an, bis auf gegenwärtige Zeiten, durch die Widerlegung 1) des im Jahr 1777. bei der allgemeinen Reichsverſammlung zum Vorſchein gekommenen: Vollſtändigen Geſchichts- und Actenmäſsigen Gegenbeweiſes; daſs

das Fränkische Reichsgrafen-Collegium etc. keine Evangelische Curia sey: Und 2) der daraus gezogenen und im Monath November 1779 bekannt gemachten: Kurzen Anweisung etc. nicht nur aus den gegentheiligen, sondern auch aus vielen neu hinzugefügten, allermeistens noch ungedruckten Urkunden dargethan. In 3 Theilen 1781. fol. Nebst Beilagen. Er ist auch Verfasser mehrerer in dem bekannten Wallfahrtsstreit zu Wertheim gewechselten Schriften. — Vergl. Pütters Litt. II. S. 155. fgg. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 72. fg. II. N. S. 74. Gel. Teutschl. I. Th. S. 449. fgg.

FISCHER, (Friedrich Christoph Jonathan) d. R. Dr. und ordentl. Professor des Staats- und Lehnrechts, wie auch ordl. Beisitzer der Juristenfacultät zu Halle, geb. zu Stuttgard den 12. Febr. 1750. §. §. Versuch über die Geschichte der teutschen Erbfolge. 2 Bände. Mannheim 1778. 8. Erbfolgsgeschichte des Herzogthums Bayern unter dem Wittelsbachischen Stamme. 4 Stücke. Stuttgard 1778. und Leipzig 1780. 8. Antwort des sogenannten gelehrten Freundes auf das im Jenner 1778 erhaltene Schreiben. Regensb. 1778. fol. und auch zu München 1778. 8. Sendschreiben an den Hrn. geh. Justizrath Pütter zu Göttingen, von dem einstimmigen Herkommen im Hause Bayern nach dem Geblütsrecht zu succediren. Regensb. 1778. 8. Zweites Sendschreiben an Hrn. Pütter, von dem bei allen Bayerischen Theilungen bewährten Erbrechte des gesammten Wittelsbachischen Hauses. ebend. 1778. 8. (ohne Namen.) Auszug aus der Erbfolgs-

geſchichte von Bayern. eb. 1778. 8. Abhandlung von den Herzoglich-Bayeriſchen und Pfalzgrafl. Rheiniſchen Churrechte. München 1778. auch Frankf. 1779. 4. Drittes Sendſchreiben an Pütter, von der Unächtheit der Principien, aus welchen man die Bayeriſchen Erbtheilungen beurtheilen will. Regensb. 1778. 8. Geſchichte des Bayeriſch-Pfälziſchen Hausvertrages von Pavia, aus Archivalurkunden beleuchtet. eb. 1778. 4. Sammlung der Freiheitsbriefe und Landshandvesten des Herzogthums Ober- und Niederbayern mit einem Anhange. München 1778. Geſchichte der Straubingiſchen Erbfolge. I. Jahrg. 1425. mit einem Urkundenbuche von 83 Stücken. ebend. 1778. 8. (Alle dieſe Schriften, bis auf die erſte, ſind ohne ſeinen Namen erſchienen und ſtehen auch in ſeinen »Kleinen Schriften.« Sie waren die Urſache, warum er ſich von Wien wegbegeben muſste.) Entdeckung eines epiſchen Gedichts von dem Einbruche des Attila in Gallien; im teutſchen Muſeum. 1780. Jan. und Febr. *Progr.* Über die Schwierigkeiten bei der Aufklärung des teutſchen Erbweſens. Halle 1780. 4. *De prima expeditione Attilae, Regis Hunnorum, ac de rebus gestis Waltheri, Aquitanorum Principis Carmen epicum Sec. VI. nunc primum ex Codice Mspto membranaceo productum, et omni antiquitatum genere, praesertim vero monumentis coaevis illustratum et adauctum. Lipsiae* 1780. 4 *maj.* Über die Geſchichte des Deſpotismus in Teutſchland. Mit Urkunden. Halle 1780. gr. 8. *Progr.* Gedanken von der weiblichen Erbfolge in

theilbaren Lehnen. Halle 1780. 4. Kleine Schriften aus der Geschichte, dem Staats- und Lehnrecht. 2 Bände. ebend. 1781. 8. Entwurf zu einer Geschichte des germanischen Rechts. Leipz. 1781. Vom Fallrechte; in den Hallischen wöchentl. Anzeigen 1780. Num. 50 und 51. Über das ehemalige Verfangenschaftsrecht im Herzogthum Würtemberg, ebend. 1781. Num. 46. *Novissima Scriptorum et Monumentorum rerum Germanicarum ineditorum quam rarissimorum Collectio. Pars I et II. Halae* 1781 *et* 82. 4. Litteratur des germanischen Rechts. Leipzig 1782. 8. Erbfolgsgeschichte der Seitenverwandten in Teutschland, sammt einem Urkundenbuch. ebend. 1782. 8. Nachricht von einer Vorlesung über ein neu entworfenes System sämmtlicher Policey- und Kameralrechte, in den wöchentl. Hall. Anz. 1783. No. I. Lehrbegriff und Umfang der deutschen Staatswissenschaft oder von der Verbindung und dem Verhältnisse der Kameralwissenschaften zum teutschen Staatsrecht; als Vorbereitungsgrundsätze zu seinen Vorlesungen über Pütters kurzen Begriff des teutschen Staatsrechts.« Halle 1783. gr. 8. Ursprung des grossen Hansebundes, dessen Verschiedenheit von der alten Hansa; in den wöchentl. Hall. Anz. 1784. Num. 4. 5. 6. 7. Sitten und Gebräuche der Europäer im V und VI. Jahrhundert, aus einem alten Denkmale beschrieben. (Diess Denkmal ist das oben angeführte epische Gedicht *de prima expeditione Attilae etc.* mit einem erweiterten Commentar. Frankf. a. d. O. 1784. gr. 8. Geschichte des teutschen Handels,

der Schifffahrt, Fischerey, Erfindungen, Künste, Gewerbe, Manufacturen, der Landwirthschaft, Pozei, Leibeigenschaft, des Zoll- Münz- und Bergwesens, des Wechselrechts, der Stadtwirthschaft und des Luxus. 3 Theile. Hannover 1784. 85. u. 91. gr. 8. Preussisches Kolonierecht; in den wöchentl. Hall. Anz. 1784. No. 46 und 47. Judenrecht. eb. 1784. No. 48. 49. 50 und 51. Lehrbegriff sämmtlicher Kameral- und Polizeyrechte sowohl für Teutschland überhaupt, als auch insbesondere von den Preussischen Staaten. 3 Bände. Frankf. 1785. gr. 8. Abhandlung über die Bayersche Kurwürde, und die damit verknüpfte Unzertrennbarkeit der Pfalzbaierschen Erblande. Berlin 1785. 8. (Stehet auch in »Häberlin's Nachrichten von den bei der allg. Reichsversammlung erscheinenden Schriften.« (Erlang. 1786.) B. V. No. XII, S. 156 — 181.) Das Erbschaftliche Versendungsrecht ohne Besitz-Ergreifung, aus dem Kameralrechte des Mittelalters beleuchtet, und aus dem Europäischen, Teutschen und Preussischen Privatrecht erwiesen. Regensb. 1786. 8. Die Untrennbarkeit und Unveräusserlichkeit der Pfalzbaierschen Erbländer, sowohl aus ihrer Stamm- und Kureigenschaft als aus den Haus- und Reichsgesetzen erwiesen. Berlin 1786. 8. Geschichte Friedrichs II. Königs von Preussen. Halle 1787. gr. 8. — Vergl. Haugs Schwäb. Magazin 1779. S. 250. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 184. I. Nachtr. S. 81. fgg. II. 86. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 450. fgg. I. Nachtr. S. 167. fg. II. S. 83.

IV. S. 168. Pütters Litt. II. S. 112. Weidlichs Succeſſion etc. S. 68, fg.

FISCHER, (Friedrich Ludwig) gemeinſchaftl. Fürſtl. Hohenlohe-Waldenburgiſcher Regierungs- u. Conſiſtorialrath zu Öhringen, wie auch Kurpfälziſcher Reſident zu Heilbronn mit dem Charakter eines geheimen Hofraths, geb. zu Ludwigsburg 1750. §. §. Der neue Ganymed; eine komiſche Erzählung. 1771. Viel Lärm um nichts, in aufgefangenen Briefen. 1773. (beide ohne Namen.) Vom Begnadigungsrecht, beſonders in Soldatenverbrechen. Stuttg. 1774. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. B. S. 452.

FLECK, (Ferdinand Gotthard) d. R. Dr. und akademiſcher Privatdocent zu Leipzig, geb. zu Sorau in der Lauſitz 176.. *Diss. de jurisdictione feudali in praedia Saxonica et Lusatica seniori extra territorium Saxoniae Lusatiaeque nexu clientelari obstricta non competente. Lips.* 1788. 4. *Diss. inaug. de discrimine inter mutationem et emendationem libelli, jure Romano et Saxonico. ib.* 1790. 4. *Diss. de tollendo jurium et obligationum confusione per hereditatis aditionem exorta. ib.* 1792. — Vergl. (Ecks) Leipz. gel. Tagebuch 1790 u. 93.

FLECKENBÜHL, gen. Bürgel, (Johann Philipp Franz von) Ritter des Heſſencaſſelſchen Ordens vom goldnen Löwen, Landgräfl. Staatsminiſter, Präſident des Oberappellationsgerichts etc. zu Caſſel, geb. daſ. d. 26. April 1731. §. §. Der Wetzlariſche Practicant. Frankf. am Mayn 1757. 4. Auſser verſchiedenen von ihm zur Zeit der jüngſten Cammergerichtsviſitation entworfenen und zum Theil

im Druck erschienenen rechtlichen Bedenken hat er seit 1765 grossen Antheil an den v. Cramerschen Nebenstunden gehabt. — Vergl. Strieders Hess. Gel. Gesch. IV. B. S. 133. fg. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 63. fgg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 462. I. Nachtr. S. 171, IV. S. 172.

FÖDRANSPERG, (Anton Edler von) der gesammten Erblande Ritter, Doctor d. R. und Magistratsrath zu Wien, geb. d. . . §. §. Alphabetischer Auszug aus der allg. Gerichts- und Concursordnung für Böheim, Mähren, Schlesien, Österreich etc. nebst angehängter Taxordnung. Wien 1783. 8. Zweite Auflage. (Wann die erste erschienen, ist mir unbekannt.) Practische Beobachtungen über die allgemeine Gerichtsordnung für Böheim, Schlesien, Österreich ob und unter der Ens, Steyermark, Kärnten, Krain, Görz, Gradiska, Triest, Tyrol und die Vorlande. 3 Theile. daselbst 1786. 8. Zweite Auflage das. 1788. 8. Practische Beobachtungen über das für Böheim, Mähren etc. vorgeschriebene Verfahren bey Abhandlung der Verlassenschaften. eb. 1789. gr. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. II. Nachtr. S. 87. III. 104. IV. 174.

FÖHRL, (Christian Gottlob) Oberamtsadvocat zu Bautzen, geb. das. den 10. Febr. 1753. §. §. *Veritatis in antiquorum historia indagatio. Lipsiae* 1773. 4. Übersetzung der vorzüglichsten Gesetze aus den XII Tabulis, in teutschen Versen, ebend. 1774. Beysteuer zur Poesie, Moral und Litteratur. Bautzen 1775. *Diss. Theses juris controversi.*

Lipsiae 1776. 4. Beilage zu Meisners Materialien im Lausitzer Magazin. Supplement zur Ober-Lausitzer Rechts-Bibliothek. ebend. Leben des Dr. Mätig; in den Budissinschen Unterhaltungen. Auch stehen Gedichte von ihm in Contius monathlichen Beiträgen zur teutschen Litteratur und in dem Lausitzer Magazin. Über eine gute Einrichtung der Kirchenbücher. Leipzig und Budissin. 1786. 8. Ein besondrer Abdruck aus dem Leipz. Intelligenzblatt von 1783. mit seinen (höchst unbedeutenden) Anmerkungen. — Vergl. Weiz gel. Sachsen. S. 60. Gel. Teutschl. I. Th. S. 466. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 65. fg.

FRANK von LICHTENSTEIN, (Joh. Simon) d. R. Dr. ordentl. Advocat, Consistorialrath und Bibliothekar zu Frankfurth a. M. geb. das. d. 12. Febr. 1720. §. §. *Diss. inaug. de simulatione circa matrimonium, Göttingae* 1743. 4. Gedanken über die Vielheit der Advocaten in Frankfurt. 1756. 8. Gedanken über die Begleitung der armen Sünder von Geistlichen. ebend. 1758. (Die beiden letzteren Schriften gab er unter dem Namen: *Liberius a lapide lucido* heraus.) — Vergl. Weidlich I. Th. S. 198. Gel. Teutschl. I. B. S. 479. I. Nachtr. S. 175.

FRANK, (Franz Philipp) b. R. Dr. Kurfürstlich Mainz. erzbisch. geistl. Rath, des geistl. Rechts ordl. öffentl. Lehrer, der Juristenfacultät Beisitzer und des Collegiatstifts zu St. Peter Capitular, geb. zu Aschaffenburg d. 29. Septbr. 1749. §. §. *Diss. inaug. Synopsis juris ecclesiastici publici et privati.*

Erfordiae 1779. *Diss. de combinatione primatus Petri cum episcopatu in ecclesia. Mogunt.* 1784. — Vergl. Waldmann S. 64. fg. Weidlich III. Th. S. 7). Fortg. Nachtr. S. 87. Gel. Teutschl. III. N. S. 106.

FRANK, (Peter Anton) b. R. Dr. und Reichsreferendar zu Wien, geb. zu Aschaffenburg d. 7. April 1746. §. §. *Diss. Censura principii. Jurisdictio Supremorum Imp. tribunalium in causis ecclesiasticis Protestantium non magis quam Catholicorum fundata. Mogunt.* 1771. 4. und in *Ant. Schmid's Thesauro juris ecclesiastici. Tom. III. n.* 14. Gründlicher Beweis, dafs dem erzstiftischen Domkapitel von Trier die landesherrliche Zwischenregierung in den mit dem Erzstifte auf ewig vereinigten Fürstenthum Prün bei gehindertem oder erledigtem erzbischöflichem Stuhle ausschliefslich zustehe; nebst rechtlicher Anwendung dieses Hauptsatzes auf die letzte Zwischenregierung von 1768. Mit Beilagen von Num I — CXXVIII. 1781. fol. Grundbetrachtungen über Staat und Kirche, nach natürlichen Rechtsfätzen in Anwendung auf Deutschland; zur Einleitung einer nachfolgenden Abhandlung von dem rechtlichen Gebrauche der Grundsätze der philosophischen Staatsrechtswissenschaft im deutschen öffentl. Kirchenrechte. das. 1784. Von dem grofsen Namenshandzeichen Maximilian I. bei Unterzeichnung der Urkunden in deutschen Reichssachen; ein Beitrag zur Diplomatik der deutschen Könige. (unter Fr. Wilh. Cosmann's Namen) das. 1786. gr. 8. Etwas über die Wahlcapitulationen in

den geiſtl. Wahlſtaaten; auf Veranlaſſung des Entſchluſſes, eine beſtändige Wahlcapitulation für das Mainziſche Erzſtift zu errichten. Von der Feder eines Unparteyiſchen. Frft. a. M. 1788. 8. (ohne Namen.) Einzelne Betrachtungen aus der Geſchichte von Deutſchland mit 11 noch ungedruckten Urkunden als ausführliche Prüfungsſätze aus der deutſchvaterländiſchen Geſchichte; nebſt kürzeren Sätzen aus dem beſonderen Staatsrecht. Von A. von Recam, Canonicus zu St. Victor in Mainz. daſ. 1790. Einige anonymiſche Schriſten. Er übergab auch bereits im J. 1779, als er noch Profeſſor in Trier war, eine Abhandlung: *De jurisdictione supremorum imperii dicasteriorum in causis civilibus ecclesiasticorum, speciatim de dominio territoriali, privilegio de non appellando proviso in causis civilibus personarum ecclesiasticarum mediatarum ad limites privilegii judice competente ad illustrandam et supplendam capitulationem caesaream Art.* 14. §. 4. zur Cenſur, allein der Abdruck unterblieb aus politiſchen Gründen. Viele halten ihn auch für den Verfaſſer der oben unter dem Artikel Cunibert angeführten *D. de juribus Principi Electori Moguntino intuitu Postarum etc. competentibus. ib.* 1784. — Vergl. Waldmann S. 59. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 479. I. Nachtr. S. 175. II. 89. IV. 178. Weidlich I. Th. S. 199. Nachtr. S. 88. Fortg. Nachtr. S. 87. fg.

FRANCKE, (Johann Chriſtian) d. R. Dr. Beiſitzer im Niederlauſitziſchen Landgericht, auch Hofgerichts- und Conſiſtorialadvocat zu Wittenberg, geb.

daſ. den 1. September 1743. §. §. *Diss. de pecuniae deterioris atque melioris exaequatione, praesertim in mutuo. Viteb.* 1763. 4. *rec. Lips. ibid. eod. Diss. de fideicommisso sub causa conditionaliter concepta relicto. Ex mente Q. Cervidii Scaevolae in L.* 80. *D. de condit. et demonstr. ib.* 1765. 4. *D. inaug. ad Jurisprudentiam Tiberii Claudii, Imperatoris. ib.* 1770. 4. *D. Quatenus acquisitio possit omitti, ib.* 1776, 4. *Diss. de veritate delicti in quaestione capitis caute eruenda. ib.* 1784. 4. *D. de obligatione accessoria principali quoad effectus civiles summota, nonnunquam valida. ib.* 1786. 4. *Diss. de religione judicis in consiliis ad amicam litis compositionem suppeditandis. ibid.* 1787. 4. *D. de jure standi in comitiis provincialibus. ib.* 1787. 4. *Diss. de legato praeceptionis. ib.* 1791. 4. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 197. fg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 480.

FRANZ, (Karl Wilhelm) Stadtſchreiber und Syndicus zu Schleiz, geb. zu Gera. . . . §. §. Verſuch zur Verbeſſerung der peinlichen Geſetze in Frankreich. Aus d. Franzöſiſchen überſetzt. Jena 1782. 8. Guyot von Pitavals Sonderbare und merkwürdige Rechtsfälle, umgearbeitet und vermehrt von Hrn. Richer, Parlamentsadvocaten zu Paris. Teutſch herausgegeben. 3 Theile. daſ. 1783. 8. — Vergl. Weidlich 4. Th. S. 67. — Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 176.

FRECH, (Johann Heinrich von) Fürſtl. Augsburgiſcher Kanzler und Lehnpropſt zu Dillingen, geb. . . §. §. Gedanken von den Austrägen, worin der

24. §. des Reichsdeputations-Abschieds vom Jahr 1600 erläutert, auch sonst verschiedene Fragen und Sätze nach dem wahren Sinn der Reichsgesetze gründlich beurtheilet und entschieden werden. Höxter 1769. fol. Fortgesetzte Gedanken von den Austrägen, worin verschiedene merkwürdige Fragen in ein helleres Licht gesetzet worden, das. 1770. fol. *Meditationes de foro austraegali in consortio principis ecclesiastici cum suo capitulo exulante, a novissimis objectionibus vindicatae. Huxariae* 1771. 4. Vermuthlich hat er auch die übrigen Deductionen und Widerlegungen des Abts zu Corvey wider den Churfürsten zu Cölln wegen des Schlosses Kogelburg und der Stadt Marsberg und Volkmarsen verfertigt. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 200. I. Nachtr. S. 89. Gel. Teutschl. I. Th. S. 485. I. Nachtr. S. 176.

FREDERSDORFF, (Leopold Friedrich) Herzogl. Braunschw. Lüneb. Justizrath und Policeydirector zu Braunschw. geb. das. 175.... §. §. Anweisung für angehende Justiz-Beamte und Unterrichter. 3 Bände. Lemgo, 1772 — 74. 4. Rechtliche Untersuchung, wie die Concurskosten am billigsten zu bezahlen, nebst einigen zur Erhaltung des Credits der Privatleute, sonderlich des Landmanns, gethanen Vorschlägen. ebend. 1774. 8. *Promptuarium* der Fürstlichen Braunschweig-Wolfenbüttelschen Landesverordnungen in einem wesentlichen Auszuge derselben. 5 Theile. Braunschweig 1775 — 85. gr. 8. Versuch einer Untersuchung über die Frage: Ob die *Usucapio* unter freyen Völkern Statt

finde? daſ. 1785. 8. Über Bevölkerung und Brautkaſſen. ebend. 1789. 8. Syſtem des Rechts der Natur, auf bürgerliche Geſellſchaften, Geſetzgebung und das Völkerrecht angewandt. eb. 1790. 8. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 201. fg. I. Nachtr. S. 89. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 485. I. Nachr. S. 177. II, 89. IV, 180.

FRESENIUS, (Johann Chriſtian Ludwig) Heſſen-Homburgiſcher wirklicher Geh. Rath, geboren zu Schlitz den 20. März 1749. §. §. Rechtliche Abhandlung, in wie fern kann eine Schuldforderung durch Verjährung verloren gehen? Und kann ein Richter von Amtswegen in Schuldſachen auf die Verjährung ſprechen? Frankf. a. M. 1773. 4. Gedanken über die Rechtmäſsigkeit der Nachſteuer. daſ. 1773. 8. Rede: Die Verdienſte einer neuen Geſetzgebung in Teutſchland. ebend. 1774. 8. Vertraute Briefe über die Einführung neuer Rechte in Teutſchland. ebend. 1772. 8. Palemon und Crates, oder über den Werth der Liebe, ein Kapitel aus der ſanften Philosophie. eb. 1775. 8. Über die Austheilung der Ehre im Staate; ein Geſpräch. Leipz. 1775. 8. Nereis in vier Geſängen, ebend. 1776. 8. Meditationen für Rechtsgelehrte, nebſt drei Fortſetzungen. Gieſsen 1776. Neue Theorie über die Bewegung des Äthers zur Erklärung des Magnetismus und anderer Erſcheinungen. ebend. 1776. 8. Für Regenten und Staatsmänner. Erſte Lieferung. ebend. 1776. 8. Empfindſame Launen. ebend. 1777. 8. Entwurf eines neuen gerichtlichen Verfahrens mit erläuternden Muſtern. ebend.

8. aus den Meditationen besonders abgedruckt. Vollständiger Entwurf eines neuen gerichtlichen Verfahrens, als eine Fortsetzung des im vorigen Jahr herausgekommenen Entwurfs. eb. 1779. 8. Betrachtung über verschiedene Rechtsfragen bei Einziehung der Jesuitengüter. In Briefen bei Gelegenheit der Streitigkeiten der hohen Häuser Nassau-Oranien und Wied-Runkel wegen der Güter des Klosters und nachmaligen Hospitals Beselich. (Ohne Druckort und Jahr.) Über Teutschland, dem Genius des Vaterlandes und seinem grossen Kaiser gewidmet (Wien 1781.) 8. (Ohne Namen) Hermann; ein vaterländisches Schauspiel. 1782. 8. Das Jahr 1783. eine politische Vorlesung auf der königlichen Akademie zu Boston im Jahr christlicher Zeitrechnung 2050. Gedruckt mit 1783ger Schriften. 8. (Ohne Namen) Die unumstösslichen landesherrlichen Rechte und die Gerichtsbarkeit des hohen Hauses Solms über das Kloster Arnsburg, und die klösterliche völlige Unterwürfigkeit mit den daraus fliessenden Verbindlichkeiten und übrigen ächten Verhältnissen. 1785. fol. Über die Schädlichkeit und Unschädlichkeit der Monopolien; im ersten Bande des Hanauischen Magazins von 1778. und noch mehrere Aufsätze in andern periodischen Schriften. Er hatte auch ehedem Antheil an kritischen Journalen. — Vergl. Strieders Hess. Gel. Gesch. IV. B. S. 70. fg. VI. S. 514. VII. S. 519. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 202. fg. I. N. S. 89. II. S. 88. fg. Gel. Teutschl. I. Th. S. 488. I. Nachr. S. 177. III. S. 107.

FREYBERG, (Immanuel Gottlieb) d. R. Dr. Churfürstl. Sächsischer Hofrath und Vicekammerconsulent zu Dresden, geb. daselbst den 28. August 1732, §. §. *Commentatio de stato Conciliorum tempore apud Germanos veteres. Witteb.* 1755. 4. *Diss. de pretio legali ad L.* 63. *pr. D. ad L. Falcid. ib.* 1756. 4. *Diss. inaug. de aedibus exustis et ruinosis*: vom Recht der Brandstellen. eb. 1761. Abhandlung, dass einem Rechtsgelehrten die Kenntniss der Landwirthschaft unentbehrlich sey. Dresden, 1772. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 204. I. Nachtr. S. 89. Gel. Teutschl. I. B. S. 490.

FRICK, (Albrecht Philipp) Herzogl. Braunschweigischer Hofrath, erster Professor der Rechte und Senior der Juristenfacultät zu Helmstädt, geb. zu Esslingen den 28. April 1733. §. §. *Diss. de reservato ecclesiastico ex mente Pacis Religiosae ejusque effectibus ac fatis usque ad pacem Westphalicam; In memoriam secundi Jubilaei Pacis Religiosae. Helmstadii* 1755. 4. *Commentatio de perennitate pacis religiosae ducentis abhinc annis initae. ib.* 1755. 4. *D. inaug. de testamento parentum inter liberos privilegiato jure civili sine scriptura invalido. Ad Novellam CVII. Cap. I. ib.* 1756. *Diss. de reservato ecclesiastico, ex mente pacis Westphalicae. ib.* 1757. 4. *D. Flores sparsi ad Jus Caesareum de electione Pontificis. ib.* 1759. 4. Gedanken über das Unbegreifliche bei dem frühen Tode hoffnungsvoller Personen. eb. 1759. *Diss. de aratrorum sanctitate. ib.* 1760.

Editio nova in forma libelli singularis. ib. 1761. 4. *De clerico fidejussore Metelema. ib.* 1760. 4. *Diss. de fide antiquarum litterarum investiturae recentioribus majori. ib.* 1760. *Diss. de nummorum et rerum pretio legali. ib.* 1763. *D. de ficto quodam Marchionatu Slesvicensi et in illum inique praetenso. S. R. G. Imperii jure. ib.* 1766. (Hiebei hat er nur präſidirt, weil der eigentliche Verfaſſer derſelben, der verſt. Geh. Juſtizrath Häberlin wegen einer zugeſtoſsnen Krankheit den Vorſitz nicht führen konnte.) *Progr. de jurejurando per genium principis. ib.* 1768. 4. *Progr. de muneribus ob diem natalem Servatoris dari solitis. ib.* 1768. *Diss. de jure bonae fidei possessoris circa fructus e re aliena perceptos. ib.* 1769. 4. *Progr. super diversis honorum generibus Angelis tribui solitis. ib.* 1769. *Diss. de juribus illius, qui alteri ad emendum credidit. ib.* 1771. 4. *Diss. de victoris jure circa sacra in terris initae pacis formula ipsi cessis. ib.* 1771. 4. *Diss. de testamento nullo, insecuta heredum ab intestato adprobatione, nunquam in formam testamenti validi reconvalescente. ibid.* 1771. *Diss de libello actionis ob laesionem enormem instituendae, non disjunctive concipiendo. Ad L. 1. Cod. de rescind. vendit. ib.* 1774. 4. *Libellus singularis de revocandis tam rebus alienatis, quam nummis solutis imminenti aut moto concursus judicio. ib.* 1777. 4. *Diss. de indebitum solvente per ignorantiam juris civilis ad indebiti conditionem admittendo. ib.* 1778. 4. *Diss. de exceptione literarum respi-*

rationis et vel debitoris fidejussoribus proficua. ib. 1779. 4. *Libellus singularis de debitoris demortui creditoribus hypothecariis ad separationis beneficium admittendis. ib.* 1783. 4. *Diss. de laciniis juris Romani renovato juri Lubecensi adsutis. ib.* 1783. 4. *D. de praecipuis speciebus, quibus debitoris debitores conveniri possunt. ib.* 1792. 4. (Der Resp. Heinr. Gottfr. Mumhard ist der Verf. und hat diese Materie in einer *pro facultate docendi* gehaltenen Dissertation weiter erörtert.) Mehrere Dissertationen in fremden Namen. Recensionen in der ältern Helmstädschen gel Zeitung. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 205. fgg. II. N. S. 90. fg. Gel. Teutschl. I. S. 492. fg. I. Nachtr. S. 179.

FRIEDEL, (Christian Ludewig) Königl. Preuss. Kammergerichtsrath zu Berlin, geb. zu Zerbst d. 4. Aug. 1754. §. §. Ausführung der Gerechtsame der Prinzessinnen des 1788. verstorbenen Markgrafen Heinrich zu Brandenburg-Schwedt wider die Prinzessinn des 1771. verstorbenen Markgrafen Friedrich wegen der Reluitions- Kauf- und Meliorationsgelder für die Ämter Schwedt, Vierraden, Wildenbruch etc. Dessau 1789. Fol. Beleuchtung der Bemerkungen über die Ausführung der Gerechtsame der Pinzessinnen des Markgrafen Heinrich zu Brandenburg-Schwedt. das. 1789. fol. Beurtheilung der zu Berlin erschienenen Abhandlung über die Frage: ob der weiblichen Nachkommenschaft der beiden Gebrüder, Markgrafen Friedrich u. Markgrafen Heinrich zu Brandenburg-Schwedt,

die aus der Herrschaft Schwedt heraus zu zahlende Gelder zu gleichen Theilen zustehen müssen? das. 1789. Gegendeduction der Gerechsame der Markgräfl. Heinrichschen Prinzessinnen K. K. H. H. Appellationen zur Widerlegung der weitern Darstellung der Gerechtsame der Markgräflich Friedrichschen Prinzessinnen K. K. H. H. Appellationen in der Markgräflich Schwedischen Successions-Angelegenheit. das. 1792. Gegenausführung der Gerechtsame der Frauen Prinzessinnen Töchter des hochsel. Hrn. Markgrafen Friedrich Heinrich zu Brandenburg-Schwedt K. K. H. H. Appellationen gegen Se. Herzogliche Durchlaucht, den regierenden Hrn. Herzog zu Mecklenburg-Schwerin, Appellanten. das. 1793. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 181.

FRITSCHE, (Friedrich August) Advocat zu Dresden, geb. . . §. §. Der Rechtsgelehrte als Mensch für Rechtsbeflissene, ausübende Rechtsgelehrte und Publicum. Vier Theile. Dresden 1789. und mit dem veränderten Titel: der vollkommene Jurist; ein Handbuch für junge Leute, die sich den Rechten widmen, und auch für Eltern, die ihre Söhne zu Juristen bestimmen wollen. Leipzig 1792. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 183.

FÜRSTENAU, (Johann Gottlob) d. R. Dr. Sachsencoburg-Meinungischer Hofrath und Kammergerichtsadvocat zu Wetzlar, geb. zu Lübeck den 5ten August 1743. §. §. *Diss. inaug. de dispositione usufructuaria matris viduae ex jure Germanico, speciatim Lübecensi. Kilonii* 1767. 4. Actenmäßige

Procefs-Gefchichte in Sachen der Freyherren von Durckheim wider gemeinfchaftliche Sponheimifche Regierung zu Trarbach und den Amtmann Fabert zu Birkenfeld *decisi mandati de non violando territorium neque amplius turbando in possessione vel quasi loci Züsch cum pertinentiis et S. C.* Nebft einer rechtlichen Ausführung, dafs diefe Procefsfache keine Lehen, fondern offenbare Spolienfache fey u. f. w. — Vergl. Holzfchuhers Ded. Bibl. B. IV. S. 2178. fg. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 79. fg. II. Nachtr. S. 91. fg.

G.

GABCKE, (Ludw. Friedr.) d. R. Dr. zu Hamburg, geb. zu Wittftock den 17. Aug. 1756. §. §. *Diss. inaug. an et quatenus testamentum parentum inter liberos aliud testamentum anterius rumpat et per posterius rumpatur? Halae* 1779. 4. Progr. Vom Nutzen des Dorf- und Bauernrechts, und der Art, es vorzutragen. ebend. 1780. 8. Grundfätze des Dorf- und Bauernrechts. eb. 1780. 8. Grundrifs eines Stadt- und Bürgerrechts, nebft einer kurzen Theorie, vom Urfprunge der Städte. eb. 1782. 4. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 209. I. Nachtr. S. 90. Gel. Teutfchl. I. B. S. 514, I. N. S. 184.

GADEBUSCH, (Thomas Heinrich) d. W. W. Dr. und Profeffor des teutfchen und pommerfchen Staatsrechts zu Greifswalde, geb. zu Stolp in Hinterpommern 1736. §. §. Einleitung in die Gefchichte von Pommern. Greifsw. 1759. 8. A. L. Schlö-

zers Verſuch einer allgemeinen Geſchichte der Handlung und Seefahrt; aus dem Schwediſchen überſetzt. Roſtock 1760. 8. Haſſelquiſts Reiſe nach Paläſtina in den Jahren 1749 bis 1752. Aus dem Schwediſchen überſetzt. Erſter Theil. ebend. 1761. Sammlung hiſtoriſcher Schriften zur Beförderung der Geſchichtskunde. ebend. 1762. 4. Synchroniſtiſche Tabellen zur Geſchichte von Pommern. daſ. 1762. Fol. Über die Geſchichte von Pommern. ebend. 1771. 4. Briefwechſel zwiſchen Sr. Königl. Hoheit dem Prinzen Guſtav von Schweden und Sr. Excell. dem Herrn Reichsgrafen von Scheffer. ebend. 1772. 8. Geſchichte des Nadir Schach, Kaiſers von Perſien, in perſiſcher Sprache verfaſst von Mirſa Mohammed Mahadi Khan Maſanderani; aus dem Perſiſchen ins Franzöſiſche überſetzt von William Jones. Nach der franzöſiſchen Ausgabe ins Teutſche überſetzt. ebend. 1773. 4. Vom Wendiſch-Rügianiſchen Land-Gebrauch. Stralſund 1774. Fol. Matthäus von Normanns, vormals Fürstl. Landvoigts auf Rügen, Wendiſch-Rügianiſcher Landes-Gebrauch; aus verſchiedenen Handſchriften berichtiget und herausgegeben. daſ. 1777. 4. Grundriſs der Pommerſchen Geſchichte. ebend. 1778. 8. Pommeriſche Sammlungen. I. Band I — VI. Heft. Greifswald 1783 und 84. kl. 4. II. Band. ebend. 1786. Samuel Reccards Handbuch für Kaufleute, oder allgemeine Überſicht und Beſchreibung des Handels der vornehmſten europäiſchen Staaten, nebſt Nachrichten von ihren natürlichen Producten, Manufacturen

und Fabriken. Nach der ſechsten ganz umgearbeiteten franzöſiſchen Ausgabe überſetzt I. Theil. Greifsw. 1783. gr. 4. II. Th. ebend. 1784. Schwediſchpommerſche Staatskunde. I. Th. ebend. 1786. II. ebend. 1788. kl. 4. — Vergl. Weidlich III. B. S. 80. fgg. II. Nachtr. S. 93. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 515. fg. I. Nachtr. S. 185. II. S. 92. IV. S. 187.

GALL, (Joſeph Edler von) wirklicher Rath bei den Kaiſerl. Königl. Landrechten des Landes unter der Ens zu Wien, geb. . . §. §. Einleitung zum teutſchen Staatsrechte. — Vergl. Gel. Teutſchl. III. Nachtr. S. 112.

GANZ, (Johann Friedrich Ferdinand) Königlich Preuſſiſcher Legationsrath zu Regensburg, geb. . . . §. §. Kleine Abhandlungen über Gegenſtände aus dem teutſchen Staatsrecht. Regensburg 1786. 4. Über den Einfluſs, der dem teutſchen Reich bei Stillung der Brabantiſchen Unruhen zuſtehet. daſ. 1787. 4. (Ohne Namen.) Überſicht der Gründe wegen des Strafbaren des Büchernachdrucks und Vorſchläge, wie dieſem Übel durch ein allgemein verbindliches Reichsgeſetz vorgebeuget werden könne; herausgegeben mit einem Vorbericht. daſ. 1790. 8. Sammlung reichshofräthlicher Gutachten an Kaiſerl. Majeſtät bei Gelegenheit der Abfaſſung der neueſten Wahlcapitulation, zum Gebrauch der gegenwärtigen Zeiten (Unter dem Namen Ignatius Zang.) 1790. 4. Viele anonymiſche Staatsſchriften. — Vergl. Gel. Teutſchl. III. Nachtr. S. 112. IV. S. 188.

GATZERT, (Chriſtian Hartmann Samuel, Reichsfreiherr von) d. R. Dr. und Hochfürſtl. Heſſen-Darmſtädtſcher Geheimerrath und Staatsminiſter geb. zu Meinungen den 4. Juny 1740. §. §. *Epistola nuptialis per saturam, de legibus matrimonialibus justo et decoro saepissime contrariis. ib.* 1764. 4. *Diss. inaug. sist. prodromum commentationis historico-juridicae de mutuo nummario post pecuniae mutationem ad mentem legum peregrinarum pariter atque domesticarum restituendo. Göttingae* 1764. 4. *Commentatio histor. juris exotici de jure communi Angliae, of the common Law of England. ib.* 1765. 4. *de natali Papiniani seu ad* §. 4. *Constit. Justin. ad Antecess. commentarius. ib.* 1766. 8. Einige Deductionen, die Succeſſion Reichsadeliger Töchter in Allodialgüter betreffend. 1766. 1767. Fol. *Progr. de oppignoratione bonorum equestrium ad manus mortuas statuto non prohibita. Gissae* 1767. 4. *Progr. de conjunctione Sereniss. Hassiacae et Brandenburgicae domus ab antiquissimo inde tempore et connubiis et pactis arctissime confirmata. ib.* 1769. 4. *Tractatus juris germanici de judaeorum in Hassia praecipue Darmstadina juribus atque obligationibus tum in genere tum speciatim parochialibus. ib.* 1771. 4. *Progr. I. II. et III. de dominio Moeni, quatenus inprimis spectat ad Serenissimos Hassiae Landgravios, tanquam Comites in Catimeliboco. ib.* 1771. 4. Beytrag zur Geſchichte der ehemaligen Maynziſchen geiſtlichen Gerichtsbarkeit in Heſſen, ebend. 1771. 4. Kurze Abhandlung von

der Dauer der ehemaligen ordentl. Visitationen des Kaiserl. und RKGerichts. ebend. 1772. 4. *Progr. de restitutionis in integrum effectu nonnunquam declaratorio in supremis imperii judiciis. ib.* 1773, 4. *recus. ib.* 1780. 4. *Prolusio academica de. S. R. I. principum comitumve liberis ex matrimonio conscientiae illegitimis. ib.* 1773. 4. *Progr. de cura rei opificiariae illustris magistratus Francofurtani arbitrio jam ab antiquis inde temporibus unice relicta. ib.* 1773. 4. *Progr. de judiciorum equestrium habitu atque ratione erga Austraegas et suprema Imperii tribunalia. ib.* 1780. 4. und in Maders Reichsritterschaftl. Magazin 5. B. Nr. XIX. *Progr. de Hermanno, Hassiae Landgravio, artium magistro et Canonico. ib.* 1780. 4. *Progr. S. R. I. Civitatis Francofurtanae privilegium de filiabus neptibusque libere nuptum collocandis veteris aevi monumentis illustratum. ib.* 1780. 4. *Progr. de jure nobilium mediatorum subvasallos in servitium militare olim adducendi dominis. ib.* 1781. 4. Rechte der Landeshoheit teutscher Reichsstände auf die in ihren Landen gelegene Güter und Gefälle etc. etc. Darmstadt 1784. Fol. (Ohne Namen und von Einigen irrthümlich dem Hrn. Kanzler Koch zu Giessen beigelegt) Promemoria Namens Sr. Hochfürstl. Durchl. des Herrn Landgrafen zu Hessen-Darmstadt als Grafen zu Hanau-Lichtenberg, in Bezug auf die Beschlüsse der Französischen National-Versammlung. 1789. Fol. Hochfurstl Hessen-Darmstädsches weiteres Promemoria etc. etc. 1791. fol. Ausserdem hat er noch

mehrere Deductionen und das Regifter zu dem Pütterfchen Handbuch der Reichshiftorie verfertiget, auch ehedem an den Göttingifchen gelehrten Anzeigen gearbeitet. — Vergl. Strieders Heff. Gel. Gefch. 4. B. S. 298. fgg. 6. B. S. 515. 7. B. S. 519. Pütters Götting. Gel. Gefch. I. Th. S. 188. II. S. 85. fgg. Deffen Litt. d. T. Staatsr. 2 Th. S. 37. Weidlich I. Th. S. 209. fgg. I. Nachtr. S. 90. II. Fortg. Nachtr. S. 94. Gel. Teutfchl. I. B. S. 522. fg. I. Nachtr. S. 189. II. S. 93, fg. IV. S. 190.

GEGEL, (Georg Jacob) ehemal. herzogl. Württembergifcher Hofrath und geh. Cabinetsfecretaire zu Stuttgard, privatifirt jetzt zu Guntersblum, geb. zu Dieffenbach im Württemb. d. 1. Juni 1723. §. §. Unterredungen der drei vereinigten Brüder zu *Sans-souci* über allerlei Staats- Cameral Policey- und Commerzfachen. 2 Bände. Speyer 1766. 8. (ohne Namen) Sammlung der kaiferl. Kur- und Reichsfürftl Landesherrl. Verordnungen 4. Refcripte, welche in Regierungs-Juftiz etc. Sachen im J. 1767. im Druck ergangen find. 3 Bände. Frft. a. M. 1769 u. 1780, 8. Projecte zur fogenannten wohlthätigen Gefellfchaft. — I. Decennium der Sammlung der Kaiferl. etc. Verordnungen und Refcripte, welche etc. mit Befchlufs des 1767ften Jahres in Druck ergangen. I. B. II. Decennium der Samml. etc. welche i. J. 1768 in Druck ergangen. 2. Band. daf. 1782. 8. (Die Verfaffer der Allg. juriftifchen Bibliothek glauben B. II. S. 302. dafs der erfte Band eigentl. der fchon vorher edirte 3te

sei, wegen Mangel des Abganges aber einen neuen Titel erhalten habe, der 2te B. aber neu sei. Beleuchtung einer Regierungs-Periode des gegenwärtigen Regenten Württembergs zur Beherzigung und Belehrung für meine Landsleute in Rücksicht meiner damaligen Dienstjahre. (ohne Druckort, eigentlich zu Guntersblum) 1789. 8. Er war auch Verfasser einer Allg. Commercial-Zeitung. — Vergl. Schwäbisches Magazin. 1777. S. 377. Allg. jur. Bibl. V. 264. Weidlich III, 85. Fortg. Nachtr. 94. Gel. Teutschl. I. B. S. 529. IV. Nachtr. S. 91.

GEHLER, (Johann August Otto) d. W. W. und b. R. Dr. und Privatdocent, wie auch Oberhofgerichts- und Consistorial-Advocat und Senator zu Leipzig. geb. das. d. 16. Jun. 1762. §. §. *Diss. de inspectione suprema in societates occultas prudenter exercenda. Lips.* 1736. 4. *Diss. inaug. de inaequalitate matrimonii illustris cum virgine inferioris nobilitatis dijudicanda. ib.* 1786. 4. *D. de subsidiaria feminarum successione in feudo feminino ad collaterales transeunte. ib.* 1791. 4. — Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 144. IV, 191.

GEIGER, (Johann Burkhard) d. R. Dr. und erster ordentl. Professor und Facultätsbeisitzer, wie auch Königl. Preuss. Hofrath zu Erlangen, geb. zu Nürnberg d. 5. Febr. 1743. §. §. *Diss. inaug. de moneta symbolica et provinciali. Erlangae* 1742. 4. *Progr. de licita fideicommissorum, inprimis familiarum nobilium alienatione. ib.* 1763. 4. *Progr. de origine et fatis Jureconsultorum Romanorum. ib.* 1764. 4. *Diss. de origine et fatis doctrinae*

juris publici imperii Romano-Germanici. ib. 1764. *D. de substituto substituti. ib.* 1768. *Oratio de felicitate terrarum Culmbacensium ex novo regimine et utriusque Burggraviatus Norici conjunctione. Suobaci* 1770. 4. Seine und ſeines Schwiegerſohns Hrn. Hofr. Glück merkwürdige Rechtsfälle und Abhandlungen aus allen Theilen der Rechtsgelehrſamkeit mit beigefügten Urtheilen und Gutachten der Erlangiſchen Juriſtenfacultät. Erſter Band. Erlang. 1792. gr. 8. —Vergl. Meyers biogr. und litterar. Nachr. I. B. S 80. Gel. Teutſchl. I. B. S. 530. ſg.

GEISSAU, auch GEISAU und GEUSSAU, (Anton Ferdinand von) ein privatiſirender Gelehrter zu Wien, geb. zu Hochſtädt den 19. Dec. 1743. §. §. Gründliche Nachricht vom Conclave, oder der Papſtwahl. eb. 1775. 8. Clodomir; eine rührende Heldengeſchichte. eb. 1775. 8. Vermiſchte Aufſätze. 2 Theile. ebend. 1776. 8. Ländliche Unterhaltungen in Auen und Gärten. ebend. 1776. 8. Auszug aus der Ö terreichiſchen Geſchichte ſammt der Geſchlechtsfolge der Beherrſcher Öſterreichs Babensbergiſchen und Habsburgiſchen Stammes bis auf Marien Thereſien. ebend. 1779. 8. Hiſtoriſches Tagebuch des Durchlauchtigſten Erzhauſes Öſterreich vom Jahr 994 bis 1780. ebend. 1781. 8. Chronologiſche Lebensbeſchreibung der Päpſte vom heil. Petrus an bis auf Pius VI. ebend. 1782. 8. Hiſtoriſcher Vortrag, von dem Rechte, welches die Kaiſer zur Beſtätigung der römiſchen Papſtwahl gehabt, und wie gegenſeitig von den Päpſten

die Bestätigung der Kaiserl. Majestät eingeführet worden. ebend. 1782. und auch lateinisch unter dem Titel: *Historica narratio juris, quod Imperatores in approbandis Pontificibus Romanis habuerunt et quomodo vice versa Imperatoriae Majestatis confirmatio a Pontificibus introducta et usurpata est. Collecta ex veris et fidelibus historiarum monumentis, cui in fine addita est constitutio Ludovici IV. Imperatoris qua, quae de confirmatione Pontificia agitantur, gravissime definiuntur. ib.* 1782. 8. Katholischer Unterricht über die Frage: Was ist der Papst? ebend. 1782. 8. Über die Aufhebung der Nonnenklöster. ebend. 1782. Ascetische und moralische Schriften, Er hatte auch Antheil an den ökonomischen Monatsschriften vom Jahr 1769. wie auch an dem Bienenstock 1770 — Vergl. de Luca gel. Österreich I. B. I. St. S. 141. fg. Weidlich IV. 74. Gel. Teutschl. I. B. S. 534. I. N. S. 192.

GEMEINER, gewöhnlich GMEINER (Franz Xaver) Weltpriester und ordentl. Professor des geistlichen Rechts zu Gräz, geb. zu Studenitz in Steyermark 1749. §. §. *Institutiones juris ecclesiastici ad principia juris naturae et civitatis methodo scientifica adornatae et Germaniae accommodatae. Tomi II. Graecii* 1782. 8 *maj. Editio secunda aucta et emendata. ib.* 1784. *II Tomi* 8 *maj. Editio tertia auctior et emendatior. Tomi III. ib.* 1789. *et* 1792. 8 *maj.* Betrachtung über die Geringschätzung und kümmerlichen Unterhalt der Seelsorger. Wien und Grätz 1782. gr. 8. Meine

Gedanken über die bischöfl. Consistorien überhaupt und insbesondere über die Ehestreitigkeiten, die in demselben entschieden werden. Grätz 1782. 8. Beweis, dass die Ordensgelübde jener Orden, die der Landesfürst in seinen Staaten nicht mehr dulden will, ohne vorhergehende Dispensation ihre Verbindlichkeit verlieren. das. 1782. gr. 8. Beantwortung der Anmerkungen, welche Herr Valentin von Modesti über meinen Beweis, dass die Ordensgelübde etc.; nebst einem Anhange. ebend. 1782. gr. 8. Traurede auf Johann Anton, Prälaten zu Steinz in Steyermark. Wien und Grätz 1783. gr. 8. *Specimen theologiae dogmaticae in systema redactae et methodo mathematica adornatae. Tom. I et IIdi Pars I. ib.* 1783. 8 *maj. Ejusd. Continuatio. Tomi IIdi Pars I. de applicatione salutis Christi per Christum nobis partae. ib.* 1784. *Pars II. de gratia, de sacramentis etc. etc. ib.* 1786. 8 *maj.* Das öffentliche allgemeine Kirchenrecht nach den Grundsätzen des Naturrechts, der Vernunftlehre und des Staatsrechts in einem richtigen Zusammenhange den Anfängern dieser Wissenschaft zum Nutzen in mathematischer Lehrart verfasst. II Theile. das. 1786. 8. Zweite sowohl nach den neuesten Österreichischen Verordnungen eingerichtete als auch überhaupt und vorzüglich durch die Anwendung des allgemeinen Kirchenrechts auf das besondere Kirchenrecht Teutschlands vermehrte Aufl. ebend. 1790. gr. 8. Hirtenbrief des Bischofs zu Mantua an die Ex-Kartheuser seines Kirchsprengels in Betreff ihrer aufgelösten Ordensgelüb-

de mit Anmerkungen. ebend. 1784. 8. *Schema encyclopaediae theologicae per terras Austriae hereditarias theologis primi anni primis hebdomadibus explanandae; in usum tyronum methodo scientifica propositae. ib.* 1786. 8 *maj. Historia ecclesiastica. II Tomi.* 1786. 8 *maj.* Litteratur-Geſchichte des Urſprungs und Fortgangs der Philoſophie, wie auch aller philoſophiſchen Secten und Syſteme. Ier Band: von den Schickſalen der Philoſophie vor Chriſti Geburt. ebend. 1788. II. Band — nach Chriſti Geburt. ebend. 1789. 8. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 76. fgg. Gel. Teutſchl. I, 536. I. Nachtr. S. 192. fg. und S. 739. II. S. 96. IV. S. 201. fg.

GEORG, (Johann Michael) Anſpach Baireutiſcher wirklicher Regierungsrath und Hofgerichtsaſſeſſor zu Baireuth, geb. zu Biſchofsgrün den 20. Sept. 1740. §. §. *Diss. de actionibus. Erlangae* 1766. 4. Abhandlung vom Donnerwetter. Baireuth 1769. 4. Verſuch einer allgemeinen Sprachlehre. Schwabach. 1769. 8. *Progr. de principio publico Democratiae. ib.* 1770. 4. *Progr. de pactis. ib.* 1770. 4. Abhandlung von den Wolken. Vier Stücke. ebend. 1771 — 1774. 4. Geſchichte des Hofgerichts zu Bayreuth. 1772 — 1784. 4. Dieſs ſind eigentlich XVII. Programmen, womit die Geſchichte aber noch nicht geendiget iſt. — Vergl. Meyers biogr. Nachr. I. Th. S. 83. fgg. Weidlich IV. Th. S. 78. Gel. Teutſchl. I. B. S. 538. I. Nachtr. S. 193. II, 96.

GEORGI, (Eberhard Friedrich) d. R. Dr. und Herzogl. Würtemb. Regierungs- und Conſiſtorial-

rath,

rath, auch Advocatus Fiſci eccleſiaſtici, zu Stuttg. geb. d. 18. Jan. 1757. §. §. *D. inaug. de causis privilegiatis ad 53. Placiti Imperii d. d. 23. Oct. 1775. quod Imperator d. 16. Dec. ratum habuit. Tubingae* 1777. Verſuch einer Beantwortung der Frage: Sind ſcharſe Geſetze einem Staate verträglich? Aus was für einem Geſichtspunkte ſind ſolche gegen einen jeden unterſchiedenen Stand deſſelben, ſowohl in Rückſicht ihrer Ausführung als Wirkung zu betrachten? Suttg. 1779. 4. — Vergl. Storrs juriſt. Litt. der Teutſchen I. Th. S. 150 fg. Weidlich III. Th. S. 88. F. Nachtr. S. 96. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 194. II, 97. III, 115. IV, 194.

GERDING, (Johann Wilhelm) d. R. Doctor, erſter Burgemeiſter und Actuar des Obergerichtes zu Osnabrük, geb. . . §. §. Unterthänigſte *Triplicae cum petito inhaesivo*, in Sachen des Herrn Reichs - Hofraths Freiherrn von Hammerſtein zu Gesmold, Hochſtifts Osnabrük *contra* daſigen Archidiaconum Herrn von Kerſenbrock, *Appellat. primae. Cum Adj.* 17 - 24. 1740. Fol. *Triplicarum loco*, gründliche *Deductio* in Sachen des Herrn Reichs - Hofraths Freiherrn von Hammerſtein zu Gesmold etc. Mit Beilagen A N. *hujusque Adj.* 1 - 4. *Lit.* O - *P.* 2. *et cum Recessu additionali Lit.* Q. 2. 1740. *Fol. Quintuplicarum loco* gründliche Deduction. Mit Beyl. R 2. *hujusque Subadject.* 1 - 10. S. 2. P. 5. 1747. Fol. *Recessus additionalis ſ. Addenda* zu der *Quintuplic. loco* gründ-

liche Beveſtigung etc. Mit Beilagen Q. 5. — 1. 6. 1747. Fol. — Vergl. Weidlich III, 89.

GERET (Samuel Luther von) d. R. Dr. der Philophie Profeſſor *honorarius* zu Wittenberg, und Rathsherr der Stadt Thorn, geb. daſelbſt den 18. Jun. 1730. §. §. *Epistola gratulatoria ad Borowskium et Gieringium, Praeconsules Thorunenses de experientia, una solaque rerum magistra. Gedani* 1748. 4. *Ep. gr. in diem natalem LXVII. parentis sui, Cph. Henr. Andr. Geret, ubi varia de Academiis, de peregrinationibus, de ratione stadiorum etc. disseruntur. Göttingae* 1752. 4. *Exercitationes variorum de Arnobio Afro, ejusque theologia judicia exhibentis, antelogium, de non contemnenda antiquissimorum inter Christianos doctorum scientia. Vitemb.* 1752. 4. *Christ. Gottl.* U n g e r n. *Diss. de vita Aldi Pii Manutii Romani meritisque in rem literatam observationibus illustrata.* 1753. 4. *In numisma Noricum honori perillustris Viri Pauli Jacobi de Marperger etc. cusum. Commentarius eidem perillustri viro sacer Jo. Guil. de Berger, editus a S. L. G. Rostochii et Wismariae* 1755. 4. Thorniſche wöchentliche Nachrichten und Anzeigen, nebſt einem Anhange von gelehrten Sachen. Thorn, 1761 - 1772. *Réponse sur la Mémoire touchant la Douane dans la Prusse Polonoise. à Thorn* 1767. 4. *Ordinatio Uladislai IV. ratione consiliorum in conventibus Prussiae, cum annotationibus.* 1766. 4. *Vox Pruthenorum. Wratislaviae* 1767 4. *Ceremoniale circa praestationem juramenti Principis*

Episcopi Varmiensis usitatum et observandum. Varsoviae 1768. 8. Die aus den Gräbern dringende Stimme ächter Preußen. Mitau, 1774. 8. (ohne Namen) Erwägungen. Frankf. und Leipz. 1774. 8. Beherzigungen in Ansehung der Stadt Thorn. 1775 8. Von den Saporogern, Setschern und Haydamaken. Leipz. 1775. 8. Der Einzug Romanzows vom Feldzuge mit Siegesgepränge in Moskau; ein Gedicht. Warschau 1775. 4. Bruchstücke von Gedanken und Geschichte. Erste Fracht. Winterthurn. (Hamb.) 1781. gr. 8. Schreiben eines Pohlen an einen Freund in Sachsen über das Schreiben eines Elbingers und dessen Einleitung, die gegenwärtigen Streitigkeiten der Stadt Danzig betreffend. 1784. 8. Zweites Schreiben, eb. 1784, 8. Verbesserungen von einigen Liedern nach dem Thorner Gesangbuch. Zur Probe (1783.) 8. die letztern 4 Pieçen sind ohne seinen Namen erschienen. Verschiedene Thornsche und Warschauer Staatskalender und andere anonymische kleine Schriften. Vergl. Goldbecks litterar. Nachr. I. Th. S. 37, fgg. II. S. 17. Weidlich III, 90. F. N. S. 98. Gel. Teutschl. I. B. S. 542. I. Nachtr. 195.

GERKE, (Theodor Friedrich Wilhelm) b. R. Dr. und Privatdocent, auch Advokat zu Göttingen. geb. daselbst d. 10. Aug. 1747. §. §. *Diss. inaug. sistens theses juridicas. Göttingae,* 1787. *Indices in b. fratrum Becmannorum consiliorum et decisionum utramque partem. ibid.* 1790. 4. — Vergl. Pütters. Gel. Gesch. II. Th. S. 202.

GESTERDING, (Chriſtoph Gottfried Niklas) d. R. Dr. und Hofgerichtsadvokat zu Greifswald, geb. daſelbſt den 18. Nov. 1740. §. §. *Diss. inaug. de debito ex mercibus venditis residuo per novationem in mutuum gratuitum immutato jure praelationis ex jure Lubecensi non gaudente. Ad Libr. III. Tit. 1. Art. 12. Jur. Lubec. Gryphiswaldiae* 1763. *Progr. ad indicandas lectiones privatas contin. Specimen meditationum de tractandi jus Romanum methodo. ib.* 1764. 4. Beſtimmung der Frage: ob und in wie fern auſser den Kindern auch die übrigen Erben, Legatarien und Ceſſionarien einer Ehefrauen ſowohl nach römiſchen oder gemeinen, als nach Pommerſchen Rechten, beſonders aber in Rückſicht der Königl. Schwediſch-Pommerſchen Claſſificationsordnung ſich deſsjenigen Vorzugs erfreuen können, ſo deren Ehefrauen mit dem Ehegelde bei entſtandenem Concurs über das Vermögen ihrer Ehemänner zugeordnet worden, mit Urtheilsſprüchen bewähret. ebend. 1772. 4. Litteratur des Pommerſchen Lehnrechts. Nebſt einem Anhange, enthaltend eine Reviſion nebſt Zuſätzen zur vorhergehenden Abhandlung. ebend. 1773 8. Auguſtin von Balthaſar Hiſtoriſch-Juriſtiſche Abhandlung von den in Vor- und Hinterpommerſchen Städten geltend gewordenen auswärtigen Rechten; nebſt einigen Zuſätzen. ebend. 1777. 4. Ueber die Schwierigkeiten bei der Erlernung und Anwendung des Pommerſchen Lehnrechts. eb. 1779. 4. Chronologiſches Verzeichniſs der bisher in Sammlungen oder ſonſtigen Aufſätzen abge-

druckten Pommerſchen und Rugianiſchen Urkunden, auch Verordnungen bis ins Jahr 1548. Roſtock 1782. 4. (Es kam vorher in vier Heften heraus, unter dem Titel: Verzeichniſs und Nachweiſung der bisher gedruckten Pommerſchen Urkunden und Verordnungen, welche in den Jahren 1781 und 82 erſchienen.) Pommerſches Muſäum. Vier Theile. ebend. 1782 -- 1790. 4. *Thesaurus juris Lubecensis, continens varia ac rariora interpretum, tam edita antehac, quam inedita opuscula et documenta, in quibus sparsim istius juris origo, historia et praecipua capita ex ipsis fontibus illustrantur etc. Tomus I. Rostochii* 1787. *Tom. II. ibid.* 1790. 4. — Vergl. Weidlichs biog. Nachr. I. Th. S. 225. F. Nachtr. S. 100. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 553. I. Nachtr. S. 198.

GEYERT, (Johann Georg) b. R. Dr. und Privatdocent in Göttingen geb. im Eichsfeldiſchen den 29. May 1759. §. §. *Diss. inaug. de juribus et obligationibus circa dotem, tam ex jure Romano quam ex praxi Germanica. Göttingae* 1785. Mehrere juriſtiſche Diſſertationen unter fremdem Namen. — Vergl. Pütters Gel. Geſch. II. Th. S. 202.

GILDEMEISTER, (Johann Friedrich) d. R. Dr. und Syndicus der kaiſerl. freien Reichsſtadt Bremen, geb. daſelbſt den 16. October 1750. §. §. *Diss. inaug. de communione bonorum inter conjuges maxime ex legibus Bremanis. Göttingae* 1775. 4. *Progr. aditiale de communione bonorum inter conjuges legitima, mutato domicilio non sublata. Teutob. ad Rh.* 1777. 4. *Prog. Observa-*

tiones varii argumenti, quae ad rem legitimam pertinent. ib. 1778. 4. Schreiben über Kaiſer Karls Buch; im teutſchen Muſeum, Oct. 1780. N. 6. *Observationes juris cum indice praelectionum suarum semestri hiemali habendarum. Teutob.* 1781. 4. Anmerkungen zu dem Stadtrecht zu Groſſenhayn; in C. F. Walchs vermiſchten Beiträgen zu dem teutſchen Rechte. VII. Th. No. I. *Progr. de re incerta promissa ex jure civitatis Bremensis. Duisb.* 1782. 4. Juriſtiſche Encyclopädie und Methodologie. eb. 1783. *Diss. de mercede in locatione et conductione ex jure Romano et Statuto Bremensi LXXIV. ib.* 1783. 4. Das entvölkerte Dorf a. d. Engl. des H. D. Goldſchmith überſetzt, nebſt einem Anhange (eigner und fremder) Gedichte. Leipz. 1784. 8. Er hat auch die Hauptbeſorgung von dem Duisburgiſchen Magazin gehabt, welches 1781 anfing. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 226. I. Nachtr. S. 97. II. S. 102. Gel. Teutſchl. I. B. S. 556. I. Nachtr. S. 201. II. S. 99.

GILGENS, (Anton Joſeph) d. R. Dr. und Kurköllniſcher Geheimerrath zu Bonn, geb. . . §. §. *Discursus de necessariis subsidiis in jure Romano incipientium ad legum Auditores. Colon.* 1768. *Editio tertia. ib.* 1769. *Semestrium liber unus. De jurisdictione prorogabili in Archidioecesi Coloniensi; accedit Commentatio de jure trium instantiarum partibus in judiciis Electoratus Coloniensis litigantibus ad normam legum Imperii competente. ib.* 1770. 8. *Edmundi Merillii Notae philo-*

logicae in passionem Christi. Edidit et praefatus est. ib. 1770. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 80. Gel. Teutschl. I. B. S. 557.

GIMMI, (. . . von) Truchses, Zeilischer erster Rath und Oberamtmann zu §. §. Die höchstwichtigen Ansprüche und Forderungen, welche dem gräflichen Hause Reichserbtruchses - Waldburg gegen das landgräfl. und fürstl. Haus Fürstenberg zustehen; eine Vorlesung. 1784. Fol. — Vergl. Klübers Litt. des t. Staatsr. S. 627, fg.

GLOBIG, (Hans Ernst von) Reichskammergerichtsassessor zu Wetzlar, geb. . . §. §. H. E. von Globigs und Joh. Georg Husters Abhandlung von der Kriminalgesetzgebung; eine von der ökonomischen Gesellschaft in Bern gekrönte Preisschrift. Zürich 1783. 8. Derselben vier Zugaben zu der im Jahre 1782 von der ökonomischen Gesellschaft zu Bern gekrönten Schrift von der Kriminalgesetzgebung. Altenburg 1785. 8. Betrachtung bei dem Entwurfe eines Kriminal - Gesetzbuchs für die Preussischen Staaten; eine gekrönte Schrift. Dresden und Leipzig 1788. 8. *De rebus dubiis in jure feudali, praesertim Saxonico, Commentatio. ib.* 1788. 8. Über die Gründe und Gränzen der väterlichen Gewalt. Leipz. 1789. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 204. II. S. 101. IV. S. 201.

GLÜCK, (Christian Friedrich) d. R. Dr. Königl. Preussischer Hofrath, zweiter Lehrer der Rechte und Beisitzer der Juristenfakultät zu Erlangen, geb. zu Halle im Magdeb. d. 1. July 1755. §. §. *D. jur. civilis de petendae restitutionis in integrum Prae-*

toriae secundum doctrinam Romanorum, praecipue quadriennali, hodie vero perpetua. Ad L. ult. Cod. de temp. restit. in integr. Halae 1776. 4. *Diss. inaug. de testamenti privati solemnis a testatore conditi probatione, per septem testes in eo ordinando adhibitos instituenda. ib.* 1777. 4. *De Jure civili Papiriano liber singularis. Accedit Jo. Henr. Mollenbecii Disputatio ad idem argumentum spectans. ib.* 1780. 8. *Introductio in studium historiae legum positivarum in Germanorum auditorum usum concinnata. ib.* 1781. 8. *maj. Anton. Dadini Alteserrae in libros Clementinarum Commentarii. Accessere sex praelectiones solemnes, habitae pro instaurandis scholis; recensuit ac praefatus est. ib.* 1782. 8. *maj. Asceticōn sive Originum rei monasticae libri decem. Recensuit ac praefationem notasque quasdam adjecit. ib.* 1782. 8. *maj. Praecognita uberiora universae jurisprudentiae ecclesiasticae positivae Germanorum ib.* 1786. 8. *maj. Progr. aditiale: Innocentus III. P. M. in cap. XIII. X. de testam. et ult. volunt. juri civili haud derogans, sive de effectu singulari extremae voluntatis in alterius dispositionem commissae. Erlang.* 1784. 4. *Opuscula juridica. IV Fasciculi ib.* 1785.— 1790. Diese *Opuscula* enthalten seine *Inaug. Diss.* das Progr. *Innocentius III. etc.* das Werk *de jure civili Papiriano*, seine *Diss. de situ petendae rest. in integr.* seine Erlang. *Diss. pro loco;* seine Rede *de juris primariarum precum originibus in specie quatenus celsissimis quoque principum ordinumque imperii*

uxoribus competat, und zwei neue Abhandlungen, die eine *de conditione liberorum ex stupro violento aut nec violento nec voluntario procreatorum quoad successionem ab intestato recte aestimanda,* und eine andere *de fratrum Germanorum liberis eo in casu, ubi ab initio frater defuncti Germanus adfuit, qui tamen deinde vel ante aditam hereditatem decessit vel hereditatem sprevit, ex jure repraesentationis in stirpes succedentibus. Diss. jur. civilis de constituenda legitimae portionis parentum quantitate ad Nov. XVIII. Cap. I. ib.* 1788. 8. *maj.* Ausführliche Erläuterung der Pandekten nach Hellfeld; ein Commentar für meine Zuhörer. I. Th. eb. 1790. gr. 8. II. Th. 1791. III. Th. 1ste Abtheil. 1792. S. Art. GEIGER. S. 205. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 227. fgg. I. Nachtr. S. 97. fg. F. N. S. 103. Gel. Teutschl. I. B. S. 567. fg. I. Nachtr. S. 204. II. S. 101. IV, 201. Sein Bildniss von Bock im IV. Heft seiner Sammlung von Bildnissen gelehrter Männer und Künstler, nebst kurzen Biographieen derselben. Nürnb. 1791. 8.

GMELIN, (Christian Gottlieb) d. R. Dr. Herzogl. Würtemb. Rath, ordentl. Professor der Rechte und Beisitzer der Juristenfakultät zu Tübingen, geb. daselbst den 3ten Nov. 1749. §. §. *Diss. inaug. de condictione facti indebiti praestiti. Tübingae* 1769. 4. Die Ordnung der Gläubiger bei dem über ihres Schuldners Vermögen entstandenen Gantprozesse nach den gemeinen und Würtembergischen Rechten. Ulm, 1774. Zweite verbesserte, mit mehreren statutarischen Rechten und einem

Anhange vermehrte Ausgabe. ebend. 1776. 8. Dritte verbesserte Ausgabe. Frankfurt und Leipzig 1783. 8. *Commentatio juris civilis de jure pignoris vel hypothecae, quod creditori debitor in re sibi non propria constituit. Ulmae* 1778. 8. *Diss. de diversis partus ancillae et satus pecoris jure. Tübing.* 1778. 4. Grundsätze der Gesetzgebung über Verbrechen und Strafen, eine der ökonomischen Gesellschaft in Bern zugeschickte und von ihr des Drucks würdig erkannte Abhandlung. eb. 1785. 8. Abhandlung von den besondern Rechten der Juden in peinlichen Sachen. ebend. 1785. 8. *D. de obligatione uxoris ad solvenda debita a conjugibus contracta, moto inprimis super bonis mariti concursu creditorum. ib.* 1785. Von Aufsätzen über Verträge überhaupt, von Schuld- und Pfandverschreibungen und andern damit verwandten Aufsätzen insbesondere; nebst Formularien. eb. 1790. gr. 8. Vorrede zu Dapps Versuch über die Lehre von der Legitimation zum Prozefs. ebend. 1789. 8. — Vergl. Schwäb. Magazin. 1778. S. 318. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 230. F. Nachtr. S. 104. Gel. Teutschl. I. B. S. 569. I. Nachtr. S. 205. IV. S. 103. Sein Bildnifs vor dem 85sten Band der allg. d. Bibl.

GMELIN, (Christian) Vetter des vorhergehenden, d. R. Dr. Herzogl. Würtemb. Rath, ordl. Professor der Rechte und Beisitzer der Juristenfakultät zu Tübingen, geb. daselbst den 23. Jan. 1750. §. §. Rede von den Kreistagen und dem Unterschied der Kreise im Reiche. Tübingen 1767. 4. *Diss.*

inaug. de scamnis eorumque diversitate in comitiis et judiciis imperii. ib. 1769. 4. Thomas-Schreiben an das Landvolk. Aus dem Franz. überſetzt. 1772. 8. *Progr. adit. de remedio L. ult. Cod. de Edicto D. Hadriani tollenda. Erlangae* 1773. 4. *Diss. de concursu creditorum materiali ejusque a formali differentiis potioribus. ib.* 1775. 4. Die Lehre vom materiellen Concurs der Gläubiger in ihrem Zuſammenhange aus den ächten Grundſätzen vorgetragen. eb. 1775. 8. *Heineccii Elementa Juris Cambialis. Norimb.* 1779. 8. Über die Präjudizialklage *de partu agnoscendo. Erlang.* 1781. 8. *Diss. exhibens historiam repraesentationis ex jure civili Romano. Tübingae* 1787. 4. *D. de fictionibus juris Romani. ib.* 1787. 4. (Iſt die Arbeit des Reſpondenten C. I. Zahn und wird auch unter dem Namen als eine Commentation mit beſonderm Titelblatte verkauft.) *Diss. de pacto de non alienando. ib.* 1789. 4. S. den Art. ELSÄSSER S. 162. — Vergl. Schwäb. Magaz. 1778. S. 309. Meyers biogr. Nachr. I. Th. S. 230. Weidlichs biogr. Nachrichten I. Th. S. 230. I. Nachtr. S. 100. fgg. II. S. 105. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 568. fg. I. Nachtr. S. 205.

GOLDMAYER, (Johann Philipp Franz) Fürſtl. Würzburgiſcher Hofkammerath zu Würzburg, geb. zu Elffershauſen im Würzburgiſchen 1744. §. §. Allgemeine Einleitung in die geſammte Staats - Kameral- und ökonomiſche Wiſſenſchaft. Würzb. 1768. 8. Abhandlung von den Monopolen. ebend. 1768. 8. Abhandlung von den Landesviſitationen. ebend.

1769. 8. Gedanken eines Patrioten über die zwei Fragen: 1) wie ſollen die Domainenkammern ihre eigenthümliche in geſchloſſenen Höfen beſtehende Bauerngüter; und 2) ihre Schaaſstriebs - Gerechtſame am beſten nutzen? ebend. 1769. 8. Nachricht von dem Armen - Waiſenhauſe in Würzburg. ebend. 1778. 8. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachrichten IV. Th. S. 82. ſg. Gel. Teutſchl. I. Th. S. 589.

GOSSLER, (Carl) Königl. Preuſ. geheimer Hof- und Kammergerichtsrath, auch Mitglied der Geſetzcommiſſion zu Berlin, geb. zu Magdeburg den 14. Novemb. 1752. §. §. Über den Tadler der neuen Proceſs - Ordnung. Berlin 1783. (ohne Namen) Verſuch über das Volk zum Beſten der Armen. Berlin 1786. 8. (ohne Namen) Handbuch gemeinnütziger Rechtswahrheiten für Geſchäftsmänner, die keine Juriſten ſind; nach Anleitung des allgemeinen Geſetzbuches. Berl. 1792. (Dieſes Werk war eigentlich nur zu Vorleſungen beſtimmt, wird aber jetzt neu aufgelegt.) Unterricht für das Volk über die Geſetze. Berlin 1793. (von ihm und Herrn geheimen Ober - Tribunalsrath Svarez gemeinſchaftlich abgefaſst.) Mehrere Proben ſeiner Vorleſungen über das allgemeine preuſsiſche Geſetzbuch ſtehen in Biesters Berliniſchen Monatsſchrift von 1792. — Vergl. Gel. Teutſchl. II. Nachtr. S. 105. IV. S. 208. *Denina Prusse littéraire Tom. II. p.* 129.

GÖNNER, (Niklas Thaddäus) d. R. Dr. und ord. Profeſſor auf der Univerſität zu Bamberg, geb.

. . §. §. Unpartheyische Gedanken über die Einführung des Simultaneums in den Osnabrückischen Orten Fürstenau, Schiedehausen, und die dagegen von der Stadt Fürstenau geführten Klagen. Frankf. und Leipz. 1788. gr. 8. (ohne Namen) Nachtrag dazu. ebend. gr. 8. *Diss. de mutuo domini territorialis et subditorum consensu ad mutandum religionis exercitium contra observantiam anni normalis necessario et sufficiente. Bambergae* 1790. 4. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S .203. sg.

GÖRZ, genannt von Schlitz (Johann Eustachius, Graf von) Königl. Etats - Minister und bevollmächtigter Comitial - Gesandter zu Regenspurg, Ritter des schwarzen Adlerordens, geb. zu Schlitz d. 5. April 1737. §. §. Briefe eines Prinzenhofmeisters über Basedows Prinzenerziehung und hauptsächlich über dessen Agathokrator. Heilbronn 1771. 8. *Les rapports entre la Morale et la Politique par Charles Baron de Dalberg. Traduit de l'Allemand. à Berlin* 1787. 8. Darstellung dessen, was in der Lütticher Sache durch die Erklärung des Hrn. geheimen Kreis - Direktorialraths von Dohm v. 26. Nov. v. J. bewirkt und vermieden worden. 1790. 8. (ohne Namen) — Vergl. *Denina Prusse littéraire. T. II. p.* 121. *sq.* Gel. Teutschl. I. B. S. 575. I. Nachtr. 207. II. S. 102. III. S. 122. IV. S. 204.

GÖTZ, (Martin Wilhelm) d. R. Dr. und ordentl. Professor, wie auch Beisitzer der Juristenfakultät zu Altorf, geb. daselbst 1750. §. §. *Diss. inaug. de tortura ejusque minis admodum caute adhi-*

bendis. Altorf. 1776. 4. Beiträge zur populairen Rechtsgelehrſamkeit. I. B. 1 — 4. Stück. Nürnb. 1781 und 82. 8. II. B. 1 — 4. St. eb. 1783. 84 und 88. 8. (ohne Namen) Recenſionen in Malblanks und Siebenkees allg. juriſt. Bibliothek vom 4ten Bande *inclus. an.* — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 81. Gel. Teutſchl. I. B. S. 578. I. Nachtr. S. 208. IV, 206.

GRAAPE, (Johann Gottfried) d. R. Dr. und Practikus zu Hamburg, geb. daſelbſt den 26. Febr. 1747 §. §. *Diss. inaug. de transmissione juris succedendi antecessoris morte non delati. Jenae* 1772. 4. Werke ohne Dedication und Vorrede. Hamb. 1779. 8. — Vergl. Thieſs gel. Hamburg I. Th. S. 247. fg. Gel. Teutſchl. I. B. S. 594. I. Nachtr. S. 214.

GRALATH, (Daniel) Dr. und Profeſſor der Rechte und der Geſchichte, wie auch Inſpector des Gymnaſiums zu Danzig, geb. daſelbſt den 8. Juny 1739 §. §. *Diss. inaug. de jurisdictione in causis matrimonialibus et hodierno ejus exercitio in foro Gedanensi. Regiom.* 1763. 4. *Diss. de jure Culmensi in doctrina de contractibus ex Legibus Romanis emendata. ib.* 1765. 4. *D. de homicidiis non capitalibus. ib.* 1765. 4. *D. de officiis laesi circa injurias observandis. ib.* 1765. 4. *D. de genuino legum imperfectarum conceptu. ib. eod. D. de causis post manum mortuam:* Von Sachen nach todter Hand. *Ad Cap. II. Tit. VI. Lib. III. Jur. Culm. ex ult. revisione ib.* 1771. 4. *Diss. de solemnitatibus testamentorum externis. ib.* 1772. Ehrengedächtniſs des Herrn Generalmajors

v. Eggers. ebend. 1773, 4. *Progr. in obitum M. Gottlieb Wernsdorfii, Prof. Publ. Ord.* 1774. *F.* Gedanken von der Verjährung nach den Grundregeln der Naturgeſetze und des allgemeinen Völkerrechts. eb. 1773. 4. *D. de ambigua hypothecarum securitate. ib.* 1775. *Exercitatio historico-juridica de privilegio peregrinorum forensi, quod germanice* das Gaſtrecht *vocatur. ib.* 1780. 4. *Progr. in introductionem D. G. G. Verpoorten ib.* 1770. *fol. Specimen juris publici universalis, de commodis et juribus, quae situs et conditio civitatum maritimarum naturalis ad commercia in iisdem exercenda indulgent. ib.* 1784. 4. Verſuch einer Geſchichte Danzigs aus zuverläſſigen Quellen und Handſchriften. 3 Bände. Königsberg 1789, 1790 und 1791. gr. 8. Einige anonymiſche Schriften und wahrſcheinlich auch mehrere Programmen. — Vergl. Goldbecks litterar. Nachr. I. Th. S. 43. fg. Weidlich I. Th. S. 34. I. Nachtr. S. 235. II. S. 104. Gel. Teutſchl. I. B. S. 596. I. Nachtr. S. 215. IV, 209.

GRÄBE, (Karl Otto) d. R. Dr. und ordentl. Prof. wie auch Beiſitzer der Juriſtenfakultät zu Rinteln, geb. daſelbſt den 5ten Juny 1751. §. §. *Diss. inaug. continens potiora Apanagii capita in specie discussionem quaestionis: Quid ratione jurium inter regentes et non regentes seu primogenitos et postgenitos controversorum praesumendum statuendumque sit? Rintelii* 1775. *Oratio de his, quae statui et splendori, praesertim Comitum S. R. I. noxia fuere; et de mediis, quae faciunt ad illos*

conservandos. Burgosteinfurti 1777. 4. *Progr. de indole, finibus et utilitate jurisprudentiae naturalis. ib.* 1778. 4. *Diss. de indole et cautelis Apanagii ib.* 1780. 4. Vermischte Betrachtungen über Regenten und Unterthanen, Herrschaften und Landeshoheit, insbesondere deren Umfang, Einschränkungen und Gränzen. 1780. 8. Zweiter Abschnitt. Göttingen 1782. 8. *Progr. de communione bonorum inter conjuges in Comitatibus Bentheimensi et Steinfurtensi. Steinfurtii* 1782. 4. *Progr. continens Memoriam Ant. Cornel. Barkey, Theol. Dr. et Prof. ib.* 1782. *Fol.* Ueber die Reformation der peinlichen Gesetze und über die Verdienste und Bemühungen sie zu verbessern, nebst einigen Bemerkungen über Verbrechen und Strafen. Münster 1784. 8. *Progr. de orgine torturae. Rintelii* 1785. 4. *D. sistens observationes de obligatione successoris feudalis simul in allodio succedentis ad praestanda ultimi defuncti facta. ib.* 1786. 4. *Progr. de exceptionibus sub- et obreptionis earumque probatione. ib.* 1788. Kurze Darstellung der ungleichen Ehen zwischen Personen des hohen und niedern Adels. eb. 1787. 8. *Diss. sistens Legum Hassiae Caselanae circa communionem bonorum inter conjuges vicissitudines. ib.* 1787. 4. — Vergl. Strieders Hess. Gel. Gesch. V. B. S. 35. fgg. VII. S. 519. VIII. S. 513. Weidlich I. Th. 252. Gel. Teutschl. I. B. S. 594. I. Nachtr. S. 214. III, 125. IV, 209.

GRÄFE. (Karl Rudolf) d. R. Dr. Hof- und Justizrath, geh. Referendar und Archivar zu Dresden, wie

wie auch Professor des Lehnrechts zu Leipzig, lebt am ersteren Orte und lässt seine Professur durch einen Substituten versehen, geb. zu Taucha bei Leipzig d. 18. Juny 1731. §. §. *Diss. inaug. de Rectoribus civitatis ex variis, quibus utimur, j u-ribus. Lips.* 1755. 4. *Diss. de imputandis delic-tis. ib.* 1756. 4. *Progr. fidelitas ac commendatio prima foederis formula in propriis et fiscalibus bonis. ib.* 1763. 4. *Exposition succincte de la conduite, que S. A. S. Electeur de Saxe a tenu à l'égard de la succession allodiale de Baviere et des engagements, qui en sont derivés entre Elle et S M. le Roi de Prusse. à Dresde* 1778. 4. (Auch teutsch.) Rechts- und Actenmäfsige Vorstellung, wie in dem bei höchstlöbl. Kaiserl. Reichs hofrath in die 9 Jahre rechtshängigen *Processu Mandati S. C. sub rubro*: Frauen Sybillen Julianen Reufs Gräfinn von Plauen, geb. Gräfinn zu Schwarzburg und Hanstein etc. Impetrantinn c. Dero Herrn Stiefsohn, Herrn Heinrich VI. Reufs, Grafen und Herrn von Plauen, Impetraten, das neuerlich hervorgesuchte *Jus Primogeniturae* keinesweges fundirt sey, sondern dagegen die bei dem Hochgräfl. Reufsischen Hause von vielen *Saeculis* hergebrachte Landestheilung Statt habe, sammt einer Erläuterung, was Herr Impetrat durch die gesuchte Confirmation der *pactorum familiae* intendire. Mit Beilagen von Num. 1-37. Wien. 4. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 232. F. N. S. 105. Gel. Teutschl. I. B. S. 595.

GREBEL, (Johann Chriſtoph Gebhard) d. R. Dr. und Privatdocent zu Wittenberg, geb. daſelbſt den 20 July 1762. §. §. *Diss. inaug. ad mandatum Electorale Saxonicum, quod Zabeltitziense nominatur. Vitemb.* 1789. 4. Σιρωματῶν *juridicorum Faſsciculus Imus ib.* 1790. 4.

GREEN, (Auguſt Friedr. Sigm.) d. R. Dr. des Kurfürſtl. Sächſiſchen Oberhofgerichts und der Juriſtenfakultät zu Leipzig Beiſitzer, des Raths daſelbſt Syndikus, geb. zu Keſſelsdorf bei Dresden d. 12. Sept. 1736. §. §. *Dissertationes: de alienatione ſidei commissi ſamiliae ob damnum ſatale inprimis belli. Lipsiae* 1762. 4. *De solutione nominum societatis ex communi prae aliis socii obaerati debitis. ib.* 1769. 4. *Programmata de collatione nepotum, qui a parentum hereditate abstinuerunt; ad indicandam inaugurationem auditorii Petrini noviter exstructi. ib.* 1773. 4. *An vidua, quae portionem statutariam capit, pro herede mariti habenda sit. ib.* 1776. 4. *De renunciatione praescriptionis in Gerada. ib.* 1777. 5. *De aestimatione monetae diversi valoris. ib.* 1788. 4. *Quatenus heres factum deſuncti impugnare possit. ib.* 1789. 4. *De obligatione domini jurisdictionis ad praestanda ſacta actuarii ib.* 1790. 4. *De transmissione hereditatis delatae, non aditae. ib.* 1792. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I, 235. Gel. Teutſchl. I, 601. III. Nachtr. 126.

GREGEL, (Joh. Philipp) geiſtlicher Rath und ordentlicher Prof. des Kirchenrechts, wie auch Kanonikus des Würzburgiſchen Collegiatſtiſts zu

Haug im Bambergiſchen, geb. 176 . . §. §. *Diss. inaug. de juribus nationi Germanicae ex acceptatione decretorum Basiliensium quaesitis per Concordata Aſchaffenburgensia modificatis aut stabilitis.* 1788 4. *Progr. de jure beneficia reservata vi indulti conferendi I. ad Concordata Nationis Germanicae. ib.* 1791. 8.

GREILICH, (Johann Chriſtian) d. R. Licentiat und Actuar bei dem Fallitweſen zu Hamhurg. geb. daſelbſt . . . §. §. *Diss. inaug. de competentia judicis ordinarii in puniendis delictis militum. Giesae* 1762. 4. Vom Strandrecht. I. Th. Jacob Schubacks, Synd. der freien Reichsſtadt Hamburg, Abhandlung vom Rechte des Strandes. Aus dem Lateiniſchen überſetzt. Hamb. 1767. 4. — Vergl. Thieſs gel. Hamburg I. Th. S. 225. Weidlich IV. Th. S. 84. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 216.

GRIESINGER, (Ludwig Friedrich) Kanzelleyadvokat zu Stuttgard, geb. . . . §. §. Der Rechtsgelehrte oder über die Art und Weiſe, wie das Civilrecht erlernt und erklärt wird; eine Abhandlung des Franz Rapolla in zweien Büchern. Aus dem Laniſchen überſetzt, mit einer Vorrede und mehreren Anmerkungen begleitet. Stuttg. 1792. 8.

GRIMM, (Friedrich Wernhard) Senator zu Regenspurg, geb. zu §. §. Der Recurs an die allgemeine Reichsverſammlung nach ſeiner ächten Beſchaffenheit, ſeinem Miſsbrauch, und dem daraus entſtehenden Unheil, nebſt Vorſchlägen, wie ſolchem abzuhelfen wäre. In den Comitialferien 1784. 4. (Ohne Namen.) Vorrede und einige An-

merkungen zu des Grafen Carl Anton Friedrich von Hohenthal Überſetzung der Pütterſchen Anleitung zum teutſchen Staatsrechte. Zwei Theile. Bayreuth 1791 und 92. gr. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 218.

GROSS, (Franz Joſeph) d. R. D. und Profeſſor d. practiſchen Rechtsgelehrſamkeit auf der Univerſität zu Prag, geb. zu Tuppau in Böhmen 172. . . §. §. *Institutiones juris Bohemiae. Tom. I. Pragae* 1765. Einleitung zu den practiſchen Vorleſungen. Prag 1777. gr. 8. *Positiones inaugurales ex universo jure divino et humano selectae ib.* 1777. 8. — Gel. Teutſchl. I. Th. S. 614. Weidlich III Theile S. 96.

GROSSING, (Franz Rudolph von) oder vielmehr GROSSINGER, (Franz Matthias) lebt als ehemaliger Kaiſerl. Königl. Hoſſekretair wegen verſchiedener Vergehungen ſeit 1788 in der Gefangenſchaft zu Wien, geb. zu Comorn in Ungarn den 20. October 1753. §. §. Freimüthiger Briefwechſel zwiſchen einem Reichsbürger und Landmanne über Teutſchlands jetzige Angelegenheiten in Anſehung der Bayerſchen Erbfolge 1778. 4. (Iſt ohne ſeinen Namen herausgekommen und in demſelben Jahre zehnmal nachgedruckt worden.) Der Souverain, oder die erſten Haupt- und Grundſätze einer monarchiſchen Regierung. Wien 1780. 8. *De religiosis ordinibus et eorum reformatione. ib.* 1780. 8. (Unter dem Namen *Petr. ab Osterwald.*) Allgemeines Toleranz- und Religionsſyſtem für alle Staaten und Völker der Welt. Leipzig 1784. 8,

Die Kirche und der Staat, ihre beiderſeitige Pflicht, Macht und Gränzen. Berlin 1784. 8. Papſtengeſchichte im Grundriſſe. Göttingen und Offenbach 1784. 8. Damenjournal. 2. Jahrgänge. 1784 und 85. 8. Rede bei dem Tode Herzogs Leopold von Braunſchweig. Halle 1785. 8. *Jus publicum Hungariae; unica dissertatione complexum. ib.* 1786. 8. überſetzt unter dem Titel: Wer hat Recht, der König von Ungarn oder ſein adeliger Unterthan? Wien 1786. 8. Flora, ein Journal von und für Damen. 4 Bände. ebend. 1786. Roſenblatt 2. Bd. ebend. 1786. 8. (Iſt eine politiſche Zeitung für Frauenzimmer.) Statiſtik aller Kaiſerl. geiſtlichen Reichsſtifter. I. B. ebend. 1786. gr. 8. Monatsſchrift für Damen. 2 Jahrgänge, jeder von 2 Bänden. 1786. 1787. 8. Lehrreiche Erzählungen. 2 Bände. Berlin 1787. 8. Louiſe von Lilienwald. 3 Bd. ebend. 1787. 8. Mythologiſches Handbuch für Künſtler und Kunſtliebende. 2 Bände ebend. 1787. 8. eigentlich ein franz. Werk, das Wadzek überſetzen lieſs und für ein Original ausgab. Staatenjournal. 12 Hefte. Nürnberg 1787. 8. Eine Handvoll Schurkereien. Wien 178 . . 8. (Ohne Namen) Harmonie oder Grundplan zur beſſern Erziehung des weiblichen Geſchlechts. Aus dem Engliſchen überſetzt von Karl Reichsgrafen von F. — Reutlingen 1788. 8. (Die Ueberſetzung iſt nur Fiction) Einige anonymiſche Schriften. — Vergl. Staatenjournal St. 6. S. 331 -- 341. wo er ſelbſt von ſeinen Schriften Nachricht gibt. Gel. Teutſchl. I. B. S. 615. I. Nachtr. S. 221. II. S. 108. III. S. 129.

IV. S. 215. Friedrich Wadzeck Leben und Schickſale des berüchtigten Franz Rudolph von Groſſing, eigentlich Franz Matthias Groſſinger genannt, nebſt der Geſchichte und Bekanntmachung der Geheimniſſe des Roſenordens. Berlin 1788. 8. *Denina Prusse litéraire Tom. 2. p. 153. sq.*

GRÖNING, (Caſpar Gabriel) d. R. Dr. und ordentl. Advokat beim königl. Schwed. Tribunal zu Wismar, geb. daſelbſt den 26. Aug. 1752. §. §. *Diss. inaug. Flores sparsi ad praescriptionem contra civitates. Gissae* 1775. 4. Sr. Königl. Majestät von Schweden erneuerte gnädige Verordnung, betreffend die Abtretung des Vermögens an die Gläubiger und Priorität, wie auch die Scheidung der Güter und Entſagung der Erbſchaft. Gegeben auf dem Schloſſe Gripsholm den 26. Aug. 1773. Aus dem Schwediſchen ins Teutſche überſetzt. Wismar 1782. Fol. Schwediſches Muſeum, (mit ſeinem Bruder, dem verſtorbenen Tribunalsprotonotar. C. H. Gröning herausgegeben) I. Band. Schwerin 1783. II. B. 1784. gr. 8. Ödmanns vermiſchte Sammlungen aus der Naturkunde, zur Erklärung der heiligen Schrift. Aus dem Schwediſchen. 2 Hefte. Roſtock und Leipz. 1786 u. 87. 8. III. und IV. Heft, nebſt einem Anhange zum erſten Hefte. Unterricht vom Poliren des Stahls für Stahlarbeiter. Aus dem Schwediſchen überſetzt. Flensburg 1787. 8. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 87. fg. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 219. II. S. 107. III. S. 128.

GRUBER, (Johann Christian) Kurfürstl. Sächs. Amtmann zu Weissensee, geb. . . §. §. D. Bernh. Fr. Lauhns nutzbarer Gebrauch der Vorklage wider klare Briefe und Siegel in den Landen des Sächsischen Rechts nach dem L. 28 D. *de fidejussoribus* angeblich abstammend, aus dessen Handschriften vermehrt und mit Rechtssprüchen erläutert. Leipz. 1786. — Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 130.

GRUBER, (Johann Siegmund) Dr. d. R. ordentl. Advokat und Syndicus zu Nürnberg, geb. daselbst §. §. Litteratur der Musik. Nürnberg 1783. 8. (Ohne Namen.) Beiträge zur Litteratur der Musik. ebend. 1785. 8. *Diss. inaug. de substitutione exemplari fratrum atque sororum. Altorfii* 1782. 4. Versuch eines Entwurfs einer Bibliothek des deutschen peinlichen und Lehnrechts. Frankf. und Leipz. (Nürnberg) 1788. (Ohne Namen.) Litteratur der Kaufleute, oder Anführung zur Bücherkunde der Handlungswissenschaft. das. 1787 und 1791. 8. Ernst Chr. Westphals systematische Anleitung zur Kenntniss der besten Bücher in der Rechtsgelahrtheit und den damit verbundenen Wissenschaften. Dritte Auflage. Leipz. 1791. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 222.

GUDEN, (Philipp Peter) Schatzdeputirter und Syndicus der Stadt Minden im Churfürstenthum Hannover, geb. zu Bockenum im Hildesheimschen d. . . §. §. Betrachtungen über das Bezahlen in veränderten Münzen. Braunschw. und Hildesheim 1764. 4. (Ohne Namen.) Policey der Industrie

oder Abhandlungen von den Mitteln, den Fleifs der Einwohner zu ermuntern. Braunfchw. 1768. 8. Von Wittwenkaffen und der dabei zu vermuthenden höchften Wittwenzahl, ingleichen von der wahrfcheinlichften Lebensdauer des männ- und weiblichen Gefchlechtes. Hannover 1771. (eigentlich 1770.) 4. Von den Gränzen der Städtifchen- und Landhaushaltung. Göttingen und Gotha 1772. 8. Gedanken über die Mittel zur Beförderung der Handlung in einem Lande, worin fie wegen vieler Hinderniffe nicht empor kommen kann. Göttingen 1772. 8. (Ohne Namen.) Von der Sicherheit wider die Donnerftralen; eine Abhandlung, welcher die Bayerfche Akademie der Wiffenfchaften eine goldene Medaille zuerkannt hat. Göttingen und Gotha 1774. 8. Über den Vortheil und Schaden der Landesherren und Unterthanen vom fchweren und leichten Münzfufse. Hannov. 1777. gr. 8. Gründliche Theorie und praktifche Vorfchläge zu Wittwenkaffen. Braunfchw. und Hildesh. 1782. 4. Vom längern Leben des weiblichen Gefchlechts in Vergleichung mit dem männlichen; im Leipziger Magazin zur Naturkunde, Mathematik und Ökonomie 1782. Von Leibrenten und der Wahl tauglicher Todtenliften zu ihrer Berechnung. ebend. 1782. Hiftorifch- politifche Unterfuchung von Frankreichs Staatsvermögen und deffen Zu- und Abnahme feit 1600 bis auf gegenwärtige Zeiten, in Anfehung der Bevölkerung, Manufakturen, Handlung, Acker- und Weinbau, Nationalkapitals, Staatsfchulden, Einkünften und Ausga-

ben, Land- und Seemacht. Hamb. 1786. 8. (Ohne Namen.) Vom Wechſel- und römiſchen Rechte über Schuldverſchreibungen. Göttingen 1790. 8. Mehrere Aufſätze in dem Hannöverischen Magazin und den Braunſchweigiſchen gelehrten Anzeigen. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 100. F. Nachtr. S. 109. Gel. Teutſchl. I. B, S. 625. II. Nachtr. S. 111. III. S. 132. IV. S. 218.

GUNDELACH, (Johann Chriſtian) Fürſtl. Heſſencaſſelſcher Regierungsſecretaire zu Caſſel geb. zu Groſsallmerode in Heſſen d. 28 Oct. 1738. §. §. Anmerkung über die Verbeſſerung des Juſtizweſens. Erſter Verſuch. Frankf. am Mayn 1782. 8. (Ohne Namen.) Vergl. Strieders Heſſ. Gel. Geſch. V. B. S. 187. VI. S. 519. Gel. Teutſchl. I. N. S. 228. II. S. 112.

GUSTERMANN, (Anton) Kandidat der Rechte zu Wien, geb. daſ. d. 5. Jul. 1750. §. §. Des Ritters Cajetan Filangieri Wiſſenſchaft der Geſetzgebung aus dem Italiäniſchen überſetzt. Erſter Theil. Wien 1784. 8. Kurze Geſchichte Preuſsens, vorzüglich ſeit dem 18ten Jahrhundert, mit Urkunden und Anmerkungen. Leipz. 1786. 8. — Vergl Gel. Teutſchl. II. Nachtr. S. 113. III, 133.

GUTSCHMIDT, (Chriſtian Gotthilf, Freiherr von) d. R. Dr. Churf. Sächſ. Conferenzminiſter und Staatsſecretair der inländiſchen Angelegenheiten, ſo wie der Land- und Wirthſchaftsſachen *in militaribus*, geb. zu Kahren bei Cottbus in der Niederlauſitz d. 12. Decemb. 1721. §. §. *Diss. inaug.*

de favore commerciorum. Liber Imus. Lips. 1750. *D. de juribus mercatorum in exigendis usuris ex mora in solvendo mercium pretio facta. ib.* 1751. 4. *D. de mercaturae legum ferendarum auxilio juvandae ratione salutari, ib.* 1752. 4. *Progr.* oder Anzeige seiner akademischen Vorlesungen über die Europäische Staatswissenschaft und den Gerichtsprocess. ebend. 1754. Jul. Bernh. von Rohr Vorrath von auserlesenen Contracten vermehrt. ebend. 1754. 4. *Diss. de praerogativa ordinis inter Legatos. ib.* 1755. *Pr. de feudis omnibus jure propriorum omni ex parte censendis, nisi mutatio rationis feudorum communis speciatim demonstretur. ib.* 1756. Ihro Churf. Durchl. zu Sachsen Rechtsbegründete Ansprüche an die Bayersche Allodial-Verlassenschaft. Mit Beilagen. Dresden 1778. 4. Beantwortung des Churpfälzischen Widerspruchs gegen Ihro Churf. Durchl. zu Sachsen Rechtsbegründete Ansprüche an die Bayersche Verlassenschaft. ebend. 1779. 4. — Vergl. Weiz gel. Sachs. S. 92. Weidlich I. Th. S. 238. F. N. S. 110. Gel. Teutschl. I. B. S. 628.

GÜLTLINGEN, (Samuel Friedrich Freiherr von) Herzogl. Würtemberg. Erbkämmerer und Senior Familiae geb. zu Berneck 1740. §. §. Wahrer Abriss und Aktenmässige Beschreibung des den 16. Nov. 1771. von und durch G. R. und Ritterrath Baron v. Adelmann und Cons. gestifteten grausamsten Canton-Kocherischen Blutbads und Plünderung auf dem Freiherrlichen Gültlingischen Rittersitze Wildenhof bei Adelmannsfelden. 1777.

Mit einem Kupfer. — Noch mehrere Deductionen in ſeinen Streitigkeiten mit dem Schwäbiſchen Ritter - Canton Kocher — Vergl. v. Holzſchuhers Deductions - Bibliothek, II. B. S. 1105. Weidlich III. Th. S. 100.

GÜNTHER, (Carl Gottlob) Churfürſtl. Sächſ. Hofrath, geh. Sekretair und des geheimen Archivs zu Dresden Regiſtrator, geb. zu Lübenau i. d. Niederlauſitz. 175. . . §. §. *Diss. Specimen observationum juridicarum. Lips.* 1773. 4. *Commentatio de origine et auctoritate Constitutionum Saxonicarum Electoralium de Anno* 1572, *quae ineditae vulgo vocantur.* (*Ratisbonae.*) 1776. 8. Über die Einrichtung der Hauptarchive, beſonders in deutſchen Reichslanden. Altenburg 1783. 8. Europäiſches Völkerrecht in Friedenszeiten nach Vernunft, Verträgen und Herkommen, mit Anwendung auf die deutſchen Reichsſtände. 2 Th. 1787. u. 92. gr. 8. Das Privilegium *de non appellando* des Kur- und Fürſtlichen Hauſes Sachſen, aus der Geſchichte und dem Staatsrechte mit dazu gehörigen Aktenſtücken erläutert. Dresden und Leipz. 1788. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 88. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 288. III, 133. IV, 220.

GÜNTHER, (Chriſtian Auguſt) d. R. Dr. und ordentl. Profeſſor des Natur- und Kanoniſchen Rechts, auch Fakultätsbeiſitzer zu Helmſtädt, geb. zu Schönſtädt bei Langenſaltza 1758. §. §. *Diss. de poena ab irato principe extra ordinem imperata in diem tricesimum differenda. Ad L.* 20. *Cod. de poenis. Lips.* 1781. 4. *D. de lege natu-*

rae ex mente Ciceronis ib. 1783. 4. Leipziger Magazin für Rechtsgelehrte. Herausgegeben mit C. F. Otto. I. Jahrgangs I. und II. B. ebend. 1784 und 85. 8. II. Jahrg. I. B. ebend. 1785. *Diss. inaug. de ſurto domestico. ib.* 1785. 4. Neues Leipziger Magazin (ebenfalls mit Otto herausgegeben) 6 Stücke. ebend. 1786 und 87. 8. *Diss. de patria veterum Romanorum potestate ex jure dominii non repetenda. ib.* 1786. 4. *Diss. juris Lusatici de jure repraeſentationis in linea collaterali ob* §. 19. *Rec. Imp.* 1521 *in Lusatia superiore obvio. ib.* 1786. 4. Archiv für die theoretiſche und praktiſche Rechtsgelehrſamkeit (mit Theod. Hagemann.) I bis VI. und letzter Th. Braunſchw. 1788. bis 1792. gr. 8. *Bertochii Promtuarium juris post Car. Ferd. Hommelium curavit. II T. Lipsiae* 1788. 8. *maj. Primae lineae historiae juris Romani recitationibus publicis ductae. Helmstadii* 1789. 8. (Ein kerniger Auszug aus dem Bach, den er ohne Namen herausgab.) *Progr. de invalida coelibatus conditione ultimae voluntati adjecta quamvis pia causa in illius deſectum ſuerit substituta. ib.* 4. Er hat auch die *Annales literarios* vom Jahre 1788 und 89 herausgegeben und arbeitet jetzt an den Helmſtädtſchen gelehrten Zeitungen. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 91. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 228. II, 112. III, 132. IV, 219. (Ecks) Leipz. Gel. Tageb. 1783. S. 10.

GÜNTHER, (Johann Arnold) Licentiat d. Rechte und Senator zu Hamburg, geb. daſ. den 9. April 1755. §. §. *Diss. inaug. contin. theses juridicas.*

Göttingae 1778. 4. Versuch einer vollständigen Untersuchung über Wucher und Wucher - Gesetze, und über die Mittel, dem Wucher ohne Strafgesetze Einhalt zu thun in politischer, justizmäſsiger und merkantilischer Rücksicht. I. Th. Wucher in zinsbaren Geldanleihen. Hamb, 1790. 8. Er hat auch herausgegeben: Verhandlungen und Schriften der hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe. Erst. Band. eb. 1792. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 219.

H.

HAAS, (Damian Ferdinand) d. R. Licentiat, Churmainzischer Hofrath und RKammergerichts - Advokat zu Wetzlar, geb. zu Wittich im Trierschen 173.. §. §. *Diss. inaug. Florum Sparsio ex universo jure. Giessae* 1750. 4. *Diss. jur. publ. de Monarchia S. R. I. limitata, ex historia, legibus imperii earumque analogia asserta. ib.* 1750. *Edit. II. aucta Frankf. et Lips.* 1752. 4. *Commentatio de paritate judicantium utriusque religionis, et de eo, quod eveniente votorum paritate, in dijudicandis causis ecclesiasticis, et quae ab his dependent, politicis, in supremis imperii tribunalibus juris est; nec non de remissione ad comitia, si quae dubia circa interpretationem legum ac recessuum Imperii oriuntur. Accedit Problematis loco Specimen juris cameralis De voto decisivo judicis Camerae.*

Ad illustrationem instrumenti pacis Art. V. §. 53. sq. Frankf. et Lips. 1756. 4. Unterthänigste *Imploratio pro restitutione in integrum* wider einige Punkte der den 26. Oct. 1759. bei dem h. Kammergerichte eröffneten Urtheil *cum deductione causarum retsitutionis in integrum*, in Sachen weil. P. C. Frhrn. v. Boineburg, jetzo dessen Wittwe für sich und ihre Kinder etc. Mit Anlagen No. 1 — 33. Wetzl. 1760. *Ulterior deductio causarum restitutionis in integrum* gegen die den 24. Nov. 1758 bei dem Kammergericht eröfnete Urtheil worin gezeigt wird, daſs Münsterhausen allezeit ein adeliges Mann - Lehen, niemals aber ein Stamm- oder Fideicommiſs - Lehen gewesen, folglich auch von einer Familie an die andere, und auf diese Art von der Leonrodischen an die Heidenheimische veräuſsert werden können, *praeter Appellat. nunc implorationis pro restitutione in integrum.* das. 1761. Unterthänigstes P. M. und in die Kürze gezogene *Causales restitutionis in integrum* in Sachen des Hrn. Grafen von Leonrod und *Cons. contra* Hrn. Joh. Ludw. Freiherrn von Heydenheim, *praet. Appel. nunc petitae rest. in integr.* ebend. 1761. fol. Patriotische Gedanken von des Cammerrichters *voto decisivo*, wie weit solches in der Cammer - Gerichtsordnung und dem Herkommen gegründet sey. eb. 1768. Fol. Unparteyische Gedanken über die Frage: Ob der *Turnus* oder die persönliche Ordnung im Referiren bei dem RKGericht thunlich, rathsam und nöthig sey? Als eine gesetzmäſsige Prüfung dessje-

nigen, was bisher für und gegen den *Turnum* herausgekommen. ebend. 1768. 4. Rechtliche Erörterung einiger Fragen aus dem Weſtphäliſchen Frieden 1.) Ob diejenigen, welche nach dem Weſtphäliſchen Frieden reſtituiret ſeyn wollen, nicht beweiſen müſſen, daſs der Fall *ad caput Amnestiae vel Gravaminum* geeignet ſey? 2.) Ob die, welche ſich damals bei den Executionshandlungen *ante primum exauctorationis et evocationis terminum* nicht gemeldet, noch heutiges Tages unter die *Restituendos ex pace Westphal.* zu rechnen ſeyen. 3) Ob nicht vielmehr jetzo ihnen die *Exceptio praeſcriptionis* im Wege ſtehe? 4.) ob die, welche ſich auf den *annum normalem* berufen, nicht vorhero beweiſen müſſen, daſs ſie An. 1624 in Beſitz deſsjenigen geweſen, worein ſie reſtituirt ſeyn wollen, und zu ſolcher Zeit wirklich den *animum possidendi et sibi habendi* gehabt haben? 5.) Ob in den eigentlichen Reſtitutionsfällen des W. F. allenfalls die Selbſthülfe erlaubt ſey, und jemand in ſeiner eigenen Sache Richter ſeyn könne? oder, ob nicht vielmehr das *factum possessionis coram judice competente* unterſucht und ausgemacht werden müſſe? Bey Gelegenheit einer am Kaiſerl. RKGericht Rechtshängigen Pfarrſtreitigkeit herausgegeben. ebend. 1768. 4. Geſchichte der Verlegung des Kammergerichts und der Urſachen, die ſolche veranlaſſen können, nebſt einem wohlerwogenen Gutachten des katholiſchen Theils der Kaiſerl. und RKGerichts - Advokaten und Procuratoren; zu unterthänigſter Folgeleiſtung des

höchſtverehrlichen *Conclusi pleni* vom 25. Sept. 1770. ebend. 1770. Fol. Beweis, daſs die Abtei Marienſtadt wider die Ermächtigungen des Grafen v. Sayn in dem Beſitze der Immunität von der gräfl. Sayniſchen Landeshoheit, wie auch in dem Beſitz anderer Freiheiten und Gerechtſame *vi rei judicatae et transactae* von dem H. Kaiſerl. Reichs-Hofrath allergnädigſt zu handhaben ſey. Mit Beil. eb. 1771. Fol. Vertheidigte Immedietät und Landeshoheit des Kloſters Schwarzach am Rhein über die zwei Abtsſtädte Schwarzach und Virnburch, mit den dazu gehörigen 13 Dörfern, gegen die Markgräfl. Badiſchen Eingriffe und Miſsbräuche des Kaiſ. Schutzrechts; zur Erläuterung der zwiſchen dem Hochfürſtl. Hauſe Baden und der Abtey Schwarzach ſeit 1585. und 1721, am Kaiſerl. RKgericht obſchwebenden Rechtfertigungen. Wobei zugleich die Nothwendigkeit einer Proviſionalverordnung und Manutenenzcommiſſion auf einen benachbarten hohen Reichsſtand wider die täglich überhand nehmende Zudringlichkeiten gezeigt wird. Mit Beilagen von No. 1 — 74. ebd. 1772. fol. Beweis, daſs die, unter dem groſsen Stadtinſiegel 1692. von dem Magiſtrat zu Wetzlar geſchehene Erklärung wegen Vollſtändigkeit der katholiſchen Religionsübung überhaupt ſowohl, als inſonderheit wegen unbeſchränkter Zulaſſung der Proceſſionen in und auſser der Stadt keine bloſse Tractaten, ſondern ganz verbindliche Zuſagen geweſen, unter welchen das Kammergericht daſelbſt eröfnet worden. Auf gnädigſten Befehl Sr. Kurfürſtlichen Durchl.

Durchl. zu Trier aus lauter Archivalurkunden herausgegeben. Mit Beilagen. ebend. 1772. Fol. Vertheidigte Reichsunmittelbarkeit des adeligen Stifts und Gotteshauſes Frauenalb. Das iſt: Widerlegung des ſo rubricirten Rechts eines Markgräfl. Hauſes Baden auf das in der Grafſchaft Eberſtein ſituirt ſeyn ſollende, dem Zuſtande des Entſcheidjahres gar nicht entgegen i. J. 1631 fortgeſetzte adelige Stift- und Gotteshaus Frauenalb und deſſen Zugehörungen mit Urkunden Lit. A — K. 14. bewährt. ebend. 1773. Fol. Beweis daſs die 1649. bei der W. Friedens - Executionsdeputation *inter casus illiquidos* von Eberſtein nachgeſuchte Reſtitution des Kloſters Frauenalb weder *ad caput Amnestiae*, noch *Gravaminum* qualificiret, und ſie deſswegen, als eine *causa mere civilis* an das Kammergericht, wo ſchon 1598 gegen Durlach und Eberſtein *res judicata* vorhanden war, verwieſen worden u. ſ. w. in Sachen des Herrn Markgrafen zu Baden Durlach, Hochfürſtl. Durchl. wider Äbtiſſinn, Priorinn und Kapitel des adeligen Gotteshauſes Frauenalb, *praet. Mand. de restituendo et evacuando Monasterium*. ebend. 1775. Fol. Vertheidigte Eheverbindung des katholiſchen Herrn Grafen Johann von Spaur, geweſenen Domizellars zu Salzburg und Brixen, mit der reformirten Gräfinn Caroline Leopoldine zu Sayn - Witgenſtein, nebſt rechtlicher Ausführung, daſs wie gegen ſie, den Lutheriſchen Ort und Pfarrer, wo und von dem ſie kopuliret worden, die katholiſche geiſtliche Gerichtsbarkeit im W. F. Art V. c. 48. ſus-

pendiret ist, also auch der Papst diese vermischte, nach Katholischen und Protestantischen Grundsätzen ganz gültige Ehe, Reichsverfassungs- und Friedenswidrig nicht aufheben, weder anmaslich davon dispensiren könne. Zur Begründung des von der Gräfinn und ihrem Vater an die Reichsversammlung und den evangelischen Rechtstheil ergriffenen Recurses. Nebst Beil. 1783. Fol. Die Appellation in der Eheverbindungsstreitigkeit des Grafen Joh. v. Spaur mit der Gräfinn Caroline Leopoldine zu Sayn-Witgenstein an den päpstlichen Stuhl ist ungültig, und der an die allgemeine Reichsversammlung ergriffene Recurs rechtmäsig; ein Anhang zur vertheidigten Eheverbindung. eb. 1783. 4. Abgenöthigte Anmerkungen eines auf das empfindlichste beleidigten Vaters über des Professors Carl Friedrich Häberlin Vertheidigung wegen seines Betragens in den Reichskundigen und so viel Aufsehens machenden Irrungen, welche durch das Ehebündnis zwischen dem Herrn Grafen Joh. v. Spaur, und der Gräfinn Caroline Leopoldine zu Sayn und Witgenstein entstanden. Mit Beilagen No. 1 — 5. 1783. Fol. Zugabe zu der Graf v. Spaurichen Ehegeschichte. 1783. Fol. Beleuchtung des vertheidigten Betragens des reformirten Predigers zu Wetzlar in der Gräfl. Spaurschen Eheverbindungssache zu einem freundschaftlichen Gespräche mit dem Herrn Verfasser dieser Vertheidigung. Wetzlar 1783. 4. Freundschaftliches Schreiben an den Herrn Justizrath Lorsbach, über seine vermeinte Injurienklage; als ein An-

hang zur Beleuchtung des vertheidigten Betragens ſeines Herren Vaters, des reformirten Predigers zu Wetzlar, in der gräfl. Spaueriſchen Eheverbindungsſache. ebend. 1783. 4. Etwas über die Fragen: I. Iſt es mit den Pflichten eines Kammergerichtss-Anwaldes vereinbarlich, Reichsſtänden in Reichsſachen gegen den Herrn Cammerrichter als Partey zu dienen? II. Dürfen Cammergerichts-Procuratoren in den wegen gemeiner Beſchwerden, oder Realmängel zu einem Recurs an den Reichstag geeigneten Sachen die Feder führen? Bei Gelegenheit des in der Gräflich-Spauerſchen Eheſache von der Gräſinn Caroline von Spaur an die Reichsverſammlung ergriffenen Recurſes, und der von dem Hofrath D. F. Haas darin verfertigten Recursſchriften. eb. 1784. 4. Noch etwas über die Fragen: I. Iſt es mit den Pflichten etc. II. Dürfen Kammergerichtsprokuratoren etc. und weitere Vertheidigung gegen die dem Verfaſſer einiger Recursſchriften in der Gräflich-Spauriſchen Eheſache gemachten Vorwürfe. eb. 1784. Unterthänigſte weitere Defenſion mit ſubmiſſeſter Bitte um gerechteſte Wiederaufhebung der den 13. Februar 1784 gegen mich verhängten Suspenſion *ab officio Procuraturae*, mein des Kammergerichsadvokaten und Procuratoren Lt. D. F. Haas. Exhibirt den — März 1784. (Alle 3 Schriften zuſammen 135 Seiten mit fortlaufenden Zahlen.) Freimüth. Gedanken über die dermalige Taxirrungen zwiſchen der Kanzelley und den Kammergerichtsprokuratoren, beſonders über die Geſetzmäſsigkeit der einſtweili-

gen Taxerhöhung auf ein Drittel. eb. 1783. 4. Wahrer Geist der Gesetze und fernere freimüthige Gedanken über die dermalige Taxirrungen zwischen der Kanzellei und den Kammergerichtsprocuratoren, u. s. w. ebend. 1783. 4. Anmerkungen über die im öffentlichen Druck erschienene Antwort des jungen Herrn von Albini an einen Freund, der ihm die Regensburger Correspondenz und mit dieser die von Eman. Sincerus zum Druck beförderte Sammlung wichtiger Aktenstücke, die Haasische neuere Untersuchung betreffend, mitgetheilt hat. Wetzlar d. 29. Sept. 1784. 4. Vorläufige Antwort auf die im 26. Hefte VII. Bandes der Schlözerischen Staatsanzeigen jüngst erschienene Vertheidigung des jüngern Herrn Assessoris von Albini, in sofern der Kammergerichtsadvokat und Procurator Haas mittel- oder unmittelbar darin angegriffen ist. eb. 1785. 4. und in Reuss T. Staatskanzelley I. Th. Kurze Entwickelung der Geschichte des Leinelaufens, wie sie jetzt da liegt, und Erörterung der Fragen: 1. Wer sind die Urheber des davon gegen den jüngern Hrn. Kammergerichtsassessor von Albinischen 1782 sich verbreiteten Rufs, ehe 1784. das Haasische „Etwas“ und „Noch Etwas“ existirten? II. Ist die Wahrheit des Rufs erwiesen? Ist sie nicht erwiesen? III. Wer muss im letztern Falle allein dafür haften und verantwortlich seyn? Mit Aktenauszuge und eingewebten Anmerkungen. eb. 1786. 4. Etwas über den Kammergerichtlichen Bescheid vom 13. May 1785. oder Verbesserungsvorschläge wie selbige mit äl-

tern Gesetzen zu verbinden, und nach diesen die ganze Gerichtsverfassung erst einzurichten sey, wenn er einen Justitz beförderlichen Endzweck und Nutzen haben solle. Erster Theil 1776. 8. Remotions - Urtheil gegen den Kammer - Gerichtsprocurator Herrn Hofrath Haas d. 22. Oct. 1787. Ein Spiegel für alle moderne Reformatoren, nebst dem Abschiede des Herrn Haas ans Publikum und dessen Verzicht auf alle Schriftstellerey; zur Nachahmung für jeden Genie - Publicisten, alles zusammen ein elendes Bild des Geistes unsrer Zeiten. 1787. 4. Wie hat sich endlich die Geschichte des Leinelaufens entwickelt? Zur Nachricht des theilnehmenden Publikums, nebst einer weitern Defension, um auch von der Hauptklage und Strafe *ex capite justiae* absolvirt zu werden. eb. 1787. 4. Zufällige Gedanken eines Privati über die Comitial-*Deliberanda,* die Eintheilung der Senate am Kaiserlichen- und Reichskammergerichte und die weitere dahin einschlagende Gegenstände betreffend. 1788. 8. Weitere Fortsetzung der zufälligen Gedanken eines Privati über die Comitial-Deliberanda. 1788. 4. Beantwortung der Fragen: 1) ob, wenn die Abtey Wadgassen mit ihren in Lothringen liegenden Güthern von der Französischen Nationalversammlung sollte und könnte aufgehoben werden, alsdenn auch ihre in Deutschland übrige Besitzungen für *bona vacantia* zu halten seyen? 2) Ob in diesem Falle ihr nicht frei stehe, sie wieder in Deutschland überzupflanzen und ihre dasigen Besitzungen fort zu geniessen, ohne dass die

Rſtände, in deren Territoriis ſie liegen, ſelbige als Herrenloſe Güther mit Recht einziehen können; dem Hrn. Geh. Rath und Kanzler Koch in Gieſsen entgegen geſetzt von Haas. eb. 1792. Fol. Abdruck einiger Beilagen in Sachen der Abtey Wadgaſſen wider den Hrn. Fürſten zu Naſſau-Saarbrücken. daſ. 1792. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 240. fgg. I. Nachtr. S. 105. II. S. 111. ſgg. Gel. Teutſchl. II. B. S. 1. I. Nachtr. S. 230 fg. II. S. 118. III. S. 134. IV. S. 222.

HABERLAND, (Friedrich Ernſt) Fürſtl. Sächſ. Hofadvokat und Stadtſchreiber zu Orlamünde im Fürſtenthum Altenburg, geb. . . . §. §. Gab mit H. W. Schulthes heraus: Realrepertorium ſämmtlicher Landesgeſetze des Fürſtenthums Altenburg in kurzen Auszügen nach alphabetiſcher Ordnung entworfen. Kahla 1786. 4.

HAGEMANN, (Theodor) d. R. Dr. und wirkl. Hof- und Kanzelleyrath bei der Juſtizkanzelley zu Zelle, geb. zu Stiege im Fürſtenthum Blankenburg d. 14. März 1762. §. §. *D. inaug, de feudo Insignium, vulgo:* Wapenlehen. Götting. 1785. 8. *D. de feudo Halsbergae sive loricae, vulgo:* Panzerlehen. *ib.* 1785. 8. maj. Über das Perſonallehen, nebſt einer Anzeige ſeiner Vorleſungen. eb. 1785. 8. *D. de exspectativis feudalibus in terris Brunsvico - Lüneburgicis. Helmstadii* 1786. 4. *Conspectus juris feudalis sigillatim Brunsvico - Lüneburgici. In usum praelectionum acad. ib.* 1786. 8. Plan und Vorſchlag zu einer juriſtiſchen Leſe - Bibliothek auf der Akademie zu Helmſtädt

nebſt einer kurzen Vorerinnerung vom juriſtiſchen Studium. eb. 1786. (Die kurze Vorerinnerung ſteht auch in Koppe's Niederſächſ. Archiv für Jurisprudenz und juriſt. Litteratur I. B. S. 41 — 51.) *Analecta juris feudalis Brunsvico - Lüneburgici Tom. I. ib.* 1787. 8. Einleitung in die allgemeine in Deutſchland übliche Lehnrechtsgelehrſamkeit. Hannover 1792. gr. 8. Von der ſymboliſchen Übergabe mit einem Helm (*Investitura symbolica per copheam;*) im 6ten Stück des neuen Leipziger Magazins für Rechtsgelehrte. Vom Gewandſchnittslehen. eb. Siehe den Art. C. A. Günther. S. = Vergl. Pütters Götting. Gel. Geſch. II. Th. S. 105. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 238. II, 116. III, 135. IV, 226.

HAGEMEISTER, (Emanuel Friedrich) d. R. Dr. Adjunkt der Juriſtenfakultät, auch Hofgerichtsadvokat zu Greifswald, geb. daſ. den 12. Febr. 1764. §. §. *Diss. inaug. de matrimonio illustris cum nobili avita. Gryphisw.* 1788. 4. *Diatribe juris publici et gentium de eo, quod interveniente bello Suecico intersit, Pomeraniam Suecicam esse partem imperii Romano - Germanici. Berolini* 1788. 8. (Iſt auch überſetzt unter dem Titel: *De l'interêt, qu'a la Poméranie Suedoise d'être une partie de l'Empire d'Allemagne, lorsqu'il survient une guerre entre la Suede et une puissance étrangére. à Stralsound* 1789. 8.) *De promovendo legum studio ope exercitationum exegeticarum disserit simulque praelectiones indicit. Gryphisw.* 1789. 4. Beiträge zum allgemeinen und europäiſchen Völ-

kerrechte, besonders bey Gelegenheit des gegenwärtigen Nordischen Krieges. Erstes Stück. Stralsund. 8. Meklenburgisches Staatsrecht. Rostock und Leipz. 1792. 8. — Sehr viele Recensionen in den neuesten kritischen Nachr. — Vergl. Gel. Teutschl. IV Nachtr. S. 226.

HAIN, (Johann Gottfried) Churf. Sächs. Accise-Inspector und Stadtschreiber zu Königstein, geb. daselbst d. 19, Nov. 1718. §. §. *Fundamenta juris privati civilis in tabulas ordine systematico redacta. Edit. III. Dresdae* 1784. 4. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 108. Gel. Teutschl. II. B. S. 26. II. Nachtr. S. 119.

HALEM, (Gerhard Anton von) d. R. Dr. und Kanzelley- und Regierungsrath zu Oldenburg, geb. daselbst 1751. §. §. *Diss. inaug. de jure eliminatorum (vulgo* der Ausgedeichten) *eorumque indemnisatione, aequitati et juri magis consentanea. Hafn.* 1770. 4. Wallenstein, ein Schauspiel. Göttingen 1786. 8. Aischulös Agamemnon im 8. St. des t. Museums 1785 und auch besonders gedruckt. Leipz. 1785. 8. Poesie und Prosa. Hamb. 1789. gr. 8. Blicke auf einen Theil Deutschlands, der Schweiz und Frankreich. 2 Theile. eb. 1791. 8. Mehrere Aufsätze im teutschen Museum und den zu Oldenburg herausgekommenen vermischten Blättern, wovon mehrere juristischen Inhalts sind; und viele Gedichte in Musenalmanachen und Zeitschriften. — Vergl. Gel. Teutschl. II. Nachtr. S. 120. III. S. 137. IV. S. 231.

HANKER, (Heinrich) d. R. Dr. zu Hamburg, geb. daſ. d. 22. April 1756. §. §. *Diss. inaug. de jure circa sacra, in specie de jure reformandi exercitium religionis, cum annexis quod Imperatori Statibusque Imperii R. G. competit. Pars I. Göttingae* 1780. 4. Verſuch über die Rechte und Freiheiten des Handels der Völker untereinander, nach den Grundſätzen des allgemeinen Völkerrechts und der Völkermoral. Hamburg 1782. 8. — Vergl. Pütters Litt. des t. Staatsr. II. Th. S. 75. Weidlich III. Th. S. 113. Gel. Teutſchl. II. Nachtr. S. 121.

HANZELY, (Vincenz) Fürſtl. Oettingen-Wallerſteinſcher Hof- und Regierungsrath, wie auch Reichsſtift Peterhauſiſcher Rath und Geſchäftsträger zu Wien, geb. zu Brünn d. 12. Apr. 1745. §. §. Grundlinien der heutigen Reichshofraths-Praxis im Allgemeinen, mit erläuternden Anmerkungen und Beyſpielen. Nördlingen 1778. 4. Fortſetzung Frankf. und Leipz. 1785. 4. (Das Werk ſelbſt erhielt auch einen neuen Titel mit dem Verlagsort Frankf. und Leipz. und der Jahrzahl 1785.) Anleitung zur neueſten Reichshofrathspraxis. I. und II. Band. Frankf. und Leipz. (Bamberg) 1784. 8. Grundriſs des Reichshofräthlichen Verfahrens in Juſtiz- und Gnadenſachen mit den nöthigen Formeln. 3 Bände. Stuttg. 1786 = 88. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 93. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 245. II, 121. III, 139. IV, 234.

HARSCHER d'Almendingen, (L. . . .) d. Rechte Candidat zu Göttingen, geb. . . §. §. *Recherches*

sur les droits et la forme de la Diète Germanique pendant la Vacance du Trône Impérial. à Göttingue 1792. 8.

HARTLEBEN, (Franz Joseph) b. R. Dr. Kurfürstl. Mainzischer Hof- und Regierungs- auch Revisionsrath, der theoretischen bürgerlichen Rechtsgelahrtheit ordentl. öffentl. Lehrer, und Beisitzer der Juristenfakultät zu Mainz, geb. zu Düsseldorf den 23. Sept. 1740. §. §. *Diss. inaug. Decisiones quarundam controversiarum juris cum rationibus dubitandi et decidendi. Moguntiae* 1769. 4. Actenmäßsiger Unterricht über den bei dem Reichshofrathe zwischen dem Lyoner Negocianten Claude Bourne und dem Handelsmann zu Frft a. M. Georg Lorenz Platz obschwebenden Rechtsstreit mit Beilagen I — VIII. 1776. Ausführlicher Unterricht von dem eben genannten Rechtsstreite nebst standhafter Widerlegung der von Küchler zum Druck beförderten actenmäßsigen Betrachtungen etc. 1777. Fol. mit 14 S. Beil. *Meditationes ad Pandectas, quibus cel. Aug. a Leyser meditationes variis in capitibus refelluntur, contra impugnatores recentiores vindicantur et ita supplentur, ut novum omnino opus resultet. Vol. I. P. I et II. Mogunt.* 1778 und 79. 4. *Vol. II. P. I. ib.* 1779. 4. *Thesaurus Dissertationum juridicarum selectissimarum in Academia Moguntina habitarum. Vol. I. P. I et II. Frfti ad M.* 1778 und 79. 4. *Institutionum Justinianearum Lib.* 1. *ib.* 1779. 4. *Responsum juris* in Sachen Andreä zu Frankf. contra Andreä daselbst. *Responsum juris*

in Sachen der verwittibten Frau von Ohlenschlager, geb. von Wiesenhütten zu Frankf. contra Georg Niklas Keßler daselbst. Frst. 1779. *Successio romana et hodierna, ordine systematico per tabulas delineata. Moguntiae* 1783. 8. *Jurisdictio Moguntina civilis ordinaria synoptice delineata. ib.* 1784. 8. Vollständige Anzeigen und unpartheiische Beurtheilung der neuesten juristischen Litteratur für das Jahr 1784. 4 Theile. das. 1785 — 87. Allgemeine Bibliothek der neuesten juristischen Litteratur 3 Bände. Frankf. 1787 — 89. Fortsetzung der Schottschen Bibliothek der neuesten juristischen Litteratur. Mainz 1791. gr. 8. Allgemeine Bibliothek der neuesten juristischen Litteratur. ebend. 1791. gr. 8. — Vergl. Waldmanns biogr. Nachr. von den Mainz. Rechtslehrern des 17ten Jahrh. S. 68. — Weidlich I. Th. S. 259. I. Nachtr. S. 109. II, 119. Gel. Teutschl. II. B. S. 42. I. Nachtr. S. 247. II, 122. IV, 236.

HARTLEBEN, (Konrad) ein Sohn des vorhergehenden, b. R. Dr. und Assessor der Juristenfakultät zu Mainz, geb. das. 176. . . §. §. Erläuterungen der nach Reichskammergerichtlichen Grundsätzen noch unerörterten Rechtsmaterie von Requisitionen. Wetzlar 1792. Untersuchung der Rechte und Pflichten eines Kurfürsten von Mainz während des Interregnums. Regensb. 1792. 8.

HARTWIG, (Friedrich Wilhelm) d. R. Dr. Stadtsyndikus und der Herzogl. Justizkanzelley ordentl. Advokat und Prokurator zu Schwerin, geb. das. . . . §. §. *D. inaug. An et quatenus in Megapo-*

li pro domino praedii, praesidium rusticum ad τὸ Suum pertinere asserente militet juris praesumtio. Butzovii 1769. 4. Mecklenburgs Vorderſtädte, nach Begriff und Befugniſs; ein Verſuch gegenwärtiger Zeitbedürfniſs. (Schwerin.) 1787. 8. (Ohne Namen.) — Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 237.

HASELBERG, (Gabriel Peter) b. R. Dr. und ordentl. Prof. wie auch Fakultätsbeiſitzer zu Erlangen, geb. zu Greiſswald den 4. Aug. 1763. §. §. *Diss. inaug. Tractatus de pactis confraternitatis prolusio. Göttingae* 1787. 8. Juriſtiſche Bibliothek 2 Bände. ebend. 1787 — 90. Neue juriſtiſche Bibliothek I. B. Bayreuth 1791. gr. 8. *Progr. aditiale: Commentatio de origine et incremento pacti confraternitatis Saxo-Hassiaci. Helmstad.* 1788. 4. *Commentationis de confirmatione caesarea pactorum confraternitatis aliorumque, quorum interest, consensu. Pars prior. Erlangae* 1792. 4. Juriſtiſche Recenſionen in den Göttingiſchen gel. Anzeigen. — Vergl. Pütters Gel. Geſch. 2 Th. S. 203. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 238.

HAUBOLD, (Chriſtian Gottlieb) d. R. Dr. Kurf. Sächſ. Oberhofgerichtsaſſeſſor und der Alterthümer des Rechts auſserordentlicher Profeſſor zu Leipzig, geb. zu Dresden 1766. §. §. *Diss. ex jure civili de differentiis inter testamentum nullum et inofficiosum. Pars prior. Lips.* 1784. 4. *D. de legibus majestatis populi Romani, latis ante Legem Juliam, exercitatio prima. ib.* 1786. 4. *De ritu obvagulationis apud Romanos Commentatio. ib.* 1787.

8 *maj.* *D.* 1 *et* 2 *de consistorio principum. ib.* 1788 und 89. 4. *D. de causis cur idem et testato et intestato decedere non possit. ib.* 1788. 4. *D. de tutore incerto. ib.* 1790. 4. *D. Quatenus tutor excusatione usus legatum adscriptum amittat. ib.* 1790. 4. *Historia juris Romani tabulis synopticis secundum Bachium concinnatis illustrata. ib.* 1790. 4. (Er hat auch dem Hrn. Regierungsrath von Senkenberg zu Gieſsen viele Beiträge zu dem *Vol. 2do supplementorum ac emendationum Biblioth. realis jurid. Mart. Lippenii. Lips.* 1789. *fol.* geliefert und die Correctur des ganzen Werks beſorgt.) *Caji institutionum sive potius Institutionum Libri II. adjectis gen. Caji fragment. undique collectis, ex recens. Anton. Schultingii cum animadversionibus criticis Herm. Meermanni. Lips.* 1792. 8. *Sexti Pomponii de origine juris et omnium magistratuum et successione prudentum fragmentum ex recensione Gebaueri in usum praelectionum seorsim editum. ib.* 1792. 8 *maj.* — Vergl. (Ecks) Leipz. gel. Tagebuch von 1784 — 1793. Gel. Teutſchl. II. Nachtr. S. 125. IV, 239.

HAUS, (Ernſt Auguſt) d. R. Dr. und auſserordl. Profeſſor zu Würzburg, geb. daſelbſt d. . . §§. *Diss. inaug. de habitu antiquo municipiorum provincialium* (Landſtädte) *medii aevi Germaniae ejusque ab hodierno discrimine. Moguntiae* 1790. 4.

HAUS, (Jacob Joſeph) d. R. Dr. und Inſtructor des Kronprinzen von Neapel, geb. zu Würzb. 175 . . §§. *Diss. Jus ferendi privilegia ex suo fonte deductum. Wirceburgi* 1772. 4. *D. de jure recurren-*

di a supremis Germaniae tribunalibus ad Comitia imperii. ib. 1777. 4. *D. de legislatoria poenas statuendi potestate. ib.* 1778. 4. *D. de eo, quod justum est circa onus reficiendi aedificia ecclesiastica in genere et in specie in Franconia ib.* 1781. 4. *D. de judice religionis in Germania non toleratae. ib.* 1781. 4. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 261. I. Nachtr. S. 111. II. N. S. 120. Gel. Teutſchl. II. B. S. 56. I. Nachtr. S. 253.

HAUSCHILD, (Johann Friedrich) d. R. Dr. und Advokat zu Dresden, geb. daſ. d. 16. Dec. 1734. §. §. *Diss. Singularia quaedam de Syndicis et instrumento syndicatus. Viteb.* 1757. 4. *Diss. inaug. de fructibus a malae fidei possessore restituendis eorumque usuris. Erlangae* 1764. 4. Johann Leonhard Hauſchilds (ſeines verſtorb. Vaters) Abhandlungen von Bauern und deren Frohndienſten, auch der in Rechten gegründeten Vermuthung ihrer natürlichen Freyheit, ingleichen von verſchiedenen irrigen oder guten Vorſchlägen zu einer Verbeſſerung der Juſtiz, theils verbessert, theils ganz neu herausgegeben und mit einem zureichenden Regiſter verſehen. Dresden und Leipzig 1771. 4. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 116. Gel. Teutſchl. II. B. 86. Schotts unpart. Kritik. 4 Bd. S. 157 — 163.

HAUSEN, (Karl Renatus) d. W. W. Dr. Königl. Preuſsiſcher Profeſſor der Geſchichte, Oberbibliothekar und Director der gelehrten Geſellſchaft zu Frankfurt a. d. O. geb. zu Leipzig d. 18. März 1740. §. §. *Epistola de natura et indole verae*

amicitiae. Lips. 1759. 4. *Diss. Notitia Saxoniae sub Carolo M. ib.* 1761. 4. *Diss. epist. de necessaria, licet difficili, conjunctione Politices cum historiarum cognitione. ib.* 1761. 4. *Oratio de gravitate malorum tempore belli Smalcaldici in Saxonia superante adversitatem nostrorum temporum; habita Lipsiae* 1761. *Ratisbonae* 1762. 4. *Progr. de fatis studii politici usque ad Saec. XVII. Lips.* 1763. 4. Politiſche Hiſtorie des XVIIIten Jahrhunderts bis auf die Friedens - Unterhandlungen im Haag 1709. Regensb. 1763. 8. Zweiter Theil von 1710 bis gegen das Ende des 1713. Jahres. Nebſt einem kritiſchen Entwurfe einer Bibliothek zur Geſchichte des XVIII. Jahrhunderts. eb. 1764. 8. Sendſchreiben an den Herrn Major von Biſſing bei ſeiner Vermählung: über die auſserordentlichen Begebenheiten des menſchlichen Lebens. Leipz. 1764. 4. *Oratio, de vera animi constantia, optime ex ipsius salvatoris moribundi exemplo capienda. ib.* 1764. 8. Verſuch einer pragmatiſchen Geſchichte des XVIII. Jahrhunderts. Halle 1766. gr. 8. *Diss. de statu reipublicae Germanicae sub Ottone I. ib.* 1766. 4. Geſchichte des menſchlichen Geſchlechts, neue Hiſtorie. I. Theil. eb. 1766. 8. und in Häberlins Welthiſtorie I. Bd. Vermiſchte Schriften. eb. 1766. gr 8. Pragmatiſche Geſchichte der Proteſtanten in Deutſchland. I. Th. Mit Beilagen und Urkunden. ebend. 1767. gr. 8. und vom Geh. Rath Formey ins Franzöſiſche überſetzt. Allgemeine Bibliothek der Geſchichte und einheimiſchen Rechte in Teutſchland.

I. und II. B. 1. St. eb. 1767 und 1768. gr. 8. Zuſätze zu Güthries allgemeinen Weltgeſchichte. Leipz. 1767. 8. *Diss. I et II. de theoria historiae civilis nonnulla. Halae* 1769. 4. Von dem Einflusse der Geſchichte auf das menſchliche Herz in den wöchentl. Hall. Anz. 1770 No. 7 — 11. und 16 und 17 und eb. 1770. 8. Rede von einer weiſen Einrichtung der akademiſchen Studien. ebend. 1770. 8. Vermächtniſſe für alle Stände. eb. 1770. 8. Zweite verbeſ. Aufl. eb. 1778. 8. *Origo atque vicissitudines suffragii liberarum S. R. I. civitatum in comitiis ex rerum gestarum monumentis illustratae. ib.* 1771. 4. Vermiſchte Anmerkungen über das Genie des Menſchen; in den wöchentlichen Hall. Anzeigen. 1771. Num. 44 und 45. Verſuch einer Geſchichte des menſchlichen Geſchlechts. I. Th.. Halle 1771. II. Th. eb. 1772. III. Th. in 3 Abſchnitten 1775 — 78. IV und letzter Th. 1781. 8. Leben und Charakter Chr. Adolf Klotzens eb. 1772. 8. Von der Macht der Beyſpiele in Monarchieen; eine Rede. Frankf. a. O. 1773. 4. *De claro libro:* der weiſe König. *ib.* 1776. 4. Freymüthige und zuverläſſige Aufklärung der Begebenheiten vom Jahr 1426 bis 1429. Berlin 1778. 8. Abhandlungen und Materialien zum neueſten teutſchen Staatsrechte und Reichsgeſchichte des Jahrs 1778 ſeit dem Abſterben des letzten Churfürſten von Bayern, Maximilian Joſephs. V Theile. Berlin und Leipzig 1778. und 1779. 8. Anhang zu den Abhandlungen und Materialien etc. eb. 1780. 8. (Die meiſten Abhandlungen, die alle von ihm herrühren,

ren, ſind beſonders in 4. nachgedruckt worden.) Behauptete freymüthige und zuverläſſige Aufklärung der Begebenheiten. eb. 1779. 4. Glorreiche Folgen des Teſchniſchen Friedens für Teutſchlands Reichs - Verfaſſung; eine Vorleſung. Frankf. 1779. 8. *Diss. de antiquissimo codice chronici Mariani Scoti Gemblacensi, exemploque illius Schottiano ad edendum parato. ib.* 1782. 4. Hiſtoriſches Portefeuille zur Kenntniſs der vergangenen und gegenwärtigen Zeit. eb. 1782 — 87. 8. (Monatlich erſchien ein Stück.) Staatsmaterialien und Hiſtoriſch-politiſche Aufklärungen für das Publikum, vorzüglich zur Kenntniſs des teutſchen Vaterlandes in ältern und gegenwärtigen Zeiten. I. und II. Band. Deſſau 1783 und 84. gr. 8. Maximilian Julius Leopold, Herzog von Braunſchweig - Lüneburg; eine hiſtoriſche Denkſchrift. Berlin 1785. gr. 8. und ausführlicher und umgearbeitet unter dem Titel: Biographie Herzogs Max. Julius Leopold von Braunſchweig und Lüneburg, nebſt einer vollſtändigen Sammlung aller zu Frankfurt herausgekommenen Schriften und Gedichte über das Abſterben deſſelben und einer Nachricht von den Überſchwemmungen der Oder am 27. April 1785. Mit einem Plan von Frankfurt und der umliegenden Gegend, zwey in Kupfer geſtochenen Ausſichten von den Durchbrüchen der Oder und einem Kupferſtiche von der auf Befehl des regierenden Herrn Herzogs von Braunſchweig ausgeprägten Denkmünze. Frankf. 1785. gr. 8. Allerneueſte Staatskunde von Holland; das iſt: Erläuterung der

Streitigkeiten zwischen Kaiser Joseph II. und den Staaten der vereinigten Niederlande; nebst Übersicht gegenwärtiger Begebenheiten. 4 Stücke. Berlin und Leipzig 1785. 8. Betrachtung über die Vertauschung teutscher Reichslande, nebst wahrer Erläuterung des XVIII. Artikels des Rastadt - Badischen Friedens. 1785. 8. Geschichte von den Prälaten, Rechten und Rang der Universitäten in Deutschland überhaupt, und insonderheit der königl. Preussischen zu Frankfurt a. O., Königsberg, Duisburg und Halle. Frankfurt 1788. 8. und in Koppe's niedersächsischem Archiv für Jurispr. und jurist. Litt. B. I. Num. 6. Staatskunde der preussischen Monarchie, aus ungedruckten Urkunden etc. für den Kenner und jeden patriotischen Liebhaber der vaterländischen Geschichte ausgearbeitet II Hefte. Berlin und Frankf. a. O. 1789. und 92. gr. 8. Erster Beitrag zur Litteratur des Staatsrechts und der Geschichte der preussischen Monarchie: Luxenburgisches Haus. eb. 1791. 4. Joachim Georg Daries als akademischer Lehrer geschildert. eb, 1791. 4. Von folgenden drei Schrtften ist er Herausgeber und Mitarbeiter gewesen: Über die Nationalvorurtheile; eine Wochenschrift. Frankf. 1773. 8. Gelehrte Zeitung vom Jahr 1773. eb. 1774. 8. Die ersten Bände der Lemgoer auserlesenen Bibliothek von 1772 — 1776. Lemgo. 8. An folgenden Schriften und Journalen hat er Antheil genommen: *Acta Eruditorum Lipsensia* von den Jahren 1764 und 1765. Hallische gel. Zeit. von 1766 und 1767. Boysens allgemeines histor.

Magazin, worin von ihm „Leben und Charakter der Königinn Christina,, steht. Heilbronner Staaten-Historie, wozu er die ältere Geschichte von Deutschland ausgearbeitet. Recensionen zur Lemgoer auserlesenen Bibliothek bis 1778. Eigene und fremde Abhandlungen, wie auch Recensionen zum historischen Portefeuille bis 1782. — Vergl. Weidlich III. S. 119. Fortg. Nachtr. S. 120. Gel. Teutschl. II. B. S. 57. I. Nachtr. S. 253. II, 125. III, 143. IV, 241. *Denina Prusse litéraire. Tom. II. p.* 172.

HAUSMANN, (Friedrich Carl) d. R. Dr. und akademischer Privatdocent zu Leipzig, geb. . . . §. §. *Diss. inaug. Animadversiones de executione sententiae ab augusto imperialis Camerae judicio de restituendis episcopo Leodiensi juribus latae directoribus circuli Westphalici Mandata. Lipsiae* 1791. 4.

HÄBERLIN, (Karl Friedrich) d. R. Dr. Herzogl. Braunschw. Lüneb. Hofrath, ordl. Prof. der Rechte und Beisitzer der Juristenfakultät zu Helmstädt, geb. daselbst d. 5. Aug. 1756. §. §. Historische Nachricht von demjenigen, was von der letzten Krankheit und dem Tode eines Papstes bis zur Wahl und Krönung eines neuen Papstes in Rom vorzufallen pflegt; im Hannöv. Magazin. 1775. St. 3. 4 und 5. Kaisers Carl des V. unglückliche Unternehmungen gegen Algier im Jahr 1541. ebend. *Theses inaug. sistentes disquisitionem quaestionis: An Eques S. R. I. immediatus praedium collectabile, propterea, quod fuit Dynasta, a collectis equestribus eximere possit? Helmstadii* 1778. 4.

Diss. de juris circa sacra jurisque sacrorum fundamento et discrimine. ib. 1778. 4. *Progr. adit. ex quibus causis liberae S. R. I. Civitates jure Austraegarum legalium sint exclusae. Erlangae* 1782. 8. *Diss. pro loco de austraegis privilegiatis liberae S. R. I. civitatis. Augustae Vindelicorum. ib.* 1783. 4. Abgenöthigte Vertheidigung gegen die ihm von einem Ungenannten in der Eheverbindungsſache des Herrn Grafen Johann v. Spauer mit der Gräfinn Caroline Leopoldine zu Sayn - Wittgenstein gemachten Vorwürfe. eb. 1783. 4. *D. de usufructu pecuniae. ib.* 1783. 4. Materialien und Beyträge zur Geſchichte, den Rechten und deren Litteratur 1. 2. und 3. St. ebend. 1784 und 85. 8. Unterſuchung der Frage: woher kommt es, daſs die Beendigung eines bey dem KRKammergericht anhängigen Proceſſes ſo ſchwer hält, und wie könnte den vielen daraus entſpringenden Klagen abgeholfen werden? eb. 1784. und im erſten St. der Materialien Num. 4. Ausführliche Nachrichten von den bey der allgemeinen Reichsverſammlung und den höchſten Reichsgerichten erſcheinenden Schriften. I — VIII St. Erlangen 1784 — 1787. Vorleſungen über die teutſche Reichsgeſchichte, I B. von den älteſten Zeiten bis auf Heinrich VI. eb. 1786. gr. 8. Von der kaiſerl. Wahlcapitulation; ein Probecapitel aus Moſers teutſchem Staatsrecht, neu bearbeitet und mit Anmerkungen und Zuſätzen verſehen. Nürnberg 1792. 4. Pragmatiſche Geſchichte der neueſten kaiſerlichen Wahlcapitulation und der an kaiſerl. Majeſtät er-

lassenen kurfürstl. Collegialschreiben. Leipzig 1792. gr. 8. Pragmatische Geschichte der Wahlcapitulation Kaisers Franz II. Ein Anhang zu seiner Geschichte der Wahlkapitulation Kaisers Leopold II. Nebst einem Register über beide Theile. eb. 1792. gr. 8. Grundlinien einer Geschichte der deutschen Land - Stände in Schlözers Staatsanz. 1792. Heft 67. S. 265 — 277. Aufserdem arbeitete er auch an der zu Helmstädt heraus gekommenen gel. Zeitung, und der zu Erlangen erschienenen neuen juristischen Litteratur. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 107. I. Nachtr. S. 326. F. N. S. 116. Gel. Teutschl. II. B. S. 13. I. Nachtr. S. 236. II, 115. III, 135.

HEDDERICH, (Philip) d. Theologie und d. R. Dr. Kurfürstl. Cöllnischer wirklicher geistl. Rath und des Canonischen Rechts ordentl. Prof. auf der Akademie zu Bonn, geb. zu . . . im Mainzischen 1743. §. §. *Diss. ad Concordata Germania. Trevir.* 1773. 4. *Progr. de historia et critica veluti praecipuis juris sacri, praesertim Germanici adminiculis. Bonnae* 1774. 4. *Exercitium canonicum I. II. III. et ultimum: Parerga selecta ex universo jure ecclesiastico, tum publico, tum privato Germanico, ejusque historiam exhibens. ibid.* 1775. 4. *Animadversiones historico - canonicae ad Libr. IV. Decretalium. ib.* 1775. 4. *D. de jure consecrandi suffraganeos Germaniae metropolitis vindicato ex Concordatis principum. Trev.* 1774. *Diss. ad Concordata Germaniae, de jure devoluto si Capitulum ecclesiae cathedralis Germaniae*

mediatum non eligit intra trimestre. Bonnae 1777. 4. *D. ad Concordata Germaniae, de non vulneranda regula Cancellariae de viginti dum beneficia in favorem resignantur,* ib. 1777. 4. *Elementa juris canonici quatuor in partes divisa ad statum ecclesiarum Germaniae accomodata Pars I.* ibid. 1778. 8. *P. II.* 1780. *III.* 1781. *IV.* 1783. *Adjecta sunt Concordata Aschaffenburgensia per modum instrumenti et bullae a.* 1748. *conclusa atque a.* 1461. *in ecclesia Coloniensi promulgata secundum originale litterarum publicationis eodem anno factae. Subsidia miscellanea historiam et jurisprudentiam ecclesiasticam Coloniensem praecipue illustrantia.* ib. 1778. 8. *Diss. ex jure eccl. publ. de eo quod circa recursum ad celsissimum Judicium Imperiale Aulicum in ecclesiasticis ex legibus Germaniae speciatim obtinet.* ib. 1778. 4. *Diss. Jur. eccles. publ. de potestate domini territorialis protestantici subditos catholicos in impedimentis matrimonium jure ecclesiastico dirimentibus dispensandi ex transactione religiosa inter Fridericum Wilhelmum Electorem Brandenburgicum et Philippum Wilhelmum Ducem Palatino-Neoburgicum, pro ducatibus Juliacensi, Montensi, Clivensi etc. a.* 1672. *conclusa — haud eruenda.* ib. 1778. 4. *Diss. Jur. eccl. publ. de vero ac genuino statu hodierno primariarum precum caesarearum.* ib. 1778. *Diss. Jur. eccl. publ. de vero ac genuino statu hodierno Asyli.* ib. 1778. 4. *Diss. Jur. eccl. de jure patronatus laico ad collegium ecclesiasticum transeunte reservationum reguli*

haud obnoxio; ad illustrandum §. *1. Cap. unde jure patronat. in* 6 *ib.* 1779. *D. Jur. eccl. publ. de potestate principis circa ultimas voluntates ad causas pias, earumque privilegia. ib.* 1779. 4. *Systema, quo praefatione praemissa, praelectiones suas publicas indicit. ib.* 1780. 4. Die Köllnische Kirche, ihre Gerechtsame und die Quellen ihres besondersten Kirchenrechts; im V. Stück der Materialien zur geistlichen und weltlichen Statistik des Niederrheinischen und Westphälischen Kreises. (Erlang. 1781.) *Diss. Jur. eccl. publ. de clerico regulari beneficiorum secularium, praecipue curatorum sine venia Episcopi absolute incapaci. ib.* 1781. 4. (Obzwar J. J. Guisez auf dem Titel steht, so ist doch H. der wahre Verfasser.) *D. de eo, quod circa decimas novales in Germania ac praecipue in Dioecesi et territorio Coloniensi justum est. ib.* 1782. 4. *Dissertationum juris ecclesiastici Germanici successive editarum Vol. I. ib.* 1783. 4. *Diatribe juris eccl. publ. Coloniensis specialissimi de juribus sanctae sedis Col. in ecclesia cathedrali Osnabrugensi sub episcopo Augustanae confessionis; ad illustrandum Art.* 13. §. 8. *Pacis Osnabrugensis, una cum parergis ex jure ecclesiastico Germanico. ib.* 1784. *fol. D. appellationibus, praecipue a sententiis interlocutoriis.* (unter C. J. Bigelebens Namen) *D. Jura eminentissimorum trium Archiepiscoporum Electorum imperii vindicata ex indulta quinquennali. ib.* 1783. *fol. Assentationes in dissertatione juris ecclesiastici de eo, quod circa decimas novales in Germa-*

nia ac praecipue in dioecesi et territorio Coloniensi justum est. Specimen I — VI. Vercellis 1783. 4. *D. jur. eccl. Germ. de juribus ecclesiae Germanicae in conventu Emsano explicatis et de jure Archiepiſcoporum circa beneficia mensium inaequalium in specie ad illustrandum praecipue hujus conventus Art. XV. XVI. et Art. V.* §. 26. *Pac. Osnabr. Bonnae* 1788. 4. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 262. I. Nachtr. S. 112. F. N. S. 122. Gel. Teutſchl. II. B. 66. I. Nachtr. S. 256. III, 144. IV, 244.

HELBRON, (Johann Baptiſt) d. R. Dr. und der juriſtiſchen Praxis und des Statutariſchen Rechts ordentl. Profeſſor zu Trier, geb. . . . §. §. Rede, bey Gelegenheit der für Herrn Geh. Rath Neller ſel. feyerlichſt begangenen Exequien gehalten, Trier 1784. 4. Vom Nutzen des Kurtrieriſchen Landrechts und der Art, es vorzutragen. eb. 1787. 4.

HELDMANN, (Johann Albrecht Hermann) Gräfl. Lippiſcher Landſyndikus, wie auch Stadtſyndikus zu Lemgo, geb. daſ. d. 12. Febr. 1734. §. §. Des Kaiſers Juſtinianus vier Bücher der Inſtitutionen nach dem angehängten Grundtext überſetzt von zwei Freunden der Rechtsgelehrſamkeit (nämlich von ihm und E. F. Hellwing) Lemgo 1765. 8. Jo. Jac. Schmauſens academiſche Reden und Vorleſungen über das teutſche Staatsrecht. eb. 1766. 4. Lippiſche Intelligenzblätter. 6. Jahrgänge 1767 — 1772. 4. Gedichte. 1769. 8. Actenmäſsige Nachricht von der, wider den Mörder Kropp angeſtellten Unterſuchung und deſſen Verurtheilung. eb.

1774. 4. Er ist auch der Herausgeber der Zeitungen für Rechtsgelehrte, wovon zwei Jahrgänge 1788 und 1789 zu Lemgo in in 8. erschienen sind. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 271. Gel. Teutschl. II. B. S. 85.

HELLBACH, (Johann Christian) Fürstl. Schwarzburg - Rudolstadtscher Rath, privatisirt zu Wechmar bei Ohrdruf in Thüringen, geb. zu Arnstadt d. 15. Jul. 1757. §. §. *Super Art. CXXXIII. C. C. C. Lips.* 1779. 8. Über die Schwarzburgische Lehnsgeschichte. Arnstadt 1780. 8. Archiv von und für Schwarzburg. Hildburgh. 1787. 8. Nachtrag dazu. eb. 1789. Entwurf einer auserlesenen Bibliothek für Rechtsgelehrte mit zwekmäfsiger Kritik und Ladenpreisen. Erster Th. Erfurt 1787. gr. 8. Über eine Brochüre des Herrn Rath Treiber gegen das Archiv von und für Schwarzburg 1787. 8. Beweis, dafs ein Vater auch über neu erkaufte Lehngüter ohne Einwilligung seiner lehnsfähigen Kinder nicht disponiren könne. Arnstadt 1790. 8. *Prodromus epitomes rerum Moguntin. ib.* 1787. 8. *Brevis Commentatio de ordine perisolides caeruleae, quam futuro forsitan pleniori opusculo praeripuit. ib.* 1791. 8. Mehrere Aufsätte in dem Hagemann - Güntherschen Archiv; und Recensionen in den Zeitungen für Rechtsgelehrte, wie auch in den Erfurtischen gelehrten Zeitungen. Seine angekündigte *Epitome rerum Moguntinarum* hat er aufgegeben und seine *Epitome Ictorum omnis aevi* scheint so wie die Herausgabe des Werks *de fatalibus* vom Hofrath Hellbach zu un-

terbleiben. — Vergl. Gel. Teutſchl. III. Nachtr. 149. IV, 251.

HELLER, (Heinrich Wilhelm) ehemaliger Herzogl. Würtemb. Regierungsſekretair zu Stuttgard, geb. daſelbſt d. 8. Oct. 1746. §. §. Über die Strafe des Ehebruchs nach den Begriffen und Geſetzen der alten und neuen Teutſchen. Ulm 1773. 8. (Ohne Namen) Geſchichte des Kloſters Anhauſen. ebend. 1775. 8. Geſchichte der Kreutzzüge nach dem heiligen Lande. 3 Th. Frankenthal. 1784. (ohne Namen.) Über den Selbſtmord in Teutſchland. Frankfurt 1787. 8. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 96. Gel. Teutſchl. II. B. S. 88. I. Nachtr. S. 262. II, 132. III, 150.

HELLFELD, (Ludwig Karl von) Hochfürſtl. Sachſen - Weimar - und Eiſenachiſcher Juſtiz - Amts-Auditor zu Jena, geb. daſ. . . §. §. Realrepertorium der ſeit 1783 bis 1788. in das Herzogthum Weimar und in die Jenaiſche Landesportion erlaſſenen Landesgeſetze und Circular - Verordnungen. Jena 1789, 8. Er hat auch den dritten Theil von ſeines verſtorbenen Bruders B. G. H. von Hellfelds Beiträgen zum Staatsrechte und der Geſchichte von Sachſen - Eiſenach 1790. gr 8. herausgegeben.

HELLFELD, (Johann Auguſt Chriſtian von) ein Bruder des vorhergehenden, d. R. Dr. und akademiſcher Privatdocent zu Jena, geb. daſ. d. 23. Oct. 1765. §. §. *Diss. inaug. de furto ſame dominante ſacto. Jenae* 1789. 4.

HEMPEL, (C. . . G. . .) zu . . . geb. . . §. §. Abhandlung: die Rechte eines teutſchen Kai-

fers über den Papft und über Rom; aus authentifchen Urkunden erwiefen. Leipzig 1789. 8. — Vergl. Klübers Litteratur des teutfch. Staatsrechts. S. 115.

HEMPEL, (Polycarp Gottlieb) JCtus zu Lauenburg, geb. . . §. §. *Inventarium diplom. Historiae Saxoniae inferioris et omnium ditionum Brunsvico - Lüneburgicarum*, das ift: Verzeichnifs der Urkunden der Hiftorie von Niederfachfen und aller Chur- und Fürftlich Braunfchweig - Lüneburgifchen Staaten, darin Kaiferliche, Königliche, Chur - und Fürftliche und andere Schenkungen, Privilegia, auch das Reich, Stifter, Klöfter, Univerfitäten, den Adel, Städte und Dörfer angehende Dokumente, Chur - Braunfchweig - Lüneburg oder Calenberg, Göttingen, Grubenhagen, u. f. w. anbetreffend. In chronologifcher Ordnung von 786 bis 1778 enthalten. Nebft nöthigen zum nutzbaren Gebrauch eingerichteten Regiftern ausgefertigt. 8. Theile. Hannov. 1785. 1786. Fol. — Gel. Teutfchl. I. Nachtr. S. 264. III, 151.

HENNEMANN, (Chriftian Ulrich Ludwig) Herzogl. Mecklenb. Schwer. Poftdirector und ordentl. Advokat und Prokurator bei der Juftizkanzellei zu Schwerin, geb. daf. d. 28. Aprill 1747. §. §. Betrachtung der Frage: ob Perfonen, welche im Zuftande der Unwiffenheit, oder des Wahnfinnes binnen einem Jahre von Zeit ihnen immittelft zugefallenen Erbfchaft mit Tode abgehen, nach römifchen Rechten, ihren Erben ein Deliberations-Recht verlaffen. Schwerin 1782. 4. Bemerkungen

über die Unzuläſſigkeit der Appellation von Urteln, die wider einen imperemtoriſchen Termin Ausgebliebenen ausgeſprochen werden. eb. 1785. 4. Beitrag zu der Rechts - Theorie von Erhaltung der Proceſs - Koſten. Schwerin und Wismar 1789. 8. Unterſuchung zweier verwandten Rechtsfragen: 1.) Ob ein in gewiſſer Sache eingeſetzter Erbe, neben einem ohne gleiche Beſchränkung eingeſetzten als Legatarius anzuſehen ſey? 2.) Was Rechtens ſey in dem Falle, da ein Erb - laſſer jemand im Genieſsbrauch zum Erben einſetzt, zugleich aber verordnet, daſs nach deſſen Tod ein andrer ſein (des Teſtators) Erbe ſeyn ſolle? ebend. 1790. 8. Zweiter Beitrag zur Rechtstheorie über die Erhaltung der Proceſskoſten. eb. 1792. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. II. Nachtr. S. 134. III, 151. IV. 225.

HENNIG, (Johann Gottlob) d. R. Dr. und des geiſtlichen Conſiſtorii Protonotar zu Wittenberg, geb. zu Dresden d. 5. Dec. 1749. §. §. *Diss. inaug. de prudentia legislatoria in permittendis divortiis. Vitemb.* 1778. 4. Von der Alimentation der Eheleute, und der Koſten während des Scheidungs - Proceſſes. 1782. 8. Von Recht und Verluſt des Vermögens der Frauen bey erfolgter Scheidung durch Ehebruch und bösliche Verlaſſung, theoretiſch und praktiſch abgehandelt. Erſter Theil. eb. 1784. 8. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 141. F. N. S. 126. Gel. Teutſchl. II B. S. 98. I. Nachtr. S. 265. II, 135.

HERCHENHAHN, (Johann Chriſtian) Herzogl. Sachſen Meiningiſcher und Fürſtl. Schwarzburgi-

ſcher Legationsrath, auch wirkl. Kaiſerl. Reichshofraths - Agent zu Wien, geb. zu Coburg d. 31. May 1754. §. §, Geſchichte der Oeſterreicher unter den Babenbergern, aus Quellen und quellmäſsigen Schriftſtellern geſchöpft. Leipzig 1784. gr. 8. Geſchichte der Regierung Kaiſer Joſephs I. mit einem Gemälde von dem verſchiedenen Intereſſe der vornehmſten europäiſchen Staaten bei dem Anfange des 18. Jahrhunderts. 2 Bände. gr. 8. ebend. 1786. u. 1789. Die Belagerung von Belgrad unter der Anführung des Prinzen Eugen; eine Gallerie hiſtoriſcher Gemälde. ebend. 1788. 8. Geſchichte Albrechts von Wallenſtein, des Friedländers; ein Bruchſtück vom 30jährigen Krieg. 3 Th. Altenb. 1790 und 91. 8. Fehde des päpſtlichen Stuhls mit der Kaiſerkrone über die Inveſtitur. eb. 1791. 8. Geſchichte der Entſtehung, Bildung und gegenwärtigen Verfaſſung des Kaiſerl. Reichshofraths; nebſt der Behandlungsart der bei demſelben vorkommenden Geſchäfte. 2 Th. Mannheim 1792. gr. 8. Der 2te Theil führt auch den beſondern Titel: Darſtellung der gegenwärtigen Verfaſſung des Kaiſerl. Reichshofraths etc. — Recenſionen — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Nachr. S. 268. II, 136. III, 153. IV, 260.

HERMANN, (Johann Heinrich Gottlieb) Herzogl. Sachſen Meinungiſcher Rath und Amtmann zu Salzungen im Meiningiſchen, geb. . . §. §. Vorſchläge zur Abkürzung der Proceſſe; in Briefen von einem vieljährigen Beamten. Eiſenach 1787. 8. (Ohne Namen.) Allgemeine Anmerkungen über Be-

richte, nebst etlichen Exempeln. eb. 1788. 8. Fragmente und rechtliche Bemerkungen, besonders in Rücksicht auf den Entwurf des „Allgemeinen Gesetzbuchs für die preussischen Staaten." eb. 1790. 8. Fortsetzung eb. 1791. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 262 und 263. woselbst zwei Personen aus ihm gemacht werden.

HERR, (Joseph) d. R. Dr. Kaiserl. Königl. Oberamtsrath und Landschreiber zu Günzburg in der Markgrafschaft Burgau, geb. . . . §. §. Über die Bekanntmachung der Gesetze. Freiburg 1783. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 265.

HERRICH, (Niklas August) Kursächsischer Comitialgesandtschaftssekretair zu Regensburg, geb. . . . §. §. Sammlung aller *Conclusorum*, Schreiben und anderer Verhandlungen des hochpreislichen *Corporis Evangelicorum* vom Jahr 1753 bis 1786. als eine Fortsetzung des Schaurothischen Werks nach Ordnung der Materien zusammengetragen und herausgegeben. Regensburg 1786. Fol. *Sylloge scriptorum de spiritibus puris et animabus humanis earumque immortalitate et statu post mortem deque anima bestiarum. Lips.* 1790. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 156. IV, 266.

HERRMANN, (Johann Jacob Heinrich) d. R. Dr. und Beisitzer des Raths zu Leipzig, geb. zu Vorsfelde im Herzogthum Braunschweig den 23. Oct. 1732. §. §. *Diss. de virginum Vestalium jure, deprecandi pro reis. Lips.* 1762. *D. de jure gladii. ib.* 1769. 4. *Diss. inaug. de variis causis in-*

fanticidiorum. ib. 1769. 4. — Vergl. Weiz gel. Sachsen. Weidlich I. Th. S. 280.

HERTWIG, (Carl Caſpar von) von wegen des Schwäbiſchen Kreiſes präſentirter Aſſeſſor des Kaiſerl. und Reichskammergerichts zu Wetzlar, geb. . . . §. §. Standhafter Beweis des Ungrundes des den 13 Junius 1775 diſtribuirten P. M. worin unter dem Namen des Herrn Grafen von Neuwied gegen die urſprüngliche Verwilligung des *voti curiati* etc. in allem gleiche Theilhabung an der Reichstagsſtimme, und die Aufſtellung einer weſtphäliſch - katholiſchen Subdelegation zur zweiten Kammergerichtsviſitationsclaſſe anmaſslich und nichtiglich zum ſelbſtigen Nachtheile beſtritten worden. Mit Beilagen I = 91. 1776. Fol. Betrachtung über die miſslungne Vertheidigung der Maſsnehmungen proteſtantiſcher Stände im Betreff der Reichsgräfl. Deputations - Befugniſs. 1776. Fol. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 143.

HERTZBERG, (Ewald Friedrich Graf von) Königl. Preuſsiſcher Staatsminiſter und Ritter des ſchwarzen Adlerordens, Curator der Akademie der Wiſſenſchaften, wie auch Ehren - Mitglied der Akademie der Künſte und mechaniſchen Wiſſenſchaften zu Berlin, und der gelehrten Akademieen von London, Stokholm, Göttingen und Nürnberg. etc. geb. zu Lottin in Hinterpommern den 2. Sept. 1725. §. §. *Dissertatio historico - genealogica sistens gesta notatu digniora Imperatorum gentis Austriacae inde ab interregno magno ad Carolum usque IV. ex diplomatibus scriptoribusque*

coaevis eruta. Praeside Mich. Fr. Quadio. Sedini 1742. *Diss. De unionibus et comitiis electoralibus. Halae* 1745. 4. *Jus publicum Prusso-Brandeburgicum.* (noch ungedruckt) *Mémoires sur les anciens sceaux des anciens Marggraves de Brandebourg.* 1752. *Dissertat. qui a remporté en* 1763. *le prix de l'Académie de Berlin: sur les moyens, par lesquels la Marche de Brandebourg a été peuplée après la réduction des Slaves.* (Auf diese Preisschrift ist er 1753. zum Mitglied der *Académie* gewählt worden.) In den *Mémoires de l' Académie des sciences de Berlin de l'an* 1753. *Tom. IX. Mémoires sur les fréquentes aliénations de l' Electorat de Brandebourg;* in den *Mémoires Tom. X.* 1754. und deutsch in „Zepernick's Sammlung auserlesener Abhandlungen aus dem Lehnrechte. Th. 3. S. 1 — 14. Kurze Deduction über des Königs von Preussen Befugniss zu Anlegung eines Bühnen-Werkes in der Weichsel bei Marienwerder. 1754. 4. (auch Französisch) Historie der ehemaligen Brandenburgischen Seemacht Kurfürst Friedrich Wilhelms des Grossen und der Afrikanischen Compagnie, wie auch der Brandenburgischen Besitzungen auf der Küste von Afrika, welche König Friedrich Wilhelm 1720 an die Holländer verkaufet. 1754. in Pauli's Preuss. Staatsgeschichte 7 Theile. *Précis* oder Auszug der geheimen Anschläge der Höfe von Wien und Petersburg und Dresden gegen Preussen, 1756. 4. (auch Französisch) *Mémoire raisonné sur la conduite des cours de Vienne*

de Saxe, et sur leurs desseins dangereux contre le Roi de Prusse, avec les piéçes originales et justificatives, qui en fournissent la preuves à Berlin. 1756. 4. (auch deutſch und lateiniſch) Beantwortung der ſogenannten Anmerkungen über die von Anbeginn des gegenwärtigen Krieges bis anhero, zum offenen Druck gediehenen Königl. Preuſsiſchen Kriegs - Manifeſte, Circulare und Mémoires. ebend. 1757. *Réponse du Sieur de Hellen, Ministre du Roi auprés des Etats - Généraux, ou Memoire que le Sieur de Kauderbach, Résident de Saxe a remis à leurs hautes Puissances le 29. Sept.* 1756. *Considérations sur la conduite de la Republique de Pologne par rapport aux conjonctures présentes.* 1757. *Déclaration du Roi, pour servir de réponse à celle de la Cour de Suéde.* 1757. Vorſtellung der Urſachen, wodurch die zwiſchen Preuſsen und Ruſsland angefangene Auswechſelung der Kriegsgefangenen unterbrochen worden. 1760. Die Friedens - Tractaten von Hubertsburg zwiſchen Preuſsen, Oeſterreich und Sachſen. — Abhandlung von den alten Siegeln der Marggrafen und Churfürſten von Brandenburg, beſonders von dem zweiköpfigen Adler auf den Siegeln Wenzeslaus, Königs in Böhmen und Markgrafen von Brandenburg; aus den *Mémoires de l' Académie* überſetzt in Gerckens *Cod. dipl. Brandeb. Tom. III. Exposé des droits de sa Majesté le Roi de Prusse sur le Duché de Pomerellie et sur plusieurs autres districts du Royaume de Pologne avec les pièçes justificatives. à Berlin* 1772. 4. (auch la-

teinifch und deutfch) *Preuves et défense des droits du Roi de Prusse sur le port et le péage de la Vistule.* 1773. 4. (auch deutfch) *Traité de cession de la Prusse occidentale* 1773. *Exposé des motifs qui ont engagé Sa Majesté le Roi de Prusse à s'opposer au demembrement de la Baviére. à Berlin.* 1778. 4. Auch deutfch unter dem Titel: Sr. Königl. Majeftät von Preufsen fernerweitere Vorftellung und Erklärung an Ihre hohe Mitftände des deutfchen Reichs über das Widerrechtliche und friedensftörerifche Verfahren Ihro Majeftät der Kaiferinn Königinn von Ungarn und Böhmen in Anfehung der Bayerfchen Erbfolge. Berlin, im Monat October 1778. Nachtrag zu diefer Schrift. 1778. 4. Betrachtungen über das Recht der Bayerfchen Erbfolge, 1778. 4. Abfertigung der vom Kaiferl. Königl. Hofe gefchehenen Beantwortung des Nachtrages. 1778. 4. Abgenöthigte Anzeige einiger neuen und wichtigen Umftände, welche die Angelegenheiten der Bayerfchen Erbfolge, befonders den Urfprung der Convention vom 3. Jan. 1778. und die Verhandlung Sr. Königl. Majeftät von Preufsen mit des Herrn Herzogs von Pfalz - Zweybrücken Durchl. erläutern. 1778. 4. Des Königl. Preufsifchen Hofes Beantwortung der zu Wien im Druck herausgekommenen und hier gegenüberftehenden Hauptfchrift, welche den Titel führet: Ihro Kaiferl. Königl. Apoftolifchen Majeftät Gerechtfame und Mafsregeln in Abficht auf die Bayerfche Erbfolge in der wahren Geftalt vorgeleget und gegen die Widerfprüche des Berli-

ner Hofes vertheidiget. Berlin, 1779. 4. Friedenstractat zu Teſchen geſchloſſen. 1779. Landbuch des Churfürſtenthums und der Mark Brandenburg, welches Kaiſer Karl IV. König von Böhmen und Markgraf zu Brandenburg im J. 1375 anfertigen laſſen; wie auch das Regiſter des Landſchoſſes einiger Kreiſe der Churmark von 1451 aus den in den Brandenburgiſchen Landes-Archiven befindlichen Originalien herausgegeben und mit Anmerkungen erläutert. Berlin u. Leipzig 1781. gr. 4. Abhandlung, worin man die Urſachen der Überlegenheit der Deutſchen über die Römer zu entwickeln, und zu beweiſen ſucht, daſs der Norden des alten Deutſchlands zwiſchen dem Rhein und der Weichſel, und vorzüglich die gegenwärtige Preuſsiſche Monarchie das Stammland der heroiſchen Nationen geweſen ſey, welche in der berühmten Völkerwanderung das römiſche Reich zerſtöret, und die Hauptſtaaten des heutigen Europa gegründet und bevölkert haben. Leipz. 1780. gr. 8. (iſt eigentlich franzöſiſch geſchrieben und nur vom Herrn von Dohm überſetzt) — *Histoire de la Dissertation du Roi sur la Litérature Allemande. Dissertation, contenant des anecdotes du regne de Frédéric Guillaume le Grand, Electeur de Brandebourg et surtout de ses exploits maritimes.* (Auch unter dem Titel: Einige Anekdoten aus der Regierung Churfürſt Friedrich Wilhelms des Groſsen von Brandenburg, und beſondere Nachrichten von deſſen See-Unternehmungen. Berlin, 1781. 8.) Dieſe und die vorhergehende Abhandlung ſind

auch unter dem Titel erſchienen: *Deux Dissertations lues dans les Séances Publiques de l'Académie Royale des sciences et belles lettres de Berlin. à Berlin,* 1781. 4. *maj. Réflexions sur la force des Etats et sur leur puissance relative et proportionelle; discours qui a été lu dans l' Assemblée publique de l' Académie de Berlin le* 24 *Janvier* 1782. *Jour anniversaire du Roi. à Berlin* 1782. 4. *maj.* (Iſt auch vom Herrn von Dohm ins Deutſche überſetzt, unter dem Titel: Betrachtungen über die Stärke der Staaten und ihre Verhältniſsmäſsige Macht gegen einander. 1782. 8.) *Dissertation sur les révolutions des États, et particulièrement sur celles de l'Allemagne, lue dans l'Assemblée publique de l'Académie le* 30. *Janv.* 1783. *à Berlin,* 1783. (auch deutſch) Einige Staatsſchriften bei Gelegenheit der Irrungen des Königs von Preuſsen mit der Stadt Danzig in den Jahren 1783 und 1784. *Sur la forme des* Gouver*nemens, et quelle en est la meilleure; Dissertation, qui a été lue dans l'Assemblée publique de l'Académie de Berlin le* 29 *Janv.* 1784. *à Berlin,* 1784. gr. 8. (auch deutſch unter dem Titel: Abhandlung über die beſte Regierungsform. ebend. 1784.) *Samuelis de Puffendorff de rebus gestis Friderici III, Electoris Brandeburgici, primi Borussiae regis, Commentariorum libri tres, complectentes annos* 1686 — 1690. *Fragmentum posthumum ex Autographo Auctoris editum. ib* 1784. 4. *fol. Sur la population des États en général et sur celle des États Prussiens en particulier; dis-*

sertation qui a été lue le 27 *Janvier* 1785. gr. 8. Beantwortung der zu Wien herausgekommenen sogenannten „Prüfung der Ursachen einer Associati-on zur Erhaltung des Reichssystems" Berlin 1785. gr. 8. *Sur la véritable richesse des Etats, la balance du commerce et celle du pouvoir; dissertation qui a été lue le* 26 *Janv.* 1786. gr. 8. Historische Nachricht von dem ehemals von den Päpsten bestrittenen, nunmehro aber anerkannten Preussischen Königstitel; in der Berlinischen Monatsschrift v. 1786. Aug. S. 101 — 110. *Mémoire historique sur la dernière Année de la vie de Frédéric II. Roi de Prusse. à Berlin* 1787. gr. 8. *Mémoire historique de la prémière Année du regne de Frédéric Guillaume II. Roi de Prusse, lue — le* 23 *d'Aout* 1787. gr. 8. *Articles historiques et géographiques des États de la Maison de Brandebourg, tirés de la nouvelle Encyclopédie de Paris. à Berlin* 1787. 8. *Recueil des Déductions, Manifestes, Declarations, Traités et autres Actes et Ecrits publics qui ont éte redigés et publicés pour la Cour de Prusse par le Ministre d' Etat, Comte de Hertzberg dépuis le commencement de la guerre de sept ans* 1756. *jusqu' à celui de la guerre de Bavière* 1778. *Vol.* I. *à Berlin* 1788. gr. 8. *dépuis l'année* 1789. *Vol. II. ib.* 1789. gr. 8. *Edition II. Vol. I. ib.* 1790. gr. 8. *Mémoire sur le vrai caractère d'une bonne histoire et sur la séconde année du regne de Frédéric Guillaume II. Roi de Prusse, lu — le* 21 *d'Aout* 1788. *avec un discours qui a été lu — le* 25. *Sept.* 1788.

à Berlin 1789. (auch deutſch ebend. 1789. gr. 8.) *Dissert. académique, lue en* 1790 *sur la Monarchie Prussienne non despotique, et* 1791. *sur la Noblesse héréditaire; et* 1792. *sur les révolutions internes et externes des Etats.* 14 Abhandlungen, welche in der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin an den Geburtsfeſten des Königs im Jahr 1780 — 1782 vorgeleſen worden. *Traité de paix conclu à Reichenbach.* 1792. Vorrede zu den Abhandlungen über die allgemeine Stallfütterung des Viehes etc. Berlin 1788. gr. 8. Bemerkungen über die von der Akademie aufgegebenen Preisfragen von der Anwendbarkeit der Holſtein - Meklenburgiſchen Koppel - Wirthſchaft in der Mark Brandenburg. 1792. *Discours lu dans l'académie de Berlin sur l'amélioration de la langue allemande.* — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 281. fgg. I. Nachtr. S. 115. fgg. Fortg. Nachtr. S. 127. fgg. Gel. Teutſchl. 2 Th. S. 119. fgg. I. Nachtr. S. 274. fg. und S. 743. II, 140. III, 157. IV, 267. fgg. Hahn's und Pauli's pommerſches Archiv. I. B. *Denina Prusse litéraire Tom. II. p.* 200. *sqq.* Brüggemanns Topopraphie von Preuſsiſch - Pommern. Sein Bildniſs ſteht vor dem erſten Bande des pommerſchen Archivs; dem erſten Stück der Berlinſchen Monatsſchrift. 1786. der Krünitziſchen Encyclopädie 35. B. dem hiſt. Porteſeuille 3. St. 1786. vor ſeinen geſammelten acht Abhandlungen 1789. dem hiſtoriſch - genealogiſchen Kalender von 1792. und endlich, bei Forſter's Erinnerungen aus dem Jahr 1790. Berlin 1792.

HEUBER, (Johann Philipp) Königl. Preussischer Kastner und Stadtvogt zu Windsbach im Fürstenthum Anspach, geb. . . §. §. Real - Index oder Extractus der Hochfürstl. Brandenb. Onolzbachischen *in Foro et Praxi* üblich- und gültigen das *Jus Statutarium Onoldinum* ausmachenden Landes - Constitutionen und Ordnungen, wie auch Hof - Regierungs- und Justiz- Cammer- und Landschafts - Raths, Policey- und Landes - Oekonomie Deputations- General - Ausschreiben und Gesetze. Schwabach 1785. 4. — Vergl. Gel. Teutschl. I Nachtr. S. 276.

HEYD, (Johann Georg Friedrich) d. R. Dr. und Herzogl. Würtemb. wirklicher Regierungsrath zu Stuttgard, geb. zu Alpirspach d. 30. Jan. 1748. §. §. *Diss. de jure emigrandi in Germania; habita Stuttgardiae et excusa Tübingae* 1775. 4. *Theses juris civilis de servitute. Stuttg.* 1777. 4. *D. de revocatione ultimae voluntatis. ib.* 1778. 4. *Theses juris civilis de pactis et contractibus. ib.* 1781. 4. — Vergl. Storrs juristische Litteratur I. Th. S. 151. Weidlich I. Th. S. 305. F. Nachtr. S. 128. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 277. II. S. 141.

HEYDENREICH, (Benjamin Carl Heinrich) d. R. Dr. und Rechtskonsulent zu Dresden. geb. daselbst 1762. §. §. *D. Quaedam de dotalitio ejusque ob adulterium amissione. Lipsiae* 1784. 4. *Diss. inaug. de jure apanagii comitum S. R. I. mediatorum in Saxonia conturbata re familiari. ib.* 1785. 4. Erörterung der in des Herrn Justizrathes

Johann Stephan Pütter rechtlichen Bedenken d. d. Göttingen 1785. gegen meine Inauguraldiſſertation *de jure apanagii* etc. aufgeworfenen Zweifel wegen Anwendung der Churſächſiſchen Landesgeſetze auf die beim gräfl. Stollbergiſchen Concurſe geforderte Apanage. Dresden 1787. 4. — Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 272.

HEYKING, (H. . . C. . . B. . .) zu . . . in Curland, geb. . . . §. §. *Sur le droit de légation des Ducs de Courlande.* 1784. 4.

HEZEL, (.) Senator und Oberſtadtumgelder in der freien Reichsſtadt Schwäbiſch - Hall, geb. zu Vellberg 1717. §. §. Erörterung der Frage: Ob die Heirath zweier Schweſtern nach den göttlichen Rechten verbothen, und ob politiſche Urſachen vorhanden ſeyn, ſolche in den weltlichen Geſetzen zu unterſagen? Nebſt Beiſetzung des 160ſten Conſilii des Herrn Geh. Raths Böhmer, auch einiger andern Erläuterungen. Frankf. und Leipzig 1768. Unterſuchung ob und in wie fern die Diſpenſationen bey den bloſs menſchlichen Eheverboten ſchlechterdings durch alle Fälle nach den Proteſtantiſchen Religions - Grundſätzen können verweigert werden. 1774. — Vergl. Weidlich IV Th. S. 99. Gel. Teutſchl. II. B. S. 140. IV N. S. 276.

HILLE, (Reinhard) Dr. und auſserordentlicher Profeſſor d. Rechte zu Marburg, geb. zu Wetterau in Heſſen 176. . . §. §. *Diss. inaug. de principum Germaniae circa operas rusticorum territoriales juribus eorumque praescriptione. Marb.* 1789. 4.

HILLESHEIM, (Franz Karl Joseph von) d. R. Dr. Kapitular des Domstifts zu Cölln, Churfürstl. Cöllnischer wirklicher geheimer Rath, Kanonikus der Collegiatkirche zu den Aposteln, und Professor des teutschen Staatsrechts auf der Universität Cölln, geb. das. 1736. §. §. *Diatribe de ambitu veteri et novo. Colon.* 1754. 4. *Diss. de Parochis ib.* 1764. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 305. Gel. Teutschl. II B. S. 143.

HINKELDEY, (Hieronymus Heinr. von) ehemaliger Fürstl. Löwenstein - Werthheimischer Regierungs- und Kammerpräsident, privatisirt jetzt auf seinem Guthe Simmershausen bey Meiningen, geb. zu Nördlingen. §. §. Er soll Verfasser der „Rechte der Todtheilung in ihrer Wirkung auf das jüngsthin erledigte Herzogthum Niederbayern" seyn, welches von 1778 — 1780 in 3 Sendschreiben herausgekommen ist. Wahrscheinlich rühren auch die bei Gelegenheit des Werthheimischen Wallfahrtstreits, worin er mit seinem Sohn, dem Hofrath von Hinkeldey, eine wichtige Rolle spielte, erschienenen Schriften von ihm her. Viele Deductionen. Vergl. von Holzschuher's Deductionsbibl. B. 2. S. 1108. B. 3. S. 1709. Weidlich. Th. 3. S. 150. F. N. S. 129. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 283. II, 144.

HINTERBERG, (Carl Ferdinand) d. R. Dr. Hofkriegsrathadvokat, verschiedener Reichsstände Anwalt, Gräflich Stahrenbergischer Lehnspropst und Erzbischöfl. Wienerischer Konsistorialrath, geb. . . . §. §. Praktische Erinnerungen zerschiedener

gerichtlichen Verfahrungen und Rechtsführungen. In zwei Reden sammt dazu gehörigen Registern. Wien 1780. Fol. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 100 fg. Gel. Teutschl. II. B. S. 145. I. Nachtr. S. 284. III. S. 161.

HINÜBER, (Georg Heinrich) Dr. d. Rechte und immatrikulirter Advokat bei dem Oberappellationsgericht zu Zelle, geb. zu Einbeck im Fürstenthum Grubenhagen, ungefähr ums Jahr 1721. §. §. *Diatribe de stipendis familiae. Göttingae* 1744. 4. Praef. Jo. Chr. Claproth. (ist blofs aus Unwissenheit des Giefsenschen Buchdruckers 1770 wieder unter Claproths Namen in 4 abgedruckt.) Kurzgefafste Rechtsgründe, welche in Sachen C. wider H. das errichtete *Pactum et Attestatum Notarii* entkräften, hingegen wenigstens einen Drittheil 8000 Rthlr. eingebrachten Guths behaupten. 1764. Hiezu gehören *Causales restitutionis in integrum quas inter natura donationis propter nuptias adumbratur, nec non anatocismum simpliciter esse prohibitum ostenditur juncto Responso D. Bünnemanni. Accedunt additamenta causalium cum animadversionibus humillimis in praeclaras observationes L. B. de Cramer* 1759. 4. *Exercitatio de jure statuum S. R. G. I. dotis subsidia filiorum illustrium a subditis exigendi per observantiam stabilito. Francof. et Lips.* 1756. 4. Staatsrecht der Stadt Hildesheim im Abrifs; in der neueröffneten Erfurtischen Bibliothek vom Jahr 1756. St. 2. Probe einiger Relationen in Wiedereinlöfungs- und Abmeierungsklagen. Braunschweig

1758. 4. Historische Nachrichten, den Anfang und Zustand des Postwesens im Stift Hildesheim, Braunschweigischen, Hessenkasselschen, Bremischen und andern benachbarten Landen von 1636 bis 1670 betreffend, mit Chur- und Fürstl. Gnadenbriefen beleget. Frankf. und Leipz. 1760. 4. Gravamina der Bürgerschaft in Bockenem wider den dasigen Magistrat. Hannover 1759. Beiträge zum Braunschweigischen und Hildesheimischen Staats- und Privatrechte, auch Historie dieser Lande. Erster Theil. Hannov. 1772. 8. II. und III. Theil. 1778. Entwurf einer Abhandlung von adeligen unmittelbaren Ritter - Gütern und Baronien. Braunschweig 1784. Aufsätze im Hannöverischen Magazin und dem Zellischen Wochenblatt. — Vergl. Weidlichs zuverl. Nachr. von den jetztl. Rechtsg. Th. 5. S. 369 — 378. Th. 6. S. 416 — 419. Dessen biogr. Nachr. I. Th. S. 305. I. Nachtr. S. 123. F. N. S. 130. Gel. Teutschl. II. B. S. 146. I. Nachtr. S. 284.

HIRSCH, (Gottwald) Director des Collegii der Justizcommissarien und Notarien im Saal- und Mansfeldischen Kreise, wie auch Director der französischen Colonie zu Halle, geb. zu Grosörner im Mansfeldischen d. 12. Aug. 1746. §. §. Anleitung zum Landpolizeyrechte in den Brandenburgischen Staaten zum Behuf praktischer Vorlesungen. Erstes Buch. Halle 1792. gr. 8.

HOCHSTETTER, (Joh. Heinr.) d. R. Dr. Syndicus und Rathskonsulent zu Frankf. a. M. geb. zu Ludwigsb. d. 26. Aug. 1751. §. §. *Diss. de praescrip-*

tione consuetudinis ad L. ult. X. de consuet. Stuttgard. 1776. 4. *Theses juris Germanici privati. ib.* 1777. *D. Theses juris criminalis. ib.* 1777. *D. Theses juris feudalis. ib.* 1778. 4. *D. Theses juris Würtembergici privati. ib.* 1778. Rede von dem unmittelbaren Recht der Jugend eines Staats an den Regenten desselben in Absicht auf die Erziehung; in der Beschreibung des achten Jahrtags der herzogl. Militärakademie (Stuttg. 1778. 4.) S. 24 — 41. Beil. Nr. IV. *Specimina juris Germanici ex jure Wirtembergico antiquiori. ib* 1780. 4. *Theses juris canonici. ib.* 1781. *Theses juris Germanici. ib.* 1781. *Theses juris criminalis. ib.* 1781. 4. Fragmente über die Frage: welches sind die besten Mittel dem Kindermorde Einhalt zu thun? 1782 8. Versuch einer natürlichen Erklärung des Sayn-Hachenburgischen Erbfolgegesetzes vom Jahr 1629. 1786. 4. Versuch über die Natur der Erstgeburtsfolge sowohl überhaupt, als insbesondere des weiblichen Geschlechts, in einer Erklärung des Sayn - Hachenburgischen Erbvertrags vom Jahr 1675. 1787. 4. — Vergl. Storrs jurist. Litter. I. B. S. 151. Weidlich I. Th. S. 308. I. Nachtr. S. 123. F. N. S. 131. fg. Gel. Teutschl. II. B. S. 155. I. Nachtr. S. 287. II, 145. III, 163. IV, 283.

HOCK, (Johann Jakob) Accessist und Haingerichts-Fiskal des Kurfürstlich - Mainzischen Amts Eltvill im Rheingau, geb. . . §. §. Abhandlungen von Versteinungen, Beschreibungen, Verzeichnungen und Beziehungen der Gränzen, zum Gebrauche eines

Beamten und Geometers, nach angewandten rechtlichen und mathematischen Gründen. Mainz 1789. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV Nachtr. S. 283.

HODERMANN, (Georg Heinrich) Regierungsadvokat in Erfurt, geb. . . §. §. *Doctrina practica de actionibus et exceptionibus, non in Saxonicis solum electoralibus et communibus, sed in aliis etiam foris germanicis rite instituendis — in usum praxeos juridicae judiciariae studiosorum edita. IV. Tomi. Lemgov.* 1787 — 1792. Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 163. IV, 283.

HOFACKER, (Karl Christoph) Dr. d. R. Herzogl. Würtembergischer Rath, ordentl. Professor und Beisitzer der Juristenfakultät auf der Universität zu Tübingen, geb. auf dem Schlosse Böringsweiler im Würtenbergischen den 26. Febr. 1749. §. §. *Diss. inaug. de originibus et fatis successionis ex jure primogeniturae in familiis illustribus Germaniae. Göttingae* 1771. 4. Entwurf einer systematischen Methode im Vortrage des ungemischten römischen Rechts. ebend. 1771. 4. *Tabulae synopticae Juris Romani methodo systematico adornatae. ib.* 1773. 8. *Editio II. sub titulo: Elementa juris civilis Romanorum. ib.* 1785. 8. Nähere Entwickelung und Vertheidigung seiner systematischen Methode im Vortrage des römischen Rechts. ebend. 1773. 8. *Diss. pro loco: de jure consuetudinis secundum doctrinam juris naturalis et romani. Tübingae* 1774. 4. *Or. aditialis de studio jurisprudentiae naturalis JCto necessario. ib.* 1774. 4. *Diss. Ad Fragmenta, quae ex Alfe.*

ni Vari Libris XL Digest. supersunt. ib. 1775. 4. *Diss. de efficacia statutorum in res, extra territorium sitas. ib.* 1778. 4. *Diss. de praerogativa pignorum publicorum. ib.* 1780. 4. *Historia juris civilis de exheredatione et praeteritione; ad interpretationem Novellae CXV. et h.* 4 *Cod. de lib. praeter. ib.* 1782. 4. *D. de origine judiciorum Curiae imperialis Italici et Germanici et utriusque inter se nexu. ib.* 1783. 4. *Dissertatio sistens leges quasdam potiores tit. Dig. de negotiis gestis expositas. ib.* 1787. 4. *Diss. de advocatis. ib.* 1788. *Principia juris civilis Romano-Germanici. Tom.* 1. *ib.* 1788. 8*maj. Tom. II. Sect. I. ib.* 1789. Rechtliche Ausführung des dem Hrn. Grafen Philipp Friedrich Karl von Pückler und Limpurg auf die Limpurgische Allodial- und Lehensverlassenschaft seiner verstorbenen Tochter, Gräfinn Karoline Sophie Louise von Pückler und Limpurg zuständigen Erbrechts. ebend. 1789. *Fol. Diss. de fundamento successionis ab intestato ex historia ejus deducta. ib.* 1791. 4. Von der Glaubwürdigkeit Eginhards, des Verfassers der Lebensgeschichte Karls des Grossen; im 14. B. der allg. histor. Bibliothek. Recensionen. — Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1777. S. 774. Weidlich I. Th. S. 312. I. Nachtr. S. 126. F. N. S. 132. Gel. Teutschl. II. B. S. 160. I. Nachtr. S. 290. II, 146. IV, 285. Pütters Gött. Gel. Geschichte II. Th. S. 100.

HOFF, (August von) Königl. Preuss. Criminalrichter und adjungirter Professor des Naturrechts bei der Académie militaire in Berlin, geb. zu

Wernigshausen den 16. July 1754. Über Gesinde und Gesinde - Ordnung und deren Verbesserung Berlin 1789. 8. Etwas über den Ursprung, Begriff, Geschichte des Eides und die Moralität der jetzt gewöhnlichen Eidesformeln. eb. 1790. 8. Über Verbrechen aus indirecter Absicht; ein Sendschreiben an Herrn Professor Christiani in Kiel. ebend. 1791. 8. Mehrere politische Schriften ohne seinen Namen. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtrag S. 286.

HOFFMANN, (Anton) b. R. Dr. und akademischer Privatdocent und Hofgerichtsadvokat zu Mainz, geb. das. . . . §. §. *Diss. inaug. de vectigalium jure in genere, in specie vero de vectigalibus subsidiariis, vulgo:* von Wehrzöllen. *Moguntiae* 1787. 4. Unmaßgeblicher Entwurf zu einer neuen Vormundschaftsverordnung in einem teutschen Territorialstaat. Frankfurt am Mayn 1788. 8.

HOFFMANN, (Johann Andreas) d. R. Dr. und ordentl. Professor und Beisitzer der Juristenfakultät zu Marburg, geb. zu Tambach im Herzogthum Gotha den 4. Sept. 1716. §. §. *I meriti de Medici nella giurisprudenza. Giena* 1741 *fol. L'Eminenza e prerogative dello stato d' Amburgo, ed i meriti d' alcuni Signori Amburghesi nella giurisprudenza. ib.* 1745. 4. (Zwei Glückwünschungsschreiben.) *Selecta de unionibus Electorum h. e. Opuscula Chr. Wildvogtii, Nicol. Hieron. Gundlingii et Ewald. Fried. de Hertzberg de hac materia. Accedunt ipsarum unionum Electoralium*

formulae. Aurea bulla et sanctio pragmatica accurate revisa et cum optimis codicibus collata, nec non variis accessionibus jamjam insigniter locupletata, et praefatione nova, et disquisitione jur. publ. de rege Romanorum et juribus Electorum S. R. I. circa illius electionem maximopere aucta et emendata. Jenae 1752. 4. *Meditationes jur. publ. de potentatu statuum S. R. G. J. quibus ejus origo atque effectus eruuntur. Cum discursu praeliminari de superioritate territoriali. ib.* 1746. 4. (Enthält *de Westphalen. Diss. inaug. de genuina origine potentatus principum in I. R. G.* und Lynkeri *D. de potentatu.*) *D. sistens positiones jur. germ. Saxon. de cura mulierum, quando licite vel adcommodanda, vel legitime praetermittenda. Jenae* 1746. 4. *Dilucidationes jur. publ. de neutralitate prouti illa inter gentes liberas, atque inprimis inter ordines S. R. Imperii usitata est; una cum praefatione de ejusdem commodis atque incommodis.* 1747. *ib.* 4. (Enthält Kemmerichs *Inaug. Diss. de neutralitate statuum Imp. R. G. in bello imperii illicita,* und *Jo. Henr. Boecleri. D. de quiete in turbis seu societatis bellicae declinatione.*) *D. inaug. de juribus Indigenarum Germaniae. ib.* 1747. Auserlesene, jedoch vollständige juristische Bibliothek, worin die auserlesensten Werke, Bücher und akademische Abhandlungen, welche von allen Theilen der Rechtsgelahrtheit bis auf diese Zeit zum Vorschein gekommen, mit aufrichtigen Urtheilen etc. begleitet. eb. 1748. 8. 2 Theile. *Thesaurus Jurisprudentiae*

Romano-

Romano - Germanicae forensis secundum ordinem Pandectarum, ex opusculis celeberr. JCtorum editis atque ineditis adornatus. T. I. Fasc. 1. *ib. II. ib.* 1750 4. (Enthält I. S. Brunquell *Progr. de praecipuis solidioris Jurisprud. impedimentis.* Ebend. *Commentatio de usu philosophiae antiquae, inprimis Stoicae, nec non de usu Critices in jure;* ferner, *Gebaueri Diss. de justitia et jure* und *Jo. Phil. Slevogt Dissertationem de jure, aequitate et interpretatione juris.*) *Repertorium locupletissimum in B. G. Struvii Jurisprudentiam heroicam; adjecta praefatione de diversa relatione Principum Imperii. ib.* 1748. 4. *D. de modis Germanorum coercendi malevolos accusatores* oder von der Art und Weiſe, wie bei den Teutſchen bösliche Ankläger beſtraft worden. *ib.* 1748. 4. *D. de retractu, praecipue secundum statuta S. R. J. liberae civitatis Lindaviensis competente. ib.* 1750. *D. de Austraegis Ordinum S. R. J. aliorumque Imperii membrorum, praecipuae libere S. R. J. Civitatis Memmingensis. ib.* 1750. 4. *D. de judicibus atque advocatis, nec non causis eos removendi ab officio et foro. ib.* 1752. 4. *D. de genuino remediorum provocatoriorum eorumque actionum annexarum usu practico. ib.* 1753. 4. *D. de anno gratiae et praecipue quatenus ad heredes collaterales transferri queat? ib.* 1754. Allerneueſte Nachrichten von Juriſtiſchen Büchern, Akademiſchen Abhandlungen, 47 — 76. Theil. Jena und Leipzig 1747 — 1754. 8. *Progr. aditiale de procuratoribus ex officio constituendis. Marbur-*

gi 1754. *D. Utrum feuda censualia praesumenda sint foeminea ib.* 1756. und unter dem Titel: *Commentatio de feudis censualibus praecipue quatenus ea feminea praesumenda sint. ib.* 1757. 4. J. G. Estor's bürgerliche Rechtsgelehrsamkeit der Teutschen; ausgefertigt von D. J. A. Hoffmann. 3 Theile. Frkf. a. M. 1767. gr. 8. *Progr. de indigenis eorumque praerogativis itemque emolumentis tum in terris, cum in civitatibus et locis Germaniae constitutis. ib.* 1758. *Prolusio de usufructu in bonis filii militiam deserentis confiscatis, parentibus in Hassia adscripto; Disputationibus publicis in J. G. Heineccii elem. jur. civ. instituendis praemissa. ib.* 1762. 4. *Meditationes de incondita praerogativarum doti Romanae adscriptorum in jus clientelare commune translatione, Commentationi C. A. Boenharti de transmissione hereditatis ex pacto adquisitivo maximo illustrium adjunctae. ib.* 1763. 4. Neueste teutsche Reichspraxis, worin der Unter- und Obergerichts- besonders aber der ordentliche gemeine und Reichsprocess abgehandelt wird. 3 Theile. Frankf. am Mayn 1765. 8. Unmassgeblicher Entwurf von dem Umfange, den Gegenständen etc. des Polizeywesens, wie überhaupt im teutschen Reiche, also auch besonders in den Fürstl. Hessenkasselschen Landen. Mit einer Vorrede von den Polizeyanstalten in Universitätsorten. Marb. 1765. 4. *D. de differentiis juris cambialis inter leges I. R. G. easque ordinum imperii, quae rigorem cambialem continent, ac statuta Bremensia. ib.* 1767. 4. Ein-

ladungsschrift zur Geburtstagsfeyer des Landgrafen Friedrich II. von Hessen etc. von dem vormaligen und neueren Hessischen Kriegsstaate. eb. 1767. 4. *Progr. de anno immuni nubentium. ib.* 1768. *fol.* Abhandlung von dem vormaligen und heutigen Kriegsstaate etc. 2 Theile. Lemgo 1769. 8. *D. de communionibus, praecipue personarum illustrium in Germania. ib.* 1770. 4. *D. de magistratu et judice ad damnum dolo culpave datum resarciendum obstricto. ib.* 1770. 4. *D. de jure consociationum ordinum S. R. I. generatim et Comitum speciatim. ib.* 1771. 4. *D. de venatu in terris praesulum Germaniae et Archiepiscopatus Coloniensis non libero sed regali habendo. ib.* 1771. 4. *Progr. in obitum J. Geo. Estoris, Cancell. Univ. Marb. etc. vitae ejus curriculum continens ib.* 1773. *fol. D. de rebus, Principibus S. R. I. regentibus ad imperium sustinendum dicatis. ib.* 1774. 4. *D. de immunitatibus castrensibus, aliisque libertatibus, praecipue in Hassia. ib.* 1780, 4. *Progr. de jure eligendi episcopos Abbatesque ab Imperatoribus Germaniae Ecclesiis ac Monasteriis ante transactionem illam, quae vulgo nomine Concordatorum nationis Germanicae insigniri solet, concesso ib.* 178. *fol. Progr. de variis significationibus baculorum judiciariorum aliorumque. ib.* 1783. 4. *D. de juribus Imperatoris Aug. Imperii R. G. circa Legatos et Nuncios Pontificios in Germania. ib.* 1787. 4. Handbuch des teutschen Eherechts nach den allgemeinen Grundsätzen des teutschen Rechts sowohl als der besondern

Landes- Stadt- und Orts - Rechte. Jena 1789. 8. *Diss. de sumtibus studiorum in legitimam non imputandis ib.* 1790. 4. *D. de scabinorum demonstrationibus aliorumque placitis, sermone patrio:* von Schlöſſern und andern Weisthümern. Marp. 1792. — Vergl. Strieders Heſſ. Gel. Geſch. B. VI. S. 68 — 82. B. VIII. S. 519. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 322. fgg. I. Nachtr. S. 128. II. S. 134. fg, Deſſen zuverl. Nachr. von jetztlebenden Rechtsgel. Th. 5. S. 323 — 341. Gel. Teutſchl. II. B. S. 167 fgg. I. Nachtr. S. 292. II. S. 147. fg. IV. S. 290.

HOFFMANN, (Johann Daniel) d. W. W. und d. R. Dr. und Herz. Würtemb Geheimerath zu Stuttgard, geb. zu Tübingen d 7. März 1743. §. §. *Diss. inaug. Linguae Gallicae Jus Publicum Germanicum. Tübingae* 1765.. *D. de remediis adversus sententias Revisorum Cameralium. ib.* 1767. 4. Rede über die Frage: ob es einem Sohn erlaubt ſey, ſeinem Vater zu widerſprechen? in der Sammlung der Vorleſungen und Reden, ſo in Gegenwart des Durchl. Herzogs gehalten worden. S. 113 — 120. *D. de judicio aedilitio Würtembergico* Untergang *dicto. ib.* 1770. *D. de jurisdictione criminali Wirtembergica et maxime de Centena Mecemühlensi. ib.* 1775. *D. sistens observationes de testamenti factione publica Francofurtensi. ib.* 1779. *D. Brevis Parlamentorum Galliae notitia. ib.* 1780. *D. de praesentationibus Assessorum Cameralium circularibus per turnum. ib.* 1782. (Hievon ſoll der Reſpondent, Daniel Friedr. Theoph.

Faber Verfaſ. ſeyn, und findet man auch einzelne Abdrücke dieſer Gradualſchrift unter deſſen Namen.) *D. Metelemata de indole immunitatis piorum corporum ab oneribus publicis. ib.* 1782. 4. *D. Observationes in litem recentiorem de retractu equestri. ib.* 1786. 4. Vergl. Böks Geſchichte der Univerſität Tübingen. S. 242. Weidlich I. Th. S. 328. I. Nachtrag. S. 128. F. N. S. 135. Gel. Teutſchl. II. B. S. 166. I. Nachtr. S. 292. IV. S. 288.

HOFFMANN, (Kaſpar Friedrich) d. R. Dr. Advokat und Prokurator bei dem Kaiſerl. und Reichskammergericht, wie auch verſchiedener Chur- und Fürſten und Stände des Reichs beſtellter Agent und Rathskonſulent zu Frankf. am M. geb. zu Wetzlar den 11. Nov. 1740. §. §. *D. inaug. de concurrente summorum Imperii Tribunalium jurisdictione ejusque conflictu in causis antiquioribus ex ipsorum tribunalium origine dijudicando. Göttingae* 1760. 4. Merkwürdiges Exempel eines Verſuchs der Güte bei zuerkennenden Localkommiſſionen wegen eines durch das H. R. Kammergericht auf verbeſſerten Fuſs, ſowohl in Juſtiz- als Polizey- und Oeconomieſachen zu ſetzenden Reichsſtädtiſchen Regiments 1769. in Cramers Nebenſt. Th. 87. S. 1 — 23. und Th. 122. S. 247 — 299. Abhandlung von Appellationen und Ordinationen. eb. Th. 125. S. 76. fgg. *Deductionis Exceptionum contra examen testium, eorumque personas et dicta Pars III.* in Sachen weiland Graf von Dänhof und der Kommende von Schiffenberg contra

Hessen - Darmstadt in Specie die Gemeinde Wazenborn und Steinberg betreffend. 1770. *Ob manifestum in mora periculum* (Höchstvermüssigte unterthänigste Vorstellung und gesetzmäfsige Bitte, *pro clementissime decernenda ordinatione provisionali de non prohibendo nec impediendo civibus incolisve matrimonium et ligitima sustentationis media,* in Sachen der reformirten Gemeinde zu Worms wider den Magistrat daselbst. *Cum Adj. sub Lit. A. et B,* 1774. *fol.* Aktenmäfsige Geschichtserzählung und dermahlige Lage des kammergerichtlichen Processes in Sachen der reformirten Gemeinde zu Worms, wider den Magistrat daselbst mit Beilagen. *Quid enim tam congruum fidei humanae, quam ea, quae inter eos placuerunt servare. L. I. D. de pactis. Ulterior gravaminum deductio* und unterthänigste Bitte *pro clementissime ob causas intus relatus, relevantissimas novum emergens et gravissimum appellanti imminens praejudicium, decernendo plenos appellationis processus cum fatalium prorogatione ad tres menses,* in Sachen Johann Christian Lange *uxoris nomine* wider D. Martini. *Cum Adj. sub Lit. C — I.* 1775. *fol.* Von der Verbindlichkeit des Landes und Lehn- Nachfolgers an die vom Vorfahren ertheilte Anwartschaft und Eventualbelehnung. Eine Ausführung für die bei dem K. und RKGericht anhängige Rechtssache der Herren Grafen von der Schulenburg wider Braunschweig-Wolfenbüttel. 1778. fol. Nachtrag dazu. 1779. Aktenmäfsiges Factum und beiderseitige Rechts-

Gründe in Sachen verwittibter Frau Gräfinn von der Ley, wider den Freiherrn von Eberſperg, genannt von Weyhers. 1779. Geſchichtserzählung und Ausführung der Berufungsbeſchwerden in Sachen der von Huyſenſchen Geſchwiſter gegen Ihro Hochfürſtl. Gnaden zu Corvey, und das Fürſtliche Waldeckiſche Hofgericht, die Lehnfolge in einem Tochter oder Weiberlehen betreffend. 1784. Fol. Abdruck eines Berichts an einen teutſchen Hof bei Gelegenheit der Lüttichiſchen Sache. Decemb. 1789. Fol. Einige Berichtigungen der Druckſchrift. Kurze Überſicht des Lüttichiſchen Aufruhrs. Nov. 1789. Noch mehrere Deductionen, darunter aber verſchiedene ſeyn ſollen, welche nahmhaft zu machen, die Umſtände nicht geſtatten. — Vergl. Pütters Litteratur des teutſchen Staatsr. II. B. S. 56. Deductions-Bibliothek I. B. II. B. Weidlich I. Th. S. 315. Gel. Teutſchl. S. 507. S. 170.

HOFFMANN, (Matthäus) Fürſtlich Thurn und Taxiſcher Hofrath und Amtmann der fürſtl. Thurn- und Taxiſchen Reichsherrſchaft Tiſchingen in Schwaben, geb. zu Oeſtringen im Speierſchen den 13. Sept. 1752. §. §. Aktenmäſsige Darſtellung des Succeſſionsrechts der Reichserbtruchſeſſe Georgiſcher Linie in Schwaben auf die Herrſchaft Kiſslegg Baumgartiſchen Antheils. 1781. fol. Verſuch einer ſtaatsrechtlichen Theorie von den deutſchen Reichskreiſen überhaupt, und dem Schwäbiſchen insbeſondere. Kempten 1787. 8. Verſuch einer Theorie von der innern Collegialverfaſſung des

Schwäbischen Reichsgrafenstandes; als Anhang zur Theorie von dem Schwäbischen Reichskreise. ebend. 1788. 8. Entwickelung der Hauptbegriffe der Lehre von der Grundherrschaft, den Zwischenregierungs- Senats- und Wahlkapitulations - Rechten der teutschen Domkapiteln. eb. 1790. 8. (alle ohne Namen.) — Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 166, IV. S. 289.

HOFFMANN, (Carl Anton) d. R. Lt. Churmainzischer Hofrath und Syndikus des Reichsritterschaftlichen Cantons Oberrhein zu Mainz, geb. . . . §. §. *Oedipus Sphingis aenigmata solvens, seu Enucleatio XXIII dubiorum ex jure publico. Moguntiae* 1785. 4. — Vergl. Gel. Teutschl. II. B. S. 170. Weidlich IV. Th. S. 102.

HOFFMANN, (.) Landgerichtsassessor zu Anspach, geb. . . §. §. Einige Gedanken über die Reichsritterschaftliche Verfassung, in so fern daraus eine Beschädigung des Publikums und hoher Reichsstände entstehet. Nebst kurzen Anmerkungen etc. Mit Beilagen 1782. fol. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 102.

HOFFMANN, (Gottlob Benedict von) d. R. Dr. ehemal Hof- und Regierungsrath zu Dessau, privatisirte hernach zu Dresden und jetzt, wie es heisst, zu Prag, geb. zu Wittenberg d. 3. Jan. 1743. § §. *D. de jurisjurandi obligatione accessoria. Lipsiae* 1762. *Diss. inaug. de poena ordinaria nonnumquam mitiganda ib.* 1762. Die Religion nach der Politik. Dessau 1767. 8. (Ohne Namen.) Kameralische Kleinigkeiten. Erste Sammlung; ent-

worfen von H. — 1769. 8. Landwirthſchaſt für Herren und Diener. Prag und Wien 1783. 8. — Vergl. Weiz gel. Sachſ. S. 117. Weidlich I. Theil S. 320. fgg. Gel. Teutſchl. II. B. S. 167. II. Nachtr. S. 147.

HOHENTHAL, (Carl Anton Friedrich Graf von) ſtudirt jetzt die Rechte zu Göttingen, geb. zu Dresden 177.. §. §. Der Weiſe und Menſchenfreund als Weltbürger geſchildert, in einer auf dem gröſsern Hörſaale des Regensb. Gymnaſiums d. 27. März 1789. gehaltenen ſelbſt verfertigten Rede. Regensb. 1789. 4. Das Recht des Stärkeren nach ſeinem Ungrund, und die Freiheit und Unabhängigkeit der Völker geſchildert in einer im Novembermonat in dem Churſächſ. Geſandtſchaftsquartier gehaltenen, ſelbſt verfertigten Rede. eb. 1789. 4. Syſtematiſche Darſtellung der Geſchichte der in Teutſchland geltenden Rechte, als Leitfaden zu der im Novembermonat im Geſandtſchafts quartier vorgenommenen Prüfung des Freiherrn Carl von Hohenthal. eb. 1789. 4. S. 1 — 26. Syſtematiſche Darſtellung des Natur- allgemeinen Staats- und Völkerrechts als Leitfaden etc. S. 29--47. Jo. Steph. Pütters Anleitung zum deutſchen Staatsrechte. Aus dem Lateiniſchen überſetzt, mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen von Friedr. Wernhard Grimm. Zwei Theile. Bayreuth und Leipzig 1791 und 1792. 8. Welche Regierungsform iſt der bürgerlichen Glückſeligkeit am angemeſſenſten? (ebend.) 1791. 4.

HOHENTHAL, (Peter Carl Wilhelm Freiherr von) Churfürstl. Sächs. geh. Finanzrath, geb. zu Trosin bei Torgau d. 20. Apr. 1754. §. §. *Diss. de ambitu Politicae ejusque a justitia discrimine. Lipsiae* 1774. 4. *Liber de politia, adspersis observationibus de causarum politiae ac justiciae discrimine. ib.* 1776. 8. Verschiedene einzelne Abhandlungen im Leipziger Intelligenzblatt, z. B. kurzer Unterricht für Vormünder in No. 23 und 24. vom J. 1774. Von den Geschlechtsvormündern in No. 8. 1775. Vergleichung der Calenbergischen und Berliner allgemeinen Wittwenverpflegungsgesellschaften in No. 26. 1776. Die Beantwortung der Frage: Vom Verfall der Kirchenaerarien. No. . . 1776. Nachricht von der Calenbergischen Brand - Assecurations - Societät No. 51. 1776. Ökonomische Bemerkungen über die Wirthschaft in Trachenau No. 30. 1778. Gedanken über die Leibrenten - Gesellschaft der Reichsstadt Nürnberg. 1778. Über die *causa absentium* nach dem neuesten Chursächsischen Gesetze. No. 28. 1780. — Vergl. Weiz gel. Sachsen S. 118. Weidlich III. S. 154. Gel. Teutschl. II. B. S. 172. I. Nachtrag, S. 293.

HOLZHAUER, (Georg Friedrich) d. R. Dr. und ordenl. Professor, auch Beisitzer der Juristenfakultät zu Königsberg in Preussen, geb. zu Thaber in Hinterpommern 1746. §. §. *D. inaug qua, utrum poena capitali coercendus sit conatus homicidii simplicis proximus ex mente constitutionis criminalis Carolinae atque Marchico - Brandenburgi-*

cae? inquiritur. Halae 1773. 4. D. *de jure uxoris, res suas, ipsa consentiente, a marito debitore oppignoratas repetendi. ib.* 1773. 4. *D. de tempore in jure civiliter ac naturaliter computando. Regiomonti* 1779. 4. Hat, so lange er in Halle war, den Abdruck der Sammlung der Crellischen Dissertationen und Programmen besorgt. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 332. Gel. Teutschl. II. B. S. 178.

HOMMEL, (Christian Gottlieb) d. R. D. ordentl. Professor des Digesti novi, und des Schöppenstuhls, Hofgerichts und der Juristenfakultät ordl. Beisitzer zu Wittenberg, geb. daselbst d. 27. April 1737. §. §. *D. de privilegiis clericorum in sponte resignantem vel remotum non cadentibus. Vitemb.* 1760. 4. *Diss. inaug. de praefecturis, earumque origine in Germania. ib.* 1765. 4. *D. de juribus et obligationibus praefectorum in Saxonia. ib.* 1766. *Progr. Adit. Rectum sensum et usum Paroemiae Germanicae:* das Kind gehört zur ärgern Hand *sistens. ib.* 1767. *D. Theses juris criminalis. ib.* 1767. *D. de contractibus extrajudicialibus mulierum innuptarum in immobilibus sine curatore sexus validis. ib.* 1768. *D. de juribus et obligationibus Praefectorum Saxonicorum in Ecclesiasticis. ib.* 1768. *D. de juribus et oblig. Praef. Saxon. in viis publicis ib.* 1768. *D. de subselliorum ecclesiasticorum commercio. ib.* 1769. *D. Sam. Strykii Tractatus de actionibus forensibus, emendationibus practicis auctum edidit. ib.* 1769. 4.

Principia juris ecclesiastici Protestantium. ib. 1770. 8. *Disp. Theses de personarum, quae sectioni cadaveris intersunt, numero et qualitate.* ib. 1770. 4. *D. de juribus ecclesiae creditricis singularibus in mutuo usurarum.* ib. 1771. *Dissertatio: Theses de capite damnatorum expensis criminalibus.* ib. 1771. *Dissertatio: Theses de causis poenam furti ordinariam excludentibus.* ib. 1771. *D. de clerico rerum parochialium locatore, et Laico conductore.* ib. 1772. *D. de clerico rerum et operarum conductore.* ib. 1773. *D. de delictis molaribus, eorumque poenis.* ib. 1774. *D. Theses de causis poenam rapinae capitalem haud mitigantibus.* ib. 1776. *D. de ordine alimentorum partui, maxime ex sponsa nato jure sanguinis praestandorum.* ib. 1778. *D. Capita juris de clerico successionis in Geradam participe aut exule.* ib. 1779. *D. Capita juris ex doctrina successionis ab intestato Saxonicae.* ib. 1779. *D. Capita juris de mariti successione in bona uxoris utensilia statutaria ac communi.* ib. 1779. *Notae ad G. L. Menckenii Introductionem in doctrinam de actionibus forensibus, quae ex iterata editione prodiit.* Halae 1780. 8. *D. Capita juris eccles. lecta de jure patronatus suspenso et ad principem devoluto.* Viteb. 1781. *D. sistens capita, juris lecta de usuris quincuncibus majoribus licitis.* ib. 1782. *Diss. historico - jurid. de causis studii singularis Friderici I. Imperatoris in jus Romanum.* ib. 1786. *D. de juribus senum singularibus.* ib. 1790. 4. *D. Variae juris observationes.* ib. 1791.

4. *D. de furtis agrariis eorumque poenis. ib.* 1792. *Progr. de furto qualificato non armato. ib.* 1792. 4. — Vergl. Weiz gel. Sachſ. S. 121. Weidlich I. Th. S. 356. I. Nachtr. S. 153. Gel. Teutſchl II. B. S. 181.

HOMMEL, (Rudolph) d. R. und W. W. Doctor zu Leipzig, geb. daſelbſt im Sept. 1767. §. §. *D. de fundo dotali ejusque ex jure Romano, Germanico et Saxonico alienatione. Lipsiae* 1786. 4. *Disquisitio prima quid de poenis Romanorum criminalibus jure Justineaneo obviis philosophice statuendum sit. ib.* 1787. 4. Von einigen Vorzügen des reichshofräthlichen Proceſſes vor dem reichskammergerichtlichen. ebend. 1789. gr. 4. (ſteht auch in Koppe's (neuem) juriſtiſchen Magazin. 1. Stück Berlin 1793. S. 45 — 71.) Über das Hochſtift Lüttich auf Veranlaſſung der merkwürdigen Revolution daſelbſt vom Jahre 1789. daſ. 1790 und im neuen t. Muſeum 1790. St. 4. Briefe über die Kaiſerwahl, während derſelben aus Frankfurt geſchrieben. ebend. 1791. 8. (Ohne Namen.) *D. inaug. de remotione consiliariorum imperii aulicorum, ad illustrandum locum Art. XXIV. §. 10. Capit. Caesar. novissimae. ib.* 4. Über Leopold II. Rede zur Feyer ſeines Andenkens gehalten. (ohne Namen) eb. 1792. gr. 4. und im neuen teutſchen Merkur. May 1792. No. 1. — Vergl. (Ecks) Leipz. gel. Tageb. auf das Jahr 1791. S. 80. XXII. St. S. 237. ſg. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. Klübers kl. juriſt. Bibl. S. 292.

HOSCHER, (Johann Melchior) Sekretair des Kaiserlichen RKGerichts zu Wetzlar, geb. . . . §. §. Briefe und Abhandlungen über die jetzige Verfassung des Kaiserl. und RKGerichts. 3. Hefte. 1788. 8. (ohne Namen) Jahrbücher des kaiserlichen Reichskammergerichts. 2 Bände. Lemgo 1789 — 1791. Sammlung merkwürdiger am kaiserl. RKGerichte entschiedener Rechtsfälle mit ausführlicher Erörterung wichtiger Rechtsfragen. 4 Theile eb. 1789, 1790 und 1791. Beiträge zur neuesten Geschichte der Empörung teutscher Unterthanen wider ihre Landesherrschaft; aus gerichtlichen Akten gezogen. Giefsen 1790. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 294.

HOSER, (Konrad Friedrich) d. R. Licentiat und zweiter Consulent der Reichsritterschaft des Kantons am Odenwald, wohnhaft zu Kochendorf unweit Heilbron, geb. zu Tübingen den 25. November 1748. §. §. *Diss. inaug. sistens observationes quasdam de tutela fructuaria personarum S. R. I. Imp. illustrium. Tübingae* 1770. 4. Rede von dem allgemeinen Reichstag und dessen Nutzen. eb. 1767. 4. Des Cantons Odenwald aktenmäfsige Nachricht wider den Syndikus Jäger. Heilbronn 1778. fol. (Ohne Namen.) — Vergl. Mosers Würtenb. Gel. Lexicon; Weidlich III. Th. S. 158. F. N. S. 138. Gel. Teutschl. II. B. S. 187. fg.

HOYM, (Heinrich E. S, von) Assistenzrath bei dem Ostpreufsischen Hofgericht zu Insterburg, geb. 176 . . §. §. Versuch über die Klassifikation der Vorstandsgelder bei entstandenem Concurse des

Verpächters. Roſtock und Leipzig 1781. 8. *De jure detractus in genere, et in specie secundum leges Pruthenicas. ib.* 1783. 4. — Vergl. Weidlich IV. B. S. 103. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 298.

HÖFFELEIN, (C. . . A. . . H. . .) Hochfürſtl. Conſtanziſcher Hofrath und Agent zu Stuttgard, geb. daſ. 174 . . §. §. Abhandlungen aus dem teutſchen Staats- und Lehnrecht. Stuttg. 1785. 8. (I. In wie fern mittelbare geiſtliche Güter in proteſtantiſchen Ländern zu den reichsſtändiſchen Lehen gerechnet werden können? II. Von Ausdehnung der Familienfideicommiſſe groſser Herren auf die Töchter. III. Von dem reichsritterſchaftlichen Einſtandsrechte in Kaufcontracten.) — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 288. II. S. 145.

HÖPFNER, (Ludwig Julius Friedrich) d. R. Dr. und Hochfürſtl. Heſſen - Darmſtädtſcher geh. Tribunalsrath zu Darmſtadt, geb. zu Gieſsen den 3. Nov. 1743. §. §. *D. inaug. de effectu restitutionis in integrum, quoad fidejussorem. Gissae* 1771. 4. *Progr. in quo problema practicum Car. Ferd. Hommelio V. C. inexplicabile visum resolvere tentat. ib.* 1774. 4. *Edidit et praefatus est Aug. Leyseri Meditationes ad Pandectas, Vol. XII. partem I et II. ib.* 1774 *et* 1776. 4. *Volumen XIII. c. vita Leyseri. ib.* 1781. 4 *et* 8 *maj. Progr. Praetermissa quaedam de libris* Βασιλικῶν, *ib.* 1774. 4. *Antiquum Jus Publicum Romanorum in usum Auditorii delineatum. ib.* 1776. 8. *Jo. Gottl. Heineccii Elementa Juris civilis secundum ordinem Institutionum, commoda auditori-*

bus methodo adornata. Passim limavit et polivit hac editione libellum. Göttingae. Editio III. 1787. *Quaedam de Lege Laetoria et cura minorum. Gissae* 1778. 4. Warum ſind die Menſchenpflichten entweder vollkommene oder unvollkommene? Und welche Pflichten gehören zu der erſten, welche zu der letztern Gattung? eb. 1779. 4. (iſt auch ſeinem Naturrecht angehängt.) Naturrecht des einzelnen Menſchen, der Geſellſchaften und der Völker. Fünfte Aufl. 17790. 8. *Introductionis in jus publicum Romanorum antiquum paulo plenioris specimen. ib.* 1781. 4. Theoretiſch-praktiſcher Commentar über die Heinecciſchen Inſtitutionen nach deren neueſten Ausgabe. Frankf. a. M. Dritte Aufl. 1790. *Dav. Mevii Decisiones. Editio decima, variis accessionibus et emmendationibus commendabilis. Praefatus est L. J. F. H. Tomus I. ib.* 1791. gr. 4. Er hat auch das Regiſter und die Summarien zu der Kanngieſserſchen *Collectioni notabili decisionum supremi Tribunalis Hasso-Casselani Tom. I. Cassel.* 1768. *fol.* verfertiget, und iſt ein Mitarbeiter an der allg. teutſch. Bibliothek und der teutſchen Encyclopädie oder allg. Realwörterbuch aller Künſte und Wiſſenſchaften, das ſeit 1778. zu Frankf. a. M. heraus kömmt. — Vergl. Strieders Heſſ. gel. Geſch. B. VI. S. 54. VII, 527. VIII, 518. Weidlich I. Th. S. 310. F. Nachtr. S. 132. Gel. Teutſchl. II. B. S. 157. I. Nachtr. S. 289. II, 146. III, 164. IV, 284.

HUCH, (Friedrich Auguſt) Sekretär des Ritterorts am Kocher zu Eſslingen, geb. zu Hettſtädt im

Mans-

Mansfeldischen d. 24. April 1734. §. §. *Diss. de iurantis legitima aetate. Jenae* 1755. Abhandlung vom Rechte des Fiscus des unmittelbaren teutschen Reichsadels; in Siebenkees jurist. Magazin I. B. Num. XIII. Von dem den Reichsritterschaftlichen Directorien zustehenden Recht der Obervormundschaft; in ebendes. neuem juristischen Magazin I. B. No. V. Beiträge zur Erörterung der Frage: ob den Reichsadeligen Mitgliedern ein eignes von dem *iure collectandi* des Ritter - *Corporis* unterschiedenes Steuerrecht gebühre? in Joh. Maders Reichsritterschaftlichem Magazin B. 2. Num. 1. Von der dem unmittelbaren Reichsadel zustehenden Rechtswohlthat der Competenz. eb. B. VII. No. V. Von unmittelbaren Herrschaften und Rittergütern und deren verschiedenen Gattungen nebst Berichtigungen des Hinüberschen Entwurfs. ebend. B. VII. No. VI und VII. Von den rechtlichen Wirkungen ungleicher Ehen adeliger Frauenzimmer. eb. B. IX. No. VII. Erörterung der Rechtsfrage: ob die Zinsen von Capitalien bis zur Zeit der Eröffnung eines förmlichen Concurses, oder bis zur Zeit der wirklichen Heimzahlung der Capitalien fortlaufen und zuerkennen; auch was diessfalls in Debitsachen des unmittelbaren freien Reichsadels Rechtens sey? eb. B. X. No. I. Über die Wapen und Siegel der unmittelbaren freien Reichsritterschaft in Schwaben, Franken und am Rhein. B. XII. No. II. Bemerkungen über Mosers Adelsprobe in Teutschland; in dessen »Beiträgen zum teutschen Recht. B. II.» Versuch einer Litteratur

der Diplomatik. 2 Theile. Erlangen 1792. gr. 8. — Vergl. Weidlich IV. Theil S. 103. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 299. fg.

HUFELAND, (Gottlieb) d. W. W. und d. R. Dr. und der letzteren Prof. ordin. zu Jena, geb. zu Danzig den 19. October 1760. §. §. *Diss. inaug. de legum in Pandectis interpretandarum subsidio ex earum nexu et consecutione petendo. Jenae* 1785. 4. Versuch über den Grundsatz des Naturrechts, nebst einem Anhange. Leipzig 1785. 8. Über das Recht protestantischer Fürsten unabänderliche Lehrvorschriften festzusetzen, und über solche zu halten; veranlasst durch das preussische Religionsedikt vom 9. Jul. 1788. eb. 1788. 8. Über den Werth und Nutzen der Geschichte des Mittelalters; eine Vorlesung im t. Merkur 1788. October. Abhandlung, das Rheinpfalzgrafen-Richteramt über den Kaiser, kein Mährchen; in Fabri's und Hammerdörfers hist. und geogr. Monatsschrift. St. 4. 1788. Versuch einer Berichtigung des Ursprungs der Pfalzgrafschaft am Rhein; im neuen t. Merkur. Jan. 1789. Lehrsätze des Naturrechts und der damit verbundnen Wissenschaften. Jena 1790. gr. 8. Mounier's Betrachtungen über die Staatsverfassungen, vorzüglich über diejenige, welche dem französischen Staate angemessen ist. Aus dem Französischen, mit einer Einleitung, Anmerkungen und Zusätzen. eb. 8. Beiträge zur Berichtigung und Erweiterung der positiven Rechtswissenschaften. Erstes Stück. eb. 1792. 8. Des Grafen Clermont Tonnere Prüfung der französischen Con-

ſtitution; aus dem Franzöſiſchen überſetzt mit einer hiſtoriſchen Einleitung, Anmerkungen und Zuſätzen. Zwei Theile. eb. 8. Er iſt auch einer der Redacteurs der allgemeinen Litteratur - Zeitung. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 301. IV. S. 299. fg.

HUGO, (Guſtav) d. R. Dr. und ordentl. Profeſſor, auch Beiſitzer der Juriſtenfakultät zu Göttingen, geb. zu Lorrach im Badiſchen d. 23. Nov. 1764. §. §. *D. de Fundamento successionis ab intestato ex jure Romano antiquo et novo. Göttingae* 1785. 4. (Eine Preisſchrift.) Entwurf des teutſchen Staatsrechts. Deſſau 1788. 8. *D. de bonorum possesionibus. Halae* 1788. 4. *Dom. Ulpiani fragmenta libri regularum, vulgo Tituli ex corpore Ulpiani; in usum praelectionum edidit et praefatus est. Göttingae* 1788. 8. Inſtitutionen des heutigen römiſchen Rechts. Berlin 1789. Eduard Gibbon's hiſtoriſche Überſicht des römiſchen Rechts oder das 44ſte Kapitel der Geſchichte des Verfalls des römiſchen Reichs. Aus d. Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Göttingen 1789. 8. Über die Veredlung des Advokatenſtandes in Frankreich; in der Berlin. Monatsſchrift 1789. May. Über eine Badiſche Verordnung wegen des Examens der Advokaten; in Meiners und Spittlers Magaz. V. 2. (1789.) Lehrbuch der Rechtsgeſchichte bis auf unſre Zeiten. Berlin 1790. 8. Civiliſtiſches Magazin. 2 Bände 1790 — 1792. 8. Lehrbuch der juriſtiſchen Encyclopädie zum erſten mündlichen Unterrichte über die Quellen, Anfangsgründe und

Lehrarten aller in Deutſchland geltenden Rechte, und auch unter dem Titel: Lehrbuch eines civiliſtiſchen Curſus. Erſter Band, welcher als allgemeine Einleitung die juriſtiſche Encyclopädie enthält. eb. 1792. 8. Er liefert auch Recenſionen in den Götting. Anzeigen von gel. Sachen. — Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 300.

HUGO, (von) Licentkommiſſär zu im Hannöverſchen, geb. . . §. §. Landſchaftliche Verfaſſung des Fürſtenthums Calenberg und zwar 1.) von dem landſchaftlichen Ausſchuſs, 2.) den heutigen Landtägen; 3.) dem Schatzcollegio, deſſen Urſprung und heutiger Verfaſſung; aus Urkunden dargeſtellt. Hannover 1792. 8.

HUNDESHAGEN, (Johann Balthaſar) Heſſenhanauiſcher Regierungs- und Hofgerichtsrath zu Hanau, geb. zu Caſſel den 17. Februar 1734. §. §. Kurze Unterſuchung der Trennung der Landgrafſchaften Heſſen und Thüringen. Caſſel 1757. 4. Er hat auch Antheil an dem »Verſuch einer genauen und umſtändlichen Beſchreibung der Hochfürſtl. Heſſiſchen Reſidenz-Stadt Caſſel, herausgegeben vom R. R. Schmincke, eb. 1767. 8.« Der wahre Grund der wider die Pachtſteigerung und Abkündigung der Güter ergangenen Landesgeſetze in Teutſchland. Hanau 1767. 8. (Ohne Namen.) Erdbeſchreibung der Grafſchaft Hanau, Heſſenkaſſelſchen Antheils. Caſſel 1778. 8. und in Engelhard's Erdbeſchreibung der Heſſiſchen Lande, Caſſelſchen Antheils B. II. Im Hanauiſchen Magazin ſtehen folgende Abhand-

lungen von ihm: Denkwürdigkeiten Herzogs Heinrich II. zu Lothringen und Brabant, als Landgrafen zu Thüringen und Heſſen. I. B. von 1778. St. 8. Von der geiſtlichen Verfaſſung der Grafſchaft Hanau vor der Reformation im 2. B. von 1781. 19 und 20. St. Von den beiden Hanauiſchen Jahrmeſſen. eb. 46. St. Materialien zu einer Topographie der Stadt Hanau im 3. B. 26. St. Etwas zur Geſchichte des Reichsſtändiſchen Poſtweſens in Teutſchland im 4. B. 12. St. Verſuch einer geographiſchen Beſchreibung der Grafſchaft Hanau-Münzenberg nach ihrem dermaligen Zuſtande. eb. 27. 28 und 29. St. Geſchichte der Herren und Grafen zu Hanau. eb. St. 32 — 49. Vergl. Strieders Heſſ. gel. Geſch. B. VI. S. 236. Weidlich III. Th. S. 159. Gel. Teutſchl. II. B. S. 198. I. Nachtr. S. 303. II, 152.

HUNGER, (Johann Gottfried) Churſächſiſcher Geheimer- und Finanzſekretär zu Dresden, geb. zu Gröba in Sachſen 1745. *Diss. Theses juris controversi ex doctrina de litterarum obligationibus, et non numeratae pecuniae exceptione. Vitemb.* 1766. 4. *Trasybilus* oder von der Liebe zum Vaterlande. Dresden 1772. 8, (ohne Namen) Kurze Geſchichte der Abgaben, beſonders der Conſumtions- und Handels-Abgaben in Sachſen. Dresden 1783. 8. Gemenſchaftlich mit Leſſing dem Jüngern hat er 1764. zu Leipzig die Wochenſchrift: der junge Student herausgegeben. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 106. Gel. Teutſchl. II. Th. S. 198. I. Nachtr. S. 303 II, S. 152.

HUPKA, (Christoph) Kaiserl. Königl. Niederösterreichischer Regierungsrath und Professor des bürgerlichen und peinlichen Rechts, geb. . . . §. §. *Positiones juris criminalis secundum constitutionem Theresianam cum adnexis differentiis juris Carolini, in usum auditorii Vindobenensis. Viennae* 1789. 8. und ins Teutsche übersetzt von Franz Sonnleithner unter dem Titel: Lehrbegriff des peinlichen Rechts. Wien 1784. 8. und nach einer andern Übersetzung mit dem Titel: Sätze über das peinliche Recht nach der Theresianischen Halsgerichtsordnung mit angehängten Abweichungen vom Karolinischen Rechte; mit Anmerkungen zum Gebrauche der Rechtsbeflissenen von O. A. v. H. eb. 1784. 8. — Vergl. Weidlich III. Theil S. 160. F. Nachtr. S. 138. Gel. Teutschl. II. Theil S. 200.

HURLEBUSCH, (August Ferdinand) d. R. Dr. und Hofrath bei der Justizkanzelley zu Wolfenbüttel, geb. zu Braunschweig den 12. Nov. 1756. *Diss. inaug. de exceptione SCti Vellejani, et Authenticae si qua mulier etc. in canbiis Jure Brunsuicensi cessante ad Art. 11. Ord Camb. Brunsuicens. Göttingae* 1778. 4. *Vindiciae doctrinae de privilegio fisci in bonis eorum, quibuscum contraxit, post contractum acquisitis ad L. 21. D. de jure fisci. Brunsvigae* 1779. 4. An den Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn Herrn Carl Georg August, Erbprinzen zu Braunschweig und Lüneburg an dessen Geburtstage den 8. Febr. 1783. eb. 1783. *De usufructu patris in bonis liberorum*

adventitiis ex principiis juris Romani, Germanici, et inprimis Ducatus Brunsvico - Lüneburgici. ib. 1783. 4. Ob die Kanzelley des Kaiſerl. und Reichskammergerichts berechtigt ſey die ſeit einiger Zeit verlangten Collations - Gebühren von den klagenden Parteyen zu fordern? eb. 1783. 8. Sendſchreiben über die Frage: ob die in den Reichsgeſetzen verordnete Reviſion auch alsdann Statt ſinde, wenn die ſtreitige Summe groſs genug iſt, um an die Reichsgerichte appelliren zu können? eb. 1784. 8. Verſuch eines Beweiſes, daſs auch gegen verjährte Wechſel die Einrede des Vellejaniſchen Rathſchluſſes und der Authentik: *Si qua mulier etc.* nach Herzogl. Braunſchweigiſcher Wechſel - Ordnung nicht zuläſſig ſey. eb. 1785. 8. Beitrag zur Erörterung der Frage: ob den verſchiedenen Religions - Parteien den Reichsgeſetzen nach, der öffentliche Gottesdienſt verſtattet werden dürfe? eb. 1787. 8. — Vergl. Weidlich III. Theil S. 160. F. Nachtr. S. 139. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 304. II, 153. III, 172. IV, 303.

HUSTER, (Johann Georg) Churfürſtl. Sächſiſcher Geleitsmann und Hauptlandacciſeeinehmer mit dem Titel eines geheimen Finanzſekretärs zu Torgau, geb. zu Reichenbach im Vogtlande. . . . §. §. In Gemeinſchaft mit dem jetzigen Herrn Reichskammergerichtsaſſeſſor von Globig: Abhandlung von der Criminal - Geſetzgebung; eine von der ökonomiſchen Geſellſchaft in Bern gekrönte Preisſchrift. Zürch 1783. 8. Vier Zugaben zu dieſer Abhandluug. Altenburg. 1785. 8. — Vergl. Weid-

lich IV. Th. S. 108. fg. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 304.

HÜBER, (Clement v.) d. R. Licentiat und Reichskammergerichtsaſſeſſor zu Wetzlar, geb. . . . §. §. Von dem Unterſchied zwiſchen der jetzigen Churpfälziſchen Präſentation von wegen der fünften Chur, und der ehemaligen Chur - Pfälziſchen Präſentation von wegen der jetzt erloſchenen achten Chur zu den Aſſeſſoratſtellen bei dem Kaiſerl. Reichs - Kammergericht. 1781. 4. Die ihm vom Hrn. Weidlich beigelegte unparteyiſche »Prüfung der jüngſten Pütteriſchen Schrift über das Präſentationsweſen am Kammergerichte, inſonderheit die jetzige Lage der Churpfälziſchen Präſentation betreffend 1781 4. «iſt nicht von ihm, ſondern vom Hrn. Regierungsrath Reuſs zu Stuttgard. Das gelehrte Teutſchland macht aus ihm zwei Perſonen und nennt ihn einmal von Heuber und das andremal ſchlechtweg Hueber — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 105. Gel. Teutſchl. II. S. 127 und 193. III. Nachtr. S. 169.

HÜBNER, (Martin) d. R. Dr. Königl. Däniſcher Conferenzrath, ordentl. Profeſſor d. R. und der Geſchichte, (*) Aſſeſſor des Konſiſtoriums und Vicepräſident der Däniſchen Landhaushalt - Geſellſchaft, zu Kopenhagen, geb. zu im Chur-

(*) Dieſs iſt er wohl nicht mehr, denn in einem der neueſten Lections - Catalogen (im Sommer 1791.) der Kopenhagener Akademie finde ich ihn gar nicht als Profeſſor aufgeführt, K.

hannöverschen. §. §. *Essai sur l'histoire du droit naturel. à Copenhague* 1757. 1758. 8. *Traité de la Saisie des bâtimens neutres* 1759 und 1778. 2 Bände. 8. *Oratio de immortalibus Martini Lutheri in Imperia meritis. ib.* 1761. 4. *D. inaug. de reditibus publicis. ib.* 1766. 4. *Introductio ad jus publicum Helvetiorum. ib.* 1767. 4. Trauerrede über den Grafen von Bernstorff 1772. — Vergl. Weidlich biogr. Nachr. IV. Theil S. 105. fg. Gel. Teutschl. II. B. S. 194. I. Nachtr. S. 300.

HÜBNER, (Christoph Gottlieb) Stadtsyndicus zu Peina geb. . . . §. §. *Miscellaneae de jure asyli ecclesiis competente observationes. Peinae.* 1752. Etwas von Panisbriefen für das des Staatsrechts nichtkundige Publikum. Braunschweig und Wolfenbüttel 1783. (Ohne Namen.) *Jubilaeum sacerdotale V. S. R. Doctissimi Joh. Heinr. Marheinecke - - celebrat. Lex beneficii inter duos illustratur. Peinae* 1785. 4. und in Koppe's Niedersächsischem Archiv für Jurisprudenz und juristische Litteratur Band 2. S. 273 — 279.

HÜFFER, (Christoph) öffentlicher Lehrer des Naturrechts und der Institutionen zu Münster in Westphalen, geb. . . §§. Grundriss zur Vorlesung übers Naturrecht. Münster 1785. 4. — Vergl. Weidlichs biogr Nachr. III. Th. S. 159. Gel. Teutschl. II. Nachtr. S. 151.

HÜPEDEN, (Christian Constantin Erich) Kammerassessor zu Rothenburg an der Fulda, geb. zu Arnstein bei Witzenhausen in Hessen den 31. Jan.

1750. §. §. Von der Gegend zwischen Bingen und Coblenz, dem dortigen Lachsfang, Handel etc. Von der Haushältigkeit der alten Hessischen Landgrafen vom dortigen Weinbau und Weinhandel. — Vom Durst der alten Deutschen. — Diener- und Völkerfreiheit; vertheidigt gegen Conduitenlisten und Präsidentendespotism. — Vom Rheinhandel. — Über die majestätische Kürze und Würde der Gesetzgeber und Richter (oder) Publicität der Justiz-Charakteristik von Niederhessen. — Flachsbau, Garnspinnen und Sieden, Leinenweberey und Handel in Hessen. — Beiträge znr Geschichte des Branntewelns, besonders in Hessen. — Über die Preisaufgabe der Hessen - Casselschen Gesellschaft des Ackerbaues, von unbeschränkter Viehzucht. Alle in Schlözers Briefwechsel und Staatanzeigen befindlich. Der Aufsatz vom Rheinhandel steht auch in der Forst- und Jagd - Bibliothek. Stuttgard 1788. St. I. Nr. 14. — Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 170. fg. IV. S. 298.

I.

IKEN, (Arnold) Doctor der Rechte zu Bremen, geb. das. d. . . §. §. *Animadversionum juris civilis specimen. Marburgi* 1778. 8. *D. inaug. de pupillorum ac minorum in bonis tutorum curatorumve pignore ex privilegio. ib.* 1779. 4. — Vergl. Gel. Teutschl. II. Th S. 225. I. Nachtr. S. 312.

IMHOVE, (Johann Hermann) d. R. Dr. und Beisitzer des Erzbischöfl. geistl. Hofgerichts zu Kölln, geb. zu Westerhold 1724. §. §. *Diss. practicarum I. de advocatis et adsessoribus Curiae Archi-Episcopalis Coloniensis. Coloniae* 1773. 4. *II. de jurisdictione Vicarii generalis Coloniensis et recursu seu provocatione ab eodem ad officialem ibidem, qua judicem ordinarium. ib.* 1774. *III. de notariis curiae archiepiscopalis Coloniensis. ib.* 1774. 4. *IV. de praeventione jurisdictionis et protocolli, nec non de jurisdictione prorogabili. ib.* 1774. 4. *V. de arresto, pignore praetorio et sequestro, nec non citatione edictali. ib.* 1774. 4. *VI. de sponsalibus, impetitione matrimonii, defloratione et confrontatione. ib.* 1774. 4. *VII. latino - germanica de mutuo:* von gelehrten Sachen. *ib.* 1775. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 379. fg. Gel. Teutschl. II. S. 226.

INDOBLER, (J. . . C. . . E. . .) Rath und Canonicus bei dem Stifte St. Andre zu Freysingen, geb. . . §. §. Antwort auf Degens bischöfliches Recht die Koadjutoren bei geistlichen Dignitäten, Officien, Präbänden und Beneficien etc. aufzustellen und zu bestätigen. München 1786. gr. 8. Nachtrag dazu. ebend. 1787. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. II. Nachtr. 159. III. S. 177.

J.

JACHMANN, (Christian Gottlieb) Königl. Preuss. Justiz - Commissarius, Notarius publicus und Stadt-

ſyndicus zu Namslau, geb. zu Breslau d. 7. May 1755. §. §. Verſuch einer Geſchichte des Grafen von Reichenbach. I. Th. Oels, 1781. Beiträge zur juriſtiſchen Litteratur in Schleſien. Breslau 1782. gr. 8. *Commentatio de arbitrio judicis* — Vergl. Weidlich IV. S. 109. Gel. Teutſchl. II. Th. S. 202. I. Nachtr. S. 305. II, 154. III, 173.

JACOBI, (Andreas Ludolph) Landſchafts - Syndikus zu Zelle, geb. zu Oſteroda 1750. §. §. Anleitung zur Kenntniſs der Rechte in auſsergerichtlichen Handlungen. Nebſt beigefügtem Anhange einiger beſonderen Braunſchw. Lüneb. Zelliſchen und Calenbergiſchen Geſetze für ſolche, die keine Rechtsgelehrte ſind. Zelle 1772. 8. Verſuch einer Apologie der Todesſtrafen. Lemgo 1776. 8. Betrachtungen über einige Zweifel wider den Nutzen der Fabriken und Manufacturen in fruchtbaren Staaten, und die zu ihrem Aufkommen gebräuchlichen Beförderungsmittel. Hannov. 1749. 4. Über den Nutzen der Klubbs auf Veranlaſſung einer Feyerlichkeit im Zelliſchen Klubb. Zelle 1782. 4. Beitrag zur Entwickelung der natürlichen Rechte der höchſten Gewalt in Rückſicht auf bürgerliche Freiheit. Deſſau und Leipzig 1783. 8. Einige Staatsangelegenheiten abgehandelt. Zelle 1787. 8. Er gab auch von 1787 bis 1789 mit dem verſtorbenen Synd. Kraut zu Lüneburg die Annalen der Braunſchweig - Lüneburgiſchen Kurlande, wovon jährlich 4 Stücke in gr. 8. erſcheinen, heraus, 1789 und 1790. beſorgte er ſie allein, und ſeit

1791 ist der Protonotar beim Oberappellationsgericht Benneken zu Zelle der Mitherausgeber dieses Journals. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 110. Gel. Teutschl. II. B. S. 204. I. Nachtr. S. 306. III, S. 173. IV. S. 304.

JAN, (Ludwig Friedr. Ernst von) d. R Licentiat und Hessendarmstädtscher Resident in Wien mit dem Charakter eines Legationsraths, geb. zu Ohrdruf in Thüringen d. 16. May 1747. §. §. Gutachten in der Streitsache der Gemeine Dehlingen und Ohmentingen (im Oberamte Neresheim) Huth- und Waidgerechtigkeit contra Öttingen Wallersteinsche Land- und Regierungs - Collegium. 1773. *D. inaug. de retractu territoriali dominorum territorialium in Germania. Altorfii* 1774. Abhandlung über die Frage: ob die Gerichtsbarkeit der höchsten Reichs - Gerichte in Kreissachen durch den §. 4 Art. XII. der Kaiserl. Wahlkapitulation aufgehoben sey. Nördl. 1776. 8. und in den neuesten Mannigfaltigkeiten meistentheils juristischen Inhalts im I. Theile. Eine Nürnbergische Deduction — Vergl. Strieders Hess. Gel. Geschichte VI. B. S. 318. fgg. VIII. B. S. 519. Weidlich I. Theil S. 372. F. N. S. 140. Gel. Teutschl. II. Theil S. 215. II. Nachtr. S. 156.

JANSON, (Franz) d. R. Dr. und ausserordentl. Professor der Rechte zu Heidelberg, geb. zu Waldböckelheim 1750. §. §. *D. inaug. de episcopo Judaeorum Wormatiensium, vulgo:* vom Wormser Judenbischof, *nec non de juribus et obligationibus Judaeorum Wormatiensium specialibus. Heidel-*

bergae 1786. 4. Kurze Überſicht der Theorie der Rechte, des Proceſſes und der juriſtiſchen Praxis; nebſt einem Plan, wie der Proceſs auf Univerſitäten gelehret und die Kandidaten zu wahren Praktikern gebildet werden ſollen. Mannheim 1788. 8.

JAUP, (Helwig Bernhard) d. R. Dr. und ordentl. Prof. des Staatsrechts, wie auch Beiſitzer der Juriſtenfakultät zu Gieſsen, geb. zu Darmſtadt den 9. Auguſt 1750. §. §. *Progr. in quo principium de jurisdictione supremorum Imperii Tribunalium in causis ecclesiasticis Evangelicorum non magis, quam catholicorum fundata brevi observatione collustratur. Giessae* 1772. 4. *Diss. inaug. sistens summa capita commentationis juris publici Germ. de privilegiorum de non appellando S. R. I. Statibus concessorum effectu quoad querelas denegatae seu protractae justitiae, mandata de administranda justicia. ib.* 1777. 4. Gemeinſchaftlich mit A. F. W. Crome: Journal für Staatskunde und Politik I. Jahrg. 1. 2. und 3. St. Frankf. am Mayn 1790 und 91. gr. 8. *D. de valore et efficacia pactorum seu statutorum familiarum illustrium praecipuae intuitu tertii. Giessae* 1792. 4. — Vergl. Strieders Heſſ. Gel. Geſch. B VI. S. 319. fg. VIII. S. 519. Weidlich I. Th. S. 374. I. Nachtr. S. 140. fg. Gel. Teutſchl. II. B. S. 218. II. Nachtr. S. 156. IV. S. 314.

JÄGER, (Carl Chriſtian) d. R. Licentiat und Herzogl. Kirchenraths - Expeditionsrath zu Stuttgard, geb. zu Waitlingen im Würtenbergiſchen 1749. §. §. *D. inaug. de jure retrahendi res mobiles,*

spetiatim Würtembergico. Tübingae 1771. Unparteyische Prüfung der Gedanken von richtiger Berechnung des Pflichttheils als eine Vertheidigung der Beweisgründe von der neuen Meinung Herrn Hofrath Gerstlachers aufgesetzt. 1773. 4. (ohne Namen.) Vergl. Weidlich III. Theil. S. 163. Gel. Teutschl. II. B. S. 211. IV. Nachtr. S. 307.

JÄGER, (Heinrich Friedrich) d. R. Dr. und Professor der Geschichte an dem akademischen Gymnasium zu Mitau, geb. zu Nürtingen im Würtenbergischen den 14. März 1747. §. §. *Diss. inaug. de praecipuo conjugum jure Würtenbergico rite deducendo. Tübingae* 1773. 4. *D. de capitulo Salisburgensi sede vacante, Collegium principum dirigente. ib. Oratio de dubio felicitatis hominum et mundi incremento. Mitaviae* 1786. 8. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 164. Bernouilli's Reisen. III. B. S. 235. Gel. Teutschl. II. B. S. 211. IV. Nachtr. S. 306. (Nach diesem soll er nicht mehr seine obige Stelle bekleiden, sondern 1789 Oberamtmann und Klosterverwalter zu Hirsau im Würtenbergischen seyn.)

JÄGER, (Tobias Ludwig Ulrich) Rathskonsulent in Ulm, geb. das. den 17 Jan. 1762. §. §. Von dem Rechtsmittel der Revision und Actenversendung, nebst einem Anhang. Stuttgard 1788. 8. Die vortheilhafte Vertheilung des Rieds bei Ulm, gerettet wider Vorurtheile und anscheinende Hindernisse; Privatgedanken. Ulm 1789. 8. Juristisches Magazin für die teutschen Reichsstädte, 2 Bände. ebend. 1790 und 1791. 8. Die Jurisdic-

tion über Civilsachen in der Reichsstadt Ulm; Privatgedanken. Frankfurt und Leipzig 1790. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 174, IV. S. 307.

JELLENZ, (Franz Xaver von) Vorderösterreichischer Appellationsrath und ordentl. Professor des bürgerlichen und peinlichen Rechts zu Freyburg im Breisgau, geb. zu Selzach in Oberkrain 1750. §. §. Eingangsrede zu seinen kanonischen Vorlesungen 1781. in Schlözers Staatsanzeigen, Heft 3. und hinter dem Werke: Raisonnirende Erzählung von der Stiftung, den Grundsätzen und Folgen der Inquisition und dem kirchlichen Despotismus überhaupt. Cölln und Bonn 1784. 8. Trauerrede auf Maria Theresia, Mutter der schönen Künste und Wissenschaften. Inspruck 1780. 8. Zwey Reden über die allgemeinen Grundsätze des Kriminalrechts und dessen Litteraturgeschichte. Wien 1785. 8. Akademische Anrede bei Eröfnung teutscher Vorlesungen über das römische Recht; in Possels wissenschaftl. Magazin für Aufklärung I. B. No. 30. Panegyricus Joseph II. Namens der hohen Schule zu Freyburg feierlich gehalten 1790 und in Possels Archiv für ältere und neuere, vorzüglich teutsche Geschichte, Staatsklugheit und Erdkunde I. B. Memmingen 1790. 8. und ein Auszug daraus in den Beiträgen zur Beförderung des ältesten Christenthums 10. Heft. (Ulm 1790.) Geschichte der Nuntiaturen in Teutschland von der Kirchenversammlung von Trient an bis auf unsre Zeiten; in Possels Archiv II. No. I. (ohne Namen) —

Vergl.

Vergl. Weidlich III. Th. S. 164. I. Nachtr. S. 332. F. N. S. 141. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 310. II. S. 157. IV, 315.

JENSEN, (Friedrich Christoph) d. R. Doctor und ordentl. Professor, wie auch Beisitzer der Juristenfacultät zu Kiel, geb. das. d. 17. July 1754. §. §. *D. observationes ex sententiis Facultatis juridicae Kiloniensis. Kiliae* 1773. 4. *D. inaug. de libera bona avita alienandi facultate in Holsatia per speculum Saxonicum non restricta ib.* 1778. 4. *De patria Romanorum potestate pro D. Gebauero adversus Robertum, v. cl. Suerini. Bützovii et Wismariae.* 1784. 8. — Vergl. Weidlichs b. N. III. Th. S. 165. F. N. S. 141. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 310. II, 157.

JOSCH, (Siegm. Christoph) Candidat der Rechte zu Passau, geb. das. d. . . §. §. Abhandlung von der gesetzgebenden Macht, nach den Grundsätzen des allgemeinen Staatsrechts verfasset und mit beigefügten Sätzen auf der akademischen Schule zu Passau vertheidigt. 1787. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 319.

JUNGHANS, (Johann Friedrich) d. R. Dr. und Kurfürstl. Sächs. wirkl. Hofrath zu Dresden, geb. zu Annaberg im Erzgebürge 1756. §. §. *Diss. de judicio Horatiano ejusque in jure usu. Lipsiae* 1777. 4. *Diss. inaug. Historia juris civilis de divortiorum causis et poenis ex Legibus utriusque Codicis et Novellis. Dissert. I. ib.* 1782. *D. Specimen juris civilis ad titulos Institutionum de patria potestate, nuptiis, legitimatione, adoptioni-*

bus et quibus modis jus patriae potestatis solvitur ib. 1785. 4. Erläuterung über eine in dem 3. St. der neuen Leipziger gelehrten Zeitungen befindliche Recension (seines Specim.) eb. 1785. 4. *Progr. de mortis causa donationum indole. ib.* 1785. 4. *Initia juris civilis secundum ordinem Institutionum adornavit tabulasque adjecit. ib.* 1786. gr. 8. Versuch eines Unterrichts in Vormundschaftssachen, besonders für Vormünder. Zum Gebrauch für Rechtsunkundige in Chursachsen nach der allgemeinen Vormundschaftsordnung entworfen. eb. 1787. 8. — Vergl. (Ecks) Leipz. gel. Tagebuch 1782. S. 71. fgg. Weidlich IV. Th. S. 111. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 317. II. S. 162. III. S. 179. IV. S. 324.

JUST, (Carl Gottlob) Kreisamtmann zu Tennstädt in Thüringen, geb. zu Zittau den 19. August 1734. §. §. Rede, dass ein Rechtsgelehrter ein Freund seyn müsse; in den Aufsätzen der teutsch-übenden Gesellschaft in Wittenberg. *Diss. de locatione servitutis realis praecipue juris pascendi. Vitembergae* 1757. Über den Dorfhandel. Leipz. 1773. 8. Bisarrerien. eb. 1775. 8. Rhapsodien aus der Geschichte des menschlichen Geschlechts. eb. 1776. 8. (die drei letztern ohne Namen) Über die jetzige Beschaffenheit der Klosterschule Rossleben, nebst einigen vorausgeschickten pädagogischen Bemerkungen. Erfurt 1788. 8. Über die öffentliche Gottesverehrung in geschlossenen Schulen. eb. 1790. 8. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 113. fg. Gel. Teutschl. II. B. S. 244. IV. Nachtr. S. 324.

JUSTI, (Peter Paul) Sekretär des italienischen Departements zu Wien, geb. daselbst 1743. §. §. *Specimen observationum criticarum, in quibus varia veterum scriptorum, nec non juris Romani loca explicantur aut emendantur. Viennae* 1765. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. IV. S. 114.

JÜRGEN, (Wilhelm Georg) Advokat des Herzogl. Landgerichts zu Neuenburg, geb. . . . §. §. Kurze Beantwortung einiger Rechtsfragen. Bremen 1781. 8. — Vergl. allg. jurist. Bibl. B. 2. S. 412.

K.

KALTEIS, (Johann Leonhard) Kaiserl. geschw. Notar und am Kaiserl. befreiten Forst und Zeidelgericht Beisitzer und Prokurator am Untergericht zu Nürnberg, geb. das. den 12. Febr. 1738. §. §. Handbuch zum rechtlichen Unterricht eines Incipienten nach den Institutionen der löbl. Nürnbergischen Reformation und den Additional - Decreten. Nürnberg 1773. 8. Die Tagwerke Gottes. eb. 1779. 8. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 114. Gel. Teutsch. II. S. 254. I. Nachtr. S. 320.

KAMPTZ, (Christoph Heinrich Carl Albert von) Herzogl. Mecklenburg-Strelitzscher Rath bei der Justizkanzelley zu Neustrelitz, geb. zu . . 177. . . §. §. *Commentatio de fundamento et limitibus obligationis liberorum ad facta parentum praestanda in concertatione civium academiae Georgiae*

Augustae praemio Reg. adjudicante JCtorum ordine ornata. Göttingae 1790 4. *Diss. Observationes quaedam de legum retractandarum studio, nostris temporibus haud opportuno. ib.* 1790 8. Mecklenburgs Publikum an ſeine Richter: ein Vorſchlag, daſs ſich ein Mitglied des Hofgerichts und der drey Kanzelleyen vereinigen ſollen, die merkwürdigſten Erkenntniſſe mit ihren Gründen durch den Druck bekannt zu machen; in der Monatsſchrift von und für Mecklenburg 1791. St. 5. Num. 4. (o. N.) Topographie der Herzoglichen Reſidenzſtadt Neuſtreliſz in J. C. M. Wehnerts Mecklenb. gemeinnützigen Blättern B. 2. Heft 3 und 4.

KANDLER, (Caſpar Edler von) des h. r. R. Ritter, b. R. Doctor, Kurpfalzbaierſcher wirkl. Hofrath, der römiſchen Alterthümer, der Inſtit. des Römiſchen Rechts, wie auch des Longobardiſchen und deutſchen Lehnrechts ordentl. öffentl. Lehrer zu Ingolſtadt, geb. . . §. §. Naturrecht. Erſte Abhandlung von der Natur überhaupt und von der Natur des Menſchen inſonderheit. Augsb. 1784. 8. Höchſtnöthige Beilage zu der vollſtändigen Geſchichte der Verfolgung der Illuminaten in Bayern zur Beſtärkung der hiſtoriſchen Gewiſsheit dieſes Werks. Erſter Band. Frankf. und Leipzig 1788. 8. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 168. F. N. S. 143. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 321. III. S. 181. fg. IV. S. 328.

KANNE, (Chriſtian Carl) d. R. Dr. Churfürſtl. Sächſiſcher Oberhofgerichtsaſſeſſor und Beiſitzer der

Juristenfakultät zu Leipzig, geb. zu Wolkenstein den 22. Dec. 1744. §. §. *D. de re singulari e pluribus uno pretio venditis retrahenda. Lips.* 1766. *D. inaug. de nuptiis Comitum et Baronum ob conjugis conditionem inaequalem injustis. ib.* 1769. *D. de compensatione et retentione in concursu creditorum locum habente. ib.* 1779. — Vergl. Weiz gel. Sachsen S. 127. Weidlich I. Th. S. 394. I. Nachtr. S. 144. II, S. 144. Gel. Teutschl. II. B. S. 254. I. Nachr. S. 321.

KAPF, (Sixt Jakob) d. R. Dr. Herzogl. Würtemb. erster Professor der Rechte, des Appellations- und Hofgerichts-Beisitzer, wie auch der Juristenfakultät Senior zu Tübingen, geb. zu Pliederhausen im Würtembergischen den 28. Decemb. 1735. §. §. *D. inaug. de regali Marmoris jure. Tübingae* 1757. 4. *Com. de deractione Falcidiae, portione gravata vel non gravata, coheredi adcrescente. ib.* 1760. 4. *D. de transactione imperata. ib.* 1761. 4. *Com. juris Germanici de curatorum consensu ad ultimas volunates subinde necessario. ib.* 1766. 4. Rechtliche Untersuchung der Frage: ob der Torf zu den Regalien gehöre. Zweite Ausgabe. ebend. 1769. 4. *D. de locatione Cambii proprii in concursu creditorum occas. Ordinationis Camb. Würtenb. ib.* 767 4. Vorlesung von der Ahnenprobe 1767. 4. *D. de jure retrahendi res mobiles speciatim Würtembergico. Tübingae* 1771. 4. *De judiciis, quae* Rüge-Gerichte *vocantur. ib.* 1773. (Ist die Gradualschrift des Verfassers Hrn. Prof. Malblnc zu Erlangen.) *D. Observationes miscel-*

cellaneae ex jure privato Comitatus Veldensis (du Pays de Vaud.) ib. 1774. 4. *D. de eo quod circa glandes justum est. ib.* 1775. 4. *D. de protopraxia in concursu creditorum secundum leges et statuta comitatus Veldensis. ib.* 1775. 4. *D. de conjuge per exemplarem substitutionem a legitima non excluso. ib.* 1775. 4. *D. de prolongatione cambii, ejusque effectibus. ib.* 1777 4. *D. de jure pecuniae lustricae, germ.* Pathen-Geld, *speciatim in concursu creditorum. ib.* 1777. 4. *D. de compensatione circa maleficia vel quasi. ib.* 1778. 4. *D. de dote pignori anteriori expresso postponenda. ib.* 1778. 4. *Observationes miscellaneae ex jure privato Helvetico speciatim Lausoniensi. ib.* 1778. 4. *Observationes miscell. ex jure priv. Helvetico continuatae. ib.* 1779. 4. *D. Anaecta juris statutarii Augustani ad singularia quaedam doctrinae de hypothecis et pignoribus. ib.* 1784. 4. *D. de lege Falcidia in militari testamento et ex prohibitione cessante. ib.* 1787. 4. *D. de effectu divortii quoad bona, speciatim secundum jus Würtembergicum. ib.* 1792. 4. *D. sistens quaestionem: quis sit is, qui in conventione ambigua clarius loqui debuisset? ib.* 1792. 4. — Verg. Böcks Geschichte der Universität Tübingen I. Th. S. 240. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 39. I. Nachtr. S. 145. Gel. Teutschl. II. B. S. 28. I. Nachtr. S. 322.

KARG, (. Freiherr von) Directorial-Comitial-Gesandter mehrerer Reichsstädte zu Regensburg, geb. zu §. §. Vorläufig Gedan-

ken zur Communication und Concertirung unter den höchsten und hohen Ständen des Reichs in Betreff der herzustellenden Cammergerichts - Visitation. Regensb. 1787. Fol. Schreiben des Fürstbischöfl. Strasburgischen Comitialgesandten Freiherrn von Karg an die Reichsversammlung d. d. Regensburg d. 30. April 1791. *dictat. per Moguntinum die* 4. *Maii ejusd. anni. Fol.* — Vergl. Klüber's Litt. des t. Staatsrechts S. 356. Cotta's T. Staatslitt. 1791. S. 365. fg.

KAISER, (Johann Eberhard von) Hochfürstl. Hof- und Regierungskanzler zu Fulda, geb. zu Burgbaum im Fuldischen 174. . §. §. Gründliche Belehrung des Publici über die Streitigkeiten des Hochstifts Fulda gegen das Fürstl. Haus Sachsen-Weimar und Eisenach, wegen des Amts Fischberg. Nürnberg. 1762. Fol. Entdeckter Ungrund des *in hac causa* Fürstl. Sächsischer Seits ergriffenen Recursus *ad comitia.* 1762. Fol. Kurze Beleuchtung der Fürstl. Sächsischen in *facto et jure* ungegründeten Consideration. 1763. Fol. Erste Linien der Naturkunden des Ackerbaues in einer kurzgefassten Bauern - Physik durch Fragen und Antworten. Fulda 1771. 8. Zweite Linien der Naturkunde in einem Versuch zwölf praktischer Abhandlungen zur Aufmunterung des Buchischen Landmannes. eb. 1771. 8. Regierungsgeschichte des jetzigen Herrn Fürsten Bischofs Heinrich des VIII. zu Fulda, im Grundrisse, vornehmlich in Hinsicht der innern Landesanstalten und Verbesserungen mit Urkunden und Beweisthümern; in v. Mosers pa-

triot. Archiv. B. 2. 1785. — Vergl. Weidlichs b. Nachr. I. Th. S. 397. Gel. Teutfchl. II. B. S. 265. I. Nachtr. S. 324.

KEERL, (Johann Heinrich) Hof- und Regierungsfekretär zu Anfpach, geb. zu Klofter Heidenheim im Anfpachifchen den 4. Febr. 1759. §§. Ataliba, oder der Sturz der Inkas; ein Trauerfpiel in 5 Aufzügen. Nürnberg 1788. 8. (o. N.) Neapel und Sicilien; ein Auszug aus dem grofsen und koftbaren Werke: *Voyage pittoresque de Naples et Sicile de Mr. de Non.* Mit Kupfern und einer Charte. 4 Theile. Gotha 1789 — 1792. gr. 8. (ohne Namen.) Fränkifches Archiv. 2 Bände. (Anfpach) 1790. III. B. (Schwabach) 1791. gr. 8. (In Gefellfchaft mit Büttner und Fifcher.) Fränkifche Unterhaltungen zum Nutzen und Vergnügen; Erziehern, Liebhabern der Gefchichte und Freunden in Städten und auf dem Lande gewidmet. II Bändchen. Schwabach 1790. 8. Harfentöne eines Barden vom Hainenkamp am Grabe der Markgräfinn Friderica Karolina u. f. w. Anfpach 1791. 4. Bemerkungen über zweckmäfsige Behandlung der Unmündigen und Vermundfchaften. 1792. 8. Sehr viele einzelne Gedichte. — Vergl. Gel. Teutfchl. I. Nachr. S. 333.

KEES, (Jacob Friedrich) d. R. Dr. und des Churfürftl. Sächf. Oberhofgerichts zu Leipzig Beifitzer und akademifcher Privatdocent, geb. daf. den 23. Auguft 1750. §. §. *D. de eo quod justum est circa praestationem culpae. Lips.* 1773. *D. Origines juris eligendi et praedeliberandi principum electo-*

rum S. R. I. ib. 1775. *D. inaug. de jurisjurandi sponsalibus adjecti efficacia. ib.* 1776. *Progr. de juribus uxoris in donatione propter nuptias. ib.* 1779. *D. de periculoso aggressu rite probato moderaminis inculpatae tutelae exceptionem haud probante. ib.* 1779. *D. Observationum juris criminalis specimen Imum. ib.* 1782. 4. *D. de electione in poenis alternativis non reo sed judici tribuenda. ib.* 1786. 4. Anweiſung zum zweckmäſsigen Extrahiren und Referiren der Gerichtsakten, auch zur Abfaſſung einer Sentenz daraus; zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen. eb. 1789. 8. *D. de tutela illustri. ib.* 1787. 4. Handbuch des proteſtantiſchen Kirchenrechts nach den neueſten, beſonders Churſächſiſchen Rechten. eb. 1791. 8. *D. de discrimine inter delicta atrocia et levia rite statuendo. ib.* 1791. 4. *D. juris judicialis de documentis ad perpetuam rei memoriam producendis. ib.* 1792. 4. — Vergl. Weiz gel. Sachſen S. 128. Weidlich I. Th. S. 398. I. Nachtr. S. 145. Gel. Teutſchl. II. B. S. 266. IV. Nachtr. S. 334.

KERNDLER, (Michael) Exjeſuit zu . . . geb. . §. §. Prüfung des Entwurfes eines geiſtlichen Staats - und Privatrechts für das katholiſche Teutſchland, ganz den heutigen Umſtänden angemeſſen; nebſt einer ſehr intereſſanten Urkunde aus der Lebensgeſchichte des heiligen Papſtes Hildebrand, durch ein entgegengeſetztes System unternommen. Augsburg 1788. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 336.

KERNER, (Johann Georg) d. R. Lt. Burgemeister zu Ludwigsburg (woselbst er wohnt) Landschaftsassessor engern Ausschusses zu Stuttgard und Hofgerichtsassessor zu Tübingen, geb. zu Göppingen 1752. §. §. *Diss. de nomine Augustanae Confessioni addictorum secundum Art. VII. Instrum. Pacis Osnabrug. Protestantibus non communi, sed Lutheranis proprio. Jenae* 1772. 4. (Der wahre Verfasser ist der Hr. Rath und Prof. Mayer zu Tübingen.) *D. inaug. de jure reformandi ex instrumento pacis Westphalicae reliquo. Tübingae* 1773. Bittschrift der unehelich erzeugten Bürger Teutschlands an die teutschen Landesherren. (Eslingen) 1783. 8. (o. N.) Allgemeines positives Staats-Landrecht der unmittelbaren freyen Reichsritterschaft in Schwaben, Franken und am Rheine, nebst einer Einleitung in das Staatsrecht der unmittelbaren freyen Reichsritterschaft überhaupt. 3 Theile. Lemgo 1786 — 1789. 8. Über reichsständiges Abzugsrecht und ritterschaftliche Abzugsfreiheit bei Gelegenheit des von des Herrn Fürstbischofs zu Speyer in der von Heddersdorfischen Sache ergriffenen Recurses an die allgemeine Reichsversammlung. Zweite Aufl. Frankf. und Leipz. 1791. 8. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 174. F. N. S. 147. Gel. Teutschl. II. B. S. 272. Iter Nachtr. S. 527. II. S. 170. IV, 336.

KERSTENS, (Dietrich) Syndicus und Hofgerichtsassessor zu Buxtehude, geb. zu Stade 173. . §. §. Von Verschweigung der Missethäter und Bestrafung der Holzdiebe. Stade 1756. 4. *De creditore a debito-*

re obaerato pecuniam accipiente. 1782. 8. Von der Liturgie und deren Verbesserung in Pratjés liturg. Archiv. — Vergl. Gel. Teutschl. II. Nachtr. S. 171.

KETELHODT, (Carl Gerhard) d. R. Dr. und Fürstl. Schwarzburgischer Director des Geheimenraths - Collegii, Kanzler und Konsistorialpräsident zu Frankenhausen, geb. zu Rudolstadt d. 3. Octob. 1738. §. §. *Oratio de origine, excellentia atque recenti Serenissimae domus Schwarzburgicae in Collegium Principum cooptatione. Jenae* 1755. 4. *Panegyricus Principi Ludovico, Duci Megapolitano cum Principe Charlotta Sophia, Duce Saxo - Coburgensi nuptias celebranti dicatus. ib.* 1755. 4. *Carmen votivum: Principi Ernesto Augusto, Duci Saxo - Vinariensi et Isenacensi Regimen avitum auspicanti, consecratum. ib.* 1756. 4. Mecklenburgs Glück aus seiner Thronfolge, bei erfolgtem glorreichen Regierungsantritt des Durchl. Herzogs Friedrich zu Mecklenburg etc. eb. 1756. 4. *Oratio de bello utrinque justo. ib.* 1756. 4. Die Gröfse des Verlustes eines Landes aus dem Tode seiner würdigen Fürsten. Bey dem feyerlichen Gedächtnisstage der Durchl. Fürstinn Bernhardine Christiane Sophie vermählten Fürstinn zu Schwarzburg, geb. Herzoginn zu Sachsen etc. in einer Trauerrede erwogen. eb. 1757. 4. *D. inaug. de principe in causa propria jus dicente. ib.* 1758. *Fol. et in forma Tractatus rec. Jenae et Schleizae eod. anno.* 4. Ode auf den zu Hubertsburg geschlossenen Frieden. Rudolstadt 1763. Fol. Der

Mensch; ein moralisches Gedicht in 5 Abschnitten und in der Loge regelmäfsig vorgetragen. ebend. 1763. 4. Rede bei Aufführung des Stadtraths zu Frankenhausen gehalten. das. 1770. 4. Rede bei Vorstellung des Superintendenten Müller zu Frankenh. gehalten. eb. 1771. 4. — Vergl. Weidlichs zuverlässige Nachr. III. Th. S. 296. IV. S. 376. Dessen biogr. Nachr. I. Th. S. 400. II. Nachtr. S. 147. fg. Gel. Teutschl. II. B. S. 275. I. Nachtr. S. 328 und 746.

KIENLEIN, (Tobias Ludwig) JCtus, und Senator der Reichsstadt Ravensburg, geb. zu Ulm im July 1734. §. §. *Diss. de austraegis generatim, nec non de jure Austraegarum S. R. I. Civitatis Ulmanae. Helmstadii* 1759. 4. Ausführung der ursprünglichen und beständig beibehaltenen Unmittelbarkeit der uralten Reichsherrschaft Balzheim in Schwaben, an der Iler gelegen. Ulm 1765. Fol. Mehrere Deductionen — Vergl. Weidlich I. Theil S. 402. Gel. Teutschl. II. B. S. 278. I. Nachtr. S. 329.

KILIAN, (.) Privatrechtsgelehrter zu Regensburg, geb. . . §. §. Neueste Verhandlungen wegen Fortsetzung des Reichstags während eines Zwischenreichs. Regensburg 1793. 118 S. in 8.

KIND, (Johann Adam Theophilus) d. R. Dr. und kursürstl. Sächs. wirkl. Appellationsrath zu Dresden, geb. zu Werda im Vogtlande den 1. Oct. 1747. §. §. *Ep. de origine litterarum clientelarium. Lipsiae* 1770. 4. *D. de feudo pecuniario. ib.* 1771 4. *D. de origine et fatis Curiae provincialis supre-*

nae in Saxonia. ib. 1773. *Diss. inaug. de beneficiis jure curiae concessis eorumque a feudis discrimine. ib.* 1774. *D. de feudis femininis. ib.* 1775. *D. de successione in bona absentium. ib.* 1776. *D. aditiale de jurisprudentia Germanorum Paroemiaca ejusque cauto usu. ib.* 1776. 4. *D. Vindiciae feudi pignoratitii. ib.* 1777. *D. de speculi saxonici usu et auctoritate. ib.* 1783. *D. de dote a detractu haud libera. ib.* 1783. 4. *D. de retentione pignoris in concursu creditorum secundum jus Saxonicum electorale exule. ib.* 1785. *D. de fontibus juris judiciarii civilis, quod per Germaniam obtinet. ib.* 1785. *D. de originibus leuterationis ac speciatim oberleuterationis Saxonicae. ib.* 1787. *D. Problema juris feudalis Saxonico-electoralis: num in successione in feudum commune coinvestiti compossessores simultaneae investitis potiores sint? ib.* 1787. 4. *Quaestiones forenses observationibus ac passim decisionibus Elect. Sax. supremi provocationum Tribunalis illustratae. ib.* 1792. 8 *maj.* — Vergl. Weidlichs b. N. I. Th. S. 403. F. Nachtr. S. 148. (Ecks) Leipz. gel. Tageb. 1783 — 1787. Gel. Teutfchl. II. B. S. 279. I. Nachtr. S. 329. fg. Weiz gel. Sachfen S. 130.

KIND, (Johann Daniel) Bruder des vorhergehenden, d. R. Dr. und Rathsherr zu Leipzig, geb. zu Werda im Voigtlande 176. . . §. §. *Quaestio forensis. Cessio hereditatis a peregrino in indigenum facta utrum jus detractus tollat nec ne? Praef. Jo. Ad. Theoph. Kind. Lips.* 1783. 4. *D. de unionibus hereditariis in Germania per juris*

manuarii aevum usitatis. ib. 1785. *D. inaug. de obligatione mariti rerum uxoris mobilium heredis aes alienum hereditarium dissolvendi quaestio juris Saxonici. ib.* 1786. 4. — Vergl. Henr. Godofr. Baueri *Pr. contin. Enuncleat. Decis. noviss. XXVI. Lips.* 1776. (Ecks) Leipz. gel. Tageb. 1786.

KIND, (Carl Chriſtoph) d. R. Dr. und akademiſcher Privatdocent zu Leipzig, geb. . . . §. §. *D. de tutela feodali, inprimis Electorali Saxonica. Lips.* 1790. 4. *Comment. de responsis prudentum. ib.* 1791. 4. *D. de justitia nundinarum Lipsiensium. ib.* 1792. 4. — Vergl. (Ecks) Leipz. gel. Tagebuch 1790 — 1792.

KINDLINGER, (Venantius) Minorite zu Münſter, geb. . . §. §. Münſteriſche Beiträge zur Geſchichte Teutſchlands, hauptſächlich Weſtphalens. Erſter Band, welcher Nachrichten von den ehemaligen Weſtphäliſchen Vehm- und Freigerichten, die Geſchichte der Entſtehung der Herrlichkeiten im Hochſtifte Münſter, die Geſchichte der Häuſer und der Familie von und zu Meerfeld, und dabei 150 Urkunden enthält. Münſter 1785. Zweiter Band, welcher die ältere Verfaſſung Sachſens nebſt 70 Urkunden enthält. ebend. 1790. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. III. Nachtr. S. 188. IV. S. 343.

KIRSCHBAUM, (Joh. Jacob) d. R. Dr. Churpfälziſcher Regierungsrath und ordentl. Profeſſor der Inſtitutionen, wie auch der bürgerlichen und Cameral - Praxis, ingleichen der juriſtiſchen Facultät Decan zu Heidelberg, auch Advokat am Kaiſerl. RKGericht, geb. zu Worms den 23. Juny 1721.

§. §. *Diss. inaug. de proëdria prae liberis Imperii civitatibus competente immediatae Imperii Nobilitati, ejusdemque qualificatione ad votum et sessionem in comitiis. Moguntiae* 1746. und in Franc. Joh. Hartleben *Thesauro Dissert. Mogunt. Vol. I. Part. 1. Tractatus de causis politiae ad cameram imperii spectantibus vel non. Wezlariae* 1759. 4. *D. de revisione in causa appellabili, remedio appellationis neglecto, penitus cessante. Heidelbergae* 1767. 4. *D. de concursu et cumulatione actionum tam de Jure Romano, quam de praxi supremorum Imperii Archi - Dicasteriorum, praesertim sacrae Imperialis Camerae. ib.* 1772. 4. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 406. Gel. Teutſchl. II. Bd. S. 286.

KISSLING, (.) Dr. d. Rechte zu Wien, geb. . . . §, §. Über die Gränzlinien der kaiſerlichen Reſervaten und Komitialrechte. Wien (1785.) 4. — Vergl. Schotts Bibl. der neueſten juriſt. Litt. 1785. S. 143,

KLEIN, (Ernſt Ferdinand) Königl. Preuſsiſcher geheimer Juſtiz- und Kammergerichtsrath, Director der Universität und Vorſteher der Juriſtenſakultät zu Halle, auch Mitglied der Akademie der Wiſſenſchaſten zu Berlin, geb. zu Breslau d. 3. Sept. 1743. §. §. Gedichte in Lentners ſchleſiſcher Anthologie Th. I. und II. Auſſätze in den Breſslauiſchen Beobachtungen. Anzeige des goldnen Spiegels; in Lentners Gedanken über neue Schriften. Vermiſchte Abhandlungen über Gegenſtände der Geſetzgebung und Rechtsgelehrſamkeit. I, II und III.

Stück. Leipzig 1780. 8. (o. N.) Grundlinien einer Theorie von dem Nutzen der Gewalt des Zwanges und besonders von ihrer Brauchbarkeit für den Gesetzgeber im t. Museum Nov. 1784. S. 386 — 411. Annalen der Gesetzgebung und Rechtsgelehrsamkeit in den Preussischen Staaten. X Bände. Berlin und Stettin 1788 — 1792. gr. 8. Empfindungen eines getreuen Unterthanen bei dem Geburtsfeste seines geliebten Königs Friedrich Wilhelm II. eine Rede in der *Loge la Royale York de l' amitié* in Berlin d. 25. Sept. 1786. gehalten. Berlin 1785. 8. Denkmal Herzogs Maximilian Julius Leopold von Braunschweig; nebst Nachricht von der zu seinem Andenken für die Garnisonschule zu Frankfurt an der Oder von einer Gesellschaft veranstalteten Stiftung. ebend. 1787. gr. 4. (o. N.) Schreiben an Herrn Prof. Garve über die Zwangs- und Gewissenspflichten und den wesentlichen Unterschied des Wohlwollens und der Gerechtigkeit, besonders bei Regierung der Staaten. eb. 1789. 8. Freiheit und Eigenthum, abgehandelt in acht Gesprächen über die Beschlüsse der französischen Nationalversammlung. eb. 1790. 8. Auszug aus dem allgemeinen Gesetzbuche für die preussischen Staaten; ein zu Vorlesungen bestimmtes Handbuch. Erster Theil. Halle 1792. gr. 8. II. Theil eb. 1793. Er hat auch als ehemaliges Mitglied der Gesetzcommission sehr grossen Antheil an dem Preussischen Gesetzbuch. Recensionen in den Hallischen gel. Zeitungen. — Vergl. Streits alphab. Verz. aller im J. 1774. in Schlesien lebenden Schriftsteller S. 74.

S. 74. Weidlich III. Th. S. 175. Gel. Teutschl. II. B. S. 291. I. Nachtr. S. 746. II S. 173. III. S. 190 IV. S. 346. *Denina Prusse litéraire Tome II. p.* 337 — 339.

KLEINMAYRN, (Franz Thaddäus von) Fürstl. Bischöfl. Salzburgischer geheimer Rath und Hofrathsdirector zu Salzburg, geb. zu Zell im Zillerthal im Salzburgischen d. 25. Sept. 1733. §. §. Unpartheyische Abhandlung von dem Staate des hohen Erzstifts Salzburg und dessen Grundverfassung zur rechtlich und geschichtmäsigen Prüfung des sogenannten *Juris Regii* der Herzoge in Bayern; entworfen im Jahr 1765. Salzburg 1770, fol. und mit einem neuen Titelblatt 1780. Nachrichten von dem Zustande der Gegenden und Stadt Juvavia vor, während und nach Beherrschung der Römer bis zur Ankunft des heil. Ruperts, und von dessen Verwandlung in das heutige Salzburg. das. 1784. fol. (ohne Namen) — Vergl. von Holzschuhers Deduct. Bibl. B. IV. S. 2180. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 176. I. Nachtrag S. 333. II. S. 148. Gel. Teutschl. II. B, S. 290. I. Nachtr. S. 332. II. S. 173.

KLEINMAYRN, (Johann Damascen) Bruder des vorhergehenden, Benedictiner von Wessobrunn in Bayern, d. R. Dr. geistlicher Rath und ordentl. Professor des Kirchenrechts wie auch Rector perpetuus auf der Universität zu Salzburg, geb. zu Zell im Zillerthal d. 19. Oct. 1735. §. §. *Systema de perficiendo Studio theologico Congregationis Benedictino-Bavaricae. Tegeraseae* 1765. 4. Sys-

tem des geiftlichen Rechts. 1767. *D. de conciliis apostolorum. Salisb.* 1778. 8. *Gregorii Zallwein Principia juris ecclesiastici universalis et particularis Germaniae, IV Tomis comprehensa. Editio 2da priori multum emendatior et locupletior, cui etiam praeter nonnullas adnotationes brevis synopsis de vita auctoris accessit. Augustae Vindel.* 1781. 8. (ohne Namen.) Trauerrede auf den verftorbenen Propft Beda bei St. Peter in Salzburg. 1786. 8. Zauner, Weidlich und das gel. Teutfchl. legen ihm noch die Abhandlung: Meine Gedanken von den Gränzen der gefetzgebenden Gewalt und Gerichtsbarkeit der Kirche. Frankf. und Leipzig (Salzburg) 1782. 8. bey, allein diefs ift ungegründet und der Recenfent der Weidlichfchen biogr. Nachr. in der allg. jurift. Bibl. (B. IV. S. 49.) behauptet es gewifs zu wiffen, dafs fie den P. Simpert Schwarzhuber, Prof. der Theologie zu Salzburg zum Verfaffer habe. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 177. I. Nachtr. S. 333. Gel. Teutfchl. II. B. S. 289. II. Nachtr. S. 173. Zauners biogr. Nachr. von den Salzburgifchen Rechtslehrern. S. 141 — 144.

KLEINSCROD, (Gallus Aloyfius) Licentiat der Rechte, Hofrath und ordentl. öffentl. Profeffor der Inftitutionen und des Kriminalrechts zu Würzburg, geb. daf. 175. . . §. §. *D. inaug. de jure filiifamilias disponendi de peculiis ad normam juris peregrini et patrii considerato. Wirceburgi* 1784. 4. Abhandlung über die Wirkungen eines unvollkommenen Beweifes in peinlichen Sachen. ebend.

1786. 4. und in J. F. Plitts Repertorium für das peinliche Recht. (Frankf. a. M. 1786.) Nr. 12. Über die Suggestivfragen des Richters; ein Beitrag zum peinlichen Processe. ebend. 1787. 8. *D. de restringendo confrontationum in causis criminalibus usu. ib.* 1788. 4. *D. de absolutione ab instantia in processu inquisitorio. ib.* 1788. 4. Über die Strafe der öffentlichen Arbeiten. eb. 1789. gr. 8. *D. de delatorum in causa criminali testimonio. ib.* 1789. 4. Abhandlung von dem Wilddiebstahle, dessen Geschichte, Strafe und Gerichtsstande. Erlangen 1790. 8. *D. de annotatione bonorum delinquentis junctis ex universo jure thesibus. ib.* 1791. 4. *D. de furti vere talis notis charakteristicis consummatione atque supplicio. ib.* 1792. 4. — Vergl. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 190. IV. S. 347.

KLINCKOWSTRÖM, (Gustav von) Beisitzer des Königl. Schwedischen Hofgerichts zu Greifswald, geb. . . . §. §. Abhandlung von Kirchen-Matrikeln, wie solche nach den ergangenen Vorschriften im Herzogthum Pommern und Rügen abzuschaffen sind. Stralsund 1792. 4.

KLOCKER (Karl) Professor in Benediktbeuren und der Theologie und der Rechte Doctor, geb zu Friedberg in Bayern den 13. Jan. 1748. §. §. *Diss. de clausula Aschaffenburgensi: in aliis autem etc. decretorum Basiliensium salvatoria.* Ingolstadii 1789. 4. *Responsum juris in puncto precum primariarum Seren. D. D. S. R. Imperii vicariis competentium a Justino Nolano elucubratum anno*

1790. *tempore interregni. Typis Monacensibus.* — Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachr. S. 350.

KLÖNTRUP, (Johann Ägidius) Hochgräfl. Münſter - Meinhövelſcher Sekretär zu geb. . . §. §. Beitrag zu einer nöthigen Reviſion der Lehr von der Gemeinſchaft der Güther unter Eheleuten Osnabrück, 1791. 8.

KLÜBER, (Johann Ludwig) d. R. und d. W. W. Dr. Königl. Preuſsiſcher Hofrath, dritter ordent Profeſſor und Beiſitzer der Juriſtenfakultät zu Erlangen, geb. zu Thann unweit Fulda den 10. Nov 1762. §. §. *Diss. I. II. de Arimannia. Erl.* 1785 4. und unter dem gemeinſchaftlichen Titel: *de Arimannia Commentatio juris feudalis Longobardici. Erl.* 1785. 4. Verſuch über die Geſchichte der Gerichtslehen mit einigen Urkunden. eb. 1785. 8. *Progr. de jure nobilium feuda militaria constituendi. ib.* 1786. 4. Kleine juriſtiſche Bibliothek oder ausführliche Nachrichten von neuen kleinern juriſtiſchen, vornehmlich akademiſchen Schriften mit unpartheyiſcher Prüfung. VI Bände oder XXIV Stücke eb. 1786. — 1793. gr. 8. Von den erſteren Stücken iſt bereits eine 2te unveränderte Auflage erſchienen. *Commentatio de pictura contumeliosa. ib.* 1787. 4. Merkwürdiger Rangſtreit zwiſchen einem teutſchen Reichsfürſten und einem päpſtlichen Nuntius; in Poſſelts wiſſenſchaftlichem Magazin B. 2. St. 1. 1786. *de la curne de Sainte-Palaye* das Ritterweſen nach ſeiner politiſchen und militäriſchen Verfaſſung. Aus dem Franzöſiſchen mit Anmerk. Zuſätzen und Vorrede. 3 Theile.

Nürnb. 1786 — 91. 8. *D. de nobilitate codicillari. Erl.* 1788. 4. *Jo. Theoph. Segeri opuscula juris universi et historiae Vol. I. edidit cum praefatione. ib.* 1788. 8. Systematischer Entwurf der Kaiserl. Wahlkapitulation mit Zusätzen und Veränderungen. eb. 1790. 8. Neue Litteratur des teutschen Staatsrechts; als Fortsetzung und Ergänzung der Pütterschen. Auch mit dem Titel: Litteratur des teutschen Staatsrechts vom geheimen Justizrath Pütter zu Göttingen, fortgesetzt und ergänzt. IVter Theil. eb. 1791. gr. 8. Vorrede zu der Schrift eines Ungenannten über Erbschafts-Steuer oder lachende Erben - Gebühr. eb. 1790. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 337. II. S. 176. III. 193. IV. S. 351.

LÜGEL, (Ernst Gottfried Christian) d. R. Dr. und ordentl. Prof. des *Digesti veteris* wie auch des Hofgerichts, Schöppenstuhls, der Juristenfakultät und des Niederlausitzischen Landgerichts-Beisitzer, zu Wittenberg, geb. das. d. 19. Novemb. 1737. §. §. *D. de liberis a tutela et cura excusantibus. Wittenbergae* 1758. *Ep. de honoribus a tutela et cura excusantibus. ib.* 1758. *D. de senectute non honorata. ib.* 1759. 4. *D. de extensis piarum causarum privilegiis. ib.* 1761. *D. de usu conjuratorum apud Saxones. ib.* 1767. 4. *D. quo processus genere ex libro censuali agendum sit? ib.* 1768. 4. *D. Recognitionem et litis contestationem in libello simul inepte peti. ib.* 1769. 4. *D. Recognitionem et litis contestationem simul in libello, plerumque cum jactura temporis et expen-*

sarum, nonnumquam tamen sine damno peti. ib. 1769. *D. de indictione Sexagenarum tributariarum caducarum:* Von dem Aufziehen der ungangbaren Steuerſchocke. *ib.* 1770. *D. de cessione seu indossamento cambiorum. ib.* 1771. *D. de loco vectigalibus sive oneribus publicis realibus et personalibus in concursu creditorum attribuendo. ib.* 1771. 4. *D. Num Clericorum testimonium fide ipsorum munitum sine juris jurandi necessitate in negotiis judicialibus sit validum. ib.* 1772. 4. *D. de testibus noviter repertis. ib.* 1775. *Praefatio de scriptoribus rerum Wittenbergensium, praemissa D. C. S. Georgii et Ern. Godofr. Schroederi Annalibus Academiae* Wittenbergensis *ib.* 1775. 4. *D. Theses de Syndicis ad litem agendam constitutis. ib.* 1778. *D. de litis judicialis initio. ib.* 1778. 4. *D. de libello in processu civili ordinario efferendo inprimis ex legum Saxonicarum constitutionibus. ib.* 1779. 4. *D. Theses de documentorum recognitione generali et speciali. ib.* 1779. 4. *D. de divisione ejus, quod in ultima voluntate relictum est cognatis proximioribus simul cum remotioribus utriusque nomine collectivo successoribus nominatis. ib.* 1779. 4. *D. de recognitione documentorum et recusatione. ib.* 1781. 4. *D. de bona fide in praescriptione et usucapione necessaria. ib.* 1781. *D. de litis contestatione, capita quaedam. ib.* 1782. 4. *D. de furto ferarum ejusque poena, praesertim in terris Saxonicis. ib.* 1782. *D. sistens theses juris varias. ib.* 1782. *D. de fide sponsalitia. ib.* 1782. 4. *D. de lite sine appendice*

contestanda. ib. 1782. *D. de Senatus - consulto Vellejano seu de mulierum intercessione. ib.* 1783. 4. *Pr. de commissis fraudatorum vectigalium causa. ib.* 1785. 4. *D. de patria potestate circa vitae generis electionem filiorum. ib.* 1785. 4. *D. Varia juris metelemata. ib.* 1787. 4. *D. de actionibus, quatenus vel bonae sint fidei vel stricti juris. ib.* 1788. 4. *D. de magia e criminum serie proscribenda. ib.* 1789. 4. *D. de finibus poenarum civilium. ib.* 1789. 4. *Progr. de Burmetae sive census nuptialis exactione in Lusatiae superioris Marchionatu illicita. ib.* 1789. 4. *D. Observationes juris controversi quaedam. ib.* 1790. 4. *D. de foro ejus, qui praedium conduxit, competente inprimis in Saxonia electorali. ib.* 1791. 4. *D. de causis citationis edictalis. ib.* 1791. 4. *Progr. de judice edictaliter citante. ib.* 1791. 4. *Pr. de diffessione venditoris in furti quaestione. ib.* 1792. 4. *Progr. de viduo in Ducatus Saxoniae parte successore in immobilia ab uxore relicta ex jure Flammingico. ib.* 1792. 4. — Vergl. Weiz gel. Sachſen S. 133. Weidlichs biogr. Nachr. I. Theil S. 411. fgg. I. Nachtr. S. 145. fg. II. S. 149. Gel. Teutſchl. II. B. S. 302 — 303. I. Nachtr. 337. III, 193. IV, 352.

NÜPPELN, (Julius Friedrich) d. R. und W. W. Dr. geb. zu Stettin den 9. Sept. 1757. Freimüthige Gedanken, Wünſche und Vorſchläge über den Kindermord, und über die Mittel denſelben zu verhindern. Germanien 1782. 8. Bildung, Erziehung, Volkswohlſeyn, Patriotismus; ein Fragment

für Welt und Nachwelt. Berlin 1780. 8. 2te Aufl. Leipzig 1789. Die Rechte der Natur und Menschheit, entweiht durch Menschen; Scenen aus der heutigen Welt, für den Menschen, Bürger und Richter. Erster Band. Berlin 1784. 8. Zweiter Band. Leipzig 1786. Thomas Morus. Ein Trauerspiel in 5 Aufzügen, nebst desselben Leben und einer Vorrede über den Zweck der Schaubühne. Berlin 1785. 8. Dem Andenken seines Königs, Friedrichs des Einzigen, geweiht. Leipzig 1786. 8. 2te Aufl. 1789. Philosophische und litterarische Monatschrift, für Menschen in allen Ständen und Verhältnissen, zur Bildung des Verstandes und Herzens 2. B. Berlin, Dessau und Leipzig 1786 und 1787. 8. Der Geist Friedrichs des Einzigen, mit einer allegorischen Verzierung von Meil. Berlin 1788. 8. Über den Selbstmord; ein Buch für die Menschheit. Gera 1790. 8. Der Landesvater, ein Wort an Österreichs Völker, auf die Huldigung ihres Regenten Franz, mit dem Portrait desselben. Wien 1792. 4. Gemälde von dem Leben und Charakter, den Meinungen und Schriften des Philosophen von Voltäre. Leipzig 1792. 8. Gemälde von Friedrich dem Einzigen, mit einem Titelkupfer von Kohl. Leipzig 1792. 8. Das Portrait Friedrichs *II.* nach Franke, gestochen von Kohl zu Wien. 10 Zoll hoch, 8 Zoll breit, mit einer lapidarischen Inschrift; dem Kronprinzen Fried. Wilhelm von Preussen zugeeignet. Über die glückliche Verfassung des Preussischen Staats; ein Wort an meine vaterländischen Mitbürger, und an die

Einwohner Berlins. Berlin 1793. 8. Gedichte von F. L. W. Knüppeln K. Pr. Kriegs und Steuerrath, mit dem Porträit desselben. Leipzig und Halle 1793. — Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 341. II, 178. III, 195. IV, 355.

KOCH, (Johann Gottlieb Friedrich) Holländischer Officier in Ostindien, und vorher erst Kanzelleyadvokat zu Stuttgard und dann gemeiner Soldat beim Königl. Preuss. Regiment von Leipziger zu Halle, geb. zu Stuttgardt . . . §. §. Allgemeines Europäisches Land- und See-Kriegsrecht. Frankfurt (Tübingen) 1778. 8. Beiträge zur Geschichte des Kriegswesens der heutigen Preussischen und Brandenburgischen Staaten in den ältesten Zeiten. eb. 1780. 8. Versuch eines Kriegsrechts der Negern in Afrika und Indianer in Amerika oder Sitten, Gebräuche und Gewohnheiten, deren sich dieselben bei ihren Kriegen gewöhnlich bedienen, aus echten Quellen zusammen getragen. eb. 1781. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. II. B. S. 317. I Nachtr. S. 342. II. S. 180.

KOCH, (Christoph Wilh. — sonst von —) d. R. Dr. legte 1791 seinen Adel und seine Stellen als Professor der Rechte und Bibliothekar zu Strasburg nieder und ward Nationaldeputirter zu Paris, geb. zu Buchsweiler den 9. May 1737. §. §. *D. de collatione dignitatum et beneficiorum ecclesiasticorum in I. R. G. Argentorati* 1762. 4. *Tableau des révolutions de l'Europe. à Lausanne* 1771. 8. Nachrichten von der Abtey St. Blasii; in Schlözers Briefwechsel v. J. 1774. Abhandlung über das

neue Burgundiſche Reich; in der zweiten Auflage der Schlözerſchen Univerſalhiſtorie (1775.) S. 209 — 216. *Tables Généalogiques des Maisons souveraines de l'Europe. à Strasbourg* 1782. *Progr. de Codice Rachionis, Episcopi Argentinensis. ib.* 1788. 4. *Sanctio pragmatica Germanorum illustrata. ib.* 1789. 4. *c. IX. Tabb. aeneis.* Unter eben dieſem Titel hat er eb. auf 15 S. in 8. eine Vertheidigung des gröſsern Werks gegen eine Recenſion in Num. 19. der göttingiſchen gel. Anzeigen von 1789. herausgegeben. *Tableau des Révolutions de l'Europe dans le moyen age; enrichi des Tablettes chronologiques et généalogiques. Tome I et II. ib.* 1790. gr. 8. *Apperçu rapide de la position de la France à l'epoque de la prétendue coalition des Souverains de l'Europe contre la Constitution de* 26 *Aout.* 1791. 8. (eine Rede) *Rapport sur la lettre de l'Empereur Leopold écrite au Roi en consequence etc. Conclusum de la Diéte générale de l'Empire, faite au nom du Comité diplomatique le* 1. *Février* 1792. *imprimé par Ordre de l'Assemblée National.* — Vergl. Weidlich IV. Theil. S. 121. Gel. Teutſchl. II. B. S. 312. I. Nachtr. S. 341. IV. S. 355.

KOCH, (Johann Chriſtoph) d. R. Dr. Kaiſerl. Hofpfalzgraf, Hochfürſtl. Heſſendarmſtädtſcher Geheimerrath, Kanzler der Univerſität Gieſsen und erſter Rechtslehrer zu Mengeringshauſen im Fürſtenthum Waldek, geb. den 8. März 1732. §. §. *Comment. de publico ob mortem virorum de republica bene meritorum luctu. Jenae* 1754. 4. *Medita-*

tiones juridicae de constitutionibus principum. ib. 1754. 4. *Medit. de evictione in donatione non indistincte praestanda, dissertationi (Jo. Wunderlichii) de evictione in donatione remuneratoria non praestanda, Jenae nuper habitae opposita. ib.* 1754. *D. inaug. de evictione in donatione non indistincte praestanda. ib.* 1756. *Specimen Compendii Pandectarum, titulum de successionibus ab intestato exhibens. Accedunt Meditationes ad Schaumburgii Compendium Digestorum. ib.* 1757. 8. *D. de praedio urbano et rustico. ib.* 1767. *rec. Giessae* 1774. *Institutiones juris criminalis. ib.* 1785. (Auch teutſch unter dem Titel: Anfangsgründe des peinlichen Rechts. Jenae (Breslau) 1790. 8. Sendſchreiben an Herrn Regierungsrath von K. . . . (Kruſe) in D. (Darmſtadt) worin die Frage: in wie fern dem durch Marter oder Bedräuung derſelben erpreſsten und nachher vom Inquiſiten ratificirten Bekenntniſs zu glauben ſey, daſs man denſelben darauf verurtheilen könne? pragmatiſch abgehandelt, verſchiedne Artikel der peinl. Halsgerichtsordnung Kaiſer Carls V. erläutert und die Lehre *de suggestionibus in processu criminali* erörtert ſind, von D** K** (Koch) Gieſsen und Frankfurt 1764. 4. und in Jo. Chr. Siebenkees juriſt. Magazin B. 2. Nr. XIV. (1783.) Rechtliche Gedanken von der Gerichtsbarkeit der Univerſitäten, beſonders der Univerſität Gieſsen, *in realibus*; wie auch von der Unſtatthaftigkeit der Reconvention eines Academici vor einem andern Richter. Gieſsen 1764. *Progr. de primis con-*

stitutionis criminalis Bambergensis editionibus. ib. 1765. 4. und bey Jo. Sam. Boehmeri *Commentatio ad Constitutionem Criminalem Carolinam. Progr. examen novae in computatione graduum canonica inventae regulae. ib.* 1765. 4. und in ſeinen *opusculis juris canon. D. de ſoro heredis. ib.* 1765. *rec.* 1771. 4. *D. de liberis suis heredibus ad probationem abstentionis non obligatis. ib.* 1766. *rec. ib* 1767. 4. *D. de mercibus in commissionem datis:* von Commiſſions - Waaren *ib.* 1766. 4. *Successio ab intestato civilis in suas classes nova methodo redacta. ib.* 1768. 8. (Iſt die zweite Edition ſeines 1757 herausgegebenen *Speciminis compendii Pandectarum etc.*) *VII. ib.* 1790. 8. Hals- oder peinliche Gerichtsordnung Kaiſer Carls V. und des h. R. Reichs, nach der Original - Ausgabe vom Jahr 1533. auf das genaueſte abgedruckt, und mit der zweiten Ausgabe vom Jahr 1534. verglichen; nebſt dem Horixiſchen Programm: wahre Veranlaſſung der P. H. G. O. und einer Vorrede, worin der Werth und Nutzen dieſer Ausgabe gezeigt, und zu der gelehrten Geſchichte des teutſchen peinlichen Rechts zuverläſſige Nachrichten mitgetheilet werden. eb. 1769. 8. IV. Aufl. 1787. 8. *Jo. Nic. Hertii Tractatus jur. publ. de statuum I. R. G. jure reformandi juxta temporum seriem compositionis scilicet Passaviae et pacis Westphalicae, in supplem. Commentt. atque Opusculorum Hertianorum denuo recudi curavit, cum praefat. Frfti* 1771. 4. *D. de beneficio excussionis tertio hypothecae specialis possessori*

competente ad Nov. IV et CXII. Giessae 1771. 4. *D. de pecunia ad emendum credita privilegiata et non privilegiata. ib.* 1772. 4. *D. de jure revolutionis seu recadentiae. ib.* 1772. *rec.* 1784. 4. *Progr. de breviario Extravagantium Bernardi Circae. Cod. Ms. Membran. Biblioth. Acad. Giessensis. ib.* 1772. 4. und mit der vorhergehenden *Diss.* wieder zuſammengedruckt. *ib.* 1784. 4. *Progr. de Innocenti III. P. R. collectione decretalium prima, inter antiquas tertia. Cod. Mspt. Membran. Bibliothek. Acad. Giessens. ib.* 1772. 4. und in ſeinen *opusculis jur. canon. Progr. de Bonifacii VIII. P. R. sexto Decretal. libro. Ms. Cod. membran. Biblioth. Acad. Giessens. ib.* 1772. 4. und in ſeinen *Opusc. jur. canon. Progr. de Codice Msto Institutionum Justiniani Imp. ad mare Balticum reperto. ib.* 1772. 4. *D. de testamento per matrimonium vel nullo, vel rupto ad Reform. Francofurtanam P. IV. Tit.* IX. *et P. III. Tit. IV.* §. 7. *ib.* 1773. 4. *D. de eo quod justum est circa delationem juramenti litis decisorii tam secundum jus commune quam secundum statut. Francof. P. I. Tit. XXXIX. ib.* 1773. 4. *D. de alienatione bonorum uxoriorum partim valida partim invalida ex jure praecipue Francofurtano.* (Der Reſpondent Jo. Phil. Freſenius ſoll der Verfaſſer ſeyn.) *ib.* 1773. *D. de quaestione: quatenus indossataria exceptiones ex persona indossantis opponi queant? ib.* 1773. *rec.* 1780. 4. *D. de quaestione: an post hereditatem cum beneficio legis et inventarii aditam quoad debitorum*

socialium exsolutionem jure Francofurtensi hereditatis renunciationi adhuc locus sit nec ne? ib. 1773. 4. *Opuscula juris canonici Compendium Boehmerianum illustrantia. ib.* 1774. 8. *D. de creditore hypothecario licitatore in subhastatione hypothecae non excludendo; occas. Reform. Francof. P. I. Tit. XLVI.* §. 4. *et* 8. *ib.* 1774 4. *Diss. de citatione edictali cautioni ab heredibus peregrinis praestandae surrogata; occas. Reform. Frt. P. VI. Tit. II.* §. 3. 5. *et* 6. *orta. ib.* 1774. 4. Anleitung zu Defensionsschriften, nebst Mustern. *ib.* 1775. 8. Zweite verm. Auflage. eb. 1779 8. *Progr. de conspectu testatoris ad L.* 9. *Cod. de testam. ib.* 1775. 4. *D. de votis duplo majoribus; ad C.* 40. *X. de elect. ib.* 1776. 4. und in *Anton. Schmidt Thesauro juris ecclesiastici potissimum Germanici, Tom. VII. Num. XI. Bamb. et Wirceb.* 1779. *Decas positionum ex jure civili. ib.* 1776. 4. *D. de foro competente provocationis ex lege diffamari, tam secundum jus commune quam ordinationem cameralem. ib.* 1773. 4. *Progr. de sacris religionis internis et externis. ib.* 1779. 4. *Brutalia juris* für alle Menschenkinder besonders aber für die Facultätisten lustig und lieblich zu lesen. Erstes Stück. Cölln 1779. 8. (o. N.) *Diss. de praescriptione restitutionis in integrum Giessae* 1780. 4. *rec. ib.* 1785. 4. Erörterung peinlicher Fälle. eb. 1780. 8. *Diss. de concursu hypothecae specialis et generalis. ib.* 178 . 4 Kurze Revision der rechtlichen Staatsbetrachtungen (des Hrn. Prof. Roth in Mainz) über die Frage:

ob die in dem Fürſtl. Heſſiſchen Gebiete gelegenen Güter und Einkünfte der von dem Kurfürſten zu Mainz im J. 1781. aufgehobenen drey Klöſter dem Kurfürſten von Mainz oder dem Landgrafen von Heſſen von Rechtswegen zugefallen ſind. Frankf. und Leipz. Zweite Aufl. Gieſsen 1783. 8. Neuer Aufſchluſs über die Stellen des Weſtphäliſchen Friedens, welche die Mediatklöſter und deren Güter und Gefälle betreffen; nebſt einem Nachtrag unter dem Titel: Erſtes Poſtſcript zu dem neuen Aufſchluſs etc. Gieſsen 1783. 8. Zweites Poſtſcript z. d. n. A. etc. ebend. 1783. *Progr. de probatione pro exoneranda conscientia in foro Romano ignota. ib.* 1783. 4. *D. de herede deliberante. ib.* 1783. 4. *Diss. de ordine legum in Pandectis. ib.* 1784. 4. *Observationes selectae de initio termini probatorii. ib.* 1785. 4. Über die künftige Sayn-Hagenburgiſche Erbfolge. eb. 1786. fol. 2te ſehr vermehrte Ausgabe. eb. 1787. 8. Einige Anekdoten von der Solmsiſchen Gerichtsordnung und Landrecht, auch von dem Wormſiſchen Statutenbuch; in Walchs vermiſchten Beiträgen zum deutſchen Recht, 3 Th. S. 341 fgg. Rechte der Landeshoheit teutſcher Reichſtände auf die in ihren Landen gelegene Güter und Gefälle etc. Erſtes Poſtſcript zur Abhandlung über die künftige Sayn-Hachenburgiſche Erbfolge. Gieſsen 1787. fol. Über Civil- und Criminalſtrafen und Verbrechen vom Reviſionsrath und Prof. Robert in Marburg und Geheimenrath und Kanzler Koch in Gieſsen. eb. 1785. 8. Recenſionen in den Frankfurter gel. Zei-

tungen und der allgem. d. Bibliothek. — Vergl. Strieders Heſſ. gel. Geſch. VII. B. S. 204. fgg. VIII. S. 525. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 414. ſgg. I. Nachtr. S. 146. II. S. 150. Gel. Teutſchl. II. B. S. 315. I. Nachtr. S. 342. II. 179. III. S. 195. IV. S. 356. Int. Bl. d. A. L. Zeit. 1791. No. 143.

KOCH, (Heinrich Wilhelm) zweiter Sohn des vorhergehenden, d. R. Dr. und wirkl. Regierungsrath zu Gieſsen, geb. daſ. 176. . . §. §. *D. inaug. de de initio termini probatorii. Gissae* 1785 4. Über die Sociniſche Cautel. eb. 1786. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. II. Nachtr. S. 179.

KOCHEN, (Niklas) Königl. Däniſcher Juſtizrath zu Kiel geb. . . §. §. *Diss. jur. Germ. de modo probandae nobilitatis gentilitiae per loculorum insignia atque inscriptiones. Kiloniae* 1760. 4. Er ſoll auch einige Deductionen geſchrieben haben. — Vergl. von Holzſchuhers Ded. Bibl. IV. Band S. 2174. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 123.

KOFLER, (Franz Edler von) des h. R. R. Ritter und Magiſtratsrath zu Wien, geb. daſelbſt . . . §. §. Sammlung verſchiedener ältern und neuern Reſolutionen, Patente, Gebräuche und Nachrichten, die in dem Erzherzogthum Öſterreich befindlichen Lehen betreffend. 2 Th. Wien 1775. 8. — Vergl. de Luca gel. Öſterreich I. B. I. St. Gel. Teutſchland II. B. S. 232. Weidlich III. Theil S. 179.

KOFLERN, (Johann Karl von) d. R. Dr. Fürſtl. Biſchöfl. Salzburgiſcher wirkl. Hofrath und ordentl. Profeſſor

Professor der Pandecten auf der Universität zu Salzburg, geb. das. den 2. April 1732. §. §. *Disquisitio juridico - academica: de Nomothesia seu legislatione politica. Pars I. de eadem in genere. Salisb.* 1773. 4. *Memorabilia Eberhardi II. Juvaviensis quondam Archiepiscopi. ib.* 1780. *fol.* — Vergl. Zauners biogr. Nachr. von den Salzburgischen Rechtslehrern S. 136 Weidlich I. Theil S. 427. I. Nachtr. S. 148. Gel. Teutschl. II. Band S. 332.

KOHLSCHÜTTER, (Karl Christian) d. R. Dr. und akademischer Privatdocent zu Wittenberg, geb. zu Dresden den 14. Jun. 1764. §. §. *D. de jurejurando credulitatis secundum praecepta Philosophorum de probabili judicium. ib.* 4. *Diss. inaug. de effectu principii juris naturalis in jure civili. ib.* 1791. 4. *D. de causis contemti jurisjurandi. ib.* 1792. 4.

KOLBORN, (.) Canonikus zu Mainz und geistlicher Referendar des Kurmainzischen Herrn Koadjutors von Dalberg, geb. zu . . . §. §. Christoph. a Stadion *episcopi quondam Augustani oratio, in synodo ad clerum habita* 15 8. *Adjunctus est de rebus ad Christophorum attinentibus commentarius. Ulm* 1776. 4. *maj.* (o. N.) Zuschrift bei der teutschen Übersetzung dieser Synodalrede von zwey jungen Grafen des nämlichen Hauses an ihre Frau Mutter. eb. 1776. 4. Über die Procurationen der Kirchenvisitatoren, besonders in dem Mainzer Erzstifte. Frankf. und Leipz. 1785.

8. — Vergl. Gel. Teutschl. II. B. S. 333. II. Nachtr. S. 182. IV. S. 361.

KOPP, (Ulrich Friedr.) Hessenkassel. Justizrath zu Kassel, geb. das. den 18. März 1762. §. §. Wilhelm der Neunte; in Schlözers Staatsanzeig. Heft 30. Abhandlung über die Judenaufnahme in den Hessen Kasselschen Landen; in den Hessischen Beiträgen B. 2. St. I. Beitrag zur Geschichte des Schlosses und Amts Ludwigstein. eb. B. 2. St. 3. Beiträge zur Erläuterung der Hessischen Geschichte. eb. St. 8. 1787. Register zum Hessenkasselschen Kirchenrecht des Hrn. Raths Ledderhose. Beitrag zur Geschichte des Salzwerks in den Soden bei Allendorf an der Werra. Marburg 1788. — Vergl. Strieders Hess. gel. Gesch. B. VII. S. 282. Gel. Teutschl. III. Nachtr. S. 199. IV. S. 362.

KOPPE, (Johann) d. R. Doctor zu Wien, geb. . . §. §. *Diss. de legatis sub modo relictis. Viennae* 1778. 8. *maj.* Er soll auch Verfasser mehrerer anonymischer juristischer Schriften seyn.

KOPPE, (Johann Christian) d. R. Dr. Herzogl. Mecklenb. Schwerinscher zweiter Bibliothekar bei der Universitäts - Bibliothek, der Herzogl. Justizkanzellei, des Fürstl. Konsistorii und des räthlichen Obergerichts ordentl. Advokat und Procurator, der Churfürstl. Mainzischen Akademie der Wissenschaften und mehrerer gel. Gesellschaften Mitglied zu Rostock, geb. das. den 3. Aug. 1757. §. §. Versuch einer Kritik über die Ilgenersche Gesellschaft. (Rostock) 1776. 8. (o. N.) und in Reichards Theater - Journal für Teutschland St. XI. (Gotha 1779.)

Gedanken über einige Vorſtellungen der Hamburgiſchen Schauſpieler - Geſellſchaft im April und May 1779. eb. St. XVI. (1780.) Über einige Vorſtellungen der Herzogl. Mecklenb. Strelitziſchen Schauſpielergeſellſchaft; ein Schreiben an den Herrn Bibliothekar Reichard zu Gotha. (Roſtock) 1780. 4. Aus Scherz kann Ernſt werden; ein Luſtſp. in einem Aufzuge im III. St. der *Olla Potrida.* (Berlin 1780.) auch einzeln abgedruckt. Berlin 1780. gr. 8. Jetztlebendes gelehrtes Mecklenburg; aus authentiſchen und andern ſichern Quellen herausgegeben. 3 Stücke. Roſtock und Leipzig 1783. 1784. Dreyers ſelbſtverfaſste Nachrichten von ſeinem Leben und ſeinen Schriften; von J. C. Koppe herausg. ebend. 1784. 8. Henriette von Waſabourg; eine hiſtoriſche Anekdote aus dem Franzöſiſchen überſetzt; im Schwediſchen Muſeum von C. G. und C. H. Gröning B. 2. 1784. (o. N.) Der Unterhalter an der Warne; ein Wochenblatt. (Roſtock) 1786. (Ohne Nahmen, und aus mancherlei Urſachen ſchon mit dem vierten Stück und Bogen wieder geſchloſſen.) Frau von Buchwald (aus dem Franzöſiſchen des Herrn Coadjutors von Dalberg.) (Roſtock) 1787. 8. Niederſächſiſches Archiv für Jurisprudenz und juriſtiſche Litteratur; in Geſellſchaft mehrerer Gelehrten herausgegeben. 2 Bd. Leipz. 1788. 8. Magazin für die geſammte Rechtsgelahrtheit. I. Jahrg. 1. und 2. St. Neuſtrelitz 1789. Über die nothwendige Kultur und Erlernung des teutſchen Privatrechts, nebſt Anzeige ſeiner Vorleſungen. Roſtock 1789. 4. und in Friedr.

Ernst Carl Mereau's Miscellaneen zum teutschen Staats- und Privatrecht I. Th. No. 2. (Gotha 1791.) Rostocksche Monatschrift in Gesellschaft des ältern Herrn Dr. Burchard herausgegeben. 2 Bd. Rostock und Leipzig. 8. Juristischer Almanach auf das Jahr 1792. ebend. 1792. 8. Herrn Professors Eschenbach Kritik über den juristischen Almanach auf das Jahr 1792. von D. Jo. Chr. Koppe mit Anmerkungen (Hamburg.) 1792. gr. 8. Lexicon der jetzt in Deutschland lebenden juristischen Schriftsteller. Erster Band. A — L. Berlin 1793. gr. 8. Juristischer Almanach auf das Jahr 1793. Rostock und Leipzig 1793. 8. Neues Juristisches Magazin. Erstes Stück. Leipzig 1793. gr. 8. Mehrere Aufsätze mit und ohne Namen in periodischen Schriften; litterarische Beiträge zu Werken andrer Gelehrten, und Recensionen in mehreren gel. Zeitungen. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. IV. Th. S. 123. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 348. II. S. 183. III. S. 199. IV. S. 362.

KOPPENFELS, (Johann Friedrich von) hiess vor seiner Nobilitirung KOBE, d. R. Dr. Kaiserl. Hofpfalzgraf und Herz. Sachs. Weimar- und Eisenachischer Kanzler der Landesregierung zu Weimar, geb. zu Coburg den 22. Juny 1737. §. §. *Diss. inaug. sub tit. Commentatio juris, praesertim germanici tam consonantis quam dissonantis, de pecunia mutuaticia tuto collocanda*: An wen, wie und wo die Kapitalien am sichersten unterzubringen, *defensa Göttingae, et excusa Hildburghusae* 1761. Eine Abhandlung in Kreysigs Beiträgen zur

Sächſiſchen Hiſtorie Th. VI. Nachricht von der Verfaſſung der Geſetze in den Sächſ. Erneſtiniſchen Landen; in Frankens neuen Beiträgen zur Sächſiſchen Hiſtorie Th. I. — Vergl. Weidlich Iter Th. S. 429. fg. I. Nachtr. S. 149. Gel. Teutſchl. II. B. S. 337. IV. Nachtr. S. 363.

KÖHLER, (Philipp Thomas) d. R. Dr. Churfürſtl. Mainziſcher Hofgerichtsrath und Profeſſor des Lehnrechts zu Mainz, geb. daſelbſt 176. . . §. § *Diss. sistens meditationes quasdam de emendanda re criminali. Mog.* 1787. 4. Einige Betrachtungen über die peinliche Frage. eb. 1788. 8. *Diss. de jure absentium. ib. eod.* 8. Einige Betrachtungen über die Eheverlöbniſſe nach Grundſätzen des allgemeinen Staatsrechts. ebend. 1789. 8. Verſuch einer Beantwortung einiger Fragen über den Meineid; ein Beitrag zur Geſetzgebung. eb. 1789. gr. 8. Einleitung in das practiſche Europäiſche Völkerrecht. daſ. 1790. — Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 357.

KÖHLER, (Alexander Wilhelm) Lehrer der Bergrechte bei der Bergakademie zu Freyberg und Sekretär bei dem daſigen Oberbergamte, geb. . . . §. §. Verſuch einer Anleitung zu den Rechten und Verfaſſungen bei dem Bergbaue in Churſachſen und dazu gehörigen Landen zur Grundlage bei Vorleſungen. Freyberg 1786. 8. Bergmänniſcher Kalender für das Jahr 1790 und 1791. Freyberg und Annaberg. 12. — Vergl. Gel. Teutſchl. IIter Nachtr. S. 180. IV. S. 357.

KÖHLER, (Johann Bernhard) b. R. Dr. privatiſirt, nachdem er die Profeſſur der orientaliſchen Sprachen zu Königsberg 1786. niedergelegt, in ſeiner Vaterſtadt Lübeck, geb. daſ. d. 10. Febr. 1742. §. §. *D. de dote apud veteres Hebraeos nubentium. Lüb.* 1757. 4. *D. Verissimilium juris civilis Specimen I. Göttingae.* 1771. *D. Justiniani Institutiones e rec. Jac. Cujacii, curavit et animadversiones nonnullas adjecit. ib.* 1772. *Progr. sistens Praetermissa ad Constitutionem* Δέδωκεν. *Regiom* 1781. 4. Mehrere theologiſche und philoſophiſche Schriften. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 422. I. Nachtr. S. 147. Gel. Teutſchl. II. Th. S. 320. I. Nachtr. S. 344. II, 180. III. 196. Pütters Götting. Gel. Geſch. II. Th. S. 87. Goldbecks Litter. Nachr. von Preuſsen 2. Th. *Denina Prusse littéraire; Suppl. p.* 130.

KÖNIG, (Heinrich Johann Otto) d. R. Dr. und ordentl. Profeſſor, wie auch Beiſitzer der Juriſtenfakultät zu Halle, geb. zu Marburg d. 3ten Nov. 1748. §. §. *Diss. inaug. de vicissitudinibus juris Romani circa donationes inter virum et uxorem. Halae* 1771. 4. *Progr. de Licinio Rufino, JCto Romano. ib.* 1772. 4. *D. de experimento pulmonum natantium et submergentium. ib.* 1772. 4. (Der Reſpondent, der ehemalige Criminalrath und Prof. Lieberkühn zu Stettin iſt der Verfaſſer.) *D. de quaestione: utrum usurae veniant in condictionem indebiti? ib.* 1774. 4. *Collegit, edidit atque praefatus est Jo. Salom. Brunquellii Opuscula juridica. II. Tomi. ib.* 1774. 8 *maj.* Joh. Tob.

Carrachs Rechtliche Urtheile und Gutachten in peinlichen Sachen; im Namen der Hallischen Juristenfakultät ausgearbeitet. Mit dem Bildnifs des Verfassers. ebend. 1775. Fol. Ebend. Kurze Anweisung zum Procefs in Civil - und Criminalsachen; herausgegeben mit einer Vorrede, und der Nachricht von dem Leben und den Schriften des Verfassers begleitet. eb. 1776. 4. (Das Leben ist auch besonders abgedruckt.) Vorbereitung zu der in Teutschland üblichen gemeinen Privat - Rechtsgelehrsamkeit. eb. 1779. 8. Zweite Aufl. eb. 1783. gr. 8. *D. quamdiu valeat testamentum militare? ib.* 1780. 4. Vorbereitung zu der heutigen in Teutschland üblichen gemeinen Criminal - Rechts gelehrsamkeit. eb. 1780. 8. II. Aufl. eb. 1783. 8. Lehrbuch der allgemeinen juristischen Litteratur. I. Theil, welcher die Kenntnifs der Rechtsgelehrten und die Geschichte der Rechtsgelehrsamkeit enthält. eb. 1785. gr. 8. II. Theil, welcher die Kenntnisse der juristischen Schriften enthält. eb. 1785. Auch hat er in C. H. Bärths Namen eine *Diss. de Pollicitatione, inprimis in specie sic dicta. ib.* 1779. und in F. W. Schillers Namen eine andere: *Observationes selectae de incestu. ib.* 1780 welche dieser unter Heislers Vorsitz vertheidigte, geschrieben. Recensionen in den Hallischen gel. Zeitungen. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 424. I. Nachtr. S. 148. II. S. 153. Dessen Succession etc. S. 64. Gel. Teutschl. II. B. S. 324. I. Nachtr. S. 346. II. S. 181. III. S. 197. IV. S. 359. *Denina Prusse litt. T.* 2. *p.* 360.

KÖRNER, (Christian Gottfried) d. W. W. und d. R. Dr. und Churfürstl. Sächsischer Oberkonsistorialrath zu Dresden, geb. zu Leipzig 1756. §. §. *Diss. de rutis caesis. Lips.* 1776. 4. *Praes. Josia Ludov. Ern. Püttmann. D. quem fructum oeconomia politica capiat ex descriptione civium ad ipsius usus accommodata. ib.* 1778. 4. *Diss. inaug. quanti intersit Jureconsultorum jurisprudentiam naturalem ab universa vivendi norma distingui. ib.* 1779. 4. — Vergl. Weiz gel. Sachsen S. 137. Weidlich I. Th. S. 426. F. Nachtr. S. 154. Gel. Teutschl. II. B. S. 327. I. Nachtr. S. 347.

KÖSTER, (Ludwig Albert Wilhelm) ein Rechtsgelehrter zu . . . geb. . . §. §. Auserlesene Rechtsschriften mit beigefügten Anleitungen in wirklichen und belehrenden Rechtsfällen; als ein Beitrag zur Erläuterung der gemeinen und reichsgerichtlichen Praxis, hauptsächlich für angehende Practiker. Erster Theil. Mainz 1790. gr. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 360.

KRAFFT, (Sebastian Adam) Königl. Preuss. Justizrath, wie auch Syndicus und Sekretär der Universität zu Erlangen, geb. zu Bayersdorf den 13. May 1736. §. §. Practische Anmerkungen über den Concursprocess sowohl überhaupt, als in Franken, besonders in den hochfürstl. Brandenburgischen Landen daselbst. Erlang. 1786. — Vergl. Gel. Teutschl. II. Nachtr. S. 186.

KRAFT, (Johann Friedrich Wilhelm) d. R. Dr. und ordentl. Professor, wie auch Beisitzer der Juristenfakultät auf der Universität zu Duisburg am

Rhein, geb. zu Hanau d. 21. Sept. 1741. §. §. *Diss. inaug., qua quaestio: num conductor obstrictus sit ad solvendam mercedem, si casu adverso fructibus fundi conducti vel penitus, vel magua ex parte privatus fuerit? ex jure civili dissolvitur. Marburgi.* 1764. 4. *Diss. de obligationis erga patriam conditoribus. Duisburgi* 1773. 4. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 430. Gel. Teutſchl. II. B. S. 342.

KRAPF, (Joſeph) Prälat der Prämonſtratenſer Abtei zu Schüſsenrieth oder Soreth, geb. zu Michelwene-da 1734. §. §. *Tractatus isagogicus de locis theologicis. Riedlingae* 1759. 4. *Ichnographia juris canonici Romano - Germanici. Biberaci* 1764. 4. *Assertiones juridicae ex jure naturali, Gentium, Canonico et Civili utroque publico et privato nec non feudali et criminali selectae. Riedl.* 1769. 4. — Vergl. Gel. Teutſchl. II. B. S. 345. Weidlich IV. Th. S. 125.

KRATZENSTEIN, (Johann Heinrich) d. R. Dr. Herzogl. Braunſchw. Lüneb. Hofrath, Propſt des Kloſters Marienburg, Syndikus des Kloſters St. Lüdger und Director des Waiſenhauſes zu Helmſtädt, geb. zu Wernigerode 1728. §. §. Zweyſporns Beſchreibung eines neuen Zauberbrunnens, nebſt Widerlegung der Einſpornifchen Cenſur über Profeſſor Kratzenſteins (ſeines Bruders) Theorie von Dünſten. Helmſtädt 1751. 8. Vertheidigung des Herrn Prof. Krügers und des Herrn Prof. Kratzenſteins in Petersburg wegen des, von dem Herrn Hofrath Hamberger beiden angeſchuldigten *Plagii litterarii* in den Frankfurter gel. Zeit. vom J.

1759. No. 53. *Instituts du droit civil pour les Dames. à Helmtsaedt* 1751. 8. Vertheidigung des Hofraths Hamberger gegen den Jenaischen Leibmedicum J. F. Kessel in *puncto plagii.* eb. 1752. 4. *D. inaug. de juribus singularibus viduarum. ib.* 1760. *Praef. Jo. Friedr. Eisenhart.* Joh. Conr. Sigm. Topps vollständiger Unterricht über die gemeinen Rechte, nebst beigefügten Tabellen. Mit neuen Zusätzen und Verbesserungen herausgegeben. Dritte Aufl. ebend. 1781. fol. Mit 13 Tabellen. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 430. I. Nachtr. S. 149. Gel. Teutschl. II. B. S. 346. *Denina Prusse litt. Suppl. Pag.* 133.

KRENNER, (Joh. Nepomuck Gottfried, Edler von) des h. R. R. Ritter, b. R. D. Kurpfälzischer wirklicher Hofrath, der teutschen Alterthümer und Reichsgeschichte, wie auch des teutschen Staats- und Fürstenrechts ordentl. öffentl. Lehrer, zweiter Universitäts-Archivar zu Ingolstadt, geb. im Bayerschen §. §. Gedanken, Vorschläge und Wünsche zur Verbesserung des Frauenzimmerunterrichts. München 1779. 8. Über das rechtliche Studium der teutschen Staatsgeschichte. Eichstätt 1782. 4. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 181. Gel. Teutschl. II. B. S. 356. I. Nachtr. S. 353. III. S. 203.

KRETSCHMANN, (Johann Theodor) d. R. Dr. und ausserordentl. Professor, auch Mitarbeiter in der Regierung im Staatsrechtlichen Fache zu Erlangen, geb. zu Bayreuth 176. . . §. §. Staatswissenschaftliche Zeitung, Iter Jahrgang. (Saalfeld)

1790. 4. *Commentatio inaug. de stupro voluntario. Stuttgard.* 1791 4. Summarische Einleitung in das heutige allgemeine teutsche Privatrecht nebst einem kurzen Entwurf desselben zu Vorlesungen darüber. Jena 1791. 8. *Principia juris Germanorum civilis privati hodierni in usum auditorii sui. Tom. I. ib.* 1792. *Jus Publicum Germaniae variis variorum dissertationibus et aliis ejusdem generis libellis, ordine quodam systematico illustratum et editum. Vol. I. Lips.* 1792. gr. 4. *Diss. Quaestio juris controversi: an renuntiatione simpliciter facta* bis auf den ledigen Anfall, *si fratres qui pacti tempore existebant, nullis masculis, sed tantum filiabus relictis decesserint, filiae hac, amitae renuncianti in portione quam fratribus cessit, impedimento esse possint? ib.* 1792.

KRETSCHMANN, (Christian Gottfried) Oberhofgerichtsaktuar zu Leipzig, geb. §. §. Verzeichniss der in den sieben Kreisen des Kurfürstenthums Sachsen befindlichen Schriftsässigen Ortschaften und Ämter; nach alphabetischer Ordnung zur Nachricht für in- und ausländische Obrigkeiten und Sachwalter. Leipz. 1789. 8. Beantwortung einiger Stellen aus der näheren Beleuchtung der teutschen Union; denen, die keine Kenntnisse von Freymaurerey haben, gewidmet. eb. 1789. 8. Handbuch für Sachsen, enthaltend ein alphabetisches Verzeichniss der im Kurfürstenthum Sachsen und incorporirten Landen befindlichen Ortschaften. ebend. 1791. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 371. (Ecks) Leipz. gel. Tageb. 1791. S. 128.

KRISCH, (Joſeph, Ritter von) Kaiſerl. Königl. Rath bei den Königl. Böhmiſchen Landrechten zu Prag, geb. . . §. §. Lexicon der Geſetze und Verfaſſungen im Juſtizſache unter der Regierung Kaiſer Joſephs II. für Böhmen, Mähren, Schleſien, Öſterreich ob und unter der Ens, Steiermark, Kärnthen, Krain, Görz, Gradiska, Trieſt, Tyrol und die Vorlande. Erſter Theil. 1780 — 1785. Prag und Wien 1787. 8. II. Theil 1786. eb. 1787. Lexicon der Kriminal- und politiſchen Verbrechen und deren Strafen. Prag 1790. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 372.

KROPATSCHECK, (Joſeph) Kaiſerl. Königl. Hof - Kriegs - Regiſtratur - Acceſſiſt zu Wien, geb. . . . §. §. Handbuch aller unter der Regierung des Kaiſers Joſeph II. für die Kaiſerl. Königl. Erbländer ergangenen Verordnungen und Geſetze, in einer ſyſtematiſchen Verbindung. VI Bände. Wien 1785 und 1786. 8. (o. N.) Buch für Kreisämter, oder Leitfaden zur Landes- und Kreisbereiſung. 2 Bände. eb. 1789. gr. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 373.

KRÖHNY, (Franz) Hofconcipiſt bei der Kaiſerl. Königl vereinigten Hofſtelle zu Wien, geb. zu Groſsglogau in Niederſchleſien den 24. Juny 1742. §. §. Auszug der politiſchen Kaiſerl. Königl. Geſetze und Verordnungen, welche ſeit dem Jahre 1740. bis zum Schluſſe 1781 für das Königreich Böheim ergangen ſind; zur beſondern Gemächlichkeit der Leſer in alphabetiſche Ordnung gebracht.

1. Th. Prag und Wien 1782. 8. Auszüge der Gesetze über die äufsere Kirchenverwaltung oder das sogenannte *Publico - Ecclesiasticum* vom Jahr 1699 angefangen, bis zum Schlufs 1782; zum Gebrauch der Inwohner in den k. k. Erbländern überhaupt, befonders aber jener in den böhmifchen Provinzen; nebft einem Sachen- Zeit- und Buchftabenregifter. Wien 1784. gr. 8. — Vergl. Gel. Teutfchl. I. Nachtr. S. 355. III. S. 205.

KUFFNER, (Gotthard) Benedictiner - Ordens, und Profeffor des geiftlichen Rechts zu Merten in Bayern, geb. . . . §. §. *Systema theologicum ex omnibus theologiae classibus adornatum. Ingolstadii* 1778. 8. *Diss. Materia concertationis litterariae ex jure ecclesiastico statui Germaniae accommodato. Burghusii* 1780. *Synopsis jurisprudentiae ecclesiasticae universae, publicae et privatae, statui Germaniae maxime Bavariae accomodatae. ib.* 1781. 8.

KUFSTEIN, (Graf von) zu Wien, geboren zu §. §. Verfuch einer Beantwortung der Frage: Was ist Wucher und durch welche Mittel ist demfelben ohne Strafgefetze am beften Einhalt zu thun. Wien 1789. 8. Ueber die Wichtigkeit der Wuchergefetze. eb. 1791. 8. — Vergl. Oberdeutfche allg. Lit. Zeit. 1792. 96. Stück.

KUHN, (Ludwig) d. R. Kandidat zu Deffau, geb. daf. 1768. §. §. Vertheidigung des Wuchers, worin die Unzuträglichkeit der gegenwärtigen gefetzlichen Einfchränkungen der Bedingungen beym Geldver-

kehr bewiesen wird; in einer Reihe von Briefen an einen Freund, nebst einem Briefe über die Hindernisse, welche durch obengenannte Einschränkungen dem Fortgange der Indüstrie in den Weg gelegt werden; aus dem Englischen. (Mit einer Vorrede von J. A. Eberhard.) Halle 1788. gr. 8. (o. N.) — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 376.

KUPPERMANN, (Heinrich.) Advokat zu Leipzig geb. . . §. §. Versuch eines practischen Handbuchs für Notarien, Sachwalte und Gerichtsaktuarien, in verschiedenen Mustern über aussergerichtliche und gerichtliche Verhandlungen, in einer reinen deutschen Schreibart abgefasst. III. Th. Leipzig 1789 — 1792. 8. Juristisches Wörterbuch zur Verbesserung des Aktenstyls und Einführung einer völlig reinen deutschen Schreibart in gerichtlichen und aussergerichtlichen Geschäften mit practischen Beispielen erläutert. eb. 1792. gr. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 378.

KÜBEL, (Matthäus) Exjesuit, Dr. der geistlichen Rechte und ordentlicher Professor zu Heidelberg, geb. zu Härbstein im Fuldischen den 14. Novemb. 1742. §. §. Entwurf einer Vorlesung aus den gemeinnützigsten Theilen der praktischen Mathematik. Heidelberg 1783. Lehrsätze und Aufgaben aus der Grössenlehre. eb. 1783. 8. *Ratio fidei reddita, sive positiones ex universa Theologia. ib.* 1776. *Exercitium canonicum de matrimonio, cum praefatione de exercitio juris dispensandi in universalibus ecclesiae legibus. ib.* 1786. *Decisio quaestio-*

nis inaugur. quas in Germania mutationes subiit scientia juris canonici per Systema Febronii inter solemnia gradus supremi ex jure utroque pro more resolvendae una cum appendicibus apologeticis adversus auctores der Mainzer Monatsſchrift von geiſtlichen Sachen 9 und 10 Heft 1786. *ibid.* 1787. — Vergl. Gel. Teutſchl. I. Nachtr. S. 356. III. S. 206.

KÜHN, (Johann Adolph) d. R. Kandidat zu geb. zu §. §. Vom Recht über Leben und Tod, ob und in wie fern es dem Staat über einzelne Bürger und Unterthanen zuſtehet. Leipzig 1788. 8. — Vergl. Schotts Nachtr. zur Bibl der neueſten juriſt. Litt. I. Th. S. 60 fg.

KÜHN, (Johann Chriſtian) Kurfürſtl. Sächſiſcher Geleits- und Landacciſecommiſſarius zu Cölleda in Thüringen, geb. ... §. §. B. F. R. Lauhns von den Frohndienſten der Teutſchen; mit Anmerkungen und Urkunden vermehrt. Weiſsenfels 1785. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. II. Nachtr. S. 192.

KÜHNE, (Carl Friedrich) d. R. Dr. und akademiſcher Privatdocent zu Helmſtädt, geb. daſelbſt 176.. §. §. *Diss. inaug. de beneficio restitutionis in integrum ecclesiae contra praescriptionem denegando. Helmstadii* 1791. 4. *Diss. de adplicatione juris Romani ad instituta Germanis propria. ib.* 1792. 4.

KÜRSINGER, (Fr. Ant. Frhr. v.) Fürſtl. Salzburgiſcher geheimer Rath, Hofkanzler und Lehnpropſt zu Salzburg, geb. zu Hechbach unweit Ulm ...,

§. §. Kurze Geſchichte und Actenmäſsige Anzeige was dem hohen Erzſtift Salzburg auf erfolgten Todesfall Churfürſt Maximilians III. in Bayern bei deſſen Verlaſſenſchaft für Anſprüche und Forderungen ausſtehen. Salzburg 1779. 4. Pro-Memoria im Betreff ſeines vom kammergerichtlichen Mandat an den Reichstag genommenen Recurſes. eb. 1789. fol. — Vergl. Deductions Bibl. B. IV. S. 2182. Weidlich IV. Th. S. 327. Gel. Teutſchl. Th. II. S. 371.

KÜSTER, (Chriſtian Gottlob) d. R. Dr. Churfürſtl. Sächſ. General-Acciſe-Inſpector zu Taucha, und immatrikulirter Advokat zu Leipzig, geb. daſ. d. 4. Auguſt 1760. §. §. *Diss. de Accisis. Lips.* 1779. 4. *D. inaug. continens selecta capita de jure bibliothecarum. ib.* 1783. 4. *Commentatio de re judiciaria Saxonica animadversiones quaedam et consilia. ib.* 1788. 8. — Vergl. (Ecks) Leipz. gel. Tageb. 1783. Schotts Bibl. d. n. jur. Litt. 1788. S. 123.

KÜSTER, (Johann Emmanuel) königl. Preuſsiſcher Legationsſekretär im Departement der auswärtigen Geſchäfte zu Berlin, geb. zu Havelberg d. 11. Nov. 1764. §. §. Aktenmäſsige Berichtigung der ſogenannten aktenmäſsigen Darſtellung der Urſachen, warum die von dem kaiſerl. und Reichskammergericht den Kreisausſchreibenden Herren Fürſten des Niederrheiniſch-Weſtphäliſchen Kreiſes unterm 27. Auguſt 1789 gegen die Lütticher Aufrührer aufgetragene Executions-Commiſſion bisher unvollſtreckt geblieben iſt; und deren Nachtrags.

Berlin

1791. gr. 8. Auffätze in Reufs deutfcher Saatskanzelley. — Vergl. Gel. Teutfchl. IV. Nachtr. S. 375.

KÜSTNER, (Ernft Wilhelm) d. R. Dr. Hofgerichts- und Confiftorialadvokat, auch Rathsherr zu Leipzig, geboren dafelbft den 3ten November 1759. §. § *Diss. de publica rei librariae cura inprimis Lipsiensi. Lips.* 1778. 4. *Diss. inaug. de antiquissimis mercaturae judiciis. Specimen Imum. ib.* 1782. 4. — Vergl. (Ecks) Leipziger gel. Tagebuch 1782. S. 24. Weidlich IV. Th. S. 127. Gel. Teutfchl. I. Nachtr. S. 360.

L.

LAHNER, (Leonhard Chriftoph) Notarius Cäs. Publ. et Sollicit. jur. am Wohllöbl. Burgemeifteramt zu Nürnberg, geb. daf. d. 6. Dec. 1738. §. §. Des h. R. R. freyen Stadt Nürnberg verneuerte Reformation de anno 1564. fammt den bisher ergangenen und dahin einfchlagenden oberherrlichen Additionaldekreten und Verordnungen in einen tabellarifchen Entwurf gebracht, und mit den allgemeinen Rechten vereiniget; nebft einer Vorrede Herrn D. Joh. Conr. Feuerleins. Nürnberg 1770. fol. D. Joh. Jod. Becks Abhandlungen von den befondern Rechten der Nürnbergifchen Weibsperfonen; aus dem Lateinifchen überfetzt. Schwabach 1771. 4. Grundrifs eines Nürnbergifchen Polizeyrechts. Nürnberg 1771. fol.

Kurzer Inbegriff der ganzen Policeywiſſenſchaft tabellariſch entworfen. ebend. 1772. fol. Tabellariſcher Entwurf von der Staatswirthſchaft. ebend. 1772. fol. Tabellariſche Anweiſung, die lateiniſche Sprache nach den Haupt- und Grundſätzen der Grammatik auf eine leichte Art in kurzer Zeit zu erlernen. eb. 1773. 4. (o. N.) Vollſtändige Sammlung der zu des h. R. R. freyen Stadt Nürnberg verneuerten Reformation de anno 1564 gehörigen Additionaldecreten, nebſt Regiſtern. Erſter Theil. eb. 1773. 4. Tabellariſcher Entwurf von den Actionibus, wem ſolche zukommen. eb. fol. Einleitung in die Nürnbergiſchen Rechte. eb. 1780. 8. — Vergl. Weidlich I. Th. S. 446. II. Nachtr. S. 157. Gel. T. II. B. S. 379. fg. II. Nachtr. S. 194.

LAMEY, (Ernſt Andreas) der Rechte Kandidat zu Mannheim, geb. daſ. . . . §. §. Von dem Urſprunge des Kurpfälziſchen Reichsvikariats; ein Beitrag zu der Geſchichte und dem Staatsrechte Teutſchlands. 2te Aufl. Mannh. 1771. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 379.

LAMPE, (Heinrich) d. R. Dr. und Profeſſor an dem akademiſchen Gymnaſium zu Bremen, geb. daſ. den 23. Jan. 1746. §. §. *Diss. inaug. de testamenti factione Bremensi. Göttingae* 1770. 4. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 188.

LAMPRECHT, (Georg Friedrich von) d. W. W. und d. R. Dr. wie auch Königl. Preuſs. Kriegs-
RKGerichts daſ. 1787. fol. Beiträge — insbeſon-
und Domainenrath zu Berlin, vorher Profeſſor
der Cameralwiſſenſchaften zu Halle, geboren

den 24ten September 1759. §. §. *D. inaug. quae analecta de tortura sistit. Halae* 1783. Über das Studium der Kameralwissenschaften; nebst einer Anzeige seiner Vorlesungen. eb. 1783. gr. 8. Versuch eines vollständigen Systems der Staatslehre mit Inbegriff ihrer beiden wichtigsten Hauptheile, der Policey- und Cameral- oder Finanzwissenschaft; zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Erster Band. Berlin 1784. gr. 8. Programm, worin mit Lebhaftigkeit und guten Gründen behauptet wird, dass es für künftige Kameralisten nützlich sey, auf Universitäten die Grundsätze und Begriffe der Kameralwissenschaft vorläufig zu lernen. eb. 1784. gr. 4. Entwurf einer Encyclopädie und Methodologie der ökonomisch-politischen und Kammeralwissenschaften; zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. eb. 1785. gr. 8. Sendschreiben an Hrn. Bh. Nicolai in Berlin, betreffend die Recension des »Versuchs eines Systems der Staatslehre; in dem neuesten Stück der »Allgemeinen teutschen Bibliothek.» 1786. 8. Lehrbuch der Technologie oder Anleitung zur Kenntniss der Handwerker, Fabriken und Manufakturen. Halle 1787. gr 8. Über die Gemeinnützigkeit des Studiums der ökonomischen und Kameralwissenschaft. eb. 1787. gr. 4. — Vergl. Weidlich IV. Th. S. 130. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 364. II. S. 194. III. S. 210. (woselbst er irrthümlich zum ordentl. Prof. d. Rechte in Halle gemacht wird) IV. S. 380. *Denina Prusse litt. Tom, II. p.* 383.

LANG, (Friedrich Wendelin) d. R. Licentiat und

Hochfürstl. Leiningischer Regierungs- und Kanzelleyrath zu Türkheim, geb. zu Bebenhausen im Würtenbergischen den 6. Febr. 1753. §. §. *Diss. de venia aetatis feminarum illustrium. Tübingae* 1773. 4. Erläuterung der Frage: ob die Kammergerichtsvisitations - Abschiede den Kaiserl. RHofrath wie das KGericht verbinden? Frankf. 1775 4. Lehre von dem Rechtsmittel der Revision an dem kaiserl. RKGericht, Ersten Theils I. Stück. Tübingen 1779. 8. — Vergl. Weidlich I. Theil S. 447. I. Nachtr. S. 155. II. S. 157.

LANGEN, (Friedrich) d. R. Dr. Kurfürstl. Mainzischer Hof - Regierungs - und Revisionsrath und ordentl. Professor der juristischen Praxis zu Mainz, geb. zu Herdringen im Herzogthum Westphalen den 10. August 1737. §. §. *Diss. inaug. de probatione per documenta archivalia. Moguntiae* 1760. Abhandlung von der Lehrart der practischen Rechtsgelehrsamkeit und der Zeitanwendung nach akademischen Jahren. eb. 1784. 8. Deductionen. — Vergl. Waldmanns biogr. Nachr. von den Mainz. Rechtslehrern des 18ten Jahrh. S. 66. Weidl. IV. Th. S. 133. Gel. T. I. Nachtr. S. 366.

LANGSDORFF, (Johann Gottlieb Emil) Rath und Amtmann zu Lahr im Breisgau, geb. zu Nauheim den 11. Juny. 1747. §. §. *Tractatio de pactis et contractibus Romanorum et de vero hujus doctrinae nexu atque systemate ex idiomate Romano.* Mannheim 1777. 4. Practische rechtliche Abhandlungen I. von den *usuris ultra alterum tantum* und deren Rechtmässigkeit im

deutſchen Reiche. 2. Von den Vorrechten der Eheweiber *ratione dotis et illatorum* und von der unrichtigen Anwendung der römiſchen Geſetze *de privilegiis muliebribus* in den deutſchen Gerichtshöfen. Mannheim 1778. 4. — Vergl. Weidlich. III. Th. S. 190. II. Nachtr. S. 160. Gel. Teutſchl. II. B. S. 396. I. Nachtr. S. 368. III. S. 212. Strieders Heſſ. gel. Geſchichte VII. B. S. 447. fg.

LANGSDORFF, (Daniel Iſaac) Bruder des vorhergehenden, Fürſtl. Solms - Braunfelſiſcher Rath und Juſtizbeamter zu Braunsfeld, geb. zu Nauheim den 18. May 1757. §. §. Vermiſchte Aufſätze. Leipzig 1778. 8. Epiktets moraliſches Handbuch; aus dem Griechiſchen nebſt deſſen Leben nach dem Franzöſiſchen des Dacier. Frf. 1781. 8. Über Volksſchulen; ein Beitrag zur Staatspolizey. Gieſsen 1784. 8. *De juramento manifestationis creditoribus legatariis ac fideicommissariis competente ad L. ult.* §. 10 *Cod. de jure delib. Marburgi et Giessae* 1784. 8. Reviſion der deutſchen Juſtiz, ihrer Gebrechen und deren Quellen. Marb. 1786. 8. — Vergl. Strieder l. c. B. VII. S. 448. VIII. S. 532. Weidlich IV. Th. S. 133. Gel. Teutſchl. II. B. S. 396. I. Nachtr. S. 367. II. S. 196. III. S. 212. IV. S. 384.

LAUKHARD, (Chriſtian Friedrich Theodor) Hochgräfl. Leinigen - Güntersblum - und Heidesheimiſcher gemeinſchaftlicher Hofrath zu Güntersblum, geb. . . . §. §. Eine Deduction in der Streitſache des Fürſtl. und Gräfl. Geſammthauſes Leiningen wider das Fürſtl. Haus Naſſau, die Graf-

schaft Saarwerden und die Herrschaften Lahr und Mühlberg betreffend. 1790. Fol.

LEDDERHOSE, (Conr. Wilh.) Prof. des Staats- und Privat - Rechts, wie auch der RGeschichte am Carolinum zu Cassel, geb. zu Hanau d. 21. Dec. 1751. §. §. *D. de usufructu paterno in Hassia, ejusque qua hodie floret, amplitudine. Marb.* 1771. 4. *C. de dote illata, praesumtione in rem versa.* (Cassel) 1775. 4. (o. N.) *C. super jure principis circa mutandos libros, quos dicunt symbolicos. Rinteliis.* 1775. (o. N.) *De jure ingenuorum adquirendi feuda.* (Cassel) 1776. 4. (o. N.) steht auch in Zepernicks *Analect. jur. feud. Tom. II.* Beiträge zur Beschreibung des Kirchenstaats der Hessenkasselschen Lande. Cassel 1780. ist nicht nur mit den beiden Theilen der Engelhardtschen Erdbeschreibung der Hess. Cass. Lande in Verbindung gebracht, sondern auch mit einem besondern Titel eines dritten Theils derselben versehen worden. — §. §. Nachrichten von der Reformirten Schloßkapelle in Rothenburg an der Fulde und den 1683 darüber entstandenen Streitigkeiten; in den Marburgischen Anzeigen 1781, 17 — 19. St. und im Hanauischen Magazin 1783. 2 und 3. St. Von der Lehensverbindlichkeit der Fürsten von Hohenlohe gegen das fürstl. Haus Hessen; in den Marb. Anz. 1781. 19 u. 20. St. und im Han. Mag. 1782. 31 u. 32. St. Von Abtretung der Aemter Frauensee und Petersberg an den Landgrafen Hermann von Hessen - Rothenburg und dem Rückfall derselben an das re-

gierende fürſtl. Haus Heſſen - Caſſel; in den Marburg. Anz. 1781. 21. St. und im Han. Mag. 1782. 7. St. Von der Lehensverbindlichkeit der Grafen von Lippe- Detmold gegen das fürſtliche Haus Heſſen; in den Marb. Anz. 1781. 22. St. und in ſeinen kl. Schr. 1. B. Nachrichten von der 1648 geſchehenen Wiedereinführung des reformirten Gottesdienſtes in Schmalkalden; in den Marb. Anz. 1781. 23 und 24. St. Von den Gerechtſamen des fürſtl. Hauſes Heſſen über die Grafſchaft Rittberg; in den Marb. Anz. 1781. 29 — 33. St. und im Han. Mag. 1781. 25 u. 26. St. Nachricht von der damaligen Beſchaffenheit des Stifts in Rothenburg an der Fulda; in den Marb. Anz. 1781. 33 u. 34. St. Von der Lehensverbindlichkeit der Fürſten von Schwarzburg gegen das fürſtliche Haus Heſſen; im Han. Mag. 1782. 6 und 7. St. Nachricht von der 1648 geſchehenen Gefangennehmung des Landgrafen Ernſt von Heſſen - Rothenburg bei der Kurköllniſchen Stadt Geſecke; aus deſſen eigenen Relation gezogen; in den Marb. Anz. 1782. 5 — 7. Stück und im Han. Magazin 1783. 1. u. 2. Stück. Vom Heſſiſchen Antheil am Bopparder Wartpfennig; in den Marb. Anz. 1782. 11. St. und im Han. Mag. 1783. 30. St. Von der Lehensverbindlichkeit der Fürſten und Grafen von Solms gegen das fürſtliche Haus Heſſen; in den Marb. Anzeig. 1782. 12. St. Von der Schutzgerechtigkeit des fürſtl. Hauſes Heſſen - Caſſel über das Stift Corvey; im Han. Mag. 16 u. 17. St. Von der Heſſiſchen Schutzgerechtigkeit über die Kurtrieriſche Stadt

Oberwefel; im Han. Mag. 1782. 24. St. Beitrag zur Lehre vom Reichskammergerichtl. Präfentationswefen, vorzüglich in Rückficht des Antheils der Landgrafen von Heffen am Präfentationsrecht der weltlichen Stände des Fränkifchen und Oberrheinifchen Kreifes; ebend. 1783. 23 und 24. St. Von der Schutzgerechtigkeit des fürftl. Haufes Heffen über das Stift Herfe. eb. 29 u. 30. St. Nachrichten von Heffifchen Kirchen und Klöftern. ebend. 35. u. 36. St. Fortf. 1784. 23. St. Von der Schutzgerechtigkeit des fürftl. Haufes Heffen - Caffel über das St. Petersftift in Fritzlar; in den Heff. Beitr. 1. B. 6. St. 1786. Von der Haushältigkeit der alten Heff. Landgrafen. eb. Etwas zur Gefchichte der Erziehung des Landgrafen Moritz. eb. 7. St. 1787. Über Modefucht. eb. 8. St. Etwas für Alchymiften. eb. Von den Gerechtfamen des Prinzen Friedrich von Heffen - Rothenburg über die Klöfter Ofterholz und Lilienthal, und die Amtsfchreibereien Bevernftermühlen und Stodeln im Herzogthum Bremen. ebend. *Commentatio de nexu dioecesano Abbaticae Hersfeldensis ecclesiisque patronatus jure ad eandem Abbatiam olim spectantibus. Cassel.* 1786. 4. Kleine Schriften. 1. Band. Marb. 1787 (eigentl. 1786.) 2. B. ebend. 1787. gr. 8. Verfuch einer Anleitung zum Heffen - Caffelfchen Kirchenrecht. Caffel 1785. gr. 8. *Jurium Hassiae principum in Abbatiam Hersfeldensem ante pacis Guestph. tabulas, brevis assertio. Marb.* 1787. 4 4 Bände. daf. 1787 — 1792. Antheil an von Selchow's Deduction für

Hessen - Cassel in der Lippe - Bückeburgschen Erbschaftssache. Cassel 1787. fol. und in dessen »Neuen Rechtsfällen.« Th. 3. Frankf. am Mayn. 1789. — Vergl. Strieders Hess. gel. Geschichte B. VII. S. 460. VIII, 534. Weidlich IV. Theil. S. 134. Gel. Teutschl. II. B. S, 408. I. Nachtrag. S. 370. II, 200. III, 214.

LEHNDORF - BANDELS, (August Adolph Leopold Reichsgraf von) der geistlichen und weltlichen Rechte Doctor; Mitarbeiter und Ehrenmitglied der königl. deutschen Gesellschaft zu Königsberg in Preussen; des Johannitter - Malteserordens von Jerusalem designirter Compthur auf Gorgast; königl. Preussischer Kammerherr; Erb- und Gerichtsherr der Bandelschen Stammgüter in Ostpreussen, geb. zu Bandels d. 8. April 1771. §. §. *Diss. de Origine nobilitatis germanicae. D. inaug. de matrimonio inaequali, praesertim de eo quod contrahitur inter personas nobilitatis superioris et inferioris. Regiom.* 1791. 4. Über ungleiche Ehen. Berlin 1792. 8. *Traité des Mésalliances, à Berlin* 1792. gr. 8 Ulldolini, ein Schauspiel in 5 Acten. eb. 1792. Über Missheirathen. das. 1793. gr. 8. Die Heirath des Teufels. Florenz 1759. 8. mit dem Motto: *Si mulieri non satisfit de vestibus et carnibus, ipsa satisfacit de cornibus.* (Jo. Nevizan.) Giannetta oder das Elend des Mannes. *Les Sympathies; essai dramatique. à Paris* (Berl.) 1792. in 8. *Rassodie d'Amore, carricatura autentica etc.* (Dresden) 1793. 8. Für die königl. deutsche Gesellschaft in Königsberg:

1. Straforts Tod, eine phychologisch - historische Vorlesung. 2. Über Europa im Mittelalter. 3. Summarische Entwiklung des Europäischen Staatssystems bis zum 14. Jahrhundert. 4. Ueber Europa im Mittelalter; Fortsetzung. 5. Gott und der Mensch, oder über Schicksal und Bestimmung. 6. Ueber den Geist des 15. Jahrhunderts. 7. Das Stufenalter der Liebe. verschiedene Recensionen und kritische Arbeiten in einigen gel. Zeitungen, auch viele poetische Aufsätze in verschiednen Zeitschriften, theils ungenannt, theils unter angenommenem Namen.) Gustavs Tod, mit dem wohlgetroffenen Bildniss Gustav III. von Schweden. Hamb. 1793. kl. 8. Portefeuille für Reisende durch Schlesien aus den Papieren eines deutschen Grafen, mit Kupfern und Karten. Berl. 1793. 8. Pädagogische Ideen von Louise Gräfinn von K. (Krockow) von ihm edirt; mit dem Kupferstich der Gräfinn. Rinaldo etc. (Dresden 1792.) Xamiro und Giannetta, ein teuflisches Matrimonial-Fragment aus den Ehestandsacten der Hölle u. s. w. Florenz 1793. kl. 8. Verschiedene dichterische Arbeiten in dem Werke: Frühlingsblüthen der Phantasie. Königsberg 1792. 8. (ein paar kleine Romane, anonymisch.) Von seinem Bildnisse sind 2 Kupferstiche erschienen; eines nach Springer in Königsberg, gestochen von Ramberg; das zweite in punktirter Manier gearbeitet von Bolt nach der Zeichnung des Hofmahlers Shröder in London.

LEHR, (Georg Heinrich) Fürſtl. Heſſen - Darmſtädtſcher Regierungsadvokat zu Darmſtadt, geb. . . . §. §. Über die Frage: ob ein Blinder bei Teſtamenten Zeuge ſeyn könne? 1788. 4. und in Hagemann-Günthers Archiv für die theoretiſche und practiſche Rechtsgelehrſamkeit B. V. N. X. (1790.) Über die geſetzliche Erbſolge der adoptirten Kinder und deren leiblichen Ältern gegen einander. eb. No. IX. Erörterung der Frage: ob bei den in einem Teſtament beſtätigten Codicillen Zeugen nöthig ſeyen? Darmſtadt 1791. Erörterung der Frage: in welchen Zeitpunkten der Teſtamentserbe oder Legatus erbfähig ſeyn müſſe. ebend. 1792. 4.

LEIBNITZ, (J. . . . G. . . .) Rechtsgelehrter zu geb. . . . Gründlicher Auszug aus den Militärrechten zum nützlichen Gebrauch eines neuangehenden Auditeurs, der ſich ſelbſt dazu bilden muſs. 2 Th. Leipzig 1791. 8. Obſervationes zu den Churſürſtl. Sächſ. Kriegsartikeln als ein Anhang zu ſeinem gründlichen Auszug etc. ebend. 1792. 8.

LEIST, (Justus) d. R. Doctorand und akademiſcher Privatdocent zu Göttingen, geb. . . §. §. Ankündigung eines Collegiums über das neurömiſche Recht. Göttingen 1792. 8.

LEMP, (Albrecht Friedrich) d. R. Dr. und Oberamtmann zu Kirchheim im Würtembergiſchen, geboren zu Stuttgard 1763. §. §. Bemerkungen über die Verbindung der Philoſophie mit der Rechtsgelahrtheit, als Einleitung zu ſeinen Vorle-

ſungen über Montesquieu. daſ. 1788. 8. *Diss. inaug. Observationes ad SCtum Macedonianum respectu habito ad novum Codicem Borussicum. ib.* 1789. 4. — Vergl. Gel. Teutſchl. IV. Nachtr. S. 390. fg.

LENZ, (Johann Andreas) Herzogl. Würtembergiſcher Hofgerichtsadvokat zu Tübingen, geb. . . . §. §. Bemerkungen über das Erbrecht des zweiten Ehegatten, beſonders in Rückſicht auf den heutigen Gebrauch der *L. Hac edictali* 6. *Cod. de secund. nupt.* und der *Nov.* 22. *C.* 27. Tübingen 1781. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. II. B. S. 418. I. Nachtr. S. 375.

LERCHENFELD, (. Reichsgraf von) Kurbaierſcher Comitialgeſandter zu Regensburg, geb. zu . . . §. §. Privatgedanken über die Eintheilung der Senate bei dem kaiſerl. und Reichskammergericht. (Stadt am Hof.) 1788. Fol. — Vergl. Klübers Litt. des t. Staatsr. S. 349.

LEUCHS, (Johann Georg) d. R. Dr. und Advokat zu Nürnberg, geb. zu Lichtenau im Nürnbergiſchen 176. . . §. §. *Diss. inaug. de delictis levioribus. Altorfii* 1782. 4. Grundriſs der Polizeywiſſenſchaft, zum Gebrauch ſeiner Vorleſungen. Nürnberg 1784. 8. — Vergl. Gel. Teutſchl. II. Nachtr. S. 204. III. S. 220.

LEUPOLD, (Daniel Friedrich) Herzogl. Würtenbergiſcher Regierungsſekretär zu Stuttgart, geb. zu §. §. Ueber die Juſtizgewalt der Reichsverweſer in ihren eigenen Sachen; Stuttgardt 8. — Vergl. Cotta's teutſche Staatslitt. 1792. S. 361. fgg.

LIEBENSTEIN, (Johann Ludwig, Freiherr von) Markgräfl. Badenſ. Landvogt in der Markgrafſchaft Hochberg, geb. . . . §. §. Abhandl. von Kammer- und Juſtiz-Collegien und ihrem Verhältniſſe ſowohl gegen einander, als den ganzen Staat. Tübingen 1770. 4. In Rechten gegründete Vorlegung derjenigen rechtsgültigen Anſprüche und Gerechtſame, welche die freiherrl. Familie von Liebenſtein auf die im vorigen Jahrhundert von Philipp Albrecht und Philipp Conrad Gebrüdern von Liebenſtein an das Herzogl. Haus Würtemberg geſetzwidrig veräuſserte Herrſchaft Liebenſtein hat. Nebſt einem unparteyiſchen rechtlichen Gutachten der Juriſtenfakultät zu Göttingen 1773. fol. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 192. Gel. Teutſchl. II. B. S. 436. IV. Nachtr. S. 398.

LIEBERKÜHN, (Chriſtian Ludwig) d. R. Dr. lebt als ehemaliger königl. Preuſs. wirkl. Kriminalrath, Beiſitzer des Schöppenſtuhls und Profeſſor der Rechte an dem Gymnaſium zu Stettin, in Berlin, geb. zu Berlin den 12. Sept. 1750. §. §. *Epistola de origine et utilitate inspectionis et sectionis cadaveris occissi contra Polyc. Leyserum. Hal.* 1771. 4. *Epistola de oſſa judiciali Anglo-Saxonibus Corsnet dicta. ib.* 1771. 4. *Epistola continens nonnulla de Barangis Aulae Byzantinae. ib.* 1771. 4. *Diss. de experimento pulmonum natantium et submergentium. ib.* 1772. 4. *Diss. inaug. de crimine procurati abortus, occas. Art. CXXXIII. C. C. C. ib.* 1772. Über die Verdien-

ſte eines academiſchen Gymnaſiums um die Rechtsgelahrtheit; eine Anrede an ſeine Zuhörer. Stettin 1773. 8. *Progr. ad indic. lectiones de experimento vesicae ad illustr. Observ. 67. novi juris controversi. Sedini* 1774. 8. Deutſch überſetzt von E. G. Baldinger im 2ten St. des Magazins für Ärzte. 1775. *Progr. de Consacramentalium origine germanica. Sedin* 1775. 8. Miſcellaneen. Sechs Stücke. Stettin 1779. 8. Über die Verwerflichkeit der Tröge als eines Zwangsmittels zur Erforſchung der Wahrheit in peinlichen Fällen. Berl. 1789. 8. (o. N.) ſteht auch in J. C. KOPPE neuem juriſtiſchen Magazin. Leipz. 1793. I. St. 23. fgg.) *Auctarium imaginum Jurisconsultorum in indicem redactarum a Car. Ferd. Hommelio. ib.* 1791. 8. Recenſionen in den Halliſchen gel. Zeitungen — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 468. I. Nachtr. S. 166. II. S. 160. Gel. Teutſchl. II. B. S. 436. I. Nachtr. S. 381 *Denina Prusse lit. p.* 448. *sq.*

LIEBHABER, (Erich Daniel von) Herzogl. Braunſchweig - Lüneburgiſcher Geheimer - Juſtiz - und Regierungsrath zu Blankenburg, geb. . . . §. §. Einleitung in das Herzogl. Braunſchweig-Lüneburgiſche Landrecht. 2 Theile. Braunſchweig 1791. 8.

LIEKEFETT, (Samuel Gottfried) der R. Candidat zu Leipzig, geb. . . . §. §. Handbuch des bürgerlichen Rechts in Teutſchland zum Gebrauch für Studierende, Advokaten, Beiſitzer in niedern Gerichten, Geiſtliche, Ärzte, Schullehrer, Kaufleute,

Künstler und Wirthschaftsverständige I. Theil, welcher die Einleitung zum ganzen Werk enthält. Leipz. 1789. gr. 8. II. Th. welcher die Rechte der Menschen, in Rücksicht auf Geschlecht, Geburt, Adel, Gesundheit, Freiheit und Ehre, die Rechte des Adels, des Bürger- und Bauernstandes enthält. eb. 1789. III. Th. welcher die mit der Ehe, der väterlichen Gewalt und den Vormundschaften verbundenen Rechte enthält. eb. 1789. IV. Theil, welcher die mit dem Eigenthum, den Servituten und Hypotheken verbundenen Rechte enthält. eb. 1790. V. Th. welcher die Fortsetzung der Lehre von Hypotheken und die mit dem Erbrechte verbundenen Rechte und Verbindlichkeiten enthält. eb. 1790. VI. Th. welcher den Beschluss der mit dem Erbrechte verbundenen Rechte und Verbindlichkeiten enthält. Nebst einer Kupfertafel. eb. 1791. VII. Th. I. Abth. welche die Grundsätze vom Besitz und den Interdicten, von persönlichen Verbindlichkeiten überhaupt und von Realcontracten enthält. eb. 1791. II. Abth. welche die Grundsätze von Verbal - Litteral - Consensual - unbenannten und uneigentlichen Contracten, von persönlichen Verbindlichkeiten aus der natürlichen Billigkeit und unerlaubten Handlungen, den Auflösungsarten der Verbindlichkeiten und das Register enthält. eb. 1791. (o. N.) Geschichte des römischen, canonischen und teutschen Rechts zu Vorlesungen. eb. 1791. gr. 8. (o. N.) Vollständige Erläuterung des gemeinen teutschen und sächsischen Processes, I. Th. welcher die Grundsätze von Pro-

cefs überhaupt, von der Gerichtsbarkeit, vom Gerichtsftande, vom Richter, Kläger und Beklagten, von Advokaten, Procuratoren und Notarien, von der Klage, von Vollmachten, von der Citation und den Communicationsdecreten, von den Einreden gegen die Klagen, von der Kriegsbefeftigung, der Replic und Duplic enthält. ebend 1792. IIter Theil, welcher die Grundfätze von des Duplic, Triplic, von dem Befchlufs zum Urthel und der Verfendung der Acten, von der Beförderung des Urthels und der Eröffnung desfelben, vom Ungehorfam der Partheyen im erften Verfahren, von Friftgefuchen, von der Abfaffung der im Procefs vorkommenden Schriften, von der Verfahrungsordnung in Rückficht auf Vorbereitungsfachen, Nebenfachen und verbundenen Sachen, von der Abfaffung der verfchiedenen rechtlichen Erkenntniffe, welche im erften Verfahren vorkommen, vom Beweife überhaupt, von der Abfaffung der Beweisartikel und Fragestücke enthält. ebend. 1793. (eigentl. 1792.) gr. 8. (o. N.) — Vergl. Gel. Teutfchl. IV. Nachtr. S. 399.

LILGENAU, (Andreas Chriftian) geb. zu . . . §. §. Der Römifche König. Augsb. 1786. 8. — Vergl. Gel. Teutfchl. II. Nachtr. S. 206.

LIMMER, (Carl Adolph) d. R. Dr., Burgemeifter und Syndicus zu Walsrode im Lüneburgifchen geb. zu Löbau in der Oberlaufitz den 19. July 1741. §. §. *Diss. inaug. de rotulo reprobatoriali ad perpetuam memoriam condito, actori in defectu aliorum probandi mediorum edendo.* Göttingae 1767. 4. *Commentatio de arrhis emtionum.*

ibid. 1767. 4. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 193. Pütters Gött. gel. Gesch. II. Th. S. 100.

LINCK, (Friedrich Karl Christian) Konsistorialsekretär zu Coburg, geb. das. d. 13. Aug, 1748. §. §. Wie wiederholet man Collegia mit Nutzen? Eine Vorlesung. Coburg 1774. 4. Kleine juristische Schriften zum gemeinen Gebrauch. Erster Versuch. eb. 1777. 8. Zweiter Versuch. eb. 1780. 8. — Vergl. Weidlich III. Th. S. 193.

LINK, (Gottlieb Christian Carl) Licentiat der Rechte zu Altorf, geb. daselbst den 3. Dec. 1757. §. §. System der Gesetzgebung; aus dem Italienischen des Ritters Cajetan Filangieri. VII Bände. Anspach 1784 — 1791. 8. Philosophische Betrachtungen über den Ursprung des gesellschaftlichen Lebens zur Verbesserung der peinlichen Gesetzgebung; aus dem Französischen des de la Croix. Nürnberg 1783. 8. (o. N.) Der neue Volkslehrer für alle Stände. Nürnberg 1785. 8. 12 Stücke. 1786 eben so viel. Über Attila, König der Hunnen; eine historische Skizze. Altorf 1780 4. (o. N.) Pythagoras goldene Sprüche aus dem Griechischen. eb. 1780. 4. (o. N.) Epiktets Handbuch aus dem Griechischen mit erläuternden Anmerkungen. Nürnberg 1783. 8. (o. N.) *Diss. inaug. de homicidio in volentem commisso. Altorfii* 1785. 4. — Vergl. Gel. Teutschl. I. Nachtr. S. 383 und 384. II. S. 207. IV. S. 401.

LINDEMANN, (Gottf. Ferdinand von) d. R. Dr. und Churfürstl. Sächs. wirklicher Hof- und Justizrath zu Dresden, geb. das. den 22. August 1744.

§. §. Marmontels Rettung des Theaters; aus dem Französischen. Dresden 1766. 8. *Diss. inaug. de successione clericorum in feuda. Lipsiae* 1767. 4. — Vergl. Weiz gel. Sachsen S. 156. Weidlich III. Th. S. 194. Gel. Teutschl. II. B. S. 440. I. Nachtr. S. 383. III. S. 223.

LINDEMANN, (N. . . . W. . . .) Assessor des königl. Hofgerichts zu Greifswald, geb. . . . §. §. Abhandlung der Frage: ob auch in klaren und unbezweifelten oder in liquiden Verbindlichkeiten das Gesetz des Kaisers Anastasius die Anwendung erhalten müsse? nebst einem Vorschlag wie den Streitigkeiten über die Statthaftigkeit desselben überall vorzubeugen. Greifswald 1782. 4. Gedanken wegen Abschaffung der Tortur. Rostock 1784, 4. Bemerkungen zu der aufgeworfenen Frage: Ob die Veränderung des Domiciliums durch sich selbst auf vorher stillschweigend errichtete Eheverträge einen entkräftenden Einfluss also habe, dass statt derselben die in dem neuen Wohnsitz üblichen Rechte ihre Anwendung finden müssen? Greifswald 1785. 8. Zweite Abhandlung über das Anastasianische Gesetz, betreffend gegenwärtig die Frage: Wer erhält den Überfluss, *Superfluum,* wenn einem Cessionar oder Anhandler fremder Actionen oder Litigien die Einrede aus der *lege anastasiana* entgegen gesetzt wird, dass er nicht mehr wieder erhalten solle, als er für Abtretung der Klage gegeben habe? Rostock 1783. 4. Dritte Abhandlung über das Anastasianische Gesetz, betreffend die Frage: in welchen Fällen hat das

Gesetz die Anwendung nicht? Greifswald 1785. 4. Vergl. Schotts Bibliothek der neuesten jurist. — Litteratur Jahrg. II. S. 135. IV. S. 136. 288 und 423.

LINDEN, (Johann Theodor von) d. R. Licentiat, Kurfürstl. Mainzischer Hofgerichtsrath und Hofkammerkonsulent zu Mainz, geb. . . . §. §. Grundlinien der bürgerlichen Rechtspraxis zum elaboratorischen Gebrauche. Erster Band; vom ordentlichen Verfahren erster Instanz. Frankf. und Leipzig 1787. (eigentl. 1786.) 8.

LINDEN, (Franz Joseph Ignatz von) d. R. Lt. und Kurfürstl. Hof- und Regierungs - Rath, auch Beisitzer des Kurfürstl. Regierungssenats zu Mainz, geb. . . . §. §. *Diss. inaug. de jure visitandi ecclesias quoad temporalia episcopis Germaniae ex observantia competente. Moguntiae* 1785. 4. auch deutsch unter dem Titel: Vom Rechte der teutschen Bischöfe, die Temporalien ihrer Kirchen dem Herkommen nach zu untersuchen. eb. 1785. 4. Beiträge zur Geschichte der römischen Eingriffe in die Freiheiten der teutschen Kirche; dem hohen teutschen Episcopate gewidmet, von einem teutschen Rechtsgelehrten, zur Zeit des versammelten Wahlkonvents. 1790. 8. (o. N.) Sind die Stände des deutschen Reichs verbunden, an dem gegenwärtigen Kriege Frankreichs gegen den König von Hungarn und Böhmen Theil zu nehmen? Erörtert bei Gelegenheit der mündlichen Erklärung der königl. preussischen und königl. hungarisch - und böhmischen Herren Minister am Reichstage. Mainz 1792. 8. Flüchtige Betrachtungen über die Kur-

braunschweigische Ministerialnote vom 19ten May 1791. im Betreff der Elsasser Angelegenheiten des deutschen Reichs. Frankf. und Leipz. 1792. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. IV. Nachtr. S. 400.

LOBETHAN, (Friedrich Georg August) ordentl. Professor der Rechte und der Geschichte am Gesammtgymnasium zu Zerbst, geb. zu Köthen 1753. §. §. Abhandlung von der rechten Art und Weise, die Rechtsgelehrsamkeit und andere einem Rechtsgelehrten heut zu Tage nöthige und nützliche Wissenschaften auf akademischen Gymnasiis zu lehren und zu erlernen. Köthen 1774. 4. Einleitung zur theoretischen Eherechtsgelahrtheit. Halle, 2te Aufl. 1785. gr. 8. Versuch einer systematischen Entwickelung der ganzen Lehre von der Gerichtsbarkeit, der weltlichen sowohl als der kirchlichen. eb. 1775. gr. 8. Vollständige Abhandlung von der Erbfolge. ebend. 1776. gr. 8. Erste Vorlesung zum Antritte seines akademischen Lehramts. Zerbst 1776. 4. Katechetische Unterweisung in den vornehmsten Rechtsmaterien und einigen andern Lehren, die sich damit verbinden lassen; zum Gebrauche der Unterthanen Teutschlandes. 2 Theile. Lemgo 1777. 8. Einleitung zum Bergwerksrechte; zum Behuf akademischer Vorlesungen. Halle 1777. gr. 8. Anhang zum Bergwerksrechte, die Preussischen Staaten besonders angehend. eb. 1778. gr. 8. *Systema elementare jurisprudentiae privatae Romano - Germanico - Forensis, in usum scholarum adornatum. Tom. I — III. ib.* 1778 und 1779. *Appendix Systemati Elementari ad-*

jecta ib. 1779. 8 *maj.* Gedanken über den Bevölkerungszuſtand des Fürſtenthums Anhalt - Köthen 1778. 4. (o. N.) Gedanken über die verſchiedene mögliche Arten, die vaterländiſche Geſchichte mit Nutzen zu bearbeiten und zu lobenswürdigen Zwecken anzuwenden. Halle 1780. 8. Reden an Jünglinge. eb. 1781. 8. An das hieſige Publikum, in ſo weit es den gelehrtern Theil der Einwohner ausmacht; ein Vorſchlag aus Wohlmeinung. Zerbſt 1781. 4. Reden an Frauenzimmer. Deſſau 1783. 8. Nebenſtunden, der Religion und gemeinnützigen Philoſophie gewidmet. 3 Stücke. Halle 1784 u. 85. 8. Anhaltiſches Journal. Ein Jahrgang. Zerbſt 1783 und 1784. Über das akademiſche Studiren, und deſſen Zuſammenhang mit dem würklichen Leben. Halle 1783. 8. Sechs Vorſchläge und Wünſche zur Beförderung der menſchlichen Glückſeligkeit. eb. 1784. 8. Anhaltiſches Muſeum, als eine Fortſetzung des Anhaltiſchen Journals. I Band in 4 Stücken. Zerbſt 1784 und 1785. 8. II. B. 1 und 2 und letztes Stück. eb. 1785. Über die Würde der Wiſſenſchaften und ihre Erlernung auf hohen Schulen, beim Anfange ſeines Lehramts vorgeleſen. Zerbſt 1785. 8. — Vergl. Rufts Nachr. von Anhalt. Schriftſtellern I. B. S. 113. II. S. 97. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 470. ſgg. I. Nachtr. S. 168. II. S. 161. Gel. T. II. B. S. 448. I. Nachtr. S. 386. II. S. 209.

LOCELLA, (Aloyſius, Freiherr von) kaiſerl. königl. wirklicher Hofrath bei der Mildenſtiftungskommiſſion zu Wien, geb. daſ. den 3ten Septemb.

1753. §. §. *Tria tentamina ad illustrandas Leges XII Tabularum. Viennae* 1754. 4. *Dialogus de iteratis librorum editionibus.* 1758. 8. (o. N.) *Essai sur la nécessité de conférer les emplois sélon les Talens, par Mr. le Bar. de Locella à Vienne* 1760. *2de Edition* 1763. — Vergl. de Luca gel. Öſter. I. B. I. St. S. 296 fgg. Weidlich IV. Th. S. 139. Gel. Teutſchl. II. B. S. 449 III Nachtr. S. 224

LOCHMANN, (Gotthilf Friedrich) d. R. Dr. Fürſtl. Anhaltköthenſcher Hofrath und Rechtsconſulent zu Zörbig, geb. zu Dresden 1743. §. §. *D. de nobili vasallo in dominum committente. Lips.* 1764. *Praes. Carolo Ferdin. Hommelio. Diss. inaug. de jurisdictione patrimoniali. ib.* 1766. 4. *Diss. continens observationes ad successionem feudalem in Saxonia Electorali spectantes. ib.* 1767. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Th. S. 475. I. Nachtr. S. 170. Gel. Teutſchl. II. B. S. 450.

LODTMANN, (Juſt Friedrich Auguſt) d. R. Dr. Regierungsſekretär und Archivar, auch Advocatus patriae zu Osnabrück, geb. daſ. ungefähr 1744. §. §. *Delineatio Juris Publici Osnabrugensis, e schedis b. Car. Gerardi Guil. Lodtmanni, JCti, edita a J. F. L. Osnabrugi* 1767. 8. *Edidit ejusdem Commentationem de divisione personarum secundum consuetudines Osnabrugensis. ibid.* 1768. *D. inaug. Varia juris civilis Osnabrugensis capita sistens. Duisburgi* 1768. 4. *De jure Holzgraviali, praesertim in Episcopatu Osnabrugensi, libellus. Praefatus est D. Jo. Fried. Eisenhardt. Accedunt Documenta Marcalia et varia*

juris civilis Osnabrugensis capita. Lemgoviae 1770 8 *maj.* Osnabrüggische Unterhaltungen. Osnab. 1771 8. Osnabrüggisches Eigenthumsrecht oder Verordnung für die Guthsherren und eigenbehörige Leute und Güther. ebend. 1771. 4. Nachtrag zu demselben. eb. 1777. 4. *Acta Osnabrugensia* oder Beiträge zu den Rechten und Geschichten von Westphalen, insonderheit vom Hochstist Osnabrück. II Theile eb. ebend. 1778. und 1782. 8. Gedichte in Schmids Anthologie der Teutschen. Vom Recht eines Fürsten in geistlichen Sachen. Dessau 1783. 8. Bemerkungen über die Jurisdictionsirrungen des Gerichts in Quakenbrück mit Burgemeister und Rath in Beziehung einer bei der Land- und Justizkanzelley des Hochstifts Osnabrück im J. 1787. eröffneten Erkenntnisses. Osnab. 1793. — Vergl. Weidlich I. Theil S. 476. I. Nachtr. S. 171. Gel. Teutschl. II. B. S. 451. I. Nachtr. S. 387 II. S. 209.

LOMBERG, (Joseph Vitalian) Kanonicus des Münsterstifts zu Bonn, geboren daselbst 1740. §. §. *Prospectus recentioris methodi academicae juris publici. Bonnae* 1774. 4. *Prima exercitatio publica de anarchia et civitate. ib.* 1775. 4. *Diss. Theses de Monarchia; de suprema jurisdictione, de politia et de jure ecclesiastico. ib.* 1775. *Diss. Jus illustrium Germaniae familiarum, vulgo:* das deutsche Adelsrecht, *centum adsertionibus absolutum. ib.* 1775. 4. *Diss. de justa poenarum civilium mensura recentioribus humaniorum gentium moribus, ceu communi rerum publicarum*

fini attemperanda. ib. 1777. 4. *D. de justis advocatiae caesareae limitibus. ib.* 1778. *D. de imperiali precum primariarum jure ultra justos limites non extendendo. ib.* 1778. 4. (ſteht auch nebſt den darüber entſtandenen Streitſchriften in den Materialien zur Statiſtik des niederrhein- und weſtphäl. Kreiſes I. Jahrg. St. 3. S. 306. fgg.) *Diss. de legitimo ad comitia recursu ejusque genuino fundamento. ib.* 1779. 4. Hiſtoriſch-politiſche Staatsrechtsabhandlung von Abſtellung der Miſsbräuche bei den Zünſten und Handwerkern in den Landen teutſcher Reichsfürſten. eb. 1779. 4. *Diss. contin. positiones selectas. ib.* 1780. 4. *P. Simplicianus* Haan unpartheyiſches Rechts-Gutachten über die Frage: Ob bei genauerer der teutſchen Staatsklugkeit angemeſſenen Prüfung der am letztverwichenen heil. Fronleichnamsfeſte lauſenden Jahres 1780 zu Mühlheim am Rhein gehaltenen und gedruckten Religionsſtreits-Rede die wider ſelbige, als eine dem Weſtphäliſchen Frieden entgegene Schmäh- und Schandſchrift von daſigen Proteſtanten erwirkte öffentliche Confiscation als rechtmäſsig, oder eher als widerrechtlich zu beurtheilen ſey? Gedruckt und zu finden in Cölln 1780. 4. (o. N.) und auch in Schlözers Briefwechſel, Heft 42. Num. 64. *Diss. de directorio comitiali sede Moguntina vacante, Archiprincipi Coloniensi competente, quam adversus novas vindicias directorii in comitiis pro archicapitulo Mog.* 1779. *Moguntiae propugnatus publicae eruditorum disquisitioni submisit. ib.* 1781. 4. *D. de regali annuos*

census a Judaeis exigendi jure in Electoratu Coloniensi universo soli domino territoriali competente. ib. 1783. 4. *Progr.* Über die neueſte der deutſchen Regierungsverfaſſung ſowohl, als dem Vortheile der Zuhörer angemeſſenſte akademiſche Lehrart des Staatsrechts; zu einem Grundriſſe eines neu zu bearbeitenden ſyſtematiſchen Lehrbuchs eb. 1784. 4. *Diss.* die Urſtände des Staatsrechtes überhaupt und beſonders im deutſchen Reiche; ſammt beigefügter Geſchichte der biſchöflichen Wahlkapitulationen. ebend. 1784. 4. *D. de illimitato jure de non appellando Archiprincipum S. R. I. Electorum in genere et Serenissimi Coloniensis in specie. ib.* 1786. 4. und teuſch unter des Reſpondenten Carl Aloys de la Roque Namen mit dem Titel: Von dem ſowohl den Kurfürſten des H. R. Reichs überhaupt, als beſonders Sr. Churfürſtl. Durchl. zu Cölln zuſtehenden unbeſchränkten Rechte der höchſten Appellations - Inſtanz. Cölln 1787. 4. Syſtematiſche Grundlehre des teutſchen Staatsrechts zum Gebrauche der Kurkölniſchen hohen Schule. Erſter Theil. eb. 1787. gr. 8. Gutachten über das Werk des Pereira von der Macht der Biſchöfe, überſetzt und vermehrt mit einem eigenen abſonderlichen Nachtrage. . . . *Diss. novissima juris publici universalis cum jure publico Imp. Rom. Germanici systematice combinandi methodus mathematica.* . . Er ſoll auch Herausgeber ſeyn von dem Werke: *Karg de Bebenburg Pax Religiosa etc. Venetiis* (*Bonnae*) 1778. 8. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. Iter

Th. S. 478 fg. I. Nachtr. S. 172. fgg. Gel. Teutfchl. II. B. S. 456. I. Nachtr. S. 389. III. S. 225. IV. S. 406.

LOEBEL, (Renatus Gotthelf) d. W. W. und der R. Doctor und akademifcher Privatdocent zu Leipzig, geb. zu Thalwitz 1767. §. §. *Diss. ex jure Naturae: jus hominum ante usum rationis. Resp. Gustav Rudolph de Bennigsen. ib.* 1788. 4. *In Aristotelis notionem Tragoediae. ib.* 178 . . Verfuch einiger pfychologifcher Bemerkungen über die Declamation. eb. 178 . . und in Cäfars Denkwürdigkeiten aus der philofophifchen Welt B. 5. *Diss. inaug. de causa sanctitatis conventionum jure rationis. ib.* 1791. 4. Über die Declamation oder den mündlichen Vortrag in Profe und Verfen. Nach dem Englifchen des Herrn Thomas Sheridan; mit einigen Zufätzen herausgegeben. Zwei Theile. Leipzig 1793. gr. 8. — Vergl. (Ecks) Leipziger gel. Tageb. für 1786. S. 6. und 1791. S. 109. fg. Joh. Ludov. Ern. Püttmann. *Progr. Miscellaneorum ad jus pertinentium Specimen XIII. Lips.* 1791. 4.

LÖW, (Leopold) Doctor d. R. zu Gräz, geb. zu . . . §. §. Abhandlung von der Einwilligung der Ältern in die Ehen ihrer Kinder aus philofophifchen Gründen hergeleitet und durch pofitive Gefetze und Gewohnheiten verfchiedener Völker beftätiget. Wien, 1785. 8. Vergl. Schotts Bibl. d. n. jur. Litt. 1786. S. 414. Wiener Univerfitätsalmanach auf 1790 S. 63.

LÖWENTHAL, (Felix Adam, Freiherr von auf Deining und Leutenbach) Kurpfalzbaierfcher geheimer Rath zu München, geb. . . . §. §. Ge-

ſchichte des baieriſch - landshutiſchen Erbſolge-Kriegs nach dem Tode Herzogs Georg des Reichen zu Bayern - Landshut, und Beweis der widerrechtlichen Veräuſserung der von der Reichsſtadt Nürnberg damals occupirten pfalz - baierſchen Stamm - Fideikommis - und Lehens - Herrſchaften, Städte, Schlöſſer, Klöſter und anderen Güter ſamt der Widerlegung der zwei nürnbergiſchen Druckſchriften unter den Titeln: Urkundliche Bemerkungen etc. etc. in 8. und Geſchichts - und actenmäſsige Darſtellung etc. in 4. Zwei Theile. München 1792. 4. Beweis der widerrechtlichen Veräuſserung etc. Zweiter Theil. eb. 1792. 4. Widerlegungen der zwei Nürnbergiſchen Druckſchriften unter den Titeln: Urkundliche Bemerkungen etc. 8. und Geſchichts - und actenmäſsige Darſtellung etc. in 4. ebend. 1792. 4. — Vergl. Cotta's t. Staatslitteratur 1792. S. 389. ſgg.

DE LUCA, (Ignatz) kaiſerl. königl. Magiſtratsrath im politiſchen Fache zu Wien, geb. daſ. d. 29. Jan. 1746. §. §. Auszüge nach alphabetiſcher Ordnung der ſämtlichen Patente, Edicte und Circularien, welche unter der glorreichen Regierung Ihro kaiſerl. Apoſtol. Majeſtät Marien Thereſien vom Jahre 1740 bis Ende des Jahrs 1771 in dem Lande ob der Ens erſchienen ſind. 1ter Theil A — F. Linz 1772. 4. Leitfaden in die Handlung; zum Gebrauch der Studirenden. eb. 1775 8. Leitfaden in die Polizeywiſſenſchaft des Hr. Regierungsraths und Prof. v. Sonnenfels; zum Gebrauch der Studirenden. Wien 1776. 8. Das gelehrte Öſterreich; ein Verſuch.

I. B. 1. St. Wien 1776. gr. 8. II mit einem Anhange vermehrt. ebend. 1777. gr. 8. I. B. 2. St. ebend. 1778. gr. 3. Beitrag zur Topographie des Landes ob der Ens in der k. k. Realzeitung vom Jahr 1776. Österreichische gel. Anzeigen. Wien. 1777. gr. 8. Sehr viele Auffätze, meiftens unter feinem Namen in der k. k. Realzeitung für das Jahr 1777. Öfterreichifche gel. Anzeigen 2 Hefte. Linz 1779. 1780. 4. Statiftifche und topographifche Nachrichten von dem Lande ob der Ens im 6ten Bande der Bernouillifchen Sammlung kurzer Reifebefchreibungen 1782. Befchreibung der k. k. Wollenzeugfabrik zu Linz; im 58ften Heft des Schlözerifchen Briefwechfels. Journal der Litteratus und Statiftik. Erfter Band. Linz 1782. gr. 8. Leitfaden in den Gefchäftsftyl, zum Gebrauch der Studirenden. Innsbruck 1783. 8. Staatsanzeigen von den k. k. Staaten 12 Hefte. Wien 1784. 4. (o. N.) Erbländ. Staatsanzeigen 3 Hefte. eb. 1785. 4. Zur Waffergefchichte des Landes unter der Ens. eb. 1785. 8. Befchreibung der k. k. Refidenzftadt Wien. Erfter Theil. eb. 1785. 8. (o. N.) Von den Mundarten in Tyrol; in Adelungs Magazin für die teutfche Sprache 2. B. I. St. 1784 Öfterreichifche Staatenkunde im Grundriffe. Erfter Band. Wien 1786, 2ter Band. eb. 1789. 4. Wiens gegenwärtiger Zuftand unter Josephs Regierung. eb. 1778. (o. N.) Leitfaden in den erften Theil des Jofephinifchen allgemeinen bürgerlichen Gefetzbuchs. Nebft einem Anhang. eb. 1789. 8. Politifcher Codex oder wefentliche Darftellung fämtlicher die k. k. Staaten betreffenden Gefetze und Anordnun-

gen im politischen Fache, practisch bearbeitet. 2 Bände. eb. 1789. 8. Neuestes Reisebuch enthaltend die Postkurse von Wien nach den vornehmsten Städten und Handelsplätzen, mit Stationen, Meilen, Postreglemens, Münzwährung u. s. w. und andern einem Reisenden nöthigen Nachrichten. eb. 1789. gr. 12. Österreichischer Staatskalender auf 1791. eb. 1790. 16. (o. N.) Geographisches Handbuch von dem Österreichischen Staate. I. Band. eb. 1790. II. Band. enthaltend die im Österreichischen Kreise gelegenen Länder. eb. 1790. II. Band, enthaltend Böheim, Mähren und Schlesien eb. 1791. 8. IV. B. enth. Ungarn samt den angränzenden Ländern. eb. 1791. (V. Theils I. Abtheil. enth. Gallizien und Lodomerien. das. 1791. II. Abtheil. eb. 1792. VI. B. enth. Anhang und Register zu allen 5 Bänden, nebst einer statistischen Übersicht in 30 Tab. das. 1793. I. B. Neue verb. Aufl. das. 1791. (auch unter dem Titel: Geographie des Königreichs Ungarn und der angränzenden Länder Illyrien und Siebenbürgen; samt einer statistischen Übersicht der neuesten Verfassung derselben. eb. 1791. 8.) Österreichische Specialstatistik. eb. 1792. gr. 8. — Vergl. dessen gel. Österreich I. B. 1. St. S. 300. fg. Weidlichs biogr. Nachr. III. Th. S. 197. fg. II. Nachtr. S. 161. fg. Gel. Teutschl. II. B. S. 463. I. Nachtr. S. 391. II. S. 213. III. S. 227. IV. S. 409.

LUGO, (Johann Alphons) Professor der politischen Wissenschaften und des Geschäftstyls auf der Universität zu Freyburg im Breisgau, geb. zu Wien

1745. §. §. Systematisches Handbuch für Jedermann, der Geschäftsaufsätze zu entwerfen hat. Wien. Fünfte Aufl. eb. 1790. 8. — Vergl. Gel. Teutschl. II. Nachtr. S. 217. fg. IV. S. 414.

LÜDERS, (Joachim Heinrich Christian) d. R. Kandidat und Burgemeister und Stadtrichter zu Lüge, einem Städtchen im Mecklenburgschwerinschen, geb. zu Rostock 1759. §. §. *Diss. de juribus ex cessione tam valida quam invalida. Rostochii* 1780 4. *Praes. Walter Vincent Wiese.* Über die Erbfolge der Ehegatten sowohl nach gemeinen als besondern Mecklenburgischen, Lübschen und Rostockschen Rechten. Erster Theil. ebend. 1786. 8. Gesetzmäſsige Prüfung der Regel: Ein Privilegirter muſs gegen den andern nach gemeinen Rechten beurtheilet werden; in den gemeinnützigen Aufsätzen aus den Wissenschaften für alle Stände zu den Rostockschen Nachrichten. 1783. 46. Stück. Vom Unterschied der teutschen Patrimonial-Gerichtsbarkeit und der römischen sogenannten eigenen Jurisdiction, von der Benennung und dem Fundament der ersteren. 1784. 20 — 22. St. Nähere Betrachtung der Lehre von der Concurenz mehrerer Privilegien; in Koppe's Niedersf. Archiv für Jurisprudenz und juristische Litteratur B. 2. Num. 34. (1788.) — Vergl. Gel. Teutschl. II. Nachtr. S. 216.

LYNCKER, (Heinrich Ferdinand Christian, Freiherr von) Fürstl. Schwarzburgischer wirklicher Geheimerrath, Kanzler, Konsistorialpräsident und Landschaftskassendirector zu Arnstadt, geb. zu An-

ſpach den 28. July 1732. §. §. Erörterung der Wahrheit: Oeſterreich, ſeinem Falle nahe, oder Schreiben eines wahrhaftig patriotiſch-geſinnten Teutſchen an Se. des Herrn Reichs-Vicekanzlers Grafens von Colloredo Excellenz, über die nothwendige Abſonderung des kaiſerl. Hofes von den eigentlich Wieneriſchen und deſſen Abſichten. (Freiberg) Halberſtadt) 1760. 4. (ohne Namen) Abhandlung von der Reichsſtandſchaft und dem damit verknüpften Sitz- und Stimmrechte auf Reichstägen. Frankfurt und Leipzig. (Halle) 1761. gr. 8. Nachricht von den Vorzügen und der Titulatur eines römiſchen Königs und deſſelben Erhöhung zum kaiſerl. Throne. Halle 1767. 4. (manche Abdrücke haben auch das Jahr 1768.) Römiſch-Königl. Wahlkapitulation Ihro Römiſch-Kaiſerlichen Majeſtät, Joſephs des Zweiten, mit beigefügtem Protocoll des Churfürſtl. Wahltages, und hiſtoriſchem und actenmäſsigem Auszug von den bei römiſchen Königswahlen vorgefallenen Streitigkeiten und Ereigniſſen. Arnſtadt 1783. (eigentlich 1782.) 4. Über die Wiederbeſetzung der erledigten neunten Kurwürde. Leipzig 1788. 8. Sammlung einiger Gelegenheitsreden. ebend. 1788. 8. Abhandlung von der Vormundſchaftsbeſtellung bei Privat- und Erlauchten Perſonen, beſonders von den in den Kur- und Fürſtlich-Sächſiſchen hohen Häuſern vorgefallenen Vormundſchaften. Iter Theil. Jena 1790. IIter Theil, ebend. 1791. gr. 8. Protokolle vom dem mit Anfang des Jahres 1764 zu Frankfurt am Mayn ge-

haltenen Kurfürſtentage. Hildburghauſen 1790. 8. Hiſtoriſch - publiciſtiſche Anmerkungen und Erläuterungen zu dem zwiſchen den hohen Herren Reichsvicarien im Jahr 1750 abgeſchloſſenen Vicariats und Gränz - Vergleich. ebend. 1791. gr. 8. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. I. Theil, S. 483. I. Nachtr. S 175. Gel. Teutſchland II. Band, S. 475. I. Nachtr. S. 396. IV. S. 415.

Zusätze

und

Verbesserungen.

Zu Seite 9.

D'ANIERES, (F. B. L.) zu Berlin. — Vergl. *Denina Prusse lit. Tom. I. p.* 205 *sq.* und Büſten Berlin. Gelehrten S. 16. fg.

Seite 13

APEL, (F. A. F.) geb. daſ. d. 8. Jul. 1768. §. §. *Diss. sistens historiam et jura suffragii Electoralis Saxonici et Archimareschallatus S. R. I. Lips.* 1789. 4. *Praes. Chr. Gottl. Biener.* — Vergl. Ecks Leipz. gel. Tageb. auf 1791. S. 113. fg.

ARNDT, (G. A.) Vergl. auch *Denina Prusse lit. Tom. I. p.* 118. *sq.*

Seite 17.

BACHMANN, (F. M.) §. §. *Progr. cont. nonnulla de regula aequalitatis ex* §. *I. Art. V.* Inſtr. P. O. Erford. 1792. *Progr. de jure imperantis circa revocationem privilegiorum ob salutem publicam. ib.* 1792. 4.

BACHMANN, (G. A.) Bei den Beiträgen muſs es I Th. ſtatt II Theile heiſsen. §. §. Betrachtungen

über die ehemaligen Verhältnisse im Elsas, ins besondere in Rücksicht auf die pfalz - zweybrückischen Besitzungen unter königl. franz. Hoheit; von einem Pfälzischen Patrioten. Frankfurt 1791. gr. 8. (o. N.) — Vergl. Cotta's t. Staatslitt. 1792. S. 76.

Seite 21.

BARKHAUSEN, (H. L. W.) Die angeführte *Diss.* ist unter des verstorbenen Justizr. Westphal Vorsitz vertheidigt, hat ihn auch zum Verf. und ist 1779 wieder aufgelegt.

Seite 22.

BARTELS, (J. H.) muss heissen: d. R. Dr. zu Hamburg, geb. daselbst.

Seite 29.

BAUER, (H. G.) §. §. *Progr. VI. Responsa juris XVIII — XXI continens. ib.* 1792. 4.

BAUER, (F. W.) Bei diesem ist aus Versehen weggelassen: *Diss. II. de eodem argumento. ibid. eod.* 4.

BAUER, (— —) heisst Conrad Aloysius und ist kurfürstl. pfalzbayerscher Legationssekretär zu Regensburg.

Seite 30.

BAUMGARTEN, (O. N.) Vergl. auch *Denina Prusse litt. Tom. I. p.* 237. *sq.*

Seite 41.

BERGSTRÄSSER, (H. W.) §. §. Merkwürdige Reichshofrathsgutachten mit Gesichtspuncten für den Leser. Erster Theil. Frankf. a. M. 1792 gr. 8. (o. N.)

S. 56.

BLÜMNER, (H.) §. §. Die Dorffeyer. ebend. 1790. 8.

BODMANN, (F. J.) §. §. *Diss. Vindiciae libertatis a jure detractus territorialis, quod ad bona immobilia Nobilis Imperii immediati vinculo servitii vel muneris aulici domino territoriali quondam obstricti.* Unter Wendelin Braunschiedels Namen. *Mogunt.* 1786. 4. (Vergl. Klübers Litter. des t. Staatsr. S. 677. fg.) *Diss. Tentamen theoriae de fideicommissis familiarum illustrium et nobilium Germaniae ad habitum et mores hodiernas spectatae.* Unter J. C. Richters Namen. ebend. 1790. 4. (Vergl. Runde's Grundsätze des allg. t. Privatr. S. 548.)

S. 59.

BORIE, (F. E. C. von) Er ist am 29. März 1793. gestorben und heisst nicht Franz Edm. Christ. sondern Egydius Valentin Felix. Er stammte aus dem alten adeligen Geschlecht *de Beaurieux* und war geb. d. 18. Novemb 1719 Vergl. *Int. Bl.* der Allg. Lit. Zeit. 1793. N. 48. §. §. Verzeichniss der seit dem Jahr 1663 bis den 25. April 1788 gegen die Erkenntnisse des K. und RKGerichts bei der Reichsversamm-

lung mittelst der öffentlichen Reichsdictatur angebrachten Recurse. Regensb. 1788. 4. (o. N.) Unmassgebliche Erinnerungen und Vorschläge zur Beförderung der ordinairen Visitation des kaiserl. und RKGerichts. daselbst 1787. fol. Beyträge, insbesondere die Recusation in Ansehung der Visitation, auch Revision betreffend, samt einem Anhang, wie die Stadt Speyer zu der Zeit, als solche der Wohnsitz des KGerichts war, in Ansehung des Gerichtshauses, wie auch des Gewölbes zu dessen Archiv und deren Erhaltungskosten sich betragen und nachhin die Stadt Wetzlar sich hierwegen unterm 25. May 1689 erkläret hat. (ebend.) 1791. 4. Beiträge — insbesondere das dasige Pfenningsmeisterey - Rechnungswesen und die hierwegen von der letzteren Extraordinari-Visitation abgefassten Schlüsse betreffend. (ebend.) 1791. 4. Beiträge — insbesondere das bei der in den Jahren 1712 und 1713 obgewesenen Extraordinair KGerichtsvisitation über die Revidirung der gemeinen Bescheide aufgenommene Protokolle betreffend. (eb.) 1792. 4.

Seite. 73.

BÖHMER, (G. W.) Er hat 1792 seine Stelle zu Worms niedergelegt, und ist als Privatsekretär in die Dienste des Französischen Bürgers und Generals der Armee der Republik, Cüstine getreten.

Seite 82.

BREHM, (G. N.) §. §. Über den politischen Naturalismus. eb. 1793. 8.

Seite 91.

BÜTTNER, (H. C.) Er hat auch den zweiten Abschnitt von des zu Erlangen verstorb. Dr. Jo. Phil. Frank *Diss. de restitutione in integrum ex clausula praetoris generali ultra casus absentiae non extendenda. Erlang.* 1785. als Respondent vertheidigt.

Seite 92.

BURGHARD, (F. G. J.) Die Erscheinung des letzten von ihm angeführten Werks ist bis jetzt durch eine zu geringe Anzahl von Subscribenten verhindert, dagegen hat er noch herausgegeben: Von der Ungültigkeit der rechtlichen Geschäfte, die der Gemeinschuldner innerhalb vier Wochen vor eröffnetem Concurse zum Nachtheil seiner Gläubiger unternommen. Nach Lübschen und Rostockschen Rechten betrachtet. Rostock 1793. 4.

Seite 98.

CARMER, (J. H. C. von) Vergl. auch *Denina Prusse litt. Tom. I. p.* 315. *sqq. Suppl. p.* 87.

Seite 99.

CARRACH, (J. P. von) Vergl. auch Jo. Theod. Roths Beitr. z. d. Staatsr. und z. Litt. desselben (Nürnberg 1791. 8.) S. 14 fg. und *Denina Prusse lit. Tom. I. p.* 317. *sqq.*

Seite 105.

CHLADENIUS, (K. G. T.) §. §. Der vorsichtige Bürger in Stadt- und Handwerkssachen, in gerichtlichen und aussergerichtlichen Händeln. Dresden 1792. 8.

Seite 114.

COTTA, (C. F.) Die zweite Abhandlung steht auch in C. I. Seyferts Magazin für das t. Staats- und Lehnrecht Th. 2. (1786.) Num. I. S. 1 — 80. die 4te ebend. Th. 2. die 5te auch daselbst im 2. Th. die 6te ebend. Th. 2. Ferner kömmt zu seinen Schriften: Ob die Reichsfahne, die das Haus Würtenberg besitzt, eine allgemeine Reichsfahne d. i. Reichspanier sey oder nicht? Wetzlar 1785. 8. Von dem Recht der geistlichen Fürsten in Deutschland, ihre Klöster ohne Domkapitularische Einwilligung zu dem erforderlichen Unterhalt der Schulen verhältnissmässig anzuhalten? Frankf. und Leipzig 1786. (o. N. und beim Seyfert Th. 2.)

Seite. 116.

CRAMER, (J. C.) ist bereits seit 1790. Regierungsdirector zu Wittgenstein.

CROME, (A. F. W.) §. §. Über die Kulturverhältnisse der europäischen Staaten; ein Versuch, mittelst Grösse und Bevölkerung den Grad der Kultur der Länder Europens zu bestimmen. Mit 15 grossen Tabellen und einer illuminirten Verhältnissen-Kar-

te von Europa, welche den Flächeninhalt und die Volkszahl der sämmtlichen europäischen Staaten und Länder enthält. Leipzig 1792. 8.

Seite 122.

CURTIUS, (M. C.) §. §. Statistisch - geographische Geschichte der Hessen von ihrem Ursprung bis auf die gegenwärtigen Zeiten. Marburg 1793. 8. Sein *Progr. de Poloniae ad Germaniam habitu*, steht auch in Theod. Kretschmann *Jus Publicum Germaniae variis variorum dissertationibus illustratum. Tom. I. (Jen.* 1792. 4 *maj.)*

Seite 126.

DABELOW, (C. C.) bei seinen Schriften ist zu ergänzen: *Metelematum juris feudalis collectio prima. Halae* 1791. gr. 8.

Seite 127.

DACHERÖDEN, (E. L. W. von) ist nicht Curator der Academie, sondern Mitglied der akademischen Commission.

Seite 128.

DACHERÖDEN, (K. F. von) Von ihm muss es eigentlich heissen: privatisirt als ehemaliger königl. Preuss. Kammerpräsident in Minden zu Erfurt. Vergl. auch *Denina Prusse lit. Tom. I. pag.* 315 *sq.*

DALBERG, (C. T. A. M. von) §. §. Von dem Bewuſstſeyn, als allgemeinem Grunde der Weltweisheit. Erfurt 1793. 8. (o. N.)

Seite 130.

DALWIGK, (C. F. A. P. von) §. §. Privatgedanken über die neunte Kur. 1790. 8. (o. N.)

Seite 131.

DANCKWAHRT, (L. J. J.) Iſt nunmehro wirklicher zweiter Beamter zu Toitenwinkel.

DANIELS, (H. G. W.) §. §. Abhandlung von Teſtamenten nach kurkölniſchen Landrechten 1.) Begriff derſelben zur Erörterung des I Tit. §. 8 und 9. öffentlich vertheidigt von Pet. Joſ. Kriechel eb. 1791. 4.

Seite 133.

DEHN, (K. F. J.) heiſst nicht Friedrich, ſondern Philipp und iſt ganz gewiſs zu Braunſchweig.

Seite 135.

DIEZ, (H. F. von) Nach dem ausdrücklichen Verlangen dieſes würdigen Gelehrten haben ſeine ſämmtlichen vor 1775 erſchienenen Schriften wegbleiben müſſen. — Nachrichten von ihm ſtehen auch in *Denina's Prusse lit. Tom. I. p.* 476.

Seite 136.

DITMAR, (F. E.) §. §. Zweites Supplement. Nebſt Annal - Regiſter über die im Spaldingiſchen

Repertorium, auch dessen Supplementen, nicht minder im Siggelkowschen Handbuch angezogenen aber theils im grossen Constitutions - Werke und dem Spaldingschen Repertorium nicht befindlichen theils neueren Verordnungen und Rescripte. eb. 1789. 4. Viele Gedichte religiösen Inhalts in der Monatsschrift von und für Mecklenburg.

Seite 137.

DITTERICH, (F. E.) ist zu Strasburg geboren und seit 1792. kurpfalzbaierscher wirkl. Regierungsrath und Ritter des päpstlichen Christusorden zu München.

Seite 138.

DITTFURTH, (F. D. v.) Zwei Abhandlungen über die im verflossnen Jahre im Druck erschienenen Vorträge an den vollen Rath des kaiserlichen Herrn Kammer - Gerichts Assessoris Freiherrn von Riedesel zu Eisenbach, Jena 1792. gr. 8.

Seite 140.

DOHM, (C. W. von) Sein dritter Vornahme, den er aber schon lange nicht gebraucht hat, ist Konrad. Vergl. auch *Denina Prusse lit. Tom. I. p.* 479 — 489. und Büsten Berl. Gel. S. 73 fgg.

Seite 145.

DORN, (J. L.) §. §. *Diss. inaug. de aeris alieni inter conjuges Norimbergenses communione ad il-*

lustr. Reform, Nor. Tit. XXVIII. L. I. et VI. Altorfii 1770. 4.

Seite 155.

ECKARDT, (C. F. von) Er ist auch akademischer Privatdocent.

Seite 156.

ECKARTSHAUSEN, (C. von) §. §. Recension über die Pieçe: Was waren Bischöffe in ältern Zeiten und was sind sie nun? (unter dem Nahmen J. K. Free) Schwabing (München) 1790. 8. Über die Nothwendigkeit physiologischer Kenntnisse bey Beurtheilung der Verbrechen; eine Rede. München 1792. 4. und in seinem gleich anzuzeigenden: Handbuch für Kriminalrichter. Mit einem Kupfer. ebend. 1792. 8.

Seite 161.

EISENHART, (E. L. A.) Hinter der zuerst angeführten Diss. ist ausgelassen: Praes. I. C. Wernsdorff.

Seite 163.

EMMERICH, (J. F. G.) §. §. Über die Processkosten, deren Erstattung und Compensation. Zweyter Theil, welcher von den peinlichen Kosten handelt. Göttingen 1792. 8.

Seite 166.

ERHARD, (C. D.) Die erste *D. de Vic. Sax.* kam unter C. F. Hommels Vorsitz heraus und mit der

zweiten erwarb er sich die Doctorwürde. Zu seinen Schriften kommen noch: *Diss. re Ampliationibus judiciorum publicorum apud Romanos. Lips.* 1793. 4. *Progr. aditiale de eod. argumento. Epimetrum I. ib. eod.* 4. Er hat auch das »Handbuch des Preussisch-Brandenburgischen Civilrechts, enthaltend die Verordnungen des allgemeinen Gesetzbuchs und die gewöhnlichsten Geschäfte und Verhältnisse des bürgerlichen Lebens, in so weit solche vom gemeinen in Deutschland geltenden Rechte abweichen. Leipz. 1793 (eigentlich 1792) gr. 8.« herausgegeben und mit einer Vorrede versehen.

Seite 168.

ESCHENBACH, (J. C.) Das Progr. *Dubia in applicatione* Art. CXVII. CCC. ist ein Non-ens und muss weggestrichen werden. Von dem vierten Bande seiner Annalen sind auch bereits 12 Stücke erschienen.

Seite 174.

FAHNENBERG. (E. J. K. von) ist zu Mons in der Grafschaft Hennegau den 9. Oct. 1749 geboren.

Seite 178.

FEZER, (J. J.) An die Römisch-Kaiserliche, auch in Germanien, zu Jerusalem, Hungarn und Böheim, Königl. Majestät allerunterthänigste Anzeige, Vorstellung und Bitte *pro clementissime in con-*

formitate conclusi caes. d. d. 25. *Aug.* 1758 *et intus humillime petito modo ad magistratum Reutlingensem quantocius rescribendo* Mein, *Jo. Jac. Fetzers, d. R. Lt. ad causam Reutlingen,* Stadtökonomie und Debitwesen, *in specie* die Herstellung der zweyten Syndikatsstelle betreffend *A. K. in duplo; praesentat.* 20. *Jun.* 1785. Fol. Promemoria in Sachen Reichsstadt Reutlingen Stadtökonomie und Debitwesens *in specie* die Herstellung eer zweyten Syndikatsstelle betreffend. (1785) Fol. — Vergl. Schotts *Bibl. d. n. jur. Litt.* 1788. S. 265 sq.

Seite 179.

FISCHER, (C. H. H. von) §. §. Zur Antwort auf die Anfragen, ob man Reichsgräflich, Fränkisch, Evangelischer Seits die jüngst allhier zum Vorschein gekommene Anmerkungen zu der weitern Erklärung des protestantischen Reichs-Theils in der Fränkischen Grafen Sache widerlegen werde? (Regensb.) 1784 Fol. (O. N.) Vergl. Schotts *Bibl. d. n. jur. Litt.* 1784. S. 384.

Seite 185.

FLECK, (F. G.) heisst nicht Gotthard, sondern Gotthilf, und ist nicht zu Sorau, sondern zu Finsterwalde 1765 geboren. Die erste Diss. ist unter Bieners Vorsitz vertheidigt. Noch gehört zu seinen Schriften: *Diss. de jure regio salinarum earumque infeudatione. ib.* 1791 4.

Seite 186,

FÖDRANSPERG, (A. von) §. §. Practische Beobachtungen über die allgem. Gerichtsordnung. etc. Vierter Theil. Wien 1789.

Seite 206.

GEMEINER, (F. K.) Die zweite vermehrte Ausgabe seiner *Theologiae dogmaticae* ist zu Gräz 1790 in zwei Theilen in gr. 8. erschienen, Seine *Institutiones juris ecclesiastici* sind vom P. Bened. Zimmermann unter dem Titel: Anleitung zum allgemeinen Kirchenrechte mit Noten beleuchtet Augsb. 1789. 8. ins Deutsche übersetzt.

Seite 217.

GMELIN, (C. G.) §. §. Beantwortung der Frage: welches sind die besten ausführbaren Mittel wider den Kindermord. Frankf. und Leipz. 1782. Vergl. s. Grundsätze der Gesetzgebung etc. S. 145.

Seite 220.

GÖNNER, (N. T.) Er ist auch Hof- und Regierungs-Rath.

Seite 222.

GRAAPE, (J. G.) Seine inaug. Differt. ist unter des verst. Hellfelds Präsidium vertheidigt, hat letztern auch zum Verf. und stehet in dessen Opusculis (Jen. 1775. 4.) No. 19.

Seite 237.

HAAS, (D. F.) §. §. Unterthänigste *Imploratio pro R. I. I.* gegen die den 24. Nov. 1758 bey dem K. und RKammergericht eröffnete Urthel *cum Deductione causarum R. I. I.* worin aus erst vorgefundenen neuen *Argumentis* und Urkunden ganz klar gezeigt wird, I) dass Münsterhausen von den ältesten Zeiten bis auf den heutigen Tag nur ein adeliges Mannlehen, niemahlen aber ein Stamm- oder Fideicommisslehen gewesen. II.) Solches als ein Ehrschatziges Lehen-Guth mehrmalen von einer Familie an die andere, und auf diese Art von der Leonrodischen, auch an die Heidenheimische Familie veräussert worden. Auch III.) diese Veräusserung allerdings mit Consens der beyden Insprugg- und Augspurgischen Lehenhöfe, wie auch der damahls lebenden von Leonrodischen Agnaten rechtmässig geschehen und also die von den Leonrodischen Nachkommen, fast nach Verlauf eines Jahrhunderts erst angestellte *Actio feudi revocatoria* auf nirgend eine Weise Statt haben könne. In Sachen Hrn. Eman. Ludw. Grafen von Leonrod und Cons. wider Hrn. Joh. Lud. Freyhrn. von Heidenheim *praetensae Appellationis, nunc implorationis pro R. I. I.* Mit Anlagen sub Num. 1—59. Wetzlar 1759 fol.— Unterthänigste Vernehmlassung und declinatorische Einrede, mit eventueller Anzeige einer intervenirenden Vertretung, und Reconventions-Injurien-Klage der mitbeleidigten Frau Gräfin, Caroline von Spaur und ihres Hrn. Vaters, Grafen August

zu

zu Sayn-Wittgenstein, in vermeinter Injuriensache des Cammergerichts-Advocaten, Hrn. Lt. Lorsbach, wider dessen ebenmäsigen Advocaten und Procuratoren, Lt. Haas, als Sachwalter hochbesagter Gräfinn und ihres Hrn. Vaters. Mit Anlagen Num. I. und II. 1783. 4.

Seite 246.

HAGEMANN, (T.) Bei diesem Gelehrten ist beim Abdruck übersehen: *Progr. de feudo injurato vulgo* Handlehn *dicto. Helmstadii* 1786. 4. Bei der Einleitung ist die erste Ausgabe, Braunschw. 1787. 8. und der Nachdruck derselben, Frankf. u. Lpz. 1791. 8. so wie bei der angeführten Edition der Zusatz »zweite rechtmäsige vermehrte und verbesserte Auflage« vergessen worden. Beyträge zum Braunschweig-Lüneburgischen Lehnrechte. Helmstädt 1791. 8. Bei der Hinweisung auf den Artikel Günther fehlt die S. 236. — Er arbeitet noch an verschiedenen gelehrt. Zeit. und andern Zeitschriften und hat auch einige Recensionen in den *Annal. Litterar. Helmstad.* geliefert.

Seite 247.

HAGEMEISTER, (E. F.) §. §. *Diss. de jure Pomeraniae Suethicae in materia de sponsaliorum solemnibus in melius reformando. Resp. Gustav. Moeller. Gryphisw.* 1793. 4. — Seine Inaug. Diss. ist unter des neulich verstorb. Prof. Schlichtkrull Vorsitz vertheidigt; seine Beiträge sind von 1790

und sein Meckl. Staatsr. ist nicht 1792 sondern 1793 in gr. 8. erschienen.

Seite 250.

HARTLEBEN, (F. J.) §. §. *Diss. canon. de praebendis, quatenus liberae dantur. Moguntiae.* 1784. 4. (Ist die Arbeit des *Resp.* F. A. Chambion.) Fortsetzung der Schottschen Bibliothek der neuesten juristischen Litteratur für das Jahr 1789. Zweites Stück. Mainz 1792. gr. 8. — Er ist auch Herausgeber der im Jahr 1785 angefangenen Mainzer Anzeigen von gelehrten Nachrichten.

Seite 251.

HARTWIG, (F. W.) Bei seiner Inaug. Diss. hat der jetzige Rostocksche Rechtslehrer Hr. Justitzrath Martini den Vorsitz gehabt.

Seite 252.

HASELBERG, (G. P.) Bei der von ihm angeführten n. jur. Bibl. muss es heissen. 1. B. 1 und 2. Stück. Das dritte ist 1792 erschienen.

HAUBOLD, (C. G.) Die erste Diss. hat er unter des verstorb. Ordinar. von Winkler Vorsitz vertheidigt.

Seite 259.

HAUSMANN, (F. C) Er ist zu Pirna 1767 geboren, und hat auch unter dem verst. Prof. C.

G. Richter eine Diss. *Specimen observationum de Comitibus Palatinis Franciae et Germaniae. Lips.* 1790. 4. vertheidigt.

HÄBERLIN, (K. F.) §. §. Über das Gute der deutschen Staatsverfassung; in der deutschen Monatsschrift. Jan. 1793. Nr. I. Repertorium des teutschen Staats- und Lehnrechts, ehemals von einer Gesellschaft ungenannter Gelehrten mit einer Vorrede des Hrn. Buder herausgegeben, nunmehro aber mit Zusätzen und neuen Artikeln, weit über die Hälfte vermehrt und durchaus verbessert von K. F. Häberlin. Dritter Theil Leipz. 1793. gr. 4.

Seite 265.

HELLBACH, (J. C.) Bei diesem Artikel ist zu ergänzen: Grundriss des Schwarzburgischen Privatrechts, besonders die Sondershauser Oberherrschaft betreffend. Hildburghausen 1789. 8. — Niklas Christoph Reichsfreyherr von Lyncker; ein biographischer Versuch. Eisenach 1789. 8. — Handbuch des Herzogl. Sachsen Gothaischen Privat- und Policeyrechts. 3 Hefte 1790 und 1791. 8.

Seite 285.

HOFACKER, (K. C.) Dieser grosse Rechtslehrer ist im April 1793 gestorben. Zu seinen Schriften

kömmt noch Vertheidigung der rechtlichen Ausführung u. s. w. Tübingen 1792. Fol. — Das Werk, welches angeführtermaſsen *Elementa juris civilis Romanorum* heiſst, iſt weggelassen und führt in der ersten Ausgabe den Titel; *Institutiones Juris Romani methodo systematica adornata. Goettingae* 1773 8. maj. Vergl. die angekündigte Pieçe: Über Hoſackers Leben und Charakter, ein Beytrag zur juriſtiſchen Litterargeſchichte und ein Denkmal für ſeine Freunde und Schüler. Tübing. 1793. 8.

Seite. 301.

HOMMEL, (R.) Er iſt auch akademiſcher Privatdocent im juriſtiſchen Fache. Die erſte von ihm angeführte Diſſ. vertheidigte er unter C. G. Bieners Vorſitz. — Bei ſeiner Inaug. Diss. fehlt das Jahr 1791 — Zu ſeinen Schriften kommt noch: *de Seze* Vertheidigung Ludwigs XVI. gehalten an den Schranken des National-Convents, Mittwochs den 26. Dec. 1792. Überſetzt und mit einer Vorrede begleitet. Leipzig 1793. 8. — Die Zahl der fehlenden Seite vom IV. Nachtrag des gel. Teutſchlands iſt 292.

Seite 303.

HÖPFNER, (L. J. F.) Die erſte Ausgabe des von ihm verbeſſerten Heinecciusſchen Inſtitutionencompendiums erſchien 1778 und die zweite 1782, beide zu Göttingen in gr. 8. Vorher hatte er ſchon

eine Ausgabe dieses Buchs besorgt, die mit Estors und seinen Anmerkungen zu Giessen 1775 in 8. herauskam. — Die erste Ausgabe seines Naturrechts ist von 1780, die zweite von 1782, die dritte von 1785, die vierte von 1788, und alle sind zu Giessen in 8. in jeder Auflage vermehrt und verbessert erschienen. — Sein Commentar besteht aus zwei Theilen, deren zweiter den Titel: Tabellen über die Heineccischen Institutionen nach deren neuesten Ausgabe führt und in Querfolioformat ist. Die erste Edition kam 1783, und die zweite 1887 heraus. Die vierte, noch nicht angeführte, ist 1793 erschienen, und die Abhandlung: von den *legis actionibus* und *actibus legitimis* hinter der zweiten Auflage ist auch in Koppe's Niedersächs. Archiv für Jurispr. und jur. Litt. B. II. S. 280 — 306 aufgenommen worden. — Von der von ihm besorgten neuen Ausgabe der Meviusschen Decisionen ist der zweite und letzte Theil in der Ostermesse 1793 herausgekommen.

Seite 304.

HUCH, (F. A.) Hinter der Diss. fehlt: *Praes.* Car. Fr. Walch.

Seite 306.

HUFELAND, (G.) Er ist auch ausserordentl. Beysitzer der Juristenfakultät und des Schöppenstuhls daselbst. Bey Mouniers Betrachtungen fehlt das Jahr 1791, so wie bey des Grafen Clermont-Tonnere Prüfung 1792.

Seite 309.

HUNGER, (J. G.) Hinter der Diss. fehlt *Praes.* Geo. Fridr. Krause, und bey der kurzen Geschichte der Abgaben, die erste Ausg. von 1782.

Seite 310.

HUPKA, (Cph.) Hinter seinem Titel ist zu suppliren: zu Wien.

Seite 317.

JANSON, (Franz) §. §. Materialien zu einem künftigen Gesetzbuche für die Churpfälzischen Lande und zum Nachschlagen bey künftigen Vorlesungen über das Churpfälzische Privatrecht; das ist: Churpfälzische Verordnungen nach der Chronologie gesammelt. Erster Theil von 1196 bis 1743. Heidelberg 1792. 4. — Seine Inaug. Diss. ist unter Jo. Thadd. Müller Vorsitz vertheidigt.

Seite 318.

JAUP, (H. B.) §. §. Neues Journal für Staatskunde und Politik. 1. St. (mit Crome) Giessen 1793. gr. 8. Von seiner Inaug. Diss. ist ein neuer Abdruck zu Giessen 1792 in 4. erfolgt.

Seite 319.

JÄGER, (H. F.) Seine Gradualschrift hat er unter Jac. Sixt. Kapffs Vorsitz vertheidigt.

JÄGER, (T. L. U.) Der dritte Band seines Magazins ist in der Ostermesse 1793 erschienen.

Seite 321.

JENSEN, (F. C.) Bey seiner Inaug. Diss. fehlt: *Praes.* Jo. Henr. Frick.

JUNGHANS, (J. F.) Die erste Diss. hat er unter Aug. Fr. Schotts Vorsitz vertheidigt.

Seite 322.

JUST, (C. G.) Hinter der Diss. fehlt: *Praes.* Geo. Fr. Kraus.

Seite 323.

KAMPTZ, (C. H. C. A. von) Die Diss. ist unter des Hrn. Dr. Jo. Ant. Ludw. Seidenstickers, des eigentl. Verf. Vorsitz gehalten.

Seite 324.

KANNE, (C. C.) Hinter der ersten Diss. fehlt: *Praes.* Joh. Theoph. Seger.

Seite 325.

KAPFF, (S. J.) Seine Inaug. Diss. ist unter Gottfr. Dan. Hoffmanns Vorsitz vertheidigt. — Die erste Auflage der Schrift über den Torf erschien 1767.

Seite 328.

KEES, (J. F.) Hinter der ersten Diss. fehlt: *Praes.* Fr. Gottl. Zoller §. §. allgemein juristisch-praktisches Lehrbuch für Unstudirte, für Bürger und

Bauern, aus welchem sie lernen können, sich vor den Ränken schlechtdenkender Advokaten und Richter zu sichern. Zweite (von ihm) verbesserte Auflage, Leipzig 1793. 8.

S. 330.

KERNER, (J. G.) Bey der ersten Diss. führte Jo. Aug. Reichard, und bey der zweyten Gottfr. Dan. Hoffmann das Präsidium. Seine Schrift über reichsständiges Abzugsrecht erschien zuerst 1790.

S. 332.

KIENLEIN, (T. L.) Hinter der Diss. fehlt: *Praes.* Franc. Dom. Häberlin.

KILIAN. Er heisst mit dem Vornamen Ignatz Felix und ist bey der Churtrierschen Comitialkanzelley angestellt.

KIND, (J. A. T.) Hinter der ersten Diss. fehlt: *Praes.* Jo. Aug. Cleemann.

Seite 333.

KIND, (J. D.) Er ist 1760 geboren.

Seite 334.

KIND, (C. C.) Ist zu Leipzig geboren. Die zuerst angeführte Diss. ist seine Gradualschrift. Noch ist

von ihm anzuführen: *Disquisitio juris civilis: num executor testamenti in eodem heres ex asse scriptus esse possit?* *Lipsiae* 1793. 4.

Seite 341.

KLÜGEL, (E. G. C.) Bey der ersten Diss. fehlt: *Praes.* Chr. Hanaccio, und bey der zweyten, wodurch er in Dr. promovirte, *Praes.* Andr. Flor. Riuino.

Seite 345.

KOCH, (C. W.) Die Diss. ist seine Gradualschrift.

Seite 346.

KOCH, (J. C.) In der 4. und 5. Zeile seines Titels muss es heissen: Rechtslehrer, geb. zu Mengeringshausen — den 8. März u. s. w. Seine *Institutiones juris criminalis* erschienen zuerst Jen. 1758, dann 1763. 1770. 1775 und 1779. — Von seiner *Successio ab intestato* erschien die zweite Edition 1768, die dritte 1772, die vierte 1776, die fünfte 1780, und die sechste 1786. — Die Halsgerichtsordnung ist zum zweitenmahl 1773, und zum drittenmahl 1781 erschienen. Die erste Ausgabe seiner kurzen Revision kam ebenfalls 1783 heraus.

Seite 352.

KOCH, (H. W.) Die angeführte Diss. ist nicht von ihm, sondern von seinem Bruder. Die seinige,

welche er unter dem Vorsitz seines Vaters vertheidigte, führt den Titel: *Observationes selectae de initio termini probatorii.* Gissae 1785. 4.

Seite 354.

KOPPE, (J. C.) Von seiner in der Ostermesse 1793 herausgekommenen periodischen Schrift für die Rechtsgelahrheit ist zu bemerken, dass der eigentliche Titel — Juristisches Magazin oder gesammelte, theils gedruckte, theils ungedruckte Abhandlungen aus allen Theilen der Rechtsgelahrtheit - ist. Bey der Rostockschen Monatsschrift fehlt die Jahreszahl 1791.

Seite 358.

KÖHLER, (J. B.) Die *Verisimilia* sind in 4. und die Instit. in gr. 8. erschienen.

Seite 360.

KÖSTER, (L. A. W.) Er ist Consulent verschiedener adeligen Familien §. §. Niederrheinische Nebenstunden rechtswissenschaftlichen Inhalts. I. und II. Stück. Köln am Rhein 1792. 8.

KRAFT, (S. A.) §. §. Juristisch - practisches Wörterbuch mit beygefügten Beweisstellen aus den Reichsgesetzen, dann verschiedenen Land - und Stadt - Rechten; auch unter dem Titel: Aug. Ludwig Schotts kurzes juristisch - practisches Wörterbuch, als ein besondrer Nachtrag zu seiner Vorbereitung zur juristischen Praxis. Neue ganz umge-

arbeitete und vermehrte Auflage von Sebastian Adam Krafft. Erlangen 1793. gr. 8.

Seite 362.

KRENNER, (J. N. G. von) §. §. Über den Kurpfälzischen Reichsvikariatssprengel. Ingolstadt 1793. 4.

KRETSCHMANN, (J. T.) Ist nicht Professor in Erlangen geworden, sondern in Bayreuth als Regierungsrath angestellet. Von seinem *Jure publico* sowohl als von seinen *Principiis juris Germanorum civilis privati hodierni* ist in der Ostermesse 1793 der zweyte Theil erschienen. §. §. Versuch eines Lehrbuchs des positiven Rechts der Deutschen; 1. Th. auch unter dem Titel: Versuch eines Lehrbuchs des deutschen Staatsrecht. Bayreuth 1793. gr. 8. Kleine Abhandlungen aus dem Staats- und Privatrecht. Ebendas. 1793. gr. 8.

Seite 365.

KUFSTEIN, (Graf von) heisst Ferdinand und ist auch Kaiserl. Königl. Kämmerer. §. §. Über den Werth Grund und Bodens. In Beziehung auf den Staat überhaupt, und den Privatbesitzer insbesondere. Wien 1792. 8.

Seite 368.

KÜSTER, (C. G.) Hinter der ersten Diss, fehlt: *Praes.* C. G. Einert, und hinter der zweyten *Praes.* J. L. E. Püttmann.

KÜSTER, (J. E.) Hat vor kurzem den Charakter eines Kriegsrathes erhalten.

Seite 369.

KÜSTNER, (E. W.) Hinter der ersten Diss. muss gesetzt werden: *Praes.* A. F. Schott.

Seite 370.

LAMEY, (E. A.) Die erste Ausgabe seines Werks erschien ebend. 1790.

LAMPRECHT, (G. F. von) Er ist zu Berlin geboren und hat seine Gradualschrift unter Woltärs Vorsitz vertheidigt.

Seite 371.

LANG, (F. W.) Hinter seiner Diss. ist zu setzen: *Praes.* Godofr. Dan. Hoffmann.

Seite 373.

LAUKHARD, (C. F. T.) Der eigentliche Titel der angeführten Diss. ist: Beurkundete Ausführung derer Rechtsansprüche auf die Reichsgrafschaft Saarwerden und Herrschaften Lahr und Mahlberg von Seiten des Hochfürstl. und Hochgräfl. Leiningischen Gesamthauses gegen das Hochfürstl. Haus Nassau der ältern oder Walramischen Linie. Güntersblum 1790. Fol. Vergl. Götting Gel. Anz. 1792. 13 St.

Seite 374.

LEDDERHOSE, (C. W.) der dritte Band seiner kleinen Schriften erschien 1790, und der vierte 1792.

Seite 379.

LEIBNITZ, (J. G.) Heisst Joh. Gottfried und ist Churfürstl. Sächsischer Auditeur.

Seite 385.

LINK, (G. C. C.) Der 8. und letzte Band seiner Übersetzung des Filangieri ist in der Ostermesse 1793, und von dem ersten Bande bereits 1788. die zweyte Auflage erschienen.

Seite 386.

LINDEMANN, (N. W.) Ist von Adel.

Seite 388.

LOBETHAN, (F. G. A.) Die erste Auflage seiner Eherechtsgelahrtheit ist von 1775 — §. §. Über den Denunciations-Procefs, hauptsächlich in Beziehung auf die Anhalt-Zerbstischen Lande 1790. 8. Über die Succession der Ehefrau nach Gewohnheit der Begiftigung und den Umfang der Gerade im Anhaltischen 1791. 8 Über die gerichtliche Insinuation der Ehepacten nach Anhaltischen Gesetzen nebst einer Bemerkung über die Lastgüter 1791. 8. Erste Grundlinien des gemeinen in Deutschland geltenden Privatrechts zum Gebrauch bey dem akademischen Unterrichte und für die Bedürfnisse unserer Zeit. Erster Theil. Dresden und Leipzig 1793. 8. Schauplatz der merkwürdigsten Kriege

und andrer politischen Hauptangelegenheiten unsers Jahrhunderts. Erster Theil. Leipzig 1793. 8.

Seite. 394.

LOEBEL, (R. G.) §. §. Grundsätze der Kunst zu übersetzen. Ein Versuch. Nach dem Englischen, in Rücksicht auf deutsche Muster bearbeitet. Leipzig 1793. 8. Anleitung zur Bildung des mündlichen Vortrags für geistliche und weltliche Redner. ebend. 8.

Staatliche Bibliothek Bamberg

Druckfehler.

Seite	2	Zeile 2	v. u.	lies 8 ſtatt §.
—	3	— 21		— 8 — §.
—	10	— 6		— *illicitis* ſt. *Cillicitis.*
—	—	— 3	v. u.	iſt Vergl. wegzuſtreichen.
—	13	— 11		lies I. S. 6 ſt. Th. 5. 6.
—	15	— 8	v. u.	— *Moguntiae* ſt. *Moguntiaci.*
—	21	— 10		— 1780 ſtatt 1783.
—	—	— 19		— I Th. — I. II.
—	22	— 1	v. u.	— Halle — Halae.
—	29	— 4		— *electorales* ſt. *electorale.*
—	30	— 11	v. u.	— Dig. ſt. Diſſ.
—	—	— 3	—	— Hemhofen ſt. Hernhofen.
—	32	— 9	—	— Becker ib. 1746.
—	35	— 4		— 1760 ſt. 1650
—	36	— 14		— *possit? ibid.* 1768.
—	—	— 17		— *indole* ſt. *idole*
—	—	— —		— *delicti. ibid.* 1768.
—	41	— 13		— 1787. 8. ſt. 1787. 6.
—	42	— 15		— Echte ſt. Achte
—	43	— 12	v. u.	— der erſtern Profeſſor bey —
—	44	— 11		— Dig. ſt. Diſſ.
—	49	— 3		— Gotting ſt. Göttig,
—	50	— 1		— Seger ſt. Seyer.
—	51	— 2		— Th. IV.
—	52	— 14	v. u.	— Troedel ſt. Troadel
—	56	— 4		— Frankenthal. 1791.
—	59	— 5	v. u.	— 1791, 8. ſt. 1791, 7.
—	—	— 3	—	— *Beaurieux* ſt. *Beauvieux.*
—	61	— 10	—	— 1791. 8, — 1791. 7.
—	62	— 15		— und 1792.
—	—	— 6	v. u.	— 1739. ſt. 1793.
—	—	— 5	—	— III. Th. ſt. II. Th.
—	70	— 7	—	— *Curiae* ſt. *Civile*
—	73	— 3		— 1784. — 1788.
—	78	— 14	v. u.	— *genuino* ſt. *gemino*
—	87	— 15	—	— Juriſtenfacultät zu Gieſsen.
—	88	— 11	—	— Samthofgerichts ſt. Samtgerichtshofes
—	90	— 3		— Lips. 1770. 8.
—	92	— 8		— XXXI. ſt. LXXXI.
—	—	— 6	v. u.	— Privatdocent
—	93	— 13		— Oberhofrath ſt. Hofrath
—	111	— 15		— 1776 ſt. 1876.
—	128	— 8	v. u.	— vorhergehenden ſt. folgenden
—	153	— 1		— 10 wichtige bisher ungedruckte
—	154	— 5		— *praefecturae* ſt. *praelaturae*
—	156	— 1	v. u.	— Gedächtniſsrede ſt. Gedächtniſſe
—	158	— 8	—	— *obviarum* ſt. *obviarium*
—	159	— 5	—	— EMBERGER ſt. EINBERGER
—	162	4	—	iſt *militairiſchen* wegzuſtreichen
—	175	12	—	III. Th S. 71.
—	184	v. u. 2		lies Policey ſt. Pozei

Seite 187 Zeile 3 v. u. lies Capitular zu Mainz
— 204 — 15 — — 1786 ſt. 1736
— 209 — 3 — *ad* §. 3. ſt. *ad* 53.
— 215 — 1 v. u. — *de vita petendae etc.*
— 216 — 4 — — *vita* ſt. *situ*
— 218 — 6 — *fetus* — *satus*
— 220 — 10 — Chriſtoph ſt. Carl
— 229 — 12 v. u. — das er von Wadzeck u. ſ. w.
— 244 — 9 — — Albini ſchon ſt. Albiniſchen
— 256 — 10 — — weiſs Kunig ſt. weiſe König
— 258 — 7 iſt *Geſchichte* wegzuſtreichen
— — — 8 lies Prälaten-Rechten ſt. Prälaten, Rechten
— 262 — 9 — 1448 ſt. 1748.
— 263 — 7 v. u. — *D. de appellationibus etc.*
— — — 5 — — Namen) *ib.* 1783. 4.
— — — 3 — — *indultu* ſt. *indulta*
— 268 — 2 — peremtoriſchen ſt. imperemtoriſchen
— — — 4 u. 14 — Erſtattung ſt. Erhaltung
— 273 — 3 — *les preuves* ſt. *la preuves*
— 282 — 2 — Theilen ſt. Reden
— — — 15 v. u. — 1746 — 1764
— — — 6 — — *filiarum* ſt. *filioram*
— 286 — 6 — h ſt. l.
— 287 — 3 v. u. — *Wildvogelii* ſt. *Wildvogtii*
— 290 — 14 — — *maxime* ſt. *maximo*
— 294 — 7 — *legitima* ſt. *ligitima*
— 301 — 15 v. u. — Leipzig — Berlin
— 308 — 12 — — 1756 ſt. 1757
— 316 — 2 — der — des
— 318 — 9 v. u. — *praecipue* ſt. *praecipuae*
— 319 — 12 iſt *jure* wegzuſtreichen
— — — 12 v. u. lies ſondern ſeit 1789.
— 328 — 7 — — IV Nachtr. ſt. I Nachr.
— 333 — 5 — *Progr.* ſt. *D.*
— 334 — 11 — *justitio* ſt. *justitia*
— 338 — 8 v. u. — KLEINSCHROD
— 349 — 4 — *indossatorio* ſt. *indossataria*
— 353 — 15 — *Vitemb.* ſt. *ib.*
— 367 — 15 v. u. — Lauhns Abhandlung
— 368 — 9 — 127 ſt. 327
— — — 1 v. u. — Nachtrag ſt. Nachtrags
— 369 — 1 — Staatskanzelley ſt. Saatskanzelley
— 370 — 3 v. u. ist ganz wegzuſtreichen
— 374 — 12 — ſind die § § wegzuſtreichen
— 376 — 2 — ſind die Worte: 4 Bände daſ. 1787. wegzuſtreichen
— 377 — 7 — lies 1793 ſt. 1759
— — — 3 — — 1793 — 1792
— 384 — 9 — — Augsb. — Augs-
— 392 — 2 — — *propugnatas* ſt. *propugnatus*
— 397 — 12 — III. B. ſt. II. B.
— 398 — 6 — Lage ſt. Lüge

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Koppe, Johann Benjamin, 1750-1791

Lexikon der jetzt in Teutschland lebenden juristischen Schriftsteller

Bd.: 1

Leipzig 1793

Bamberg, Staatsbibliothek -- Coll.vit.o.110-ad
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11440499-9
VD18 11058749-003